

Die Friedrich von Lien AG

Unsere Herkunft

Die Wurzeln der Friedrich von Lien AG liegen in Zeven, im Norden Niedersachsens, zwischen den Hansestädten Hamburg und Bremen. In den 50er Jahren wurde das heute noch inhabergeführte Familienunternehmen von Friedrich von Lien als Baustofffachhandel gegründet. Mittlerweile haben wir über 60 Jahre Erfahrung in der Bedachungsbranche.

Unsere Vision

Durch stetige Investitionen in allen Bereichen unseres Unternehmens stellen wir die Weichen für eine wachstumsorientierte Zukunft in der Bedachungsbranche.

Unsere Werte & unsere Persönlichkeit

Das Unternehmen steht für Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Vertrauen und Verantwortung sowohl gegenüber unseren Kunden und Lieferanten als auch gegenüber unseren Mitarbeitern. Durch umfassende Recycling Maßnahmen unserer Verpackungsmaterialien leisten wir einen Beitrag zur Schonung von Umwelt und wertvoller Ressourcen.

Unsere Kompetenzen

Wir achten auf höchste Qualität unserer Waren durch eine sorgsame Auswahl unserer Lieferanten. Daher können wir Ihnen eine Qualitätsgarantie auf unsere Produkte gewähren.

Jeder Auftrag bis hin zum letzten Schraubenpaket wird von uns separat und sorgfältig verpackt.

Dank des von uns entwickelten Ladungssicherungssystems kommt die bestellte Ware sicher beim Kunden an und kann mittels Ladekran direkt an der Baustelle abgelegt werden. Auf Wunsch liefern wir die Ware binnen kurzer Zeit direkt an die Baustelle und das bundesweit.

Unsere Leistungen

Die Friedrich von Lien AG ist ein langjähriger und erfahrener Industrievertrieb von Dach- und Wandprofilen aus Stahl und Aluminium. Die Produktpalette umfasst auch ein breites Angebot an Lichtplatten unterschiedlichster Ausführungen, Dachrinnensystemen, Kantteilen sowie dazu passendem Zubehör.

Wir bieten:

- Eine umfangreiche Produktpalette rund um Dach und Fassade.
- Einen kundenindividuellen Zuschnitt unserer Produkte.
- Den Service eines GPS Tracking Systems mit Lieferbenachrichtigung per Mail oder SMS.



Wolfgang von Lien Vorstand



Heiko von LienVorstand



Christoph von Lien Vorstand



Neues Abhollager in der Mitte Deutschlands

Die Friedrich von Lien AG bietet ab sofort für alle Kunden die Möglichkeit in der Mitte Deutschlands Lagerware abzuholen. In verkehrsgünstiger Lage, mit direktem Autobahnanschluss an der A 38 und A 71, können zukünftig ausgewählte Produkte aus dem WECKMAN Profilblech- sowie VLF Kunststoffbereich abgeholt werden. Die entsprechenden Artikel sind in diesem Gesamtkatalog mit folgendem Symbol gekennzeichnet.

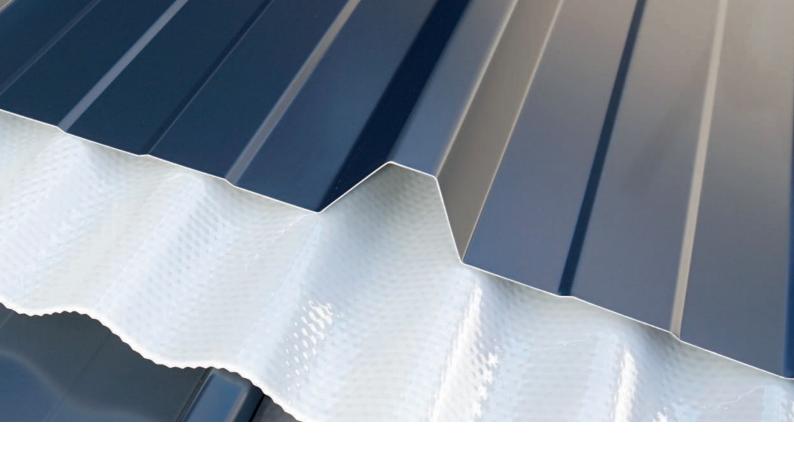
Alle nicht gekennzeichneten Lagerartikel sind auf Anfrage am Standort Sangerhausen kurzfristig verfügbar.

Inhalt

Die Friedrich von Lien AG	2
Preisinformationen	5
Farben und Beschichtungen	6 - 9
WECKMAN - W-33/500 Esthetica	10 - 11
WECKMAN - Dachpfannenprofil Typ 2/1060 / PC Typ 2/1060 Lichtplatte	12 - 13
WECKMAN - Sinusprofil W-1/1064	14 - 15
WECKMAN - Trapezprofil W-20/1100	16 - 17
WECKMAN - Trapezprofil W-35/1035 (35/207)	18 - 19
WECKMAN - Trapezprofil W-45/1000 (45/333)	20 - 21
WECKMAN - Vliesstoffbeschichtung	
WECKMAN - Zubehör: Kantteile	
WECKMAN - Zubehör: Standardisierte Sonderkantteile	
WECKMAN - Zubehör: Flachbleche	34
WECKMAN - Zubehör: Sonderkantteile	
WECKMAN - Zubehör: Selbstentlüftende Kantteile	
WECKMAN - Zubehör: Windschutz-Ortgang	
WECKMAN - Zubehör: Formteile aus Kunststoff	
WECKMAN - Zubehör: Durchführungen, Abdichtungen, Profilfüller, Reparaturfarben	
WECKMAN - Zubehör: Laufroste, Schneefänger	
WECKMAN - Befestigungselemente	
WECKMAN - Fassadensysteme	
VLF - Einschalige Lichtplatten PVC	
VLF - Industrie Lichtplatten PVC	
VLF - Industrie Lichtplatten PC	
VLF - Einschalige Lichtplatten PC	
VLF - Einschalige Lichtplatte ACRYL	
VLF - Flüsterdach Verlegesystem	
VLF - Formteile für einschalige Lichtplatten	
VLF - Zubehör für einschalige Lichtplatten	
VLF - Stegplatten PC	78 - 81
VLF - Stegplatten ACRYL	82
VLF - Verbindungs- und Abschlussprofil PC	83
VLF - Click Paneel PC	84
VLF - Multi-Funktions-Paneel PC	85
VLF - Verlegesystem - MENDIGER Profil	86 - 89
VLF - Attika Profil	90 - 91
VLF - Verlegesystem - ZEVENER SPROSSE	92 - 95
VLF - Verlegesystem - DUO Profil	
VLF - Verlegesystem - ECO Profil	98 - 99
VLF - Zubehör für Stegplatten	100 - 101
VLF - Massivplatten	102 - 105
Metalldachrinnensystem	106 - 111
PLASTMO PVC Dachrinnensytem	112 - 123
POWERDREH	124 - 125
Montageanleitungen - Übersicht	126 - 128
Belastungstabellen / Montageanleitungen	129 - 189
Montageanleitungen WECKMAN	
Montageanleitungen VLF	
Montageanleitungen Dachrinnensystem	185
Garantien	
Wichtige Informationen	194



STAHLHARTE TYPEN FÜR IHR DACH



Preisinformationen

Preisinformationen WECKMAN Profilbleche

	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.
Anlieferung zum Händlerlager erfolgt frachtfrei. Bei Baustellenanlieferung mit einem Bestellwert unter 2.000,- € berechnen wir Versandkosten. Wenn vereinbart, erfolgt die Kranentladung ebenerdig neben dem Fahrzeug. Für 40 t Sattelzug frei befahrbare Baustelle.		
Produktionskostenzuschlag für Bestellungen Pfannenbleche Typ 2/1060 unter 20 m² pro Farbe und Beschichtung.		
Einmaliger Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung aller Profile unter 20 m².		
Einwegpaletten für Flachbleche		
Kleinteilversand durch Paketdienst möglich. Kosten je nach Aufwand.		
Frachtkostenzuschläge für Inseln und Lieferorte außerhalb unseres Liefergebietes.		
WECKMAN Profile aus Stahl zzgl. Verpackungskosten für Pakete bis 150 m² bei sortenreiner Abnahme pro Paket.		
WECKMAN Profile aus Aluminium zzgl. Verpackungskosten für Pakete bis 200 m² bei sortenreiner Abnahme pro Paket.		

Preisinformationen VLF Lichtplatten

i i didili di lilati di la Li		
•	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.
Anlieferung zum Händlerlager erfolgt frachtfrei. Bei Baustellenanlieferung mit einem Bestellwert unter 2.000,- € berechnen wir Versandkosten. Wenn vereinbart, erfolgt die Kranentladung ebenerdig neben dem Fahrzeug. Für 40 t Sattelzug frei befahrbare Baustelle.		
Längenzuschnitt für Lichtplatten pro Ifdm.		
Längenzuschnitt für Alu- und Kunststoffprofile pro Schnitt		
Kleinteilversand durch Paketdienst möglich. Kosten je nach Aufwand.		
Frachtkostenzuschläge für Inseln und Lieferorte außerhalb unseres Liefergebietes.		

Preisinformationen PLASTMO Dachrinnensysteme

Tolsinionnationen i Eastino Bacinininensysteme			
	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.	
Anlieferung zum Händlerlager erfolgt frachtfrei. Bei Baustellenanlieferung mit einem Bestellwert unter 2.000,- € berechnen wir Versandkosten.			

Die Bruttopreise verstehen sich inkl. 19 % Mehrwertsteuer. Sollte die Mehrwertsteuer erhöht werden, ergeben sich damit automatisch höhere Bruttopreise. Berechnet wird immer die geltende Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt der Auslieferung. Unverbindliche Preisempfehlung! Irrtümer vorbehalten. Bei Rücklieferung werden Verwaltungskosten in Höhe von 15 % des Auftragswertes einbehalten!



RAL 3009 Oxidrot

RAL 6020 Chromoxidgrün

RAL 8004 Kupferbraun

RAL 7016 Anthrazitgrau

RAL 9005 Tiefschwarz

80 µm Shimoco

Das neue Shimoco wurde entwickelt, um die bestmögliche Beständigkeit gegen UV-Strahlen und Korrosion zu gewährleisten, wobei es eine ausgezeichnete Flexibilität und Langlebigkeit garantiert. Darüber hinaus zeichnet es sich aufgrund seiner gleichmäßig, strukturierten Lackkomposition und durch sein ansprechendes sowie bemerkenswert ästhetisches Erscheinungsbild aus. Shimoco enthält kein Chrom und keine Schwermetalle. Es ist insbesondere für die Anwendung auf Dächern geeignet, kann aber auch für Fassaden und Verkleidungen verwendet werden.

Ihre Vorteile:

- maximale Flexibilität und Langlebigkeit
- geeignet für das Kaltformen und Tiefziehen ohne Beschädigung der Oberfläche
- äußerst hohe Beständigkeit gegen UV-Strahlung und Korrosion
- gleichmäßige Lackstruktur, ästhetisches Erscheinungsbild
- bis zu 30 Jahre Garantie

WECKMAN Farben und Beschichtungen



Holzoptikbeschichtung

35 µm Strukturpolyester

Die beiden Beschichtungen in Holzoptik aus 35 μ m Strukturpolyester bestechen durch ihre einzigartige Oberfläche. Die wunderschönen Holzmuster in den Sorten Ahorn und Eiche (dunkel), eignen sich vor allem als Wandverkleidung bei anspruchsvollen Fassaden. Das Strukturpolyester überzeugt besonders durch seine extrem robuste und strapazierfähige Oberflächenbeschaffenheit. Ähnlich wie bei der 35 μ m Mattpolyesterbeschichtung ergibt sich durch die Decklackveredelung eine matte und leicht gemusterte Oberfläche.







Farben und Beschichtungen

60 µm TTHD

Die 60 μm TTHD-Beschichtung ist eine ausgezeichnete und sehr hochwertige Beschichtung. Mit einer hervorragenden Korrosions- und Farbbeständigkeit findet diese Beschichtung ihren Einsatz überall dort, wo sehr viel Wert auf lange Lebensdauer und hohe UV-Beständigkeit gelegt wird. Mit der leicht strukturierten und glänzenden Oberfläche wird diese Beschichtung in sehr vielen Anwendungsbereichen eingesetzt.

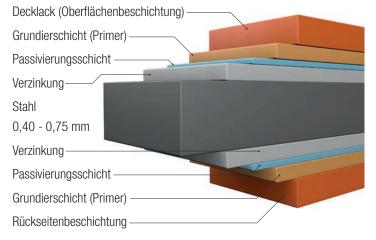
35 µm Mattpolyester

Die 35 µm Mattpolyesterbeschichtung ist eine hochwertige Beschichtung und hat durch ihre matte und leicht gemusterte Oberfläche ein wirklich sehr schönes Erscheinungsbild. Die 35 µm Mattpolyesterbeschichtung verfügt über eine äußerst gute Korrosions- und Farbbeständigkeit. Sie wird im Dach- und Fassadenbereich universell eingesetzt.

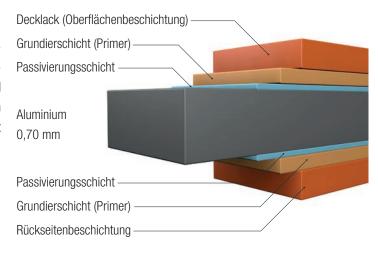
25 µm Polyester

Die 25 μ m Polyesterbeschichtung ist die klassische und häufigste Oberflächenbeschichtung. Sie ist von hoher Qualität und wird sowohl für Wandals auch für Dachverkleidungen verwendet. Mit ihrer guten Korrosions- und Farbbeständigkeit ist die 25 μ m Polyesterbeschichtung die am meisten verwendete Beschichtung in Europa und hat eine völlig glatte und leicht glänzende Oberfläche.

Beispiel: Beschichtungsaufbau STAHL



Beispiel: Beschichtungsaufbau ALUMINIUM



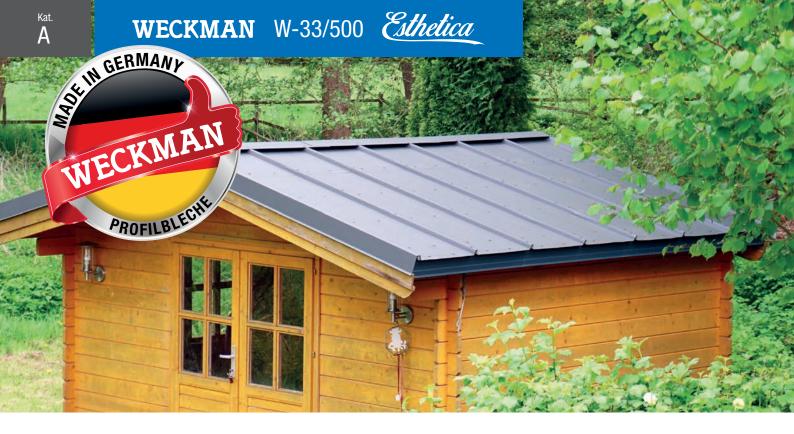
WECKMAN Farben und Beschichtungen

STAI	HL								
		Stärke 0,40 mm			Stärke 0,50 mm			Stärke 0,63 mm	Stärke 0,75 mm
Farbbezeichnung	Farbton	25 µm Polyester	25 µm Polyester	35 µm Mattpolyester	35 µm Struktur- polyester	60 μm TTHD	80 µm Shimoco	25 µm Polyester	25 µm Polyester
RAL 1015 Hellelfenbein			•					•	•
RAL 3005 Weinrot			•						
RAL 3009 Oxidrot							•		
RAL 5010 Enzianblau			•						
RAL 6002 Laubgrün			•						
RAL 6005 Moosgrün						•			
RAL 6011 Resedagrün			•						
RAL 6020 Chromoxidgrün		•	•				•	•	•
RAL 7016 Anthrazitgrau		•	•			•	•	•	•
RAL 7035 Lichtgrau			•						
RAL 8004 Kupferbraun		•	•			•	•	•	•
RAL 8011 Nussbraun			•						•
RAL 8012 Rotbraun		•	•			•		•	•
RAL 8014 Sepiabraun		•	•						
RAL 8017 Schokoladenbraun						•		•	•
RAL 9002 Grauweiß			•					•	•
RAL 9005 Tiefschwarz			•				•		
RAL 9006 Weißaluminium			•					•	•
RAL 9007 Graualuminium			•						
RAL 9010 Reinweiß			•					•	
41 Holzoptik Ahorn					•				
43 Holzoptik Eiche, dunkel	100				•				
29 Rot *RAL 3009				•					
23 Dunkelgrau *RAL 7024				•					
75 Ziegelrot *RAL 8004				•					
32 Dunkelbraun *RAL 8014				•					
33 Schwarz *RAL 9005				•					

ALUMINIUM										
Farbbezeichnung	Farbton	Stärke 0,70 mm								
,		25 µm Polyester								
RAL 6005 Moosgrün		Χ								
RAL 7016 Anthrazitgrau		Χ								
RAL 8012 Rotbraun		Χ								
RAL 9006 Weißaluminium		Χ								
RAL 9007 Graualuminium		Χ								

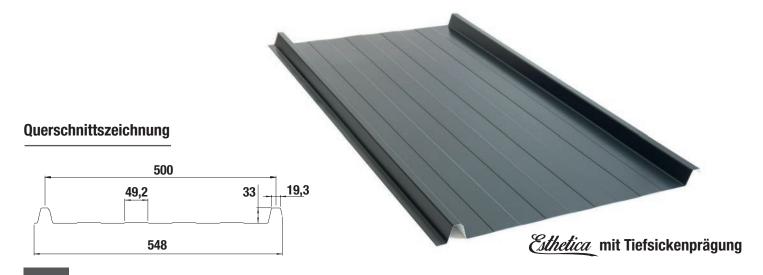
Legende

- $\bullet = \textbf{STAHL} \text{ standardm\"aßig lieferbar!}$
- X =**ALUMINIUM** standardmäßig lieferbar!
- * = RAL ähnliche Farben



	Befestigungsmaterial: S. 48 - 50 Montageanleitung: S. 142
W-33/300	

Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.												
80 μm Shimoco								5650W33LR														
60 μm TTHD					0,50	5.05		5250W33LR														
35 µm Mattpolyester			48 500	500	150 - 7000	0,50	5,25		5150W33LR													
25 μm Polyester					500	500	500	500	500	150 - 7000				5050W33LR								
25 μm Polyester	33	E10								500	500	500	500	548 500	500		0,63	6,65	275	5063W33LR		
25 μm Polyester	33	040														300	300	300		0,75	7,90	
25 μm Polyester																150 - 6000	0,40	4,20 5000W33	5000W33LR			
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester													0,50	5.05		505041W33LR						
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester							150 - 7000	0,50	5,25		505043W33LR											
Aluminium 25 μm Polyester					0,70	2,40	-	9070W33LR														
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - F	Polyesterbescl	nichtung			0.05	0.05		W33LRF														
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - M	attpolyester-/	TTHD-/Strukturp	oolyester- / Shimoo	o-Beschichtung	0,05	0,05	-	W33LRF														
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung 110	g - Feuchtigk	eitsaufnahme 10	00 g / m².			0,10		W33LRV														
	7ur Preisgestaltung heachten Sie hitte die Hinweise auf Seite 5																					



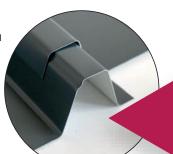
Das elegante Esthetica

Für eine moderne und elegante Dacheindeckung haben wir das neue WECKMAN *Edhelica* W-33/500 entwickelt. Das Profil bietet eine einfache Verlegetechnik sowie ein ansprechendes Design.

Die herausragende Alternative für eine zeitgemäße Dacheindeckung. Just "do-it-yourself"!

Leichte Verarbeitung

Das Erscheinungsbild des neuen *Edhetica* W-33/500 entspricht dem klassischen Stehfalzprofil und ist somit eine stilvolle Lösung in der Dach- und Fassadengestaltung. In der Verarbeitung hat das



Ethetica W-33/500 die gleichen herausragenden Eigenschaften wie ein Trapezprofil. Durch den Standfuß wird die Verlegung stark vereinfacht und die Antikapillarrille bietet einen funktionellen Schutz im Überlappungsbereich gegen mögliche eindringende Feuchtigkeit.

- Einfache Verlegung
- Elegantes und klassisches Erscheinungsbild
- In allen Farben und Beschichtungen erhältlich

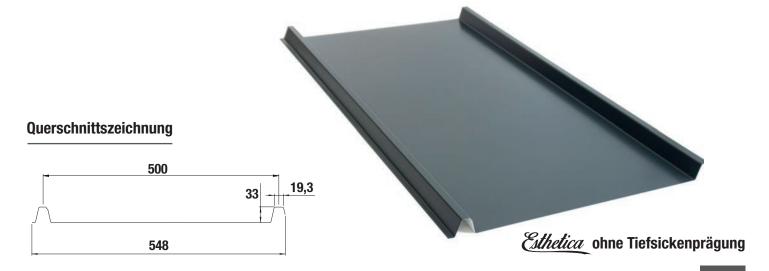
STÜTZFUß



Esthetica	Befestigungsmaterial: S. 48 - 50
W-33/500	Montageanleitung: S. 142

Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.											
80 μm Shimoco								5650W33LE													
60 μm TTHD			500		0,50	5,25		5250W33LE													
35 µm Mattpolyester				500	150 - 7000	0,50	3,23		5150W33LE												
25 μm Polyester					500	500	500	500	500	500	150 - 7000				5050W33LE						
25 μm Polyester	33	548									500	500	500		0,63	6,65	275	5063W33LE			
25 μm Polyester	33	040												500		0,75	7,90		5075W33LE		
25 µm Polyester															150 - 4000	0,40	4,20		5000W33LE		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester													0,50	E OE		505041W33LE					
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				150 - 7000	0,50	5,25		505043W33LE													
Aluminium 25 μm Polyester					0,70	2,40	-	9070W33LE													
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - F	olyesterbesch	nichtung			0.05	0.05		W33LEF													
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - M	attpolyester-/	TTHD- / Strukturp	oolyester- / Shimoo	co-Beschichtung	0,05	0,05	-	W33LEF													
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung 110	g - Feuchtigk	eitsaufnahme 10	00 g / m².			0,10		W33LEV													
		7 D		0:- 1:11- 1:-																	

Zur Preisgestaltung beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 5.





TYP 2/1060

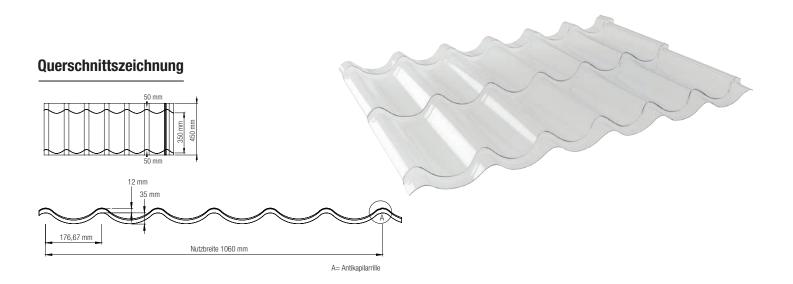
Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650TTK		
60 μm TTHD		1140	1060	450- 7100	0,50	5,30	275	5250TTK		
35 μm Mattpolyester	47					5,50		5150TTK		
25 μm Polyester									5050TTK	
Aluminium 25 µm Polyester					0,70	2,35	-	9070TTK		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Polyesterbeschichtung						0,05		50TTKF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Mattpolyester- / TTHD- / Strukturpolyester- / Shimoco-Beschichtung					0,05	0,00	-	50TTKF		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung 1	10 g - Feuchti	gkeitsaufnahme 1	000 g / m ² .			0,10		TTKV		
									_	_

		MwSt.	MwSt.				
Produktionskostenzuschlag für Bestellungen Dachpfannenprofile Typ 2/1060 unter 20 m² pro Farbe und Beschichtung.	6020AVL						
Produktionskostenzuschlag für Bestellungen Vliesstoffbeschichtung unter 20 m².	6100AVL						
7ur Preisgestaltung beachten Sie hitte die Hinweise auf Seite 5							





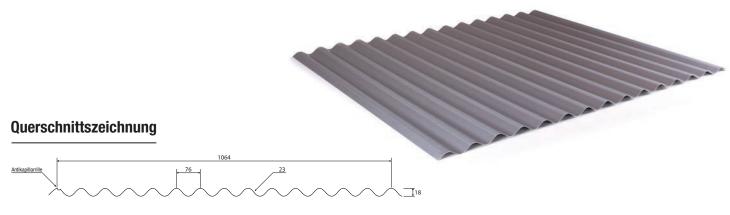
PC	Polyc	carbon	at								
Abbild	lung	Lieferform	Farbe und % Lichtdurchlass	Länge mm	Breite mm	Nutz- breite mm	Stärke mm / Qualität	Ø Befesti- gungsbedarf Stck. / m²	Artikelnummer	€ / Stück ohne MwSt.	€ / Stück mit 19 % MwSt.
		Typ 2/1060 - Polycarbonat, glasklar kein Zuschnitt möglich	glasklar ca. 90 %	800	-	1060	1,0	-	3510TTK		
				Zur P	reisgesta	ltung bea	ichten Sie I	oitte die Hinwei	se auf Seite 5.		





W-1/1064

Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W1LR		
60 μm TTHD				150 - 8000	0,50	4,95		5250W1LR		
35 µm Mattpolyester				130 - 0000	0,50	4,33		5150W1LR		
25 µm Polyester								5050W1LR		
25 μm Polyester				150 - 9000	0,63	6,25	275	5063W1LR		
25 µm Polyester	18	1120	1064	150 - 10000	0,75	7,45	2.0	5075W1LR		
25 µm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie	18			150 - 6000	0,40	3,94		5000W1LR		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 - 8000	0,50	4,95		505041W1LR		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				130 - 6000	0,50	4,90		505043W1LR		
Aluminium 25 μm Polyester				150 - 7000	0,70	2,23	_	9070 W1LR		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - P	olyesterbesch	nichtung			0,05	0,05		W1LRF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Mat	ttpolyester-/T	THD- / Strukturp	olyester- / Shimoco	o-Beschichtung	0,05	0,00		W1LRF		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung 110	g - Feuchtigk	eitsaufnahme 1	000 g / m².			0,10	_	W1LV		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung Soun	ndabsorptions	vlies 200 g - Fe	uchtigkeitsaufnah	me 2400 g / m ²		0,25		W1SC		
		Zur Preisg	estaltung beach	ten Sie bitte di	e Hinweise a	uf Seite 5.				





W-1/1064

Befestigungsmaterial: S. 48 - 50 Montageanleitung: S. 142

Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W1LA		
60 μm TTHD				150 - 8000	0.50	4.0E		5250W1LA		
35 μm Mattpolyester				100 - 6000	0,50	4,95		5150W1LA		
25 μm Polyester								5050W1LA		
25 μm Polyester				150 - 9000	0,63	6,25	275	5063W1LA		
25 μm Polyester	18	1120	1064	150 - 10000	0,75	7,45	210	5075W1LA		
25 µm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie				150 - 6000	0,40	3,94		5000W1LA		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 0000	0.50	4.05		505041W1LA		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				150 - 8000	0,50	4,95		505043W1LA		
Aluminium 25 µm Polyester				150 - 7000	0,70	2,23	-	9070W1LA		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - F	Polyesterbesch	nichtung			0.05	0.05		W1LAF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Ma	ttpolyester-/T	THD- / Strukturp	olyester- / Shimoc	o-Beschichtung	0,05	0,05	_	W1LAF		
		Zur Preisg	estaltung beach	iten Sie bitte di	e Hinweise a	uf Seite 5.				

Querschnittszeichnung

1064

23



W-20/1100

Befestigungsmaterial: S. 48 - 50 Montageanleitung: S. 142

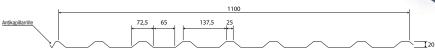
Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W20LR		
60 μm TTHD				150 - 9000	0,50	4,80		5250W20LR		
35 µm Mattpolyester								5150W20LR		
25 μm Polyester **				150 - 9000	0,50	4,80		5050W20LR		
25 µm Polyester				150 - 10000	0,63	6,05	275	5063W20LR		
25 μm Polyester	20	1135	1100	150 - 11000	0,75	7,02	213	5075W20LR		
25 µm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie				150 - 6000	0,40	3,81		5000W20LR		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 0000	0.50	4.90		505041W20LR		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				150 - 9000	0,50	4,80		505043W20LR		
Aluminium 25 µm Polyester				150 - 7000	0,70	2,16	-	9070W20LR		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - P	olyesterbescl	nichtung			0.05	0.05		W20LRF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Ma	ttpolyester-/T	THD- / Strukturp	olyester- / Shimoc	o-Beschichtung	0,05	0,05		W20LRF		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung 110	g - Feuchtigk	eitsaufnahme 1	000 g / m².			0,10	_	W20LV		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung Sour	ndabsorptions	vlies 200 g - Fe	uchtigkeitsaufnah	ıme 2400 g / m².		0,25		W20SC		
		Zur Droice	ootoltuna hoook	don Cio bitto di	. Hinusiaa a	uf Coito E				

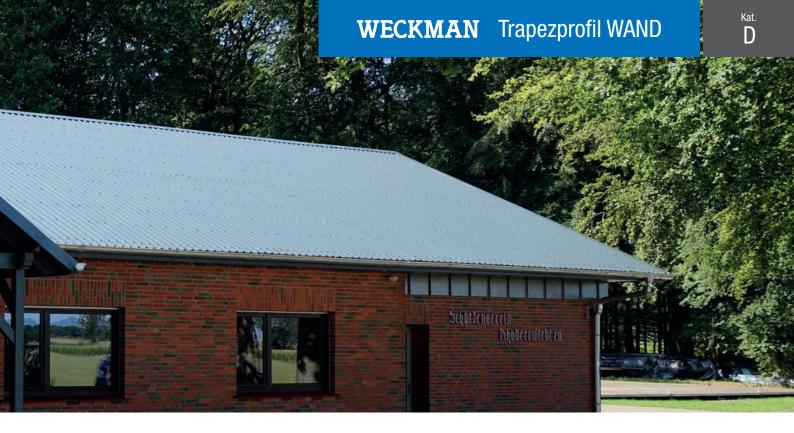
Zur Preisgestaltung beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 5.

 ** 25 µm Polyester - RAL 7016 Anthrazitgrau in folgenden Längen: 2 m, 3 m, 4 m, 5 m, 6 m & 7 m



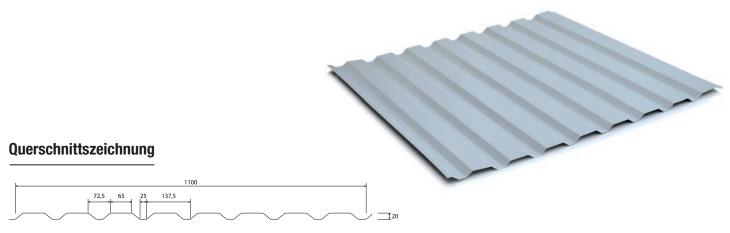
Querschnittszeichnung





W-20/1100

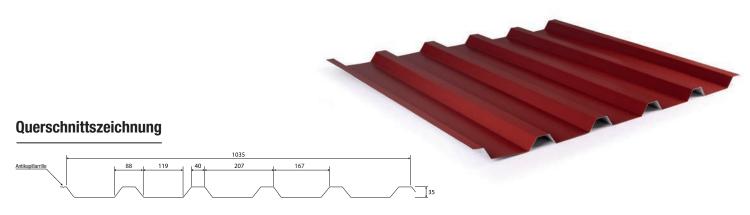
Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W20LA		
60 μm TTHD				150 - 9000	0,50	4,80		5250W20LA		
35 µm Mattpolyester				150 - 9000	0,50	4,00		5150W20LA		
25 μm Polyester								5050W20LA		
25 μm Polyester				150 - 10000	0,63	6,05	275	5063W20LA		
25 μm Polyester	20	1135	1100	150 - 11000	0,75	7,02	2.0	5075W20LA		
25 μm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie				150 - 6000	0,40	3,81		5000W20LA		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 - 9000	0.50	4.00		505041W20LA		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				150 - 9000	0,50	4,80		505043W20LA		
Aluminium 25 μm Polyester				150 - 7000	0,70	2,16	_	9070W20LA		
			Ab 200 m ²	² Schutzfolie m	öglich.					
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - P	Polyesterbesch	hichtung			0.05	0.05		W20LAF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Ma	ttpolyester-/T	THD-/Strukturp	olyester- / Shimoco	o-Beschichtung	0,05	0,05	-	W20LAF		
		Zur Preisg	estaltung beach	iten Sie bitte di	e Hinweise a	uf Seite 5.				

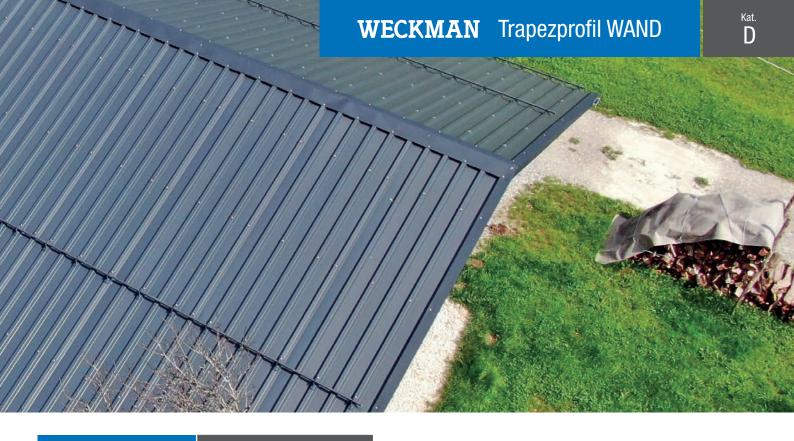




W-35/1035 (35/207)

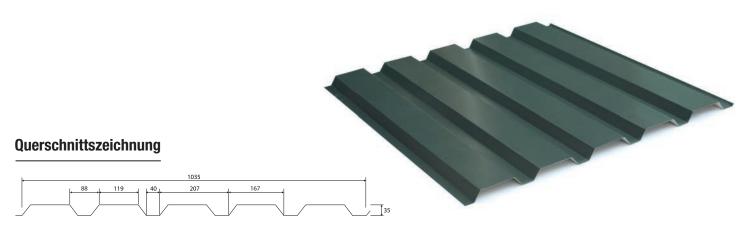
Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W35LR		
60 μm TTHD				150 - 10000	0,50	5,01		5250W35LR		
35 µm Mattpolyester				150 - 10000	0,50	5,01		5150W35LR		
25 µm Polyester								5050W35LR		
25 µm Polyester				150 - 11000	0,63	6,45	275	5063W35LR		
25 µm Polyester	35	1070	1035	150 - 12000	0,75	7,65	2.0	5075W35LR		
25 µm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie				150 - 8000	0,40	4,05		5000W35LR		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 - 10000	0,50	5,01		505041W35LR		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				150 - 10000	0,50	5,01		505043W35LR		
Aluminium 25 µm Polyester				150 - 9000	0,70	2,29	_	9070W35LR		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - P	olyesterbescl	hichtung			0.05	0.05		W35LRF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Ma	ttpolyester-/T	THD- / Strukturp	olyester- / Shimoco	o-Beschichtung	0,05	0,05		W35LRF		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung 110	g - Feuchtigk	eitsaufnahme 1	000 g / m².			0,10	_	W35LV		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung Sour	ndabsorptions	vlies 200 g - Fe	uchtigkeitsaufnah	me 2400 g / m².		0,25		W35SC		
		Zur Preisg	estaltung beach	iten Sie bitte di	e Hinweise a	uf Seite 5.				





W-35/1035 (35/207)

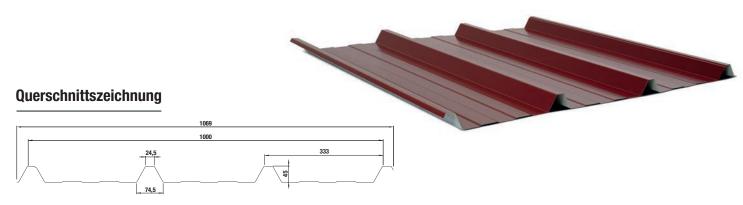
Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W35LA		
60 μm TTHD				150 - 10000	0,50	5,01		5250W35LA		
35 µm Mattpolyester				130 - 10000	0,30	3,01		5150W35LA		
25 μm Polyester								5050W35LA		
25 μm Polyester				150 - 11000	0,63	6,45	275	5063W35LA		
25 μm Polyester	35	1070	1035	150 - 12000	0,75	7,65	2.0	5075W35LA		
25 μm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie				150 - 8000	0,40	4,05		5000W35LA		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 - 10000	0,50	5,01		505041W35LA		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				150 - 10000	0,50	5,01		505043W35LA		
Aluminium 25 μm Polyester				150 - 9000	0,70	2,29	_	9070W35LA		
			Ab 200 m ²	² Schutzfolie m	öglich.					
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - P	Polyesterbesch	nichtung			0.05	0.05		W35LAF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Mat	ttpolyester-/T	THD-/Strukturp	oolyester- / Shimoc	o-Beschichtung	0,05	0,05	-	W35LAF		
		Zur Preisg	estaltung beach	iten Sie bitte di	e Hinweise a	uf Seite 5.				





W-45/1000 (45/333)

Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€ / m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W45LR		
60 μm TTHD				150 - 10000	0,50	5,25		5250W45LR		
35 μm Mattpolyester				130 - 10000	0,50	5,25		5150W45LR		
25 μm Polyester								5050W45LR		
25 μm Polyester				150 - 11000	0,63	6,65	275	5063W45LR		
25 μm Polyester	45	1069	1000	150 - 12000	0,75	7,90	2.0	5075W45LR		
25 µm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie				150 - 8000	0,40	4,20		5000W45LR		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 - 10000	0,50	5,25		505041W45LR		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				130 - 10000	0,50	5,25		505043W45LR		
Aluminium 25 μm Polyester				150 - 9000	0,70	2,40		9070W45LR		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - F	Polyesterbesch	hichtung			0.05	0.05		W45LRF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Ma	ttpolyester-/T	THD-/Strukturp	olyester- / Shimoco	o-Beschichtung	0,05	0,05	-	W45LRF		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung 110	g - Feuchtigk	eitsaufnahme 1	000 g / m².			0,10		W45LV		
Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung Sour	ndabsorptions	vlies 200 g - Fe	uchtigkeitsaufnah	me 2400 g / m².		0,25		W45SC		
		Zur Preisg	estaltung beach	ten Sie bitte di	e Hinweise a	uf Seite 5.				





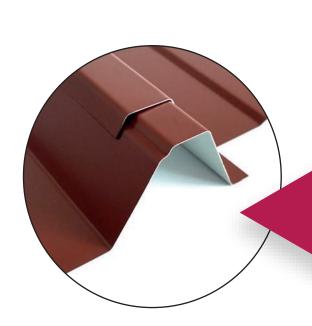
DAS STARKE TRAPEZPROFIL!

Neu im Programm:

Das WECKMAN W-45/1000 (45/333) Trapezprofil.

Mit Stützfuß für eine einfache und schnelle Verarbeitung. Wie alle anderen Profile verfügt auch dieses Trapezprofil über eine Antikapillarrille, um im Überlappungsbereich eindringendes Wasser zu verhindern.

- Stützfuß zur einfachen Verlegung
- Antikapillarrille im Überlappungsbereich
- In allen Farben und Beschichtungen erhältlich



EINFACHE VERLEGUNG

EFFIZIENT





Vliesstoffbeschichtung

Die WECKMAN Vliesstoffbeschichtung wird bei der Herstellung auf die Unterseite der Profilbleche kaschiert und absorbiert zeitweilig anfallendes Kondenswasser. Die Absorptionskraft ist abhängig von der Dachneigung. Die WECKMAN Vliesstoffbeschichtung wirkt schallreduzierend. Das bedeutet weniger Geräuschentwicklung bei Regen und Hagel. Es ist darauf zu achten, dass die Bleche trocken und sauber transportiert, gelagert und verarbeitet werden.

Achtung! Vor der Montage empfehlen wir auf einer Breite von 15 cm die Vliesstoffbeschichtung im Bereich der Querstöße und im Traufbereich zu unterbrechen. Hierzu wird der Vliesstoff mit einem professionellen Heißluftgebläse (handelsübliche Heißtluftpistole mit 1.500 - 2.000 Watt) bis zur sichtbaren Verflüssigung erhitzt, so dass durch die geschmolzenen Kunststofffasern kein Wasser mehr aufgenommen werden kann.

Alternativ kann auch mit dem WECKMAN Vlieslack, zur Unterbrechung der Kapillarwirkung, gearbeitet werden.

(Verbrauch = ca. 110 g / m^2 für Typ 110 g Vlies)

Ausnahme: Beim W-35/1035 Trapezprofil sowie W-1/1064 Sinusprofil aus Stahl ist werkseitig an den Rollformern eine Anlage installiert, die die Kapillarwirkung auf einer Breite von 15 cm durch verschmelzen der Fasern beim Typ 110 g Vlies unterbricht. Für das W-33/500, W-20/1100 und das W-45/1000 wird ein Rückschnitt des Vliesstoffes werkseitig vorgenommen. Für diese Profile ist kein Vlieslack erforderlich. Es sei denn, sie werden bauseits zugeschnitten sodass die bereits versiegelte Seite abgeschnitten wird. In diesem Fall muss, wie vorher beschrieben, mit einer Heißluftpistole oder Vlieslack versiegelt werden. Folgende Preise beziehen sich ausschließlich auf die Vliesstoffe und sind den Profilblechpreisen hinzuzurechnen.

Abbildung	Beschreibung	Eigenschaft	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
		Тур 2/1060	TTKV		
	Kondensatschutz Typ 110 g	W-1/1064	W1LV		
	Absorbiert eventuell anfallendes Kondenswasser zwischen waagerechter Verlegung bis max. 1000 g / m² und senk-	W-20/1100	W20LV		
	rechter Verlegung bis max. 600 g / m². Für alle lieferbaren	W-33/500	W33LV		
	Farben und Beschichtungen (siehe Seite 9).	W-35/1035	W35LV		
		W-45/1000	W45LV		
	Kondensatschutz / Soundabsorptionsvlies Das Soundabsorptionsvlies ermöglicht durch seine poröse	W-1/1064	W1SC		
	Struktur eine effektive Schallabsorption und dämpft den durch Regen verursachten Lärm enorm. Das Sound-	W-20/1100	W20SC		
	absorptionsvlies absorbiert zeitweilig eventuell anfallendes Kondenswasser zwischen waagerechter Verlegung bis max. 2400 g / m². Nicht erhältlich für Profil Typ 2/1060 und	W-35/1035	W35SC		
	W-33/500. Für W-1/1064 nur in Stahl von 0,63 mm bis 0,75 mm. Nicht für 0,40 mm Stahl geeignet.	W-45/1000	W45SC		



Hohe Schallabsorption

Das Soundabsorptionsvlies ermöglicht durch seine poröse Struktur eine effektive Schallabsorption und dämpft den durch Regen verursachten Lärm. Das Soundabsorptionsvlies wirkt als Isolationsschicht und reduziert diesen Lärm um bis zu 6 dB. Eine 5 dB Schalldruckverminderung (von 90 zu 85 dB) wird als ca. 34-prozentige Lärmverminderung empfunden.

Das Soundabsorptionsvlies ist für die WECKMAN Trapezprofile W-20/1100, W-35/1035, W-45/1000 und für das Sinusprofil W-1/1064 optional erhältlich. Das Soundabsorptionsvlies muss vor der Montage bei Querstö-Ben und im Traufbereich mit WECKMAN Vlieslack mindestens 15 cm breit behandelt werden, damit von dem Vliesstoff kein Regenwasser aufgenommen wird, bzw. durch die Querüberlappung eindringen kann.

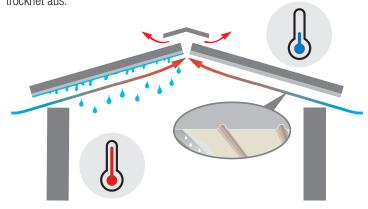
Hohe Kondensataufnahme

Das Soundabsorptionsvlies zeichnet sich insbesondere durch die sehr hohe Aufnahme von anfallendem Kondensat aus. Zum Vergleich, unser leistungsstarker Antikondensvliesstoff Typ 110 g hat eine maximale Aufnahme von 1000 g / m², dass Soundabsorptionsvlies 200 g hingegen kann bis zu 2.400 g / m² Kondensat aufnehmen!

Die gespeicherte Feuchtigkeit wird bei geänderten Witterungsbedingungen und entsprechender Belüftung wieder an die Umgebung abgegeben.

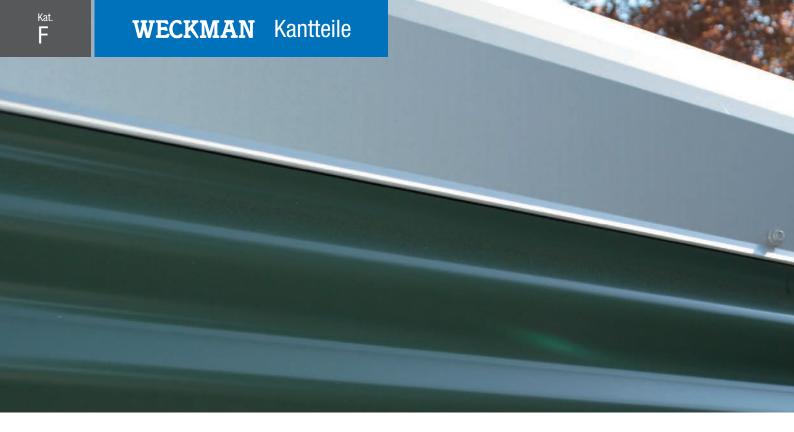
Wie funktioniert Vliesstoff

Zur Bildung von Kondensat kommt es meistens am Abend, wenn die Außentemperatur schnell fällt. Die maximale Luftfeuchtigkeit hängt von der Lufttemperatur und dem Luftdruck ab. Wenn die Außentemperatur unter die Innenraumtemperatur fällt, werden nicht isolierte Metalldachprofile kälter als die Raumtemperatur. Wenn die warme Luft aus den Innenräumen in Kontakt mit kalten Dachprofilen kommt, kühlt sie plötzlich ab, wodurch die relative Luftfeuchtigkeit steigt. Wenn der Taupunkt erreicht wird, kommt es zur Kondensation. Wenn das Dach mit Vliesstoff ausgestattet ist, wird das zeitweise auftretende Kondenswasser vom Vliesstoff aufgenommen und vermindert das Abtropfen. Bei steigender Lufttemperatur wird das Kondenswasser durch die Be- und Entlüftung abgetragen und der Vliesstoff trocknet aus.



Beim Preisvergleich bitte beachten:

Beim Kauf von vliesstoffbeschichtetem Profilblech ist unbedingt auf die Stärke des verwendeten Vliesstoffs zu achten. Je stärker das verarbeitete Vlies, desto höher ist die Absorptionskraft. Die Stärke beeinflusst den Preis.



Kantteile

Wir bieten individuell oder standardisiert geformte Kantteile passend zu unseren Dach- und Fassadenprofilen. Wir produzieren unsere Kantteile aus verschiedensten Materialien wie Stahl, Aluminium, Titanzink, Kupfer und VA-Stahl. Alle Standardkantteile sowie Sonderkantteile werden aus dem gleichen Rohmaterial gefertigt wie unsere hochwertigen Dach- und Fassadenprofile.

Mit unseren erfahrenen Mitarbeitern und modernen CNC-gesteuerten Abkantbänken bieten wir individuelle Kantteile bis zu 3500 mm Länge. Größere Längen sind auf Anfrage möglich. Ob individuelle Sonderlösungen oder Standardkantteile. Sie erhalten diese innerhalb kürzester Zeit hochwertig mit Schrumpffolie verpackt direkt an Ihr Lager oder auf die Baustelle geliefert.

Bei individuellen Sonderkantteilen sind unbedingt bei Bestellung produktionsbedingte Einschränkungen zu beachten. Mindestmaße sind abhängig von der Materialstärke und der Materialart. Gerne stehen Ihnen unsere Fachberater bei Fragen zur Verfügung.

Korrosionsschutz

Beschichtete Profiltafeln können mit allen anderen Metallen zusammen eingebaut werden. Unbeschichtete Profiltafeln müssen, wenn nachteilige Einwirkungen aus Kontakt mit unterschiedlichen Metallen eintreten können, durch nachträgliche Beschichtungen oder Zwischenlagen an den Berührungsflächen dauerhaft getrennt werden.

Metallflächen, die mit ablaufendem Wasser von Kupferbauteilen in Kontakt kommen, sollten vermieden werden. Durch Kontaktkorrosion kann verzinktes Material eine kürzere Lebensdauer haben, andere Metalle können auf Dauer beeinträchtigt werden.



Verträglichkeitstabelle

	Kupfer	Titanzink	Aluminium	Blei	Nichtrostender Stahl	Verzinkter Stahl	Verzinkter Stahl beschichtet	(AluZink) 55% AlZn	(AluZink) 55% AlZn beschichtet*)
Kupfer	+	-	-	+	+	-	+	-	+
Titanzink	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Aluminium	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Blei	+	+	+	+	+	+	+	-	+
Nichtrostender Stahl	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Verzinkter Stahl	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Verzinkter Stahl beschichtet	+	+	+	+	+	+	+	+	+
(AluZink) 55% AlZn	-	+	+	-	+	+	+	+	+
(AluZink) 55% AlZn beschichtet*)	+	+	+	+	+	+	+	+	+
+ zulässig				- nicht zulässig				*) min. 25 μ	m Beschichtung

Quelle: IFBS Fachregeln des Metallleichtbaus, Ausgabe 1/2014

WECKMAN Zubehör - Kantteile

Abbildung Bezeichnung	Stärke in mm	Gesamt- länge in mm	Nutz- länge in mm	Gewicht in kg/St.	sonstige Details	Schrau- benbedarf	Artikel- nummer	€ / St. ohne MwSt.	€/St. mit 19 % MwSt.
Firstblech, halbrund als First-/Grata	bdeckun	g, DN 7º -	35º einse	tzbar					
80 μm Shimoco	0,50				halbrunde		5650MU0		
60 μm TTHD	0,50			2,40	Öffnung: 190 mm	0.011.07.1	5250MU0		
35 µm Mattpolyester	0,50	1860	1720	2,40	seitliche Schraub- lasche: 35 mm	8 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5150MU0		
25 μm Polyester	0,50				Einsatzbereich:	712 1,07120	5050MU0		
Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,50	Pfannenbleche		9070MU0		
Firstblechendstück als First-/Gratends	stück für	halbrunde	Firstblec	he					
80 μm Shimoco	0,50						5650PK1		
60 μm TTHD	0,50			0.00	Abschlussstücke		5250PK1		
35 µm Mattpolyester	0,50			0,20	nur für Firstbleche,	3 Stück A2 4,8x20	5150PK1		
25 µm Polyester	0,50				halbrund	AZ 4,0XZU	5050PK1		
Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,10			9070PK1		
Firstblech, flach als First-/Gratabdeck	kung								
80 μm Shimoco	0,50						5650SIL		
60 μm TTHD	0,50						5250SIL		
35 µm Mattpolyester	0,50			2,60	Schenkellänge:		5150SIL		
and any of the	0,50				140 x 140 mm		5050SIL		
25 µm Polyester	0,63	2000	1900	3,30		8 Stk./lfdm.	5063SIL		
25 pm i siyosto.	0,75	2000		3,90	Einsatzbereich: Trapezbleche	A2 4,8x20	5075SIL		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			0,00	150°		505041SIL		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			2,60			505043SIL		
Aluminium 25 µm Polyester	0,70			1,60			9070SIL		
Ortgangwinkel als Ortgangabdeckung	,	5 mm - 90)°	1,00			307 OOIL		
80 µm Shimoco	0,50		_				5650PA1		
60 μm TTHD	0,50						5250PA1		
35 µm Mattpolyester	0,50			2,10			5150PA1		
ου μπι νιαιτροίγουσι	0,50						5050PA1		
25 µm Polyester	0,63	2000	1900	2,70	Schenkellänge 115 x 115 mm	6 Stk./lfdm.	5063PA1		
25 μm i diyester	0,75	2000	1300	3,20	90°, gesickt	A2 4,8x20	5075PA1		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,73			3,20			505041PA1		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			2,10			505041PA1		
Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070PA1		
Traufenleiste als Rinneneinlauf für del		horoigh (no°	1,00			9070FA1		
80 μm Shimoco		bereich - s	10				5650RAY		
	0,50								
60 μm TTHD	0,50			1,10	Schenkellänge		5250RAY		
35 μm Mattpolyester	0,50				50 x 50 x 15 mm		5150RAY		
25 μm Polyester	0,50	2000	1900	1,30	Einsatzbereich:	4 Stk./lfdm.	5050RAY 5063RAY		
25 μm rolyestel		2000	1900		Traufe passend	A2 4,8x20			
Halzantik Alanus 2E um Chruldurachundar	0,75			1,60	für alle		5075RAY		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester					Dachbleche 90°		505041RAY 505043RAY		
	0.70			0.50					
Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,50			9070RAY		
Außenecke für Wände - 90°	0.50						ECTOLUT		
80 µm Shimoco	0,50						5650UL5		
60 µm TTHD	0,50			2,60	Schenkellänge:		5250UL5		
35 μm Mattpolyester	0,50				115 x 115 mm		5150UL5		
	0,50	0.4==	0.5==			6 Stk./lfdm.	5050UL5		
25 μm Polyester	0,63	2450	2350	3,30	Einsatzbereich: passend für alle	A2 4,8x20	5063UL5		
	0,75			3,90	Wandbleche		5075UL5		
Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	0,50			2,60	Wandbleche 2,60 90° gesickt		505041UL5		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	50					505043UL5		
Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,20			9070UL5		

WECKMAN Zubehör - Kantteile

Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	Gesamt- länge in mm	Nutz- länge in mm	Gewicht in kg/St.	sonstige Details	Schrau- benbedarf	Artikel- nummer	€ / St. ohne MwSt.	€ / St. mit 19 % MwSt.
	Innenecke für Wände oder Wandansch	hluss für	Dächer - 9	0°						
	80 µm Shimoco	0,50						5650SIS		
	60 μm TTHD	0,50			0.40			5250SIS		
	35 µm Mattpolyester	0,50			2,10	Schenkellänge: 115 x 115 mm		5150SIS		
		0,50				113 X 113 111111		5050SIS		
	25 µm Polyester	0,63	2000	1900	2,70	Einsatzbereich:	6 Stk./lfdm.	5063SIS		
		0,75			3,20	Dach + Wand passend für alle	A2 4,8x20	5075SIS		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			-, -	Profilbleche		505041SIS		
	Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester	0,50			2,10	90°		505043SIS		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070SIS		
	Anschlussleiste als Wandanschlusswi		0		1,00			0010010		
	80 μm Shimoco	0,50						5650LII		
	60 μm TTHD	0,50						5250LII		
					3,50	Schenkellänge:		5150LII		
	35 μm Mattpolyester	0,50				240 x 155 mm		5050LII		
	OF use Deliverton	0,50	0000	1000	4.40	Einsatzbereich:	6 Stk./lfdm.			
	25 μm Polyester	0,63	2000	1900	4,40	Dach passend für alle	A2 4,8x20	5063LII		
		0,75			5,20	Dachbleche		5075LII		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			3,50	95°		505041LII		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043LII		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,60			9070LII		
	Kehlblech als Kehlausbildung									
	80 μm Shimoco	0,50						5650VL		
	60 μm TTHD	0,50			8,40			5250VL		
	35 µm Mattpolyester	0,50			0,10	Schenkellänge:		5150VL		
		0,50	2000	1900		490 x 490 mm	0.011.461	5050VL		
	25 µm Polyester	0,63			10,60	Einsatzbereich: Dach passend für alle	8 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063VL		
		0,75			12,60		712 1,0/120	5075VL		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			0.40	Dachbleche		505041VL		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			8,40			505043VL		
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			3,80			9070VL		
	Schneefangblech als Schneefang im T	raufenbe	reich							
	80 µm Shimoco	0,50						5650LUM		
	60 μm TTHD	0,50				Schenkellänge:		5250LUM		
	35 µm Mattpolyester	0,50			2,10	A = 20 mm		5150LUM		
		0,50				B = 105 mm		5050LUM		
В	25 μm Polyester	0,63	2000	1900	2,70	C = 75 mm	8 Stk./lfdm.	5063LUM		
A	1 1 	0,75			3,20	Einsatzbereich:	A2 4,8x20	5075LUM		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			0,20	Dach passend für alle		505041LUM		
3/	Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester	0,50			2,10	Dachbleche		505043LUM		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070LUM		
	Sohlbank, WI-115 als Fensterbank - 10				1,00			307 OLOW		
	80 μm Shimoco	0,50						5650lK1		
	•									
	60 µm TTHD	0,50			2,10	Schenkellänge: A = 50 mm		5250IK1		
C	35 μm Mattpolyester	0,50				A = 50 mm B = 115 mm		5150IK1		
В	OF the Deliverton	0,50	0000	1000	0.70	C = 40 mm	8 Stk./lfdm.	5050IK1		
A	25 μm Polyester	0,63	2000	1900	2,70	Einsatzbereich:	A2 4,8x20	5063IK1		
		0,75			3,20	Wand passend		5075lK1		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			2,10	für alle		505041IK1		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50				2,10 Wandbleche 100°		505043IK1		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070lK1		

Firstblech, flach Typ 1 - 150°		
So μm Shimoco 0,50 60 μm TTHD 0,50 35 μm Mattpolyester 0,50 25 μm Polyester 0,63 0,75 Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 Firstblech, flach Typ 2 - 150° 5650Sl01 5250Sl01 5250Sl01 5250Sl01 5050Sl01 5050Sl01		
Solution		
35 μm Mattpolyester 0,50 25 μm Polyester 0,63 0,75 Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,70 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 Firstblech, flach Typ 2 - 150°		
25 μm Polyester 0,50 0,63 0,75 140 x 140 mm 150° 8 Stk./lfdm. 5050Sl01 5063Sl01 100 3,90 mm 150° 140 x 140 mm 150° 8 Stk./lfdm. 62 4,8x20 140 x 140 mm 150° 8 Stk./lfdm. 62 4,8x20 100 2,60 2,60 1,60 9070Sl01 1,60 9070Sl01 1,60 9070Sl01 1,60 1,60 1,60		
25 μm Polyester 0,63 3500 minus 3,30 140 x 140 mm 150° Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Polyester 0,70 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 Firstblech, flach Typ 2 - 150°		
100 3,90 150 A2 4,8x20 5075SI01 100 mm 2,60 2,60 150 A2 4,8x20 5075SI01 100 mm 505041SI01 100		
Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 mm 2,60 505041Sl01 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 505043Sl01 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 1,60 9070Sl01 Firstblech, flach Typ 2 - 150°		
Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 2,60 505043Sl01 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 1,60 9070Sl01 Firstblech, flach Typ 2 - 150°		
Aluminium 25 μm Polyester 0,70 1,60 9070Sl01 Firstblech, flach Typ 2 - 150°		
Firstblech, flach Typ 2 - 150°		
		3
60 µm TTHD 0,50 5250Sl02		
25 µm Mattoolyactar 0.50 1,31 5150S102		(0)
0.50 länna 5050Sl02		36
25 µm Polvester 0.63 500 - minus 1.65 145 x 145 mm 8 Stk./lfdm. 5063S102	312	(I)
0,05 3500 100 1,97 150° A2 4,8x20 5075Sl02		<u>=</u>
Holzontik Ahom 35 um Strukturnolvester 0.50 mm 505041SI02)	<u>.a</u>
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester 0,50 1,31		Seite (
Aluminium 25 μm Polyester 0,70 0,60 9070Sl02		a
Firstblech, flach Typ 3 - 140°		
80 µm Shimoco 0,50 5650Sl03		siehe Tabelle
60 um TTHD 0.50 5250S103		9
25 um Mattrolyoctor 0.50 1,31 5150002		<u> </u>
0.50 Bage 5050\$103		· 4>
25 µm Polyester 0.63 500 - minus 1.65 145 x 145 mm 8 Stk./lfdm. 5063S103	312	9
0,75 3500 100 1,97 140° A2 4,8x20 5075Sl03		4
Holzontik Ahorn 35 um Strukturnolvester 0.50 mm 505041S103	3	-
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester 0,50 1,31 505043SI03		
Aluminium 25 μm Polyester 0,70 0,60 9070Sl03		I
Firstblech, flach Typ 4 - 150°		gsbreite
80 µm Shimoco 0,50 5650SI04		4
60 um TTHD 0.50 5250SI04		7
35 µm Mattpolyester 0,50 1,75 5150Sl04		9
0,50 Liefer- 5050SI04		SS
25 μm Polyester 0,63 500 - länge 2,20 198 x 198 mm 10 St./lfdm. 5063Sl04	416	
0.75 3500 minus 2.62 150° 42.4.820 50755104		=
Holzontik Ahorn 35 um Strukturnolvester 0.50 mm 505041SI04		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester 0,50		7
Aluminium 25 um Polyester 0.70 9070SI04		ij
Aluminium ZincOptic 25 µm Polyester 0,70 0,80 907010Sl04		S
Firstblech, flach Typ 5 - 150°		9
80 µm Shimoco 0,50 5650Sl05		nach Abwicklun
60 um TTHD 0.50 5250SI05		
35 µm Mattpolyester 0,50 2,19 5150Sl05		2
0.50 länne 5050Sl05		9
25 µm Polyester 0.63 500 - minus 2.77 250 x 250 mm 10 St./ftdm. 5063SI05	522	
0,05 3500 100 3,29 150° A2 4,8x20 5075Sl05		e e
Holzoptik Ahorn 35 um Strukturnolvester 0.50 mm 505041S105	j	Preise
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester 0,50 2,19 505043SI05		ச
Aluminium 25 μm Polyester 0,70 1,00 9070Sl05		<u> </u>
Ortgangwinkel Typ 2 - 90°		
80 µm Shimoco 0,50 5650PA02		
60 μm TTHD 0,50 5250PA02		
35 µm Mattpolyester 0,50 Liefer- Dachschenkel: 5150PA02		
0.50 länna 150 mm 5050PA02	440	
25 µm Polyecter 0.63 500 - minus 2.20 Wandschenkel: 6 Stk./ltdm. 5063PA02	416	
0,75 100 2,62 150 mm A2 4,020 5075PA02		
Holzoptik Ahorn 35 um Strukturpolvester 0.50 mm 90°, gesickt 505041PA02)	
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester 0,50		
Aluminium 25 μm Polyester 0,70 0,80 9070PA02		

Alabellet or o	Describer on the second	Stärke	Gesamt-	Nutz-	Gewicht	and a Datalla	Schrau-	Artikel-	Abwick-	Durin.	
Abbildung	Bezeichnung	in mm	länge in mm	länge in mm	in kg/ Ifdm.	sonstige Details	benbedarf	nummer	lungsbreite in mm	Preis	
	Ortgangwinkel Typ 3 - 90°										
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA03			
	60 μm TTHD	0,50			0.10			5250PA03			
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-	2,19	Dachschenkel:		5150PA03			
		0,50	500	länge		160 mm	0.04. //6-1	5050PA03	522		
	25 µm Polyester	0,63	500 - 3500	minus	2,77	Wandschenkel:	6 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063PA03	322		
		0,75	3300	100	3,29	210 mm		5075PA03			
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	2,19	90°, gesickt		505041PA03			
	Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester	0,50						505043PA03			
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070PA03			
	Ortgangwinkel Typ 4 - 90°									37	
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA04			
	60 μm TTHD	0,50			1,31			5250PA04		10	
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-		Dachschenkel:		5150PA04		36	
	05 04 4	0,50	500 -	länge	4.05	115 mm	6 Stk./lfdm.	5050PA04	416	4	
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus 100	1,65	Wandschenkel: 160 mm	A2 4,8x20	5063PA04		4	
	Halasakii Alasaa OF was Okadakaa shaakaa	0,75		mm	1,97	90°, gesickt		5075PA04		<u>.a</u>	
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31	, 3		505041PA04		Seite	
	Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester Aluminium 25 μm Polyester	0,50			0.60			505043PA04 9070PA04			
	Ortgangwinkel Typ 5 - 90°	0,70			0,60			907 UPAU4			
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA05		9	
	60 μm TTHD	0,50						5250PA05 5150PA05		siehe Tabelle	
	35 μm Mattpolyester	0,50			1,31					Ë	
	33 pm wattpolyester	0,50		Liefer-		Dachschenkel:		5050PA05		മ	
	25 µm Polyester	0,63	500 -	länge minus	1,65	115 mm Wandschenkel:	6 Stk./Ifdm.	5063PA05	312		
	20 μ τ σιγουίο.	0,75	3500	100	1,97	115 mm	A2 4,8x20	5075PA05		<u>.e</u>	
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm		90°		505041PA05		S	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043PA05			
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,60			9070PA05		a	
	Ortgangwinkel Typ 6 - 90°										
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA06		gsbreite	
	60 μm TTHD	0,50			1.01			5250PA06 5150PA06 5050PA06			
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-	1,31	Dachschenkel: 130 mm Wandschenkel:	6 Stk./lfdm. A2 4,8x20			S	
		0,50	F00	länge minus					312		
	25 μm Polyester	0,63	500 - 3500		1,65			5063PA06	312	=	
		0,75	0000	100	1,97	130 mm 90°	712 1,07120	5075PA06		=	
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1,31	90-		505041PA06		3	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043PA06		-	
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,60			9070PA06		S	
	Ortgangwinkel Typ 7 - 90°									Abwicklun	
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA07			
	60 μm TTHD	0,50			1,75			5250PA07		بر بر	
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-		Dachschenkel:		5150PA07		nach	
	OF the Delivertor	0,50	500 -	länge	0.00	150 mm	6 Stk./lfdm.	5050PA07	416	Ĭ	
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus 100	2,20	Wandschenkel: 150 mm	A2 4,8x20	5063PA07			
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,75 0,50		mm	2,62	90°		5075PA07 505041PA07		Preise	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,75			505041FA07 505043PA07		<u>.</u>	
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,80			9070PA07			
	Ortgangwinkel Typ 8 - 90°	0,70			0,00			501017101			
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA08			
	60 μm TTHD	0,50						5250PA08			
	35 μm Mattpolyester	0,50		Liofor	1,75	Dachachankalı		5150PA08			
		0,50		Liefer- länge		Dachschenkel: 180 mm	0.00	5050PA08	440		
	25 μm Polyester	0,63	500 -	minus	2,20	Wandschenkel:	6 Stk./lfdm.	5063PA08	416		
		0,75	3500	100	2,62	180 mm	A2 4,8x20	5075PA08			
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1 75	90°	505041F	5075PA08 505041PA08			
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043PA08			
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,80			9070PA08			

			Gesamt-	Nutz-	Gewicht				Abwick-			
Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	länge in mm	länge in mm	in kg/ Ifdm.	sonstige Details	Schrau- benbedarf	Artikel- nummer	lungsbreite in mm	Preis		
	Ortgangwinkel Typ 9 - 90°											
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA09				
	60 μm TTHD	0,50						5250PA09				
	35 µm Mattpolyester	0,50			2,19			5150PA09				
	об ригистрогу обог	0,50		Liefer-		Dachschenkel: 200 mm		5050PA09				
	25 μm Polyester	0,63 0,75	500 - 3500	länge minus 100	2,77 3,29	Wandschenkel: 200 mm	8 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063PA09 5075PA09	522			
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm		90°		505041PA09				
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			2,19					505043PA09		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070PA09				
	Ortgangwinkel Typ 10 - 90°	0,70			1,00			307 01 A03				
	80 μm Shimoco	0,50						5650PA10		3		
	60 μm TTHD	0,50						5250PA10				
					2,19					(0)		
	35 μm Mattpolyester	0,50		Liefer-		Dachschenkel:		5150PA10		36		
	OF was Debugges	0,50	500 -	länge	0.77	210 mm	8 Stk./lfdm.	5050PA10	522	(1)		
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus	2,77	Wandschenkel: 250 mm	A2 4,8x20	5063PA10		#		
		0,75		100 mm	3,29	250 IIIII 90°		5075PA10		Seite		
	Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	0,50			2,19	00		505041PA10		S		
	Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester	0,50						505043PA10		(I)		
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			1,00			9070PA10				
	Pultabschluss Typ 1 - 90°									siehe Tabelle		
	80 μm Shimoco	0,50						5650SL01		9		
A	60 μm TTHD	0,50		Liefer-	1,31			5250SL01		<u>.a</u>		
В	35 µm Mattpolyester	0,50			1,01			5150SL01				
В		0,50	500 -	länge		A = 115 mm	6 Stk./lfdm.	5050SL01	312	e		
	25 μm Polyester	0,63	3500 -	minus	1,65	B = 115 mm	A2 4,8x20	5063SL01				
		0,75	0000	100	1,97	90°		5075SL01				
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1 21			505041SL01		S		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043SL01				
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,60			9070SL01		به		
	Pultabschluss Typ 2 - 85°											
	80 μm Shimoco	0,50						5650SL02		gsbreite		
	60 μm TTHD	0,50			1.01			5250SL02		0		
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-	1,31			5150SL02		S		
		0,50	500	länge		A = 115 mm B = 115 mm 85°	0.001.001	5050SL02	040			
	25 µm Polyester	0,63	500 - 3500	minus	1,65		6 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063SL02	312	=		
		0,75	3300	100	1,97			5075SL02				
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1 01			505041SL02		X		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043SL02		<u>.</u>		
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,60			9070SL02		3		
	Pultabschluss Typ 3 - 80°									nach Abwicklun		
	80 μm Shimoco	0,50						5650SL03		4		
	60 μm TTHD	0,50						5250SL03				
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liofor	1,31			5150SL03		<u>5</u>		
		0,50		Liefer- länge		A = 115 mm		5050SL03		<u>0</u>		
	25 µm Polyester	0,63	500 -	minus	1,65	B = 115 mm	6 St./lfdm.	5063SL03	312			
		0,75	3500	100	1,97	80°	A2 4,8x20	5075SL03		(P)		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm				505041SL03		Preise		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043SL03		ē		
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,60			9070SL03		7		
	Pultabschluss Typ 4 - 90°	5,70			5,50			557 55256				
	80 μm Shimoco	0,50						5650SL04				
	60 μm TTHD	0,50						5250SL04				
Ś	35 μm Mattpolyester	0,50			2,19			5150SL04				
	oo piii maapoiyootoi	0,50		Liefer-		A 000		5050SL04				
	25 µm Polyester	0,63	500 -	länge minus	2,77	A = 200 mm B = 250 mm	8 St./lfdm.	5063SL04	522			
	20 μm i oiyootoi	0,03	3500	100	3,29	90°	A2 4,8x20	5075SL04				
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,73		mm	0,20			505041SL04	_04			
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50		111(11	2,19			5050413L04 505043SL04				
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070SL04				
	Alaminum 20 µm r Olyester	0,70			1,00			JUI UULU4				

Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	Gesamt- länge in mm	Nutz- länge in mm	Gewicht in kg/ Ifdm.	sonstige Details	Schrau- benbedarf	Artikel- nummer	Abwick- lungsbreite in mm	Preis
	Pultabschluss Typ 5 - 85°									
A	80 μm Shimoco	0,50						5650SL05		
	60 μm TTHD	0,50			0.10			5250SL05		
В	35 µm Mattpolyester	0,50			2,19			5150SL05		
		0,50		Liefer- länge		A = 200 mm		5050SL05	F00	
	25 μm Polyester	0,63	500 - 3500	minus	2,77	B = 250 mm	8 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063SL05	522	
		0,75	0000	100 mm	3,29	85°	712 1,0120	5075SL05		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		111111	0.10			505041SL05		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			2,19			505043SL05		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			1,00			9070SL05		n
	Pultabschluss Typ 6 - 80°				0.40					
	80 μm Shimoco	0,50						5650SL06		Seite 36
	60 μm TTHD	0,50						5250SL06	500	(D)
	35 µm Mattpolyester	0,50			2,19			5150SL06		三
		0,50		Liefer- länge		A = 200 mm		5050SL06		Se Constitution
	25 μm Polyester	0,63	500 - 3500	minus 100 mm	2,77	A = 200 mm B = 250 mm 80°	8 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063SL06	522	
		0,75			3,29		72 4,0120	5075SL06		9
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				0.40			505041SL06		Tabelle
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				2,19			505043SL06		<u>e</u>
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			1,00			9070SL06		10
	Außenecke Typ 1 - 90°		<u>e</u>							
	80 μm Shimoco	0,50						5650UL01		siehe
	60 μm TTHD	0,50						5250UL01		<u>S</u> :
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,05			5150UL01		ı
	25 μm Polyester	0,50		Liefer- länge				5050UL01		Ð
		0,63	500 - 3500	minus	1,33	115 x 115 mm 90°	6 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063UL01	250	
		0,75	3300	100	1,58	90	AZ 4,0XZU	5075UL01		gsbreit
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	4.05			505041UL01		S
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,05			505043UL01		5
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,50			9070UL01		4
	Außenecke Typ 2 - 90°									nach Abwicklun
	80 μm Shimoco	0,50						5650UL02		3
	60 μm TTHD	0,50						5250UL02		\S
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,31			5150UL02		2
	25 µm Polyester	0,50		Liefer- länge				5050UL02	040	A
		0,63	500 - 3500	minus	1,65	140 x 140 mm 90°	6 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063UL02	312	7
		0,75	3300	100 mm	1,97	30	AZ 4,0AZ0	5075UL02		30
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		111111	1.01			505041UL02		Ľ
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043UL02		Ð
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,60			9070UL02		S
	Außenecke Typ 3 - 90°									Preise
	80 μm Shimoco	0,50						5650UL03		٩
	60 μm TTHD	0,50			4 75			5250UL03		
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,75			5150UL03		
	25 μm Polyester	0,50		Liefer- länge				5050UL03	440	
		0,63	500 - 3500	minus	2,20	195 x 195 mm 90°	8 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5063UL03	416	
		0,75	3300	100	2,62	30	714,UXZU	5075UL03		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		111111	mm	1,75 0,80		505041UL03	L03	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	50		1,/5			505043UL03		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,80			9070UL03		

		0.".1	Gesamt-	Nutz-	Gewicht			A 111 1	Abwick-		
Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	länge in mm	länge in mm	in kg/ Ifdm.	sonstige Details	Schrau- benbedarf	Artikel- nummer	lungsbreite in mm	Preis	
	Außenecke Typ 4 - 90° gesickt										
	80 μm Shimoco	0,50						5650UL04			
	60 μm TTHD	0,50						5250UL04			
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,75			5150UL04			
	25 μm Polyester	0,50		Liefer-				5050UL04			
	Zo pin r diyodor	0,63	500 -	länge minus	2,20	150 x 150 mm	8 Stk./lfdm.	5063UL04	416		
		0,75	3500	100	2,62	90°, gesickt	A2 4,8x20	5075UL04			
4	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	2,02			505041UL04			
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,75			505043UL04			
-	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,80			9070UL04			
	Wandanschluss Typ 1 - 90°	0,7.0			0,00			007 0020 1		_	
	80 μm Shimoco	0,50						5650LI01		က	
	60 μm TTHD	0,50						5250LI01			
	35 μm Mattpolyester	0,50			1,31			5150LI01		10	
В	25 μm Polyester	0,50		Liefer-		A 100		5050LI01		36	
	20 pm r diyudu	0,63	500 -	länge minus	1,65	A = 160 mm B= 115 mm	6 Stk./lfdm.	5063LI01	312	Seite 36	
A		0,75	3500	100	1,97	90°	A2 4,8x20	5075LI01		4	
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1,07			505041LI01		<u>.</u>	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043LI01		S	
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,60				9070LI01		
	Wandanschluss Typ 2 - 95°	0,70			0,00					307 OLIO I	
	80 μm Shimoco	0,50						5650LI02		a	
	60 μm TTHD	0,50						5250LI02		9	
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,31			5150LI02		siehe Tabelle	
	25 µm Polyester	0,50		Liefer-				5050LI02			
	20 μm i diyester	0,63	500 -	länge	1,65	A = 160 mm	6 Stk./lfdm.	5063LI02	312	<u>e</u>	
		0,75	3500 -	minus	1,97	B = 115 mm	A2 4,8x20	5075LI02	312	43	
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	0000	100	1,07	95°	712 1,0120	505041LI02		-	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1,31			505043LI02			
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70						9070LI02			
	Aluminium ZincOptic 25 µm Polyester	0,70			0,60			907010LI02		gsbreite	
	Wandanschluss Typ 3 - 100°	0,70			007010202		- 				
	80 μm Shimoco		5650LI03		2						
	60 μm TTHD	0,50 0,50						5250LI03		9	
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,31			5150Ll03		S	
		0,50		Liefer- länge		A = 160 mm B = 115 mm	6 Stk./lfdm.	5050LI03			
	25 µm Polyester	0,63	500 -	minus	1,65			5063LI03	312	=	
		0,75	3500	100	1,97	100°	A2 4,8x20	5075LI03			
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm				505041LI03		75	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043LI03		· <u></u>	
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,60			9070LI03		S	
	Wandanschluss Typ 4 - 90°									9	
	80 μm Shimoco	0,50						5650LI04		4	
	60 μm TTHD	0,50			4 75			5250LI04		Preise nach Abwicklun	
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-	1,75			5150Ll04		2	
В		0,50		länge		A = 220 mm		5050LI04		2	
	25 µm Polyester	0,63	500 -	minus	2,20	B = 150 mm	6 Stk./lfdm.	5063LI04	416		
A		0,75	3500	100	2,62	90°	A2 4,8x20	5075LI04		36	
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	4 75			505041LI04		-57	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,75			505043LI04		9	
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,80			9070LI04			
	Wandanschluss Typ 5 - 95°										
	80 μm Shimoco	0,50						5650LI05			
	60 μm TTHD	0,50			1 75			5250LI05			
	35 µm Mattpolyester	LIGICI-			5150LI05						
		0,50	500 - länge A = 220 m	A = 220 mm	0.04 //	5050LI05	440				
	25 μm Polyester	0,63	3 3500 minus 2,20 B = 150 mm 6 Stk./ltdm.		0 $B = 150 \text{ mm}$	5063LI05	416				
		0,75	3300	100	2,62	95°	A2 4,8x20	5075LI05			
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1 7/			505041LI05			
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,75			505043LI05			
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,80			9070LI05			

			0	Note	Ozwialsk				Abordalo	_
Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	Gesamt- länge	Nutz- länge	Gewicht in kg/ Ifdm.	sonstige Details	Schrau- benbedarf	Artikel- nummer	Abwick- lungsbreite	Preis
	Traufenblech Typ 2 - 95°		in mm	in mm	IIUIII.				in mm	
	80 µm Shimoco	0,50						5650RA02		
	·							5250RA02		
A	60 µm TTHD	0,50			0,53					
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-				5150RA02		
В	05	0,50	500 -	00 - länge	0.00	A = 50 mm	4 Stk./lfdm.	5050RA02	125	
	25 µm Polyester	0,63	3500	minus 100	0,66	B = 50 mm 95°	A2 4,8x20	5063RA02		
		0,75		mm	0,79	90		5075RA02		
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50			0,53			505041RA02		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043RA02		
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,25			9070RA02		_
	Traufenblech Typ 3 - 100°	0.50						50500400		3
	80 μm Shimoco	0,50						5650RA03		
	60 μm TTHD	0,50			0,53			5250RA03		10
	35 μm Mattpolyester	0,50		Liefer-				5150RA03		36
		0,50	500 -	länge		A = 50 mm	4 Stk./lfdm.	5050RA03	125	
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus	0,66	B = 50 mm	A2 4,8x20	5063RA03		te
		0,75		100 mm	0,79	100°		5075RA03		4
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		111111	0,53			505041RA03		Seite
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043RA03		d >
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,25			9070RA03		
	Traufenblech Typ 4 - 90°									e
	80 μm Shimoco	0,50						5650RA04		siehe Tabelle
	60 μm TTHD	0,50			1,05			5250RA04		<u>~</u>
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-	.,			5150RA04		
		0,50	500 -	länge		A = 80 mm	4 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5050RA04	250	9
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus	1,33	B = 30 mm		5063RA04		Table 1
		0,75		100	1,58	90°	,	5075RA04		· <u>~</u>
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1,05			505041RA04		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043RA04		I
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,50			9070RA04		9
	Traufenblech Typ 5 - 95°									<u>-</u>
	80 μm Shimoco	0,50						5650RA05		2
	60 μm TTHD	0,50		Liefer-	1,05			5250RA05		9
	35 μm Mattpolyester	0,50			.,00	A = 80 mm B = 30 mm	4 Stk./lfdm. A2 4,8x20	5150RA05		35
		0,50	500 -	länge				5050RA05	250	È
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus	1,33			5063RA05		3
		0,75		100 mm	1,58	95°		5075RA05		$\overline{\mathbf{v}}$
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		111111	1,05			505041RA05		ਹ
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043RA05		<u>'</u>
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,50			9070RA05		
	Traufenblech Typ 6 - 100°									nach Abwicklungsbreite
	80 μm Shimoco	0,50						5650RA06		1
	60 μm TTHD	0,50			1,05			5250RA06		ļ
	35 µm Mattpolyester	0,50		Liefer-	.,			5150RA06		2
		0,50	500 -	länge		A = 80 mm	4 Stk./lfdm.	5050RA06	250	
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus	1,33	B = 30 mm	A2 4,8x20	5063RA06		<u></u>
		0,75		100 mm	1,58	100°		5075RA06		Preise
	Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	0,50		111111	1,05			505041RA06		-55
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043RA06		2
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,50			9070RA06		4
	Traufenblech Typ 7 - 95°									
	80 μm Shimoco	0,50						5650RA07		
	60 μm TTHD	0,50			1,05			5250RA07		
	35 μm Mattpolyester	0,50		Liefer-	.,			5150RA07		
		0,50	500 -	länge		A = 160 mm	6 Stk./Ifdm.	5050RA07	312	
	25 μm Polyester	0,63	3500	minus	1,33	B = 100 mm	A2 4,8x20	5063RA07		
		0,75	75 50	100 mm	1,58	0.50	A2 4,8x20	5075RA07	07 407	
	Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	0,50			111111	m 1,05	,05	505041RA07		
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						505043RA07		
	Aluminium 25 μm Polyester	0,70			0,50			9070RA07		

60 μm TTHD 0,50 35 μm Mattpolyester 0,50 25 μm Polyester 0,63 0,75 Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 Schneefangblech als Praliblech 80 μm Shimoco 60 μm TTHD 0,50 3500 1,31 Liefer-länge minus 1,65 100 1,97 1,31 1,	Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	Gesamt- länge in mm	Nutz- länge in mm	Gewicht in kg/ Ifdm.	sonstige Details	Schrau- benbedarf	Artikel- nummer	Abwick- lungsbreite in mm	Preis
6 O μm TTHD		Traufenblech Typ 8 - 100°									_
Style="block-style-type: square; color: block;">35 μm Mattpolyester 0,50		80 μm Shimoco	0,50						5650RA08		37
Some polyester 0,50 0,63 0,75 1,97 1,31 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,31 1,3		60 μm TTHD	0,50			1 21			5250RA08)
Solution	A	35 µm Mattpolyester	0,50		l iefer-	1,31			5150RA08		36
Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 0,60 9070RA08 Schneefangblech als Prallblech 80 μm Shimoco 0,50 60 μm TTHD 0,50 35 μm Mattpolyester 0,75 Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 40,50 Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 40 μm The 1,31 505041SFP1 505041SFP1 505043SFP1 50	В		0,50	500			A = 160 mm	0.04. //6-1	5050RA08	212	le
Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 Aluminium 25 μm Polyester 0,70 0,60 9070RA08 Schneefangblech als Prallblech 80 μm Shimoco 0,50 60 μm TTHD 0,50 35 μm Mattpolyester 0,75 Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 40,50 Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 40 μm The 1,31 505041SFP1 505041SFP1 505043SFP1 50		25 µm Polyester	0,63		minus	1,65			5063RA08	312	<u></u>
35 μm Mattpolyester 0,50 0,50 0,50 0,63 3500 and below the property of the pr			0,75	3300		1,97	100°	AZ 4,0XZ0	5075RA08		
35 μm Mattpolyester 0,50 0,50 0,50 0,63 3500 and below the property of the pr		Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1 21			505041RA08		e
35 μm Mattpolyester 0,50 0,50 0,50 0,63 3500 and below the property of the pr		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043RA08		3e
35 μm Mattpolyester 0,50 0,50 0,50 0,63 3500 and below the property of the pr		Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,60			9070RA08		ā
35 μm Mattpolyester 0,50 0,50 0,50 0,63 3500 and below the property of the pr		Schneefangblech als Praliblech									a
35 μm Mattpolyester 0,50 0,50 0,50 0,63 3500 and below the property of the pr		80 μm Shimoco	0,50						5650SFP1		Į.
35 μm Mattpolyester 0,50 0,50 0,50 0,63 3500 and below the property of the pr		60 μm TTHD	0,50			1 21			5250SFP1		sie
1,31	D 0	35 µm Mattpolyester	0,50		l iefer-	1,51	0		5150SFP1		ı
B			0,50	500				0.041.//6-1	5050SFP1	312	e
B	A	25 µm Polyester	0,63		minus	1,65	C = 73 mm $D = 38$		5063SFP1		e:
B			0,75	3300		1,97		7/L T,0//L0	5075SFP1		bro
B		Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1 21			505041SFP1		S
B		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043SFP1		ũ
B		Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,60			9070SFP1		3
B		Ortgang Typ 33 - Als Ortgangwinkel fü	ir W-33/5	00 Esthetic	ca						충
B		80 μm Shimoco	0,50						5650PA33		\ <u>\</u>
B		60 μm TTHD	0,50			1 21			5250PA33		9
0,50 25 μm Polyester 0,63 500 - 3500 1,65 100 1,97 mm 1,31 A = 14 mm B = 115 mm C = 30 mm D = 36 E = 35 mm 505043PA33 505043PA33 250	B	35 µm Mattpolyester	0,50		l iofor-	1,31	Schenkellänge:		5150PA33		A
25 μm Polyester 0,63 3500 minus 1,65 1,97 mm C = 30 mm D = 36 E = 35 mm	, i		0,50	500				0.04.464	5050PA33	250	5
A Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Struktur		25 µm Polyester	0,63			1,65			5063PA33	230	ع
Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50 Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester 0,50	A		0,75	3300		1,97		AZ 4,0XZ0	5075PA33		<u>а</u>
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester 0,50 1,31 505043PA33		Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		mm	1.01	E = 35 mm		505041PA33	433 433	<u>.</u> S
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,31			505043PA33		re
Aluminium 25 μm Polyester 0,70 0,60 9070PA33		Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,60			9070PA33		4

Kat. **H**

Flachbleche

Abbildung	Bezeichnung	Breite in mm	Lieferform	Stärke in mm	Einheit	Artikel- nummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
			80 μm Shimoco	0,50		5650F		
Flachblech		60 μm TTHD	0,50		5250F			
		35 µm Mattpolyester	0,50		5150F			
		25 μm Polyester	0,50		5050F			
	in Fixlängen	1250	25 μm Polyester	0,63	_	5063F		
	ab 1000 mm lieferbar		25 μm Polyester	0,75	m²	5075F		
mit Schutzfolie	mit Schutzfolie		25 μm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie	0,40		5000F		
			Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		505041F		
		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50		505043F			
		Aluminium 25 µm Polyester	0,70		9070F			



Sonderkantteile

Wir fertigen Blechzuschnitte und Kantungen nach Ihren Angaben / Zeichnungen bis zu einer Länge von 6 Metern an. Dabei können Sie jederzeit auf Materialien wie Stahl, Aluminium, A2 Edelstahl, Titan-Zink und Kupfer zurückgreifen. Mit unseren Langabkantmaschinen können alle gängigen Kantprofile maßgenau, sorgfältig und termingerecht gefertigt werden!

Dank unserer hochmodernen Maschinen und unserem qualifizierten Fachpersonal sind wir in der Lage kurzfristig und flexibel Ihren Auftrag auszuführen. Wir verpacken jede Kommission in Stretchfolie, um eine Beschädigung beim Transport zu vermeiden.

WECKMAN Stahl und Aluminium Sonderkantteile

Abwick-						Preis pro Ifdm. I	Meter sortenrein		
lungsgröße	Beschichtung	Stärke	Artikel-Nr.		25 m				
in mm				ohne MwSt.	mit 19 % MwSt.	ohne MwSt.	mit 19 % MwSt.	ohne MwSt.	mit 19 % MwSt.
	35 μm Mattpolyester	0,50							
		0,40							
bis 125	25 um Polvester								
	Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	0,50	505041K125						
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K125						
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K125						
	80 μm Shimoco	0,50	5650K250						
	60 μm TTHD	0,50	5250K250						
	35 µm Mattpolyester	0,50	5150K250						
		0,40	5000K250						
hic 250	25 um Polyaetar	0,50	5050K250						
DIS 200	25 µm roiyestei	0,63	5063K250					über 5	
		0,75	5075K250						
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	505041K250					über	
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K250				- 50 m üb		
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K250						
	80 μm Shimoco	0,50	5650K312						
	60 μm TTHD	0,50	5250K312						
	35 µm Mattpolyester	0,50	5150K312						
		0,40	5000K312						
bis 250 bis 312	OF your Dalvasters	0,50	5050K312						
DIS 312	80 μm Shimoco								
		0,75	5075K312						
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	505041K312						
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K312						
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K312						
	80 μm Shimoco	0,50	5650K416						
	60 μm TTHD	0,50	5250K416						
	35 µm Mattpolyester	0,50	5150K416						
		0,40	5000K416						
11. 440	25 μm Polyester	0,50							
bis 416									
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester								

WECKMAN Stahl und Aluminium Sonderkantteile

Abwick-	Dooghiahtura	Ctöwler	A	Preis pro lfdm. Meter sortenrein 0 - 25 m 25 - 50 m über 50 m							
ungsgröße in mm	Beschichtung	Stärke	Artikel-Nr.	ohne MwSt.	- 25 m mit 19 % MwSt.	ohne MwSt.	mit 19 % MwSt.	ohne MwSt.	mit 19 % MwSt		
	80 μm Shimoco	0,50	5650K522								
	60 μm TTHD	0,50	5250K522								
	35 µm Mattpolyester	0,50	5150K522								
		0,40	5000K522								
500		0,50	5050K522								
bis 522	25 μm Polyester	0,63	5063K522								
		0,75	5075K522								
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	505041K522								
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K522								
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K522								
	80 μm Shimoco	0,50	5650K625								
	60 μm TTHD	0,50	5250K625								
	35 µm Mattpolyester	0,50	5150K625								
		0,40	5000K625								
1: 005	05	0,50	5050K625								
bis 625	25 μm Polyester	0,63	5063K625								
		0,75	5075K625								
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	505041K625								
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K625								
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K625								
	80 μm Shimoco	0,50	5650K750								
	60 μm TTHD	0,50	5250K750								
	35 μm Mattpolyester	0,50	5150K750								
		0,40	5000K750								
750	25 μm Polyester	0,50	5050K750								
bis 750		0,63	5063K750								
		0,75	5075K750								
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	505041K750								
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K750								
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K750								
	80 μm Shimoco	0,50	5650K834								
	60 μm TTHD	0,50	5250K834								
	35 µm Mattpolyester	0,50	5150K834								
		0,40	5000K834								
hi- 004	OF Pales atom	0,50	5050K834								
bis 834	25 μm Polyester	0,63	5063K834								
		0,75	5075K834								
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	505041K834								
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K834								
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K834								
	80 μm Shimoco	0,50	5650K938								
	60 μm TTHD	0,50	5250K938								
	35 µm Mattpolyester	0,50	5150K938								
		0,40	5000K938								
hie 020	25 um Polyactor	0,50	5050K938								
bis 938	25 μm Polyester	0,63	5063K938								
		0,75	5075K938								
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	505041K938								
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50	505043K938								
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70	9070K938								

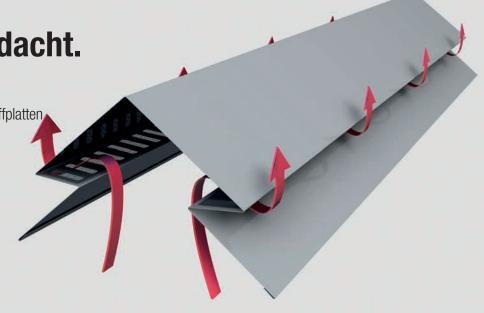
Wir haben weitergedacht.

Selbstentlüftender First und Wandanschluss

■ auch geeignet in Verbindung mit VLF-Kunststoffplatten

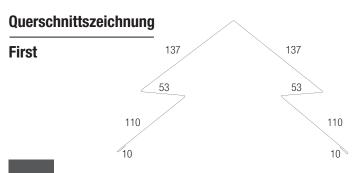
- mindert den Hitzestau
- verringert das Abtropfen von Kondensat
- verbessert das Klima unter dem Dach

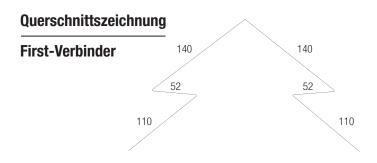
Ein Gittergelege verhindert den Eintritt von Insekten, Blättern, etc.



Selbstentlüftender First

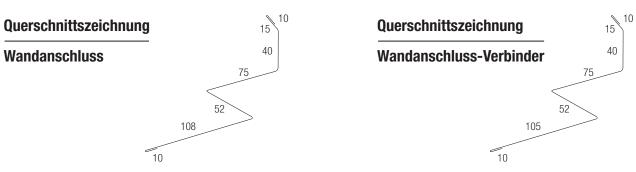
Abbildung	Details	Lieferform St in		Liefer- länge mm	Belüftungs- querschnitt / lfdm.	Befestesti- gungsbedarf pro Meter	Artikelnummer	€ / Stück ohne MwSt.	€ / Stück mit 19 % MwSt.
	la Markindrua a mit	80 μm Shimoco	0,50				5650SF01		
	In Verbindung mit Profilfüllern für alle	60 μm TTHD	0,50				5250SF01		
	unsere Profile passend.	35 µm Mattpolyester	0,50				5150SF01		
	Mit Lüftungsschlitzen,	25 μm Polyester	0,50		180 cm³		5050SF01		
	um Hitzestau zu vermeiden.	25 μm Polyester	0,63	2000		8 Stück A2 4,8 x 20	5063SF01		
	Bitte achten Sie	25 μm Polyester	0,75			7.0 X 20	5075SF01		
	darauf, dass der Belüftungsquerschnitt für Ihr Vorhaben ausreichend ist.	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50				505041SF01		
		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50				505043SF01		
		Aluminium 25 µm Polyester	0,70				9070SF01		
		80 μm Shimoco	0,50				5650FV01		
		60 μm TTHD	0,50				5250FV01		
		35 μm Mattpolyester	0,50				5150FV01		
		25 μm Polyester	0,50				5050FV01		
44	Zum Verbinden	25 μm Polyester	0,63	250	0	4 Stück A2 4,8 x 20	5063FV01		
	von zwei Firsten	25 μm Polyester	0,75			,-	5075FV01		
		Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50				505041FV01		
		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50				505043FV01		
		Aluminium 25 μm Polyester	0,70				9070FV01		





Selbstentlüftender Wandanschluss

Abbildung	Details	Lieferform	Stärke in mm	Liefer- länge mm	Belüftungs- querschnitt / Ifdm.	Befestesti- gungsbedarf pro Meter	Artikelnummer	€ / Stück ohne MwSt.	€ / Stück mit 19 % MwSt.
	La Martin de la compania	80 μm Shimoco	0,50				5650SW01		
	In Verbindung mit Profilfüllern für alle	60 μm TTHD	0,50		90 cm³		5250SW01		
	unsere Profile passend. Mit	35 µm Mattpolyester	0,50			4 Stück für	5150SW01		
	Lüftungsschlitzen, um	25 μm Polyester	0,50			Befestigung an der Wand	5050SW01		
	Hitzestau zu vermeiden.	25 μm Polyester	0,63	2000		(Art der	5063SW01		
	Bitte achten Sie	25 μm Polyester	0,75			Schraube je nach Unter- konstruktion)	5075SW01		
	darauf, dass der Belüftungsquerschnitt für Ihr Vorhaben ausreichend ist.	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50				505041SW01		
		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50				505043SW01		
	ausi elellellu ist.	Aluminium 25 µm Polyester	0,70				9070SW01		
		80 μm Shimoco	0,50				5650SV01		
		60 μm TTHD	0,50				5250SV01		
		35 µm Mattpolyester	0,50			2 Stück für	5150SV01		
		25 μm Polyester	0,50			Befestigung an der Wand	5050SV01		
	Zum Verbinden von zwei Wandan-	25 μm Polyester	0,63	250	0	(Art der	5063SV01		
	schlüssen	25 μm Polyester	0,75			Schraube je nach Unter-	5075SV01		
		Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	0,50			konstruktion)	505041SV01		
		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50				505043SV01		
		Aluminium 25 µm Polyester	0,70				9070SV01		





Windschutz-Ortgang

In der Vergangenheit konnte man Dachpfannenprofile aus Metall immer an einem durchgehenden Ortgang erkennen. Dieses Merkmal war für viele Kunden und Verarbeiter ein Kaufhindernis.

Aus dem gleichen Rohmaterial wie die Dachpfannenprofile lassen wir die Windschutz-Ortgänge in verschiedenen Farben und Beschichtungen fertigen. Mit dem Windschutz-Ortgang lässt sich nun unser Dachpfannenprofil wie ein herkömmliches Ziegeldach gestalten.

	In folgenden Farben & Beschichtungen erhältlich								
80 µm Shimoco	Farben								
RAL 7016 Anthrazitgrau									
RAL 3009 Oxidrot									
60 μm TTHD									
RAL 7016 Anthrazitgrau									
RAL 8012 Rotbraun									
35 μm Mattpolyester									
23 Dunkelgrau									
33 Schwarz									
75 Ziegelrot									
25 μm Polyester									
RAL 8012 Rotbraun									
RAL 7016 Anthrazitgrau									
RAL 9005 Tiefschwarz									
RAL 8004 Kupferbraun									
Aluminium 25 µm Polyester									
RAL 7016 Anthrazitgrau									
RAL 8012 Rotbraun									



Windschutz-Ortgang

Für einen kompletten Ortgang wird ein 'Ortgangwinkel Anfang' und die entsprechende Anzahl 'Ortgangwinkel' benötigt!

Abbildung	Bezeichnung	Ausführung	Stärke in mm	Gewicht in kg / Stück	sonstige Details	Schrauben- bedarf	Artikelnummer	€ / Stück. ohne MwSt.	€ / Stück. mit 19 % MwSt.
	Windschutz-Ortgang								
		Ortgangwinkel Anfang rechts					56500AR		
	80 μm Shimoco	Ortgangwinkel rechts					56500R		
		Ortgangwinkel Anfang links					56500AL		
		Ortgangwinkel links					56500L		
		Ortgangwinkel Anfang rechts					52500AR		
	60 μm TTHD	Ortgangwinkel rechts					52500R		
	ου μπι ττπυ	Ortgangwinkel Anfang links		0,13			52500AL		
		Ortgangwinkel links			60 / 160 mm Dachschenkel / Wandschenkel passend für Typ 2/1060	1 Stk.	52500L		
	35 μm Mattpolyester	Ortgangwinkel Anfang rechts				Ttap 4,8 x 35 mm	51500AR		
		Ortgangwinkel rechts	0,50			pro 1 Stück Ortgang	51500R		
		Ortgangwinkel Anfang links					51500AL		
		Ortgangwinkel links					51500L		
	25 μm Polyester	Ortgangwinkel Anfang rechts					50500AR		
		Ortgangwinkel rechts					50500R		
		Ortgangwinkel Anfang links					50500AL		
		Ortgangwinkel links					50500L		
		Ortgangwinkel Anfang rechts					90700AR		
	Aluminium	Ortgangwinkel rechts	0,70	0,08			90700R		
	25 µm Polyester	Ortgangwinkel Anfang links	0,70	0,00			90700AL		
		Ortgangwinkel links					90700L		
				Firstend	scheibe				
	80 µm Shimoco						5650FS		
**	60 μm TTHD		0.50	0.40			5250FS		
	35 µm Mattpolyester	Firstendscheibe	0,50	0,13	passend für	1 Stk. Ttap	5150FS		
	25 µm Polyester	THOUTIGOTION			Typ 2/1060	4,8 x 35 mm	5050FS		
	Aluminium 25 μm Polyester		0,70	0,08			9070FS		

Formteile

Abbildung	Bezeichnung	Beschreibung	Gewicht in kg/St.	sonstige Details	Befestigung	Artikelnummer	€/Stück. ohne MwSt.	€/Stück. mit 19 % MwSt.
Co	Dunstrohr mit Grundplatte aus Kunststoff	als Sanitärentlüfter Komplettsatz inkl. Gummimanschette, flexiblem Rohranschluss, Dichtungs- und Befestigungsmaterial etc. Farben:	3,50	Anschlussrohr = 110 mm ∅ Einsatzbereich: Strangentlüftung Universalsystem passend für W-33/500, W-20/1100, W-35/1035 (35/207), W45/1000 und W-1/1064! Lieferbar in 5 Standardfarben (siehe linke Farbtabelle)	wird im Karton mitgeliefert	60110VI		
		11 - Nadelgrün 23 - Dunkelgrau 29 - Rot 32 - Dunkelbraun 75 - Ziegelrot		Anschlussrohr = 110 mm Ø Einsatzbereich: Strangentlüftung System passend für Typ 2/1060 Lieferbar in 5 Standardfarben (siehe linke Farbtabelle)		60110TTK		
	JA- Dachflächen- lüfter aus Kunststoff	Lüftungsquerschnitt = 200 cm² mit Schutzsieb gegen Insekten und Schnee gesichert!	0,80	passend für: Pfannenbleche Typ 2/1060, Einsatzbereich: als zusätzliche Dachflächenbe- oder entlüftung	Masterplug Schrauben 4 Stück	54200TTK		
	JA- Firstentlüfter aus Kunststoff	Lüftungsquerschnitt = 100 cm² mit Schutzsieb gegen Insekten und Schnee gesichert!	0,75	passend für: halbrunde Firstbleche MU0 Einsatzbereich: als zusätzliche Firstentlüftung	Schrauben 4 Stück	54100F		
	JA- Sanitärentlüfter 15-45° aus Kunststoff	Dachneigung 15 - 45° inkl. Isorohr, kein weiteres Zubehör	1,20	Rohranschluss: 100,110,125,130,150 und 160 mm passend für: Typ 2/1060	4 Masterplug Schrauben	54S45TTK		
	Walmendstücke aus Kunststoff	als Grat- / Walmabschluss formschöner Abschluss für Grate bei Walmdächern	0,30	passend für: halbrunde Firstbleche MUO Einsatzbereich: Walmdächer Gratanschlüsse	Schrauben 3 Stück	54PK2		
	Y-Stücke, 15 - 30°	als Übergang von First auf Grat / Walm bei Walmdach für Dachneigung 15 - 30°	0,35	passend für: halbrunde Firstbleche MUO	Schrauben 6 Stück	54Y15		
	Y-Stücke, 30 - 45°	als Übergang von First auf Grat / Walm bei Walmdach für Dachneigung 30 - 45°	0,35	passend für: halbrunde Firstbleche MUO	Schrauben 6 Stück	54Y45		
	T-Stücke	als Firstabzweig 90°	0,35	passend für: halbrunde Firstbleche MU0 Einsatzbereich: Dachausbauten, Dachanbauten, Winkeldächer	Schrauben 6 Stück	54T		
	Dachfenster mit Metallein- deckrahmen	Universalfenster mit 4 mm Einscheiben Sicherheitsglas, 520 x 450 mm Farben: 23 - Dunkelgrau 29 - Rot 32 - Dunkelbraun 75 - Ziegelrot	24,50	passend für alle Profile! (Flexible Bleischürze zum Anpassen an das Profil) Lieferbar in 4 Farben (siehe linke Farbtabelle)	Spanplatten- schrauben, 60 mm, 2 Stück	54EGDA1		

Durchführungen, Abdichtungen

Abbildung	Bezeichnung	Тур	Ø in mm	sonstige Details	Artikelnum- mer	€/Stück. ohne MwSt.	€/Stück. mit 19 % MwSt.		
		MF1	6 - 70		6010MF1				
		MF2	22 - 102		6010MF2				
		MF3	6 - 146	Farbe: Schwarz Abdichtung für Antennen-,	6010MF3				
		MF4	70 - 178	Lüftungs- und / oder	6010MF4				
	Durchführungs-	MF5	102 - 210	Abgasrohre in der Dachfläche Komplett-Satz inkl. Dichtungs-	6010MF5				
	manschetten	MF6	121 - 254	und Befestigungsmaterial	6010MF6				
	Öffnungsdurchmesser	MF7	140 - 292 171 - 343	passend für alle Profilbleche auch mit Edelstahlband	6010MF7				
	muss 20 % kleiner als Rohrdurchmesser	MF8 MF9	241 - 520	mit Clip erhältlich	6010MF8 6010MF9				
	geschnitten werden	MF10	305 - 724		6010MF10				
		WII TO	000 124		001010111110				
		MF3M	6 - 146		6010MF3M				
		MF5M	102 - 210	Details: siehe oben mit Edelstahlclip	6010MF5M				
		MF8M	171 - 343	The Edolotationp	6010MF8M				
	Zahnblech, groß, gelocht	W-20	Lieferlänge:		5075ZG20G				
	Zahnblech, groß, ungelocht	W-20	1127 mm	ige:	5075ZG20				
	Zahnblech, klein, gelocht	W-20	Lieferlänge:		5075ZK20G				
	Zahnblech, klein, ungelocht	W-20	1107 mm	Angepasst an W-20/1100, W-35/1035 und W-45/1000,	5075ZK20				
Zahnblech, groß, ungelocht (W-20)	Zahnblech, groß, gelocht	W-33	Lieferlänge:	zuverlässige Schließung von Trapezsicken,	5075ZG33G				
MINISTRA	Zahnblech, groß, ungelocht	W-33	500 mm	einsetzbar für Traufe und First. (Beachten Sie die Belüftung)	5075ZG33				
	Zahnblech, klein, gelocht	W-33	Lieferlänge:	,	5075ZK33G				
Zahnblech, klein, ungelocht (W-20)	Zahnblech, klein, ungelocht	W-33	595 mm	Farben: RAL 7016 Anthrazitgrau	5075ZK33				
	Zahnblech, groß, gelocht	W-35	Lieferlänge:	RAL 8004 Kupferbraun RAL 8012 Rotbraun	5075ZG35G				
Zahnblech, groß, gelocht (W-20)	Zahnblech, groß, ungelocht	W-35	1070 mm	RAL 9006 Weißaluminium	5075ZG35				
	Zahnblech, klein, gelocht	W-35	Lieferlänge:	Beschichtung: 25 µm Polyester	5075ZK35G				
2	Zahnblech, klein, ungelocht	W-35	1075 mm		5075ZK35				
Zahnblech, klein, gelocht (W-20)	Zahnblech, groß, gelocht	W-45	Lieferlänge:	Stahlstärke 0,75 mm	5075ZG45G				
	Zahnblech, groß, ungelocht	W-45	1030 mm		5075ZG45				
	Zahnblech, klein, gelocht	W-45	Lieferlänge:		5075ZK45G				
	Zahnblech, klein, ungelocht	W-45	1095 mm		5075ZK45				
	Lüftungsrollfirst		Rollenlänge: 5000 mm Rollenbreite: 310 mm	Als First-/ Gratabdichtung mit beidseitigem Klebestreifen, dichtet sicher gegen Schnee und Regen ab, erhält aber die Entlüftungsfähigkeit! Passend für alle Profilbleche. Lieferbare Farben: Schwarz, Ziegelrot und Dunkelbraun	55RF	Preis /	/ lfdm.		
0	Alu- Anschlussleisten	Als Kappleiste für Andiflex oder Blei, bei Schornstein oder Wandanschlüssen.	Breite: 40 mm Länge: 3000 mm	Ausführung: Aluminium, pressblank	66LUAS40300				
0-55	Unterspannbahn Typ "Profi"	Als Kondens- wasserschutz Ausführung dreilagig, 135,-g / m² als Schalungsbahn geeignet.	Breite: 1500 mm Länge: 50,00 m Rolle: 75,00 m ²	Ausführung: dampfdiffusionsoffen	6200AK	Preis	s / m²		

Abdichtungen, Profilfüller, Reparaturfarben

Abbildung	Bezeichnung	Profil	Größe	sonstige Details	Artikelnummer	€ /lfdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
	Traufenlüftungs- kämme		Rollenlänge: 5000 mm	Als Ungezieferschutz im Traufenbereich - erhält aber die Belüftung! Passend für alle Profilbleche; lieferbare Farben: Schwarz, Ziegelrot und Dunkelbraun	55TK		
	Firstdichtung für Dachpfannenprofile	Tim 0/4000	Lieferlänge	Profilfüller mit vorgestanzter Lochung aus PE-Schaumstoff zur Abdichtung von First, Wand-/ Pultabschluss und Traufe sowie	55TTK50		
	Traufendichtung für Dachpfannenprofile	Тур 2/1060	1060 mm	Dichtung für Kehle, Grat etc. Achtung: Die Verwendung von Profilfüllern lässt keine Be- oder Entlüftung mehr zu! Siehe Seite 144 -145	55TTKP50		
	Universal-Fil	terschaumdichtung	30 x 60 x 1000 mm		55FS		
	Profilfüller, groß	W-20	Lieferlänge:		5520L50		
	Profilfüller, klein	W-20	1100 mm	Profilfüller mit vorgestanzter	5520LP50		
S	Profilfüller, groß	W-33	Lieferlänge:	Lochung aus PE-Schaumstoff (nicht Sinus W1) zur Abdichtung von First, Wand-/ Pultabschluss und Traufe	5533L50		
	Profilfüller, klein	W-33			5533LP50		
	Profilfüller, groß	W-35	Lieferlänge:	sowie Dichtung für Kehle, Grat etc.	553520750		
	Profilfüller, klein	W-35	1035 mm	Achtung: Die Verwendung von Profilfüllern lässt keine Be- oder	5535207P50		
	Profilfüller, groß	W-45	Lieferlänge:	Entlüftung mehr zu!	5545L50		
	Profilfüller, klein	W-45	1000 mm	Siehe Seite 144 -145	5545LP50		
	Profilfüller	Sinus W-1	Lieferlänge: 1064 mm		551		
						Preis	pro VE
	PE- Dichtungsband VE = 1 Rolle	Zum Abdichten von Überlappungen bei Querstößen von Trapezblechen	Abmessungen: 2 x 12 mm Rollenlänge: 10 m	Farbe: Anthrazit	55DI		
	Andiflex Anschlussdichtung	Flexible Anschlussdichtung für Schornstein oder	300 mm breit Rolle à 10 lfdm.	Farben:	55AF30		
	VE = 1 Rolle	Wandanschlüsse; vollflächig klebend	100 mm breit Rolle à 10 lfdm.	Ziegelrot, Dunkelgrau	55AF10		
Manufacture St. comm.	Coating-Stick VE = 1 Stift	Zum Ausbessern von Beschädigungen sowie zum Verschließen von Schnittkanten	à 12 ml	Farben und Beschichtungen: Siehe Farbtabelle auf Seite 9	6212		
		Zum Ausbessern von	à 125 ml		621		
	Reparaturfarben VE = 1 Dose	Beschädigungen sowie	à 750 ml	Farbton und Beschichtung	622		
	VE = 1 DOSE	zum Verschließen von Schnittkanten	à 2500 ml	bei Bestellung bitte angeben	623		
		7 0"44	à 375 ml		6201001		
STOCKHARON BRESCHICKERSTON	Vlieslack	Zur Sättigung von Vliesstoff an		Verbrauch:			
NOTONAMO DE COMPANY VI. SOU AND TIDO SE	VE = 1 Dose	Querüberlappungen	à 750 ml	siehe Seite 22	6201002		
		und Traufe	à 2500 ml	OUILU ZZ	6201003		

Laufroste, Schneefänger

Abbildung	Bezeichnung	Größe	sonstige Details	Artikelnummer	ohne r	€ / Stück. mit 19 % MwSt.
*		Laufroste zum	Aufsetzen auf Befestigungsbügel			
		250 x 1000 mm		66LU00LR100		
		250 x 800 mm		66LU00LR80		
	verzinkte Laufroste	250 x 600 mm		66LU00LR60		
		250 x 420 mm		66LU00LR42		
SEE SEE		250 x 1000 mm		66LULR100		
A. C. C.		250 x 800 mm	Farbige Laufroste in Standardfarben,	66LULR80		
•	farbige Laufroste	250 x 600 mm	einbrennlackiert	66LULR60		
		250 x 420 mm	lieferbar.	66LULR42		
2800		atz für Laufroste: Schraub- u	Dichtungsmaterial es Laufrostes benötigen Sie folgendes Ma	66LUBFSR		
•	1 x Laufrost (66LULR), 2 x G		st (66LUBFSR))		
A	verzinkte Steigtritte		n Aufsetzen auf Grundbügel	66LU00STR		
F HEREIGN	farbige Steigtritte		igtritte in Standardfarben, ennlackiert lieferbar.	66LUSTR		
	Befestigungssatz für Steigtritte: Schraub- u. Dichtungsmaterial		für die Befestigung sind dbügel erforderlich.	66LUBFST		
*		Grundbüge	el für Steigtritte und Laufroste			
	verzinkte Grundbügel		ndbügel in Standardfarben,	66LU00GRB		
	farbige Grundbügel		ennlackiert lieferbar.	66LUGRB		
		Befestigungsbü	gel zum Aufsetzen auf Grundbügel			
	verzinkte Befestigungsbügel	Nur für	Laufrostenbefestigung erforderlich.	66LU00BFG		
	farbige Befestigungsbügel		jungsbügel in Standardfarben, ennlackiert lieferbar.	66LUBFG		
	Schneefangbügel	Material: 1,75 m in 23 - Dunkelgr 33 - Schwarz	Schneefangstopper m Aluminium pulverbeschichtet au, 29 - Rot, 32 - Dunkelbraun und 75 - Ziegelrot lieferbar. Passend für: Typ 2/1060 Befestigung: 4,8 x 80 mm, 2 Stück	66LUSST		



Schneefangsystem

Abbildung	Bezeichnung	Größe	sonstige Details	Farbe	Artikelnummer	€ / Stück. ohne MwSt.	€ / Stück. mit 19 % MwSt.
			Schneefangsytem für al	le Profile			
	Schneefänger als Schneefangrohre	3,00 m		Ziegelrot	6675LUMS35		
			 - Aus ovalem Stahlrohr - Verhindert das Herunterfallen von Schnee auf Geh- und Fahrwege - Halterungsabstand von 1,2 m oder weniger - Als Komplettsystem inkl. 4 Befestiger, 2 Röhren und Befestigungsmaterial 	Dunkelgrau	6623LUMS35		
				Schwarz	6633LUMS35		
				Blank verzinkt	6600LUMS35		

Vollständige Sicherheit

Moderne Schneefangsysteme sind heutzutage ein wichtiges Kriterium in Sachen Dachsicherheit. Gerade in einem Winter mit reichlich Schnee ist darauf zu achten, dass die Schneelast auf dem Dach für Personen und Fahrzeuge kein zu großes Risikio darstellt.

Wir bieten mit unserem Schneefangsystem einen umfassenden Schutz in der Dachsicherheit an. Dieses einfach zu montierende Schneefangsystem ist komplett mit unseren WECKMAN Profilen kompatibel und kann auch auf bereits vorhandenen Dächern installiert werden.

Was ist bei der Auswahl von Schneefängen zu berücksichtigen?

Bei der Ermittlung der Belastung müssen in erster Linie Dachneigung und Länge der Dachfläche berücksichtigt werden. Bereits eine Dachlänge von mehr als 5 m stellt ab einer Neigung von 27° Grad hohe Ansprüche an das Scheefangsystem. Mit ovalen Rohren sind größere Abstände möglich als mit Rundrohren. Die Schneefänger werden über der Fassadenlinie oder höher angebracht. Besonders bei alten Dachkonstruktionen sind Schneelasten nicht immer ausreichend berücksichtigt worden. Achten Sie auch darauf, dass der Schnee nicht auf eine andere Dachfläche fallen kann.



Laufsteg, Sicherheitssystem

Abbildung	Bezeichnung	Farben	Größe	sonstige Details	Artikelnummer	€ / Stück. ohne MwSt.	€ / Stück. mit 19 % MwSt.
				Laufstege für alle Profile			
	lufte	Ziegelrot	1.01.00	Profilierte Trittfläche für hohe Standsicherheit Auch bei extremen Witterungen sicher 1,25 mm Stahlstärke garantiert eine sichere Dachbegehung Laufstege können zur Befestigung von Sicherheitsseilen ohne separaten	66LU75LR121		
	Laufsteg	Dunkelgrau	1,21 m	Befestigungsbügel genutzt werden - Schneedurchlass mehr als 50 % - CE-Kennzeichnung	66LU23LR121		
		Schwarz		- Farben: Ziegelrot, Dunkelgrau, Schwarz - Als Komplettsystem inkl. Befestigungsmaterial	66LU33LR121		



		Horizontale
Sicherheitsschienen	Ziegelrot	
inkl.	Dunkelgrau	1,21 m
Befestigungsmaterial	Schwarz	
Horizontaler- Lauf- Karabinerhaken	-	
	Ziegelrot	
Abnehmbarer Blocker	Dunkelgrau	
	Schwarz	
	Ziegelrot	-
Fester Blocker	Dunkelgrau	
	Schwarz	
Sicherheitsschienen-	Ziegelrot	
Erweiterungsset inkl.	Dunkelgrau	
Befestigungsmaterial	Schwarz	

les Sicherheitssytem für Laufstege		
	66LU75LS121	
	66LU23LS121	
	66LU33LS121	
- Für sicheres Arbeiten und Gehen auf dem Dach	66LULK	
- Das Sicherungsseil ist an einem horizontalen Schienenwagen aus	66LU75LAB	
Edelstahl befestigt	66LU23LAB	
- CE-Kennzeichnung	66LU33LAB	
- Gewicht des Benutzers mit Gerät: 120 kg	66LU75LFB	
- Einfache Installation	66LU23LFB	
	66LU33LFB	
	66LU75LES	
	66LU23LES	
	66LU33LES	

WECKMAN Befestigungselemente

Befestigungselemente

	Abbildung	Bezeichnung	Тур	Größe	sonstige Details	Artikelnummer	€/VE ohne MwSt.	€/VE mit 19% MwSt.
		SW8-Schrauben VE = 100 Stück	SKH-Schrauben	4,8 x 80 mm		5880		
		6-KtSystemschraube mit	SKH-Schrauben	4,8 x 60 mm	Für Holzunterkonstruktion	5860		
	The second second	Pulverbeschichtung! Schaft verzinkter Stahl! Alu-Dichtring mit aufvulkanisierter schwar-	SKH-Schrauben	4,8 x 35 mm		5835		
4	THE STATE OF THE S	zer 14 mm-EPDM-Dichtung! Mit selbstbohrender Spitze,	SKÜ-Schrauben	4,8 x 20 mm	Für Überlappung und Kantteile	5820		
		für schnelle und einfache Handhabung!	SKM-Schrauben	4,8 x 19 mm	Für Stahlunterkonstruktion ≤ 1,5 mm	5819		
				W-1/1064		0KW2400		
				W-20/1100		OK264900		
			pressblank	W-33/500		OK211600		
				W-35/1035		OK413200		
	444	Kalotten pressblank oder farbig		W-45/1000	Zur Befestigung der Profilbleche auf der	OK253000		
4		VE = 100 Stück		W-1/1064	Hochsicke (Wellenberg).	OKW24		
				W-20/1100		0K2649		
			farbig	W-33/500		0K2116		
				W-35/1035		0K4132		
			W-45/1000			0K2530		
		Schrauberklingen	SW8-Metallschrauberklinge, einfach		Für SW8-Schraube, mit Federring	5801FE		
		VE = 1 Stück Antriebsklingen für die im	SW8-Metallschrauberklinge, Profi	-	Für SW8-Schraube, mit Federring	5800FE		
		Lieferprogramm enthaltenen Schrauben!	3/8"-Metallschrauberklinge		Für 3/8"-Schraube, mit Federring	5800FE38		
			Ttap-Bit		Für Ttap-Schraube	5800TTAP		
		SW8 Edelstahl- Befestigungsschrauben A2 VE = 100 Stück	Überlappungsschrauben E14 selbstbohrend	4,5 x 22 mm	Edelstahlschrauben, selbst- bohrend für Befestigung auf Holzunderkonstruktion	58145221400		
á		3/8" Edelstahl- Reparaturschrauben A2 VE = 20 Stück	Reparaturschrauben E19 selbstbohrend	7,2 x 19 mm	sowie für Überlappungen und Kantteile! Edelstahl-Dichtring mit aufvulkanisierter grauer EPDM-Dichtung! Reparatur- schrauben zum Verschließen von Fehlbohrungen und Löchern in den Profilblechen!	58721919		
		Master-Plug Verbindungsschraube VE = 1 Stück	Edelstahlschraube mit selbstverschließender EPDM Dichtung TYP M5F	9,5 x 22 mm	Zum Befestigen von Kunstoff-Zubehörteilen auf den Profilblechen	5800M5F		
		Alu-Dichtnieten VE = 100 Stück	blank	Abmessungen: 4 x 8 mm	Zum Verschließen von Fehlbohrungen und Löchern, sowie zum Verbinden von Blechen!	5800DN		
-		TTAP Schraube mit Pulverbeschichtung, farbig VE = 100 Stück	verzinkt,	4,8 x 20 mm	Für Holzunterkonstruktion,	6020		
	Transfer or a	WE = 100 Stück Mit selbstbohrender Spitze, für schnelle und einfache Handhabung!	weizinkt, mit 10 mm EPDM Dichtung	4,8 x 35 mm	als Wandbefestigung, inkl. Bit!	6035		

Schrauben für Verlegung von WECKMAN-Profilen Edelstahlschrauben A2 mit Dichtscheiben (EPDM Dichtung)

					TAE IIII DIONGONOIDON			\/F/-		C IME	T C 4			
Antrieb	Verwendung	Bauelemente	Untergrund	Abmessung	Farbe	Ausführungsart	Vor- boh- ren	VE/ Stück- zahl	Artikelnummer	€/VE ohne MwSt.	€ / \ m. 19 Mw:			
	1	Trapez / Sinus		6,5 x 64 E16					58656516					
		Trapez / Sinus		6,5 x 75 E16			Ja		58657516					
SW 3/8"	Dach	Trapez / Sinus	Holz-UK	6,5 x 90 E16					58659016					
SW 8		Trapez / Sinus Trapez / Sinus		6,5 x 100 E16 6,0 x 50 E16			Nein		586510016 582605016					
SW 0		Trapez / Sinus		6,0 x 75 E16			INCIII		582607516					
SW 8	Dach	Trapez / Sinus	Holz-UK	6,0 x 90 E16		Mit Kalotten	Nein		582609016					
		Trapez / Sinus	Stahl-UK (Alu) > 1,25 mm (1,5 mm)	6,3 x 50 E16	blank unleakiert	auf dem Obergurt			58BZ635016					
SW 3/8"		Trapez / Sinus	Stahl-UK (Alu) > 1,25 mm (1,5 mm)	6,3 x 64 E16	blank, unlackiert		Ja		58BZ636416					
	Dach	Trapez / Sinus	Stahl-UK (Alu) > 1,25 mm (1,5 mm)	6,3 x 75 E16					58BZ637516					
SW 8		Trapez / Sinus	Stahl-UK 1,5 - 4,0 mm	5,5 x 50 E16					586555016					
SW 8		Trapezprofil	Stahl-UK 4,0 - 12,0 mm Stahl-UK	5,5 x 38 E16		Ohne Kalotten im Untergurt	Nein		5812553816					
		Trapezprofil	4,0 - 12,0 mm	5,5 x 38 E22					5812553822					
	Dach / Wand	Trapezprofil			blank, unlackiert				582603819					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 1015 Hellelfenbein				58260381915					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 3005 Weinrot					58260381935				
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 3009 Oxidrot							58260381929		
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 3009 Oxidrot RAL 5010 Enzianblau RAL 6002 Laubgrün				58260381950					
	Dach / Wand	Trapezprofil					58260381962							
	Dach / Wand	Trapezprofil		RAL 6005 Moosgrün		4.0	100	58260381965						
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 6011 Resedagrün			100	58260381961					
	Dach / Wand	Trapezprofil		RAL 6020 Chromoxidgrün	Olene Keletten			58260381960						
SW8	Dach / Wand			6,0 x 38 E19	RAL 7016 Anthrazitgrau	Anthrazitgrau Ohne Kalotten im Untergurt			58260381976					
	Dach / Wand	Trapezprofil		RAL 7024 Graphitgrau			58260381923							
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 8004 Kupferbraun				58260381984					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 8012 Rotbraun				58260381982					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 8014 Sepiabraun				58260381932					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 8017 Schokoladenbraun				58260381987					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9002 Grauweiß		Nein		58260381992					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9005 Tiefschwarz				58260381933					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9006 Weißaluminuim				58260381996					
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9010 Reinweiß				58260381990					
	Wand	Sinusprofil			blank, unlackiert				58260381200					
	Wand	Sinusprofil			RAL 6005 Moosgrün				58260381265					
**	Wand	Sinusprofil	11.1.104	0.0. 00.515	RAL 7016 Anthrazitgrau	Ohne Kalotten			58260381276					
SIT	Wand	Sinusprofil	Holz-UK	6,0 x 38 E12	RAL 8012 Rotbraun	im Untergurt			58260381282					
	Wand	Sinusprofil			RAL 9006 Weißaluminuim	1			58260381296					
	Wand	Sinusprofil			RAL 9007 Graualuminuim				58260381297					
	Dach / Wand	Trapez / Sinus			58248201465									
	Dach / Wand	Trapez / Sinus			RAL 7016 Anthrazitgrau				58248201476					
SW 8		Trapez / Sinus	Holz-UK	4,8 x 20 E14	RAL 8012 Rotbraun	Für Überlappung			58248201482					
	Dach/Wand T				RAL 9006 Weißaluminuim	und Kantteile			58248201496					
			RAL 9006 Weißaluminuim RAL 9007 Graualuminuim											

^{**} Pro VE ein Spezialbit enthalten.



Antrieb	Verwendung	Bauelemente	Untergrund	Abmessung	Farbe	Ausführungsart	Vor- boh- ren	VE/ Stück- zahl	Artikelnummer	€/VE ohne MwSt.	€ / VE m. 19 % MwSt.	
	Dach / Wand	Trapez / Sinus		6,0 x 65 E16		Mit Kalotten			581606516			
	Dach / Wand	Trapez / Sinus		6,0 x 76 E16	blank, unlackiert	auf dem Obergurt			581607616			
	Dach / Wand	Trapez / Sinus		6,0 x 99 E16					581609916			
	Dach / Wand	Trapezprofil			blank, unlackiert				58160401900			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 1015 Hellelfenbein				58160401915			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 3005 Weinrot				58160401935			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 3009 Oxidrot				58160401939			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 5010 Enzianblau				58160401950			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 6002 Laubgrün				58160401962			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 6005 Moosgrün				58160401965			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 6011 Resedagrün				58160401961			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 6020 Chromoxidgrün				58160401960			
SW 8	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 7035 Lichtgrau				58160401973			
	Dach / Wand	Trapezprofil		RAL 7016 Anthrazitgrau	6 0 v 40 E19	S () v (/) E19		I		58160401976		
	Dach / Wand	Trapezprofil		0,0 X 10 L10	RAL 7024 Graphitgrau				58160401974			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 8004 Kupferbraun				58160401984			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 8011 Nussbraun	Ohne Kalotten			58160401981			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 8012 Rotbraun	im Untergurt			58160401982			
	Dach / Wand	Trapezprofil	Holz-UK		RAL 8014 Sepiabraun		Nein	100	58160401980			
	Dach / Wand	Trapezprofil		RAL 8017 Schokoladenbraun				58160401987				
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9002 Grauweiß				58160401992			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9005 Tiefschwarz				58160401995			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9006 Weißaluminuim				58160401996			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9007 Graualuminuim				58160401997			
	Dach / Wand	Trapezprofil			RAL 9010 Reinweiß				58160401990			
	Wand	Sinusprofil			blank, unlackiert				58160401200			
	Wand	Sinusprofil			RAL 6005 Moosgrün				58160401265			
*	Wand	Sinusprofil		6,0 x 40 E12	RAL 7016 Anthrazitgrau				58160401276			
SIT	Wand	Sinusprofil		0,0 % 40 L12	RAL 8012 Rotbraun				58160401282			
	Wand	Sinusprofil			RAL 9006 Weißaluminuim				58160401296			
	Wand	Sinusprofil			RAL 9007 Graualuminuim				58160401297			
	Dach / Wand	Trapez / Sinus			blank, unlackiert				58145221400			
	Dach / Wand	Trapez / Sinus			RAL 6005 Moosgrün				58145221465			
SW 8	Dach / Wand	Trapez / Sinus		4.5 x 22 E14	RAL 7016 Anthrazitorau Für Überlannung	Für Überlappung			58145221476			
OW Q	Dach / Wand	Trapez / Sinus		4,3 X ZZ E14	RAL 8012 Rotbraun	und Kantteile			58145221482			
	Dach / Wand	Trapez / Sinus		RAL 9006 Weißaluminuim			58145221496					
	Dach / Wand	Trapez / Sinus		RAL 9007 Graualuminuim					58145221497			

WECKMAN Befestigungselemente

Asymmetrisches Holzgewinde für hohe Auszugskraft aus der Holz-UK

Bohrsegment nimmt Spannung aus Holz-UK

Dünnblechspitze durchdringt Blechoberfläche



Die spanfreie Verarbeitung

Neu in unserem Sortiment und ein Produkt das überzeugt: die spanlose Befestigungsschraube. Die bauaufsichtlich zugelassene Edelstahlschraube A2 / Bimetall ist für STAHL sowie für ALUMINIUM die optimale Lösung, um anfallende Bohrspäne auf ein Minimum zu reduzieren. Besonders bei der Verarbeitung von WECKMAN Profilen aus STAHL wird somit das Problem von Rotrostbildung nach der Befestigung mit herkömmlichen Bohrschrauben und der Nichtreinigung der Dachflächen gänzlich ausgeschlossen. Ferner wird durch den speziellen Aufbau der spanlosen Befestigungsschraube die Spaltwirkung des Holzes in der Unterkonstruktion enorm reduziert. Dies wiederum führt zu einer erhöhten Lebensdauer der Holzunterkonstruktion.

Hohe Qualität in der Verarbeitung

Durch die Spezial-Beschichtung der Edelstahlschraube A2 werden lästige Bohrgeräusche auf ein Minimum reduziert. Die EPDM-Dichtscheibe gewährleistet eine hohe und dauerhafte Dichtigkeit und schützt Ihr Dach vor eindringender Feuchtigkeit. Eine weitere herausragende Produkteigenschaft der spanlosen Befestigungsschraube ist das patentierte Bohrsegment, welches die Spannung aus der Holzunterkonstruktion nimmt. Dadurch erhöht sich die Auszugskraft für das asymmetrische Holzgewinde.

- Spanlose Befestigung von Stahl- und Aluminiumprofilen auf Holzunterkonstruktionen
- Kein reinigen der Dachflächen nach der Montage nötig
- Reduzierte Spaltwirkung des Holzes durch patentiertes Bohrsegment
- Mit bauaufsichtlicher Zulassung









WECKMAN Sinusprofil

Der wellenförmige Profilverlauf verleiht glatten Flächen eine völlig neue Dynamik. Durch das daraus resultierende Licht- und Schattenspiel bekommt die Fassade einen ganz besonderen Charakter. Unterschiedliche Verlegerichtungen des Wellenverlaufes, wie z. B. horizontal, diagonal oder vertikal, führen zu einer einmaligen Möglichkeit die Fassade zu beleben. Auch im Kontrast zu anderen Fassadenbaustoffen, wie z.B. Stein, Glas oder Holz, fügt sich das WECKMAN Sinusprofil harmonisch ein.

Lassen Sie Ihrer FANTASIE freien Lauf.

Mischen Sie verschiedene Farben oder untermalen Sie den Ausdruck Ihrer Fassade mit farblich sich abgrenzenden Verbindungs-, Einfass-, oder Abschlussprofilen. Nicht nur optisch können Sie Ihre Fassade frei gestalten. Auch Anschluss-, Einfass- und Übergangsprofile können wir auf Wunsch in individuellen Abmessungen herstellen. WECKMAN Sinusprofil – ein Fassadenprofil, das sowohl traditionellen als auch modernen architektonischen Ansprüchen gerecht wird.

- für Dach und Fassade
- für Neubau und Sanierung
- für Wohn-, Landwirtschafts- und Industriegebäude





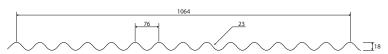


W-1/1064

Befestigungsmaterial: S. 48 / 50 Montageanleitung: S. 142

Lieferform	Profilhöhe in mm	Plattenbreite in mm	Nutz-/ Abrechnungs- breite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650W1LA		
60 μm TTHD				150 - 8000	0.50	4.0E		5250W1LA		
35 μm Mattpolyester				100 - 6000	0,50	4,95		5150W1LA		
25 μm Polyester								5050W1LA		
25 μm Polyester				150 - 9000	0,63	6,25	275	5063W1LA		
25 μm Polyester	18	1120	1064	150 - 10000	0,75	7,45	270	5075W1LA		
25 μm Polyester Sonderposten ohne DIN und Garantie				150 - 6000	0,40	3,94		5000W1LA		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				150 0000	0.50	4.05		505041W1LA		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				150 - 8000	0,50	4,95		505043W1LA		
Aluminium 25 µm Polyester				150 - 7000	0,70	2,23	-	9070W1LA		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - F	olyesterbesch	nichtung			0.05	0.05		W1LAF		
Zuschlag für Schutzfolienkaschierung - Ma	ttpolyester-/T	THD- / Strukturp	olyester- / Shimoco	o-Beschichtung	0,05	0,05	_	W1LAF		
		Zur Preisg	estaltung beach	ten Sie bitte di	e Hinweise a	uf Seite 5.				

Querschnittszeichnung



WECKMAN Stülppaneel

Das WECKMAN Stülppaneel mit verdeckter Verschraubung ist die exzellente Lösung zur Gestaltung von Fassaden, Dachgiebeln, Dachgauben und Dachüberständen. Durch das Nut- und Federprinzip sind die Paneele besonders schnell und unkompliziert montiert. Des Weiteren sind die Paneele witterungsbeständig und besonders pflegeleicht. Lästiges Streichen wie bei vergleichbaren Schalungen aus Holz entfällt komplett. Das

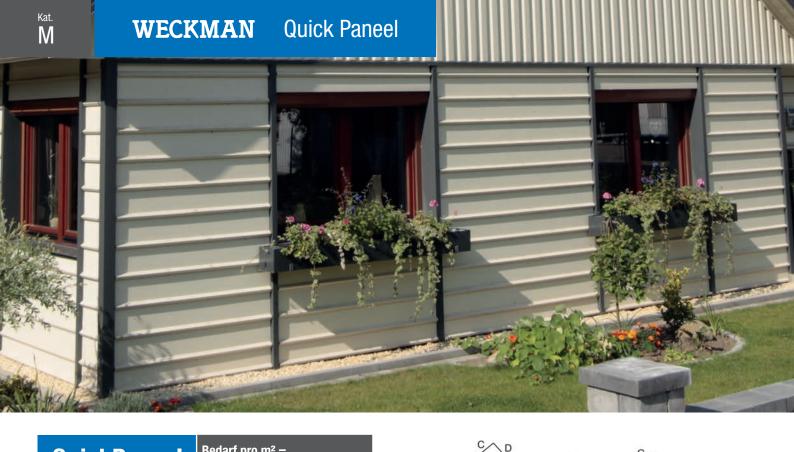
WECKMAN Stülppaneel kann sowohl aus Stahl als auch aus Aluminium und in einer Vielzahl unterschiedlicher Materialstärken, Beschichtungen und Farben gefertigt werden. Zwei Standardgrößen werden angeboten, auf Wunsch sind aber auch individuelle Abmessungen möglich

ZEITLOSE FASSADENGESTALTUNG

Stülppa	neel			<u>D</u> E			С			B A
	Profilhöhe Maße in mm	Paneel- breite in mm	Nutzbreite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g /m²	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
80 µm Shimoco								5650ST12		
60 μm TTHD					0.50	1.01		5250ST12		
35 µm Mattpolyester					0,50	1,31		5150ST12		
	A = 10 B = 12						275	5050ST12		
25 μm Polyester	C = 183 D = 24	180	135	250 - 3000	0,63	1,66	213	5063ST12		
	D = 24 E = 14				0,75	1,97		5075ST12		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester					0,50	1,31		505041ST12		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester					0,00	1,01		505043ST12		
Aluminium 25 μm Polyester					0,70	0,60	_	9070ST12		
80 µm Shimoco								5650ST18		
60 μm TTHD					0,50	1,31		5250ST18		
35 µm Mattpolyester	A = 10				0,00	1,01		5150ST18		
	B = 18						275	5050ST18		
25 μm Polyester	C = 183 D = 24	180	135	250 - 3000	0,63	1,66	2.0	5063ST18		
	D = 24 E = 14				0,75	1,97		5075ST18		
Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester					0,50	1,31		505041ST18		
Holzoptik Eiche 35 μm Strukturpolyester					0,50	0,50 1,31		505043ST18		
Aluminium 25 µm Polyester					0,70	0,60	-	9070ST18		



В Stülppaneel - Oberes Endprofil Α Profilhöhe € / Ifdm. Zinkauflage Nutzbreite Lieferlänge Stärke Gewicht Artikelnummer ohne MwSt. mit 19 % MwSt. in g /m² 80 µm Shimoco 5650SE12 60 µm TTHD 5250SE12 0,50 1,31 35 µm Mattpolyester 5150SE12 5050SE12 A = 10275 B = **12** 25 µm Polyester 250 - 3000 0,63 1,66 180 135 5063SE12 C = 1800,75 1,97 5075SE12 505041SE12 Holzoptik **Ahorn** 35 μm Strukturpolyester 0,50 1,31 Holzoptik **Eiche** 35 µm Strukturpolyester 505043SE12 Aluminium 25 µm Polyester 0,60 9070SE12 0,70 80 µm Shimoco 5650SE18 60 μm TTHD 5250SE18 0,50 1,31 35 µm Mattpolyester 5150SE18 A = 10 5050SE18 275 B = **18** 25 µm Polyester 180 135 250 - 3000 0,63 1,66 5063SE18 C = 1801,97 5075SE18 0,75 Holzoptik **Ahorn** 35 µm Strukturpolyester 505041SE18 0,50 1,31 Holzoptik **Eiche** 35 µm Strukturpolyester 505043SE18 9070SE18 Aluminium 25 µm Polyester 0,70 0,60



QuickPaneel	4,76 lfdn	ro m² = n QuickPan	eel		в⊆	1	Е	€ F		
	Profilhöhe Maße in mm	Paneelbreite in mm	Nutzbreite in mm	Lieferlänge in mm	Stärke in mm	Gewicht in kg / m²	Zinkauflage in g /m²	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
80 μm Shimoco								5650QU		
60 μm TTHD					0,50	1,31		5250QU		
35 µm Mattpolyester	A = 10				0,50	1,51		5150QU		
	B = 12 C = 25						275	5050QU		
25 µm Polyester	D = 36	240	210	250 - 3000	0,63	1,66	213	5063QU		
	E = 200,8 F = 21				0,75	1,97		5075QU		
Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	G = 10				0,50	1,31		505041QU		
Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester					0,30	1,31		505043QU		
Aluminium 25 µm Polyester					0,70		-	9070QU		

Profilhöhe Paneelbreite Nutzbreite Lieferlänge Stärke Gewicht Zinkauflage Маве Artikelnummer in kg/m² MwSt. 80 µm Shimoco 5650QE 60 μm TTHD 5250QE 0,50 1,75 35 µm Mattpolyester 5150QE A = 105050QE B = 12275 25 µm Polyester C = 25360 250 - 3000 2,21 0,63 5063QE D = 360,75 2,62 5075QE E = 330Holzoptik **Ahorn** 35 µm Strukturpolyester 505041QE 0,50 1,75 Holzoptik **Eiche** 35 µm Strukturpolyester 505043QE

0,70

9070QE

Aluminium 25 µm Polyester

QuickPaneel - Oberes Endprofil

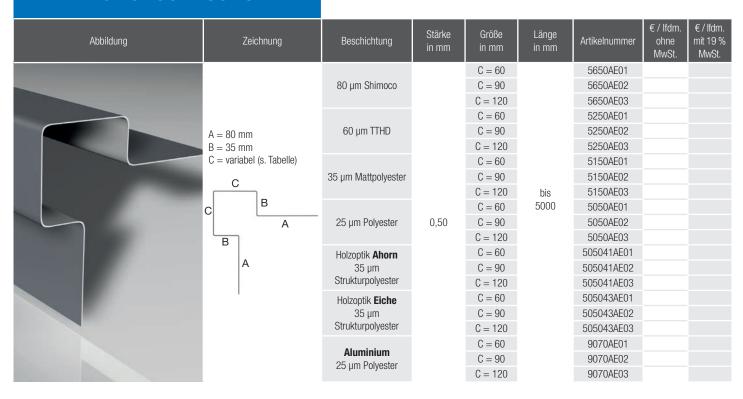
Starterprofilleiste

Abbildung	Zeichnung	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
		80 µm Shimoco				5650SP01		
		60 μm TTHD				5250SP01		
	в∥с	35 µm Mattpolyester				5150SP01		
		25 µm Polyester		A = 10		5050SP01		
	A	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50	B = 40 C = 50	bis 3000	505041SP01		
		Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				505043SP01		
		Aluminium 25 µm Polyester				9070SP01		

Belüftetes Sockelprofil



Außenecklisene



Innenecki	isene	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.			
				C = 60		5650IE01					
Abbildung	Zeichnung	80 µm Shimoco		C = 90		5650IE02					
				C = 120		5650IE03					
				C = 60		5250IE01					
	A = 60 mm	60 μm TTHD		C = 90		5250IE02					
	B = 35 mm			C = 120		5250IE03					
	C = variabel (s. Tabelle)	35 μm Mattpolyester		C = 60		5150IE01					
	1		35 µm Mattpolyester	35 µm Mattpolyester	35 µm Mattpolyester	μm Mattpolyester	C = 90		5150IE02		
	A			C = 120	bis 5000	5150IE03					
				C = 60		5050IE01					
	В	25 µm Polyester	0,50	C = 90		5050IE02					
	C			C = 120		5050IE03					
	ВА	Holzoptik Ahorn		C = 60		505041IE01					
		35 μm		C = 90		505041IE02					
		Strukturpolyester		C = 120		505041IE03					
		Holzoptik Eiche		C = 60		505043IE01					
		35 μm		C = 90		505043IE02					
		Strukturpolyester		C = 120		505043IE03					
				C = 60		9070IE01					
		Aluminium 25 µm Polyester		C = 90		9070IE02					
		20 µm r diyester		C = 120		9070IE03					

Verbindungs	lisene	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.						
Abbildung	Zeichnung	80 µm Shimoco		C = 60 C = 90 C = 120		5650VE01 5650VE02 5650VE03								
	B B A	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)		60 µm TTHD		C = 60 C = 90 C = 120		5250VE01 5250VE02 5250VE03		
							35 μm Mattpolyester		C = 60 C = 90 C = 120		5150VE01 5150VE02 5150VE03			
						25 µm Polyester	0,50	C = 60 $C = 90$ $C = 120$	bis 5000	5050VE01 5050VE02 5050VE03				
		Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester		C = 60 C = 90 C = 120		505041VE01 505041VE02 505041VE03								
				Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester		C = 60 C = 90		505043VE01 505043VE02						
		Aluminium 25 µm Polyester		C = 120 C = 60 C = 90 C = 120		505043VE03 9070VE01 9070VE02 9070VE03								

Oberte	il	zur 2-teiligen Ve für Fensterlaibui					erhalb vom	Fenster)							
Abbildung (Kann vom Original abweichen)	Zeichnung	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.							
		80 μm Shimoco		C = 60 C = 90		5650VF01 5650VF02									
	A = 60 mm B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm C = variabel (s. Tabelle)	B = 35 mm	60 um TTHD		C = 120 C = 60		5650VF03 5250VF01				
							B = 35 mm	60 μm TTHD		C = 90 C = 120		5250VF02 5250VF03			
						35 µm Mattpolyester		C = 60 C = 90		5150VF01 5150VF02					
	A	25 μm Polyester	0,50	C = 90 C = 120	5000	5050VF02 5050VF03									
		Holzoptik Ahorn 35 µm		C = 60 C = 90		505041VF01 505041VF02									
		Strukturpolyester		C = 120		505041VF03									
		Holzoptik Eiche		C = 60 C = 90		505043VF01 505043VF02									
		35 µm Strukturpolyester		C = 90 C = 120		505043VF02 505043VF03									
		A learne incidence		C = 60		9070VF01									
		Aluminium 25 µm Polyester	C = 90		9070VF02										
		., .,,,		C = 120		9070VF03									

Unterte	eil	zur 2-teiligen Verbindungslisene mit Auskleidungsschenkel für Fensterlaibung (Auskleidungshöhe=Fensterhöhe / Zuschnitt bauseits)							
Abbildung	Zeichnung	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.	
	ĺ			A=165mm B=60 mm		5650VU01			
		80 µm Shimoco		A=165 mm B=90 mm		5650VU02			
	A = variabel (s. Tabelle)			A=165mm B=120 mm		5650VU03			
	B = variabel (s. Tabelle)			A=165mm B=60 mm		5250VU01			
	C = 35 mm	60 μm TTHD		A=165 mm B=90 mm		5250VU02			
	D = 60 mm			A=165mm B=120 mm		5250VU03			
				A=165mm B=60 mm		5150VU01			
	B C D	35 μm Mattpolyester	r	A=165mm B=90 mm		5150VU02			
				A=165mm B=120 mm		5150VU03			
				A=165mm B=60 mm	bis	5050VU01			
		25 µm Polyester	0,50	A=165mm B=90 mm	3500	5050VU02			
				A=165mm B=120 mm	0000	5050VU03			
		Holzoptik Ahorn		A=165mm B=60 mm		505041VU01			
		35 μm		A=165mm B=90 mm		505041VU02			
		Strukturpolyester		A=165mm B=120 mm		505041VU03			
		Holzoptik Eiche		A=165mm B=60 mm		505043VU01			
		35 μm		A=165mm B=90 mm		505043VU02			
		Strukturpolyester		A=165mm B=120 mm		505043VU03			
		Aluminium		A=165mm B=60 mm		9070VU01			
		25 µm Polyester		A=165mm B=90 mm		9070VU02			
		_0 p 0., 00t01		A=165mm B=120 mm		9070VU03			
				Ande	ere Abme	ssungen auf Anf	rage		

Fensterba	ank	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
	Zeichnung			B = 160 mm		5650FB01		
Abbildung		80 µm Shimoco		B = 220 mm		5650FB02		
				B = 280 mm		5650FB03		
				B = 160 mm		5250FB01		
	A = 15mm	60 μm TTHD		B = 220 mm		5250FB02		
	B = variabel (s. Tabelle) C = 30 mm			B = 280 mm	bis 3500	5250FB03		
		35 μm Mattpolyester		B = 160 mm		5150FB01		
	D = 40 mm			B = 220 mm		5150FB02		
	AL B			B = 220 mm B = 280 mm B = 160 mm		5150FB03		
				B = 160 mm		5050FB01		
		25 µm Polyester	0,50	B = 220 mm		5050FB02		
				B = 280 mm		5050FB03		
		Holzoptik Ahorn		B = 160 mm		505041FB01		
		35 µm Strukturpolyester		B = 220 mm		505041FB02		
				B = 280 mm		505041FB03		
		Holzoptik Eiche		B = 160 mm		505043FB01		
		35 μm		B = 220 mm		505043FB02		
		Strukturpolyester		B = 280 mm		505043FB03		
				B = 160 mm		9070FB01		
		Aluminium 25 µm Polyester		B = 220 mm		9070FB02		
		20 μπ τ σιγσοισι		B = 280 mm		9070FB03		

Fensterprofil	(oben)	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
	Zeichnung	80 μm Shimoco		A = 150 B = 100 mm		5650FP01		
Abbildung				A = 150 B = 160 mm		5650FP02		
				A = 150 B = 250 mm		5650FP03		
				A = 150 B = 100 mm		5250FP01		
	A B	60 μm TTHD		A = 150 B = 160 mm		5250FP02		
				A = 150 B = 250 mm		5250FP03		
		35 μm Mattpolyester		A = 150 B = 100 mm		5150FP01		
				A = 150 B = 160 mm		5150FP02		
				A = 150 B = 250 mm		5150FP03		
		25 μm Polyester		A = 150 B = 100 mm		5050FP01		
			0,50	A = 150 B = 160 mm	bis 3500	5050FP02		
				A = 150 B = 250 mm	0000	5050FP03		
		Holzoptik Ahorn 35 µm		A = 150 B = 100 mm		505041FP01		
				A = 150 B = 160 mm		505041FP02		
		Strukturpolyester		A = 150 B = 250 mm		505041FP03		
		Holzoptik Eiche		A = 150 B = 100 mm		505043FP01		
		35 μm		A = 150 B = 160 mm		505043FP02		
		Strukturpolyester		A = 150 B = 250 mm		505043FP03		
				A = 150 B = 100 mm		9070FP01		
		Aluminium 25 µm Polyester		A = 150 B = 160 mm		9070FP02		
		20 μπ τ σιγοσισι		A = 150 B = 250 mm		9070FP03		

Obere Abschlussblende	2-teiliges Set	Befestigungsprofil für Deckleiste (A) immer in 25 µm Polyester. Deckblende wird auf das Befestigungsprofil gesteckt. Dieses Profil gibt es in den gängigen Beschichtungen.							
Abbildung	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.		
Deckblende	80 µm Shimoco		-	bis 3500	5650AB01				
	60 μm TTHD	0,50			5250AB01				
	35 µm Mattpolyester				5150AB01				
	25 µm Polyester				5050AB01				
Befestigungsprofil -	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester				505041AB01				
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester				505043AB01				
	Aluminium 25 µm Polyester				9070AB01				

Z-Übergang	sprofil	Beschichtung	Stärke in mm	Größe in mm	Länge in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
				B = 60 mm		5650Z01		
Abbildung	Zeichnung	80 µm Shimoco		B = 90 mm		5650Z02		
				B = 120 mm		5650Z03		
	ı			B = 60 mm		5250Z01		
		60 μm TTHD		B = 90 mm		5250Z02		
	A = 60 mm			B = 120 mm		5250Z03		
B = Va	B = variabel (s. Tabelle)	35 μm Mattpolyester		B = 60 mm		5150Z01		
				B = 90 mm		5150Z02		
	1			B =120 mm		5150Z03		
		25 µm Polyester		B = 60 mm		5050Z01		
	A		0,50	B = 90 mm	bis	5050Z02		
	В		0,50	B = 120 mm	5000	5050Z03		
		Holzoptik Ahorn		B = 60 mm		505041Z01		
		35 μm		B = 90 mm		505041Z02		
	A	Strukturpolyester		B = 120 mm		505041Z03		
		Holzoptik Eiche		B = 60 mm		505043Z01		
		35 μm		B = 90 mm		505043Z02		
		Strukturpolyester		B = 120 mm		505043Z03		
				B = 60 mm		9070Z01		
		Aluminium		B = 90 mm		9070Z02		
		25 µm Polyester		B = 120 mm		9070Z03		

Befestigung

Abbildung	Produkt	Ausführung	Größe in mm	VE	Artikelnummer	€ / VE ohne MwSt.	€/VE mit 19 % MwSt.
	Befestigungsschrauben QuickPaneel	selbstbohrend, für Holzunterkonstruktion, Kreuzschlitz	4,2 x 16 mm	100 Stück	58004816Q		

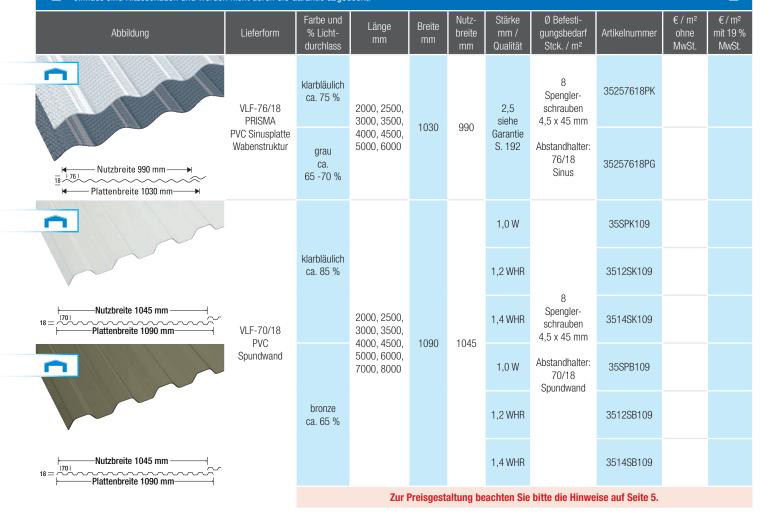


PVC

Polyvinylchlorid

Montageinformationen ab Seite 166

PVC Platten dürfen zu keiner Zeit im Stapel, auch nicht während der Montage, der Sonnenstrahlung und Feuchtigkeit (Brennglaswirkung) ausgesetzt werden. Die montierten Platten müssen von unten mindestens durch einen Abstand von 40 cm belüftet sein. Alle nach oben zur Lichtplatte zeigenden Holzteile müssen mit Aluklebeband abgeklebt oder weiß gestrichen (PVC-kompatibel) werden. PVC Lichtplatten sind nur bis ca. 70 °C formstabil. Verformungen durch Temperatureinfluss sind Hitzeschäden und werden nicht durch die Garantie abgedeckt.



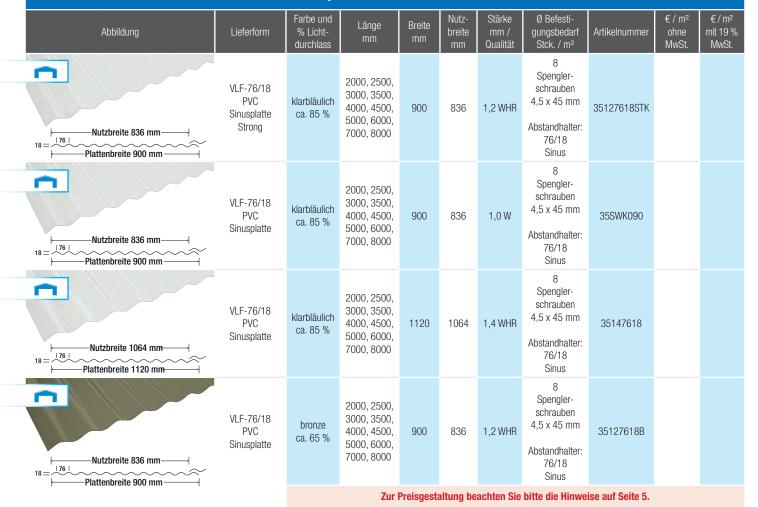


PVC

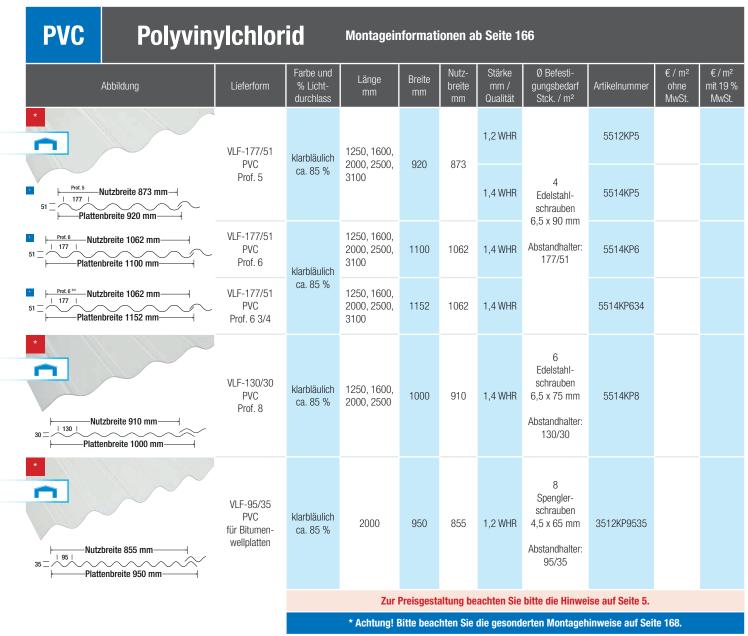
Polyvinylchlorid

Montageinformationen ab Seite 166

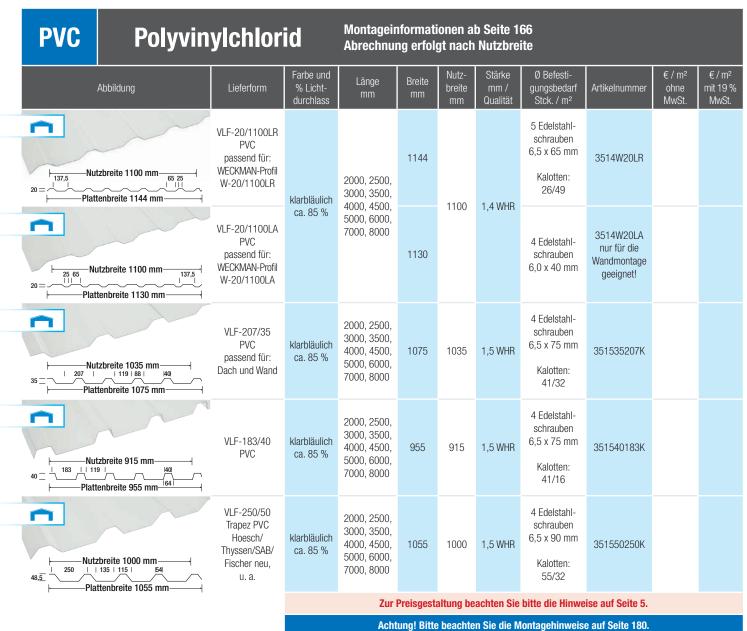
PVC Platten dürfen zu keiner Zeit im Stapel, auch nicht während der Montage, der Sonnenstrahlung und Feuchtigkeit (Brennglaswirkung) ausgesetzt werden. Die montierten Platten müssen von unten mindestens durch einen Abstand von 40 cm belüftet sein. Alle nach oben zur Lichtplatte zeigenden Holzteile müssen mit Aluklebeband abgeklebt oder weiß gestrichen (PVC-kompatibel) werden. PVC Lichtplatten sind nur bis ca. 70 °C formstabil. Verformungen durch Temperatureinfluss sind Hitzeschäden und werden nicht durch die Garantie abgedeckt.



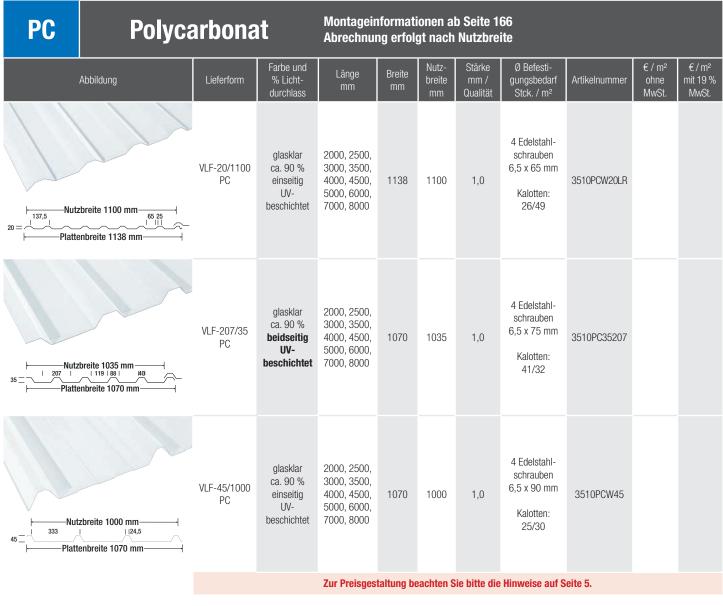




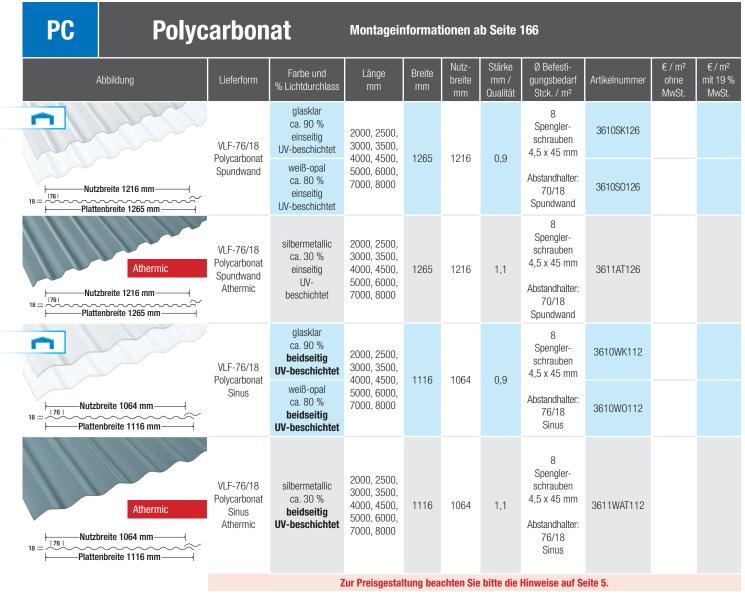




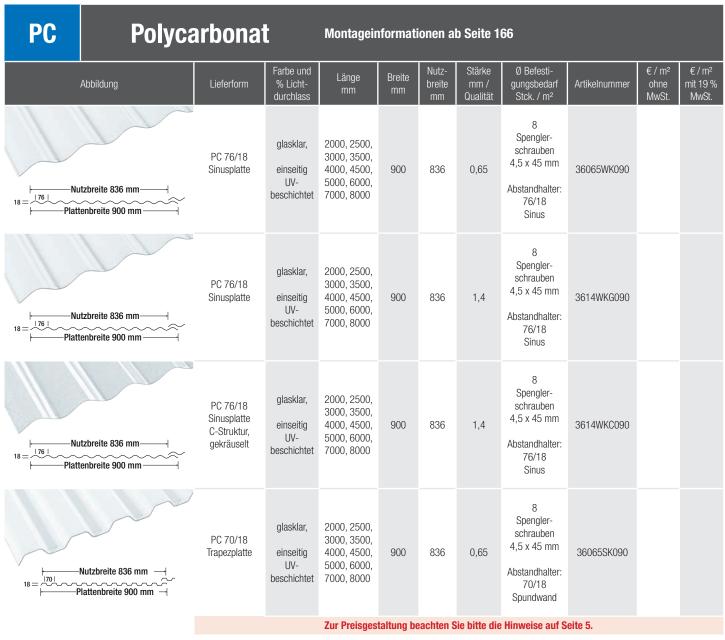












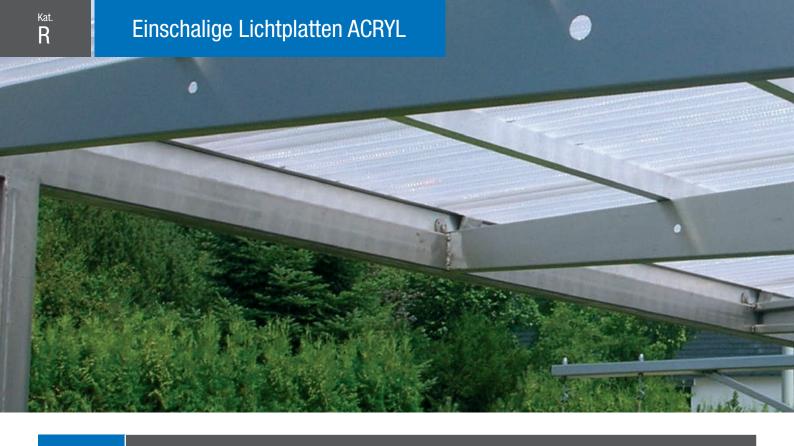


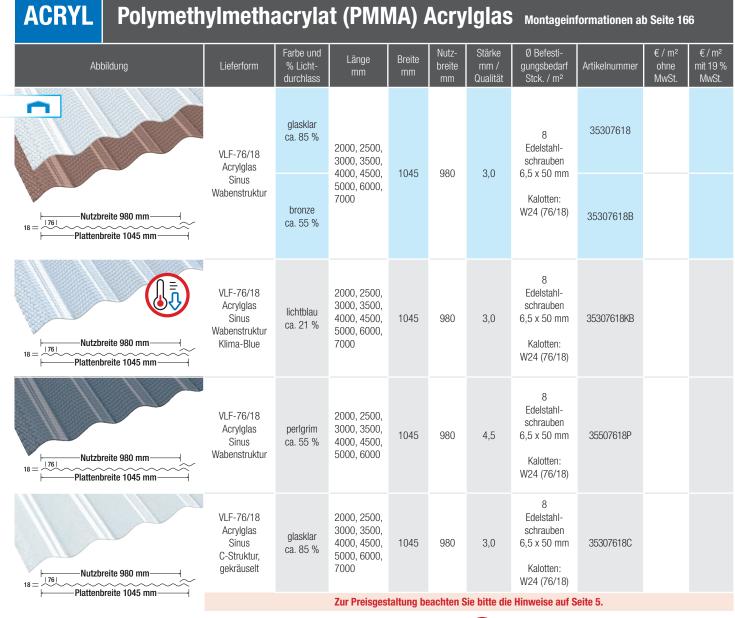
Kat.

NEU: PC WELLE WABE OPAL

NEU YES

PC F	Polycarbona	arbonat Montageinformationen ab Seite 166										
Abbildung	Lieferform	Farbe und % Licht- durchlass	Länge mm	Breite mm	Nutz- breite mm	Stärke mm / Qualität	Ø Befesti- gungsbedarf Stck. / m²	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m mit 19 MwS		
	F NAGELSONIAG GARANTE	glasklar, ca. 71 % einseitig UV- beschichtet				2,8		36287618				
	PC 76/18 Sinusplatte Wabenstruktur	bronze, ca. 49 % einseitig UV- beschichtet	2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 6000, 7000	1045	980	2,8	8 Edelstahl- schrauben 6,5 x 50 mm Kalotten: W24 (76/18)	36287618B				
Nutzbreite 980 mn	~~~~~	opal, ca. 49 % einseitig UV- beschichtet				2,6		362676180				
Nutzbreite 1064 mm	~~~	glasklar ca. 90 % einseitig UV- beschichtet	2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 6000, 7000, 8000	1116	1064	1,4	8 Spengler- schrauben 4,5 x 45 mm Abstandhalter: 76/18 Sinus	3614WKV112				
Nutzbreite 980 mm—	VLF-76/18 Polycarbonat Spundwand	opal, ca. 49 % einseitig UV- beschichtet	2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 6000, 7000	1045	980	1,3	8 Spengler- schrauben 4,5 x 45 mm Abstandhalter: 76/18 Spundwand	3613S01045				
			7ur Preisnes	taltung be	achten S	ie hitte die	Hinweise auf S	eite 5.				







ACRYL Polymethylmethacrylat (PMMA) Acrylglas Montageinformationen ab Seite 166 Farbe und Länge Breite mit 19 <u>%</u> Abbildung % Lichtgungsbedarf Lieferform Artikelnummer MwSt. MwSt. durchlas Qualität Stck. / m² 1,8 8 35187618KG VLF-76/18 2000, 2500, Edelstahl-Acrylglas 3000, 3500, schrauben glasklar 4000, 4500, Sinus 1045 980 6,5 x 50 mm ca. 90 % unstrukturiert, 5000, 6000, Nutzbreite 980 mm alatt 7000 Kalotten: 761 3,0 35307618KG Plattenbreite 1045 mm W24 (76/18) 6 VLF-177/51 Edelstahl-Acrylglas 1250, 1600, schrauben glasklar 2000, 2500, 920 850 3,0 6,5 x 90 mm 5230ACP5 Prof. 5 ca. 85 % unstrukturiert, 3100 Nutzbreite 850 mm→ Kalotten: glatt W48 (177/51) Plattenbreite 920 mm Edelstahl-VLF-76/18 2000, 2500, Acrylglas 3000, 3500, schrauben glasklar 4000, 4500. 1045 980 1,8 6,5 x 50 mm 35187018KG Spundwand ca. 90 % unstrukturiert, 5000, 6000, Nutzbreite 980 mm Kalotten: glatt 7000 |76| 26/27 Plattenbreite 1045 mm 8 Edelstahl-VLF-76/18 2000, 2500, schrauben 3000, 3500, Acrylglas perlgrim 1045 980 2,5 6.5 x 50 mm 35257618P Spundwand ca. 55 % 4000, 4500, . C-Struktur 5000,6000 Kalotten: Nutzbreite 980 mm 26/27 -Plattenbreite 1045 mm-Zur Preisgestaltung beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 5.

Maximale Verlegelänge von einschaligen Acrylglas: 4000 mm (bis 7000 mm in Verbindung mit dem Flüsterdachsystem).

Der Längenzuschnitt der Lichtplatte ist nicht möglich.

Auslaufartikel.



Flüsterdach

Einschalige, lichtdurchlässige Bedachungsplatten bieten sich als schnelle sowie kostengünstige Dachlösung für viele Bereiche an. Für Pergolen und Terrassen, Carportkonstruktionen sowie für andere schützenswerte Bereiche rund um Haus und Garten. Doch sie haben oftmals ein Problem: Sie knacken.

Kunstglas braucht Spiel

Die Sonne scheint – das Dach knackt. Eine Wolke schiebt sich davor – das Dach knackt. Die Sonne ist wieder da – das Spiel geht von vorne los. So kann es gehen, wenn einschalige Kunststoffplatten zur Überdachung von Terrassen oder Carports eingesetzt werden. Das Material arbeitet unter Temperatureinwirkung und erzeugt Geräusche an der Konstruktion. Wir bieten deshalb ein eigens dafür entwickeltes "Flüsterdach" an: Eine Konstruktion aus patentierten Aluminium-Profilen.

Gleiten statt Knacken

Das Besondere dabei: Die Kunststoffplatten werden auf horizontalen Schlitten befestigt, in denen sich die Dachlattenprofile ebenso wie die Sparren-Gleitprofile bei auftretenden Temperaturveränderungen frei bewegen können. Sie reagieren flexibel auf das Ausdehnen des Kunststoffes, sowohl in der Breite als auch in der Länge. Fixiert wird die Konstruktion durch einen Bremsschlitten am unteren Ende des Daches. Installieren lässt sich das "Flüsterdach" vom Fachmann und von handwerklich geschickten Heimwerkern.

Einfache Montage

Bevor Sie mit der Montage der Profile beginnen, überprüfen Sie die Unterkonstruktion auf Rechtwinkligkeit. Aus optischen Gründen ordnet man die Sparren so an, dass die Überlappungen der Kunststoffplatten oberhalb der Sparren liegen. Der Abstand der Sparren ist identisch mit der Nutzbreite der Kunststoffplatten (von Sparrenmitte zu Sparrenmitte). Die Sparren-Gleitprofile werden mit einem 4,5 mm Bohrer in einem Abstand von 40 cm vorgebohrt und dann mittig mit Kreuzschlitzschrauben (Größe: 4,5 x 32 mm) auf den Sparren verschraubt. Dann schiebt man die Gleitschlitten in die Sparren-Gleitprofile. Die Anzahl der Gleitschlitten richtet sich nach der Dachlänge (in Wasserfließrichtung) und dem Profil der Lichtplatte. Nun die querliegenden Gleitprofile mit 5 mm vorbohren und auf den Gleitschlitten mit einer selbstschneidenden VLF Spenglerschraube (4,5 x 25 mm) verschrauben. Am besten ist, all diese Profile im Traufbereich zu befestigen. Danach kann man sie leicht herauf- und herunterschieben. Pro Lichtplatte werden im Weiteren auf der horizontalen Ebene drei Gleitschienen benötigt (bei Plattenstärke 3 mm) plus Abstandhalter. Ein Gleitschlitten wird jeweils unter der Überlappung und zwei weitere mittig platziert. Dann können schließlich die Kunststoffplatten vorgebohrt und verschraubt werden. Bitte beachten Sie die ausführliche Montageanleitung auf Seite 172 / 173.



Flüsterdach	Montageinformationen auf Seite 172 / 173						
Abbildung	Beschreibung	Lieferlänge mm	Farbe	VPE / Abrechnungseinheit	Artikelnummer	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.
		4100	pressblank		35FAG10		
	Alu-Gleitprofil	5100 6100	weiß RAL 9016	lfdm.	35FAG10W		
		7100	perlgrim		35FAG10P		
= /11	Flüsterdach Gleitschlitten		grau	100 Stück	35FS10		
-	VLF-Abstandhalter mit Raststiften 70/18 u. 76/18, Spundwand	-	alasklar	100 Stück	35ABH7018F		
	76/18, Sinus		glasklar	TOO SLUCK	35ABH7618F		



Abbildung	Artikel	Größe	Farbe	Lieferform	Artikelnummer	€ / Stück ohne MwSt.	€ / Stück mit 19 % MwSt.
	VLF-Firsthaube / Wandanschluss PVC, universell einse		tte Schenkel, 1-tei	lig			
	70/18, Spundwand / 76/18, Sinus	180 x 1080 x 1100 Durchmesser: 80 mm	klarbläulich	1 Stück	35FHPVC		
*	VLF-Firsthaube PVC, 2-teilig						
	70/18, Spundwand	280 x 280 x 1095	klarbläulich	1 Paar	35FH7018		
	76/18, Sinus	280 x 280 x 1106	Marbiaanon	r r dai	35FH7618		
*	VLF-Wandanschluss, PVC						
	70/18, Spundwand	250 x 125 x 1095	klarbläulich	1 Stück	35WA7018		
	76/18, Sinus	250 x 125 x 1106			35WA7618		
	VLF-Firsthaube, Polycarbonat, 1-teili	g					
	76/18, Spundwand	240 x 240 x 1260	glasklar	1 Stück	35FHPC7618		
	VLF-Wandanschluss, Polycarbonat						
	76/18, Spundwand	150 x 50 x 1270	glasklar	1 Stück	35WAPC7618		
	VLF-Firsthaube, Acrylglas, 2-teilig						
A	76/18, Sinus	395 x 90 x 1045	glasklar	1 Stück	35FHSAC7618		
	76/18, Spundwand	395 x 90 x 1045	glasklar	1 Stück	35FHTAC7618		
	VLF-Wandanschluss, Acrylglas						
	76/18, Sinus	225 x 60 x 1045	glasklar	1 Stück	35WASAC7618		
	76/18, Spundwand	225 x 60 x 1045	glasklar	1 Stück	35WATAC7618		





Abbildung	Artikel	Farbe	Verpackungseinheit (VE)	Artikelnummer	€ / VE ohne MwSt.	€ / VE mit 19 % MwSt.
9	VLF-Edelstahlschrauben A2 mit 16 mm EPDM Dichtscheibe 6,5 x 45 mm 6,5 x 50 mm 6,5 x 64 mm 6,5 x 75 mm 6,5 x 90 mm	blank, unlackiert	100 Stück	58654516 58655016 58656516 58657516 58659016		
	VLF-Edelstahlschrauben A2 mit 25 mm Edelstahlscheibe und EPDM Pilzdichtung 6,5 x 50 mm 6,5 x 64 mm		100 Stück	57JA36550P 57JA36564P		
	Master-Plug Verbindungsschraube: Edelstahlschraube mit selbstverschließender EPDM Dichtung, zum Befestigen von Zubehörteilen auf den Profilblechen sowie zum Verbinden von Überlappungen zwischen Profilblechen und Lichtplatten. M5 x 9,5 mm / 22 mm		1 Stück	5800M5F		
	VLF -3/8"-Metallschrauberklinge mit Federring Antriebsklinge für die im Lieferprogramm enthaltenen VLF-Edelstahlschrauben A2.		1 Stück	5800FE38		



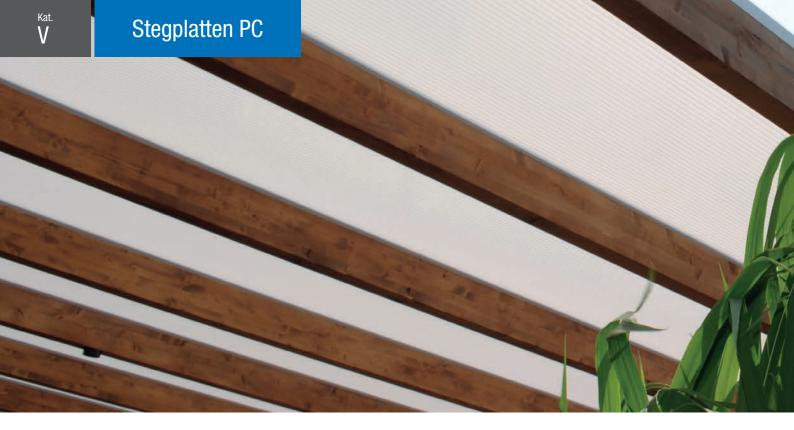
Abbildung	Artikel	Farbe	Verpackungseinheit (VE)	Artikelnummer	€ / VE ohne MwSt.	€ / VE mit 19 % MwSt.
	VLF-Profi-Stufenspiralbohrer: Kunststoffplatten sicher auf modernste Art vorbohren. Der spiralförmige Span wird durch die Spannut nach oben transportiert.		1 Stück	EBD420		
	VLF-Stufenbohrer HSS, 2 Schneiden Zum problemlosen Vorbohren der Kunststoffplatten Bohrstufen 4 - 20 mm		1 Stück	EBD412		
	VLF-Kegelbohrer HSS, 2 Schneiden Zum stufenlosen Vorbohren der Kunststoffplatten von 3 - 14 mm		1 Stück	EBD413		
	VLF-Kalotten					
	25/30, Prof. 333/45			OK253000		
	41/32, Prof. 207/35			OK413200		
	41/16, Prof. 183/40	blank		OK411600		
	55/32, Prof. 250/50	weitere		OK553200		
	26/49, Prof. 20/1100	Farben auf	100 Stück	OK264900		
	26/27, 76/18 (Spundwand)	Anfrage	100 Otdek	OK262700		
	W48, Prof. 177/51 (Sinusprofil)			OKW4800		
	W24, Prof. 76/18 (Sinusprofil)			OKW2400		
	W24, Prof. 76/18 (Sinusprofil)	perlgrim		0KW247016		
	26/27, 76/18 (Spundwand)	perlgrim		0K26277016		
	VLF-Profilfüller		Lieferlänge in mm		Preis / Ifdm.	Preis / Ifdm.
	70/18, Spundwand; 1050 mm		1050	35P7018		
	76/18, Spundwand; 1216 mm		1216	35P7618T		
9	76/18, Sinus; 1064 mm	weiß	1064	35P7618		
	130/30, Prof. 8; 1000 mm	weib	910	35P13030		
	177/51, Prof. 5 und 6; 885 mm		885	35P17751		
	95/35, für Bitumenwellplatte; 940 mm		940	35P9434		



PC **Polycarbonat** Farbe und Länge Stärke Breite Abbildung Artikelnummer mit 19 % Lieferform MwSt VLF-SDP4-PC Stegdoppelplatte 2000, 2500, 3000, 3500, Polycarbonat glasklar 4000, 4500, 1050 3545SDPCK105 0,8 kg / m² 4,5 ca. 80 % 5000, 6000, eingeschränkte 7000 Garantie (S. 193) VLF-SDP6-PC Stegdoppelplatte 2000, 2500, 3000, 3500, Polycarbonat glasklar 1,2 kg / m² 4000, 4500, 1050 6,0 3506SDPCK105 ca. 80 % 5000, 6000, eingeschränkte 7000 Garantie (S. 193) VLF-SDP16-PC 2000, 2500, Stegdreifachplatte 3000, 3500, Polycarbonat opal 980 4000, 4500, 16,0 3516SDPC098 Cool-Reflect ca. 59 % 5000, 6000, $2,7 \text{ kg} / \text{m}^2$ 7000 K-Wert 2,3 W / m²K Plattenbreite 980 mm Zur Preisgestaltung beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 5.



PC **Polycarbonat** Farbe und Länge Breite Stärke ohne MwSt mit 19 % MwSt. Abbildung Lieferform Artikelnummer VLF-SDP10-PC Stegdoppelplatte 2000, 2500, 3000, 3500, Polycarbonat glasklar 1050 3510SDPC105 $1,3 \text{ kg} / \text{m}^2$ 4000, 4500, 10,0 ca. 80 % K-Wert 3, $\overset{\circ}{20}$ W / m^2 K 5000, 6000, eingeschränkte 7000 Garantie (S. 193) Plattenbreite 1050 mm 980 3516SDPCX98 glasklar VLF-SDP16-PCX ca. 65 % 2000, 2500, X-Strukturplatte 1200 3516SDPCX12 3000, 3500, Polycarbonat 4000, 4500, 16,0 16-X-tra stark 5000, 6000, 980 3516SOPCX98 $2,5 \text{ kg} / \text{m}^2$ opal 7000 K-Wert 2,0 W / m²K ca. 45 % 1200 3516S0PCX12 VLF-SDP16-PCNL 2000, 2500, Nova-Lite 3000, 3500, Stegplatte PC glasklar 4000, 4500, 980 16,0 3516PCNL98 3-fach ca. 69 % 5000, 6000, eingeschränkte 7000 Garantie (S. 193) Plattenbreite 980 mm Zur Preisgestaltung beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 5.

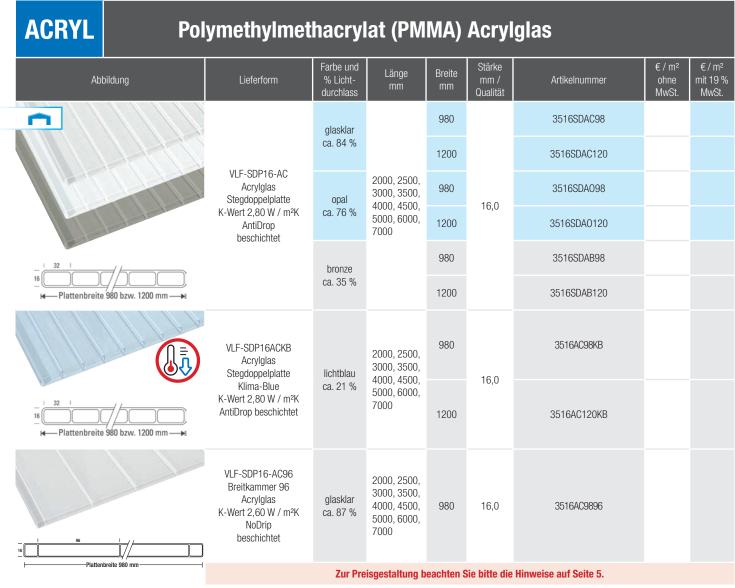


PC **Polycarbonat** Farbe und Stärke Länge Abbildung Lieferform Artikelnummer MwSt MwSt. 980 3516SDPC98 glasklar ca. 76 % 1200 3516SDPC120 980 3516SOPC98 VLF-SDP16-PC 2000, 2500, Stegdreifachplatte 3000, 3500, opal 4000, 4500, Polycarbonat 16,0 ca. 45 % $2,7 \text{ kg} / \text{m}^2$ 5000, 6000, K-Wert 2,3 W / m²K 7000 1200 3516S0PC120 980 3516SBPC98 bronze ca. 38 % Plattenbreite 980 bzw. 1200 mm 1200 3516SBPC120 2000, 2500, VLF-UltraCool 16 ca. 70 % 3000, 3500, Stegdreifachplatte klar 4000, 4500, 980 3516SDUC98 16,0 aus Polycarbonat (leicht violett 5000, 6000, K-Wert 2,3 W / m²K schimmernd) 7000 Plattenbreite 980 mm Zur Preisgestaltung beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 5.

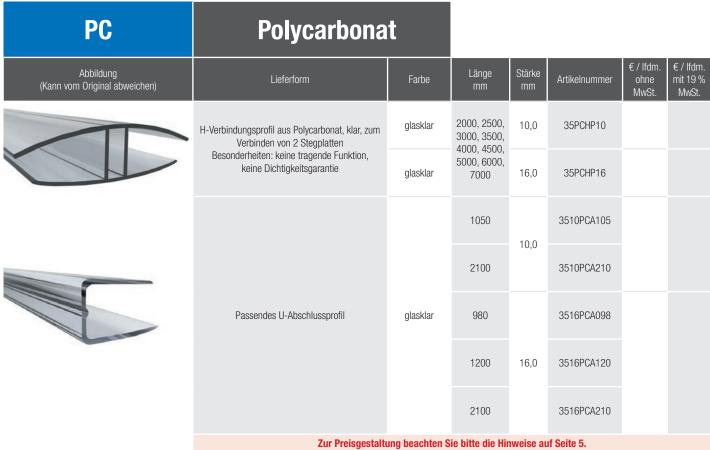


PC	Poly	carbonat							
	Abbildung	Lieferform	Farbe und % Licht- durchlass	Länge mm	Breite mm	Stärke mm	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
			glasklar ca. 59 %				35257SDPC98		
		VLF-25-7-X-PC Stegsiebenfachplatte Polycarbonat 3,2 kg / m² K-Wert 1,50 W / m²K	opal ca. 40 %	2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 6000, 7000	980	25,0	35257SOPC98		
25 Platt	enbreite 980 mm		bronze ca. 30 %				35257SBPC98		
32 Platte	nbreite 1250 mm	VLFSDP32-PCRGOX Reflect Gold-Opal Stegzehnfachplatte; 3,7 kg / m ² K-Wert 1,1 W / m ² K	gold-opal ca. 15 %	2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 6000, 7000	1250	32,0	3532RG0125X		
18	C. Jahre	VLF PC 16 mm Stegdoppelplatte, 32 mm Kammerbreite K-Wert 2,5 W / m ² K	glasklar ca. 81 % beidseitig UV- beschichtet	2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 6000, 7000	980	16,0	3516PC9832		
⊢ Platte	nbreite 980 mm ──→	Zur Preis	sgestaltung be	achten Sie bit	te die Hin	weise auf	Seite 5.		











PC Polycarbonat

Abbildung	Lieferform	Farbe und % Licht- durchlass	Länge mm	Breite mm	Nutz- breite mm	Stärke mm	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
Nutzbreite 250 mm Plattenbreite 270 mm Plattenbreite 270 mm	VLF Click 16 aus Polycarbonat 250/4/16 K-Wert 2,1 W / m²K 1 Verpackungseinheit = 4 Stck. im Polybeutel	glashell Eis-Effekt 65 %	2500, 3000, 3500, 4000, 4500 Längenzuschnitt nur bauseits möglich!	270	250	16,0	3516SDC25		

Kat.

Abbildung (Kann vom Original abweichen)	Lieferform	Farbe	Länge mm	Stärke mm	Artikelnummer	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.
	Schraube A2, 4,2 x 32 mm				35TS4232	Preis pro	100 Stk.
	Abschlussprofil, ungeschlitzt	pressblank	1000, 2000, 3000, 4000,	16,0	3516AS	Preis pr	o Ifdm.
	Abschlussprofil, geschlitzt		5000, 6000		3516AST		



PC	Polyc	carbonat								
Abbil	ldung	Lieferform	Farbe und % Licht- durchlass	Länge mm	Breite mm	Nutz- breite mm	Stärke mm	Artikelnummer	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
Nutzbreite Plattenbu	250 mm reite 265 mm	VLF PC MFP-2250-10-4 aus Polycarbonat K-Wert 2,5 W / m²K 1 Verpackungseinheit = 4 Stck. im Polybeutel	glashell, kristall, Eis-Effekt 71 %	2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 6000 Längenzuschnitt nur bauseits möglich!	265	250	10,0	3510PC250K		

Lieferform	Beschreibung	Farbe	VE	Artikelnummer	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.
					Preis	pro Stk.
Soganker	Befestigungsprofil	pressblank	1 Stück	35102501		
PC Endkappe	Kammerverschluß	glashell, kristall	1 Stück	35102502		
unteres Abschlussprofil	Alu-Traufabschluss	pressblank	1 Stück (504 mm)	35102503		
Dichtband	20 x 4 mm		1 Rolle (10 m)	35102508		
Abschlussblech	Abdeckung	pressblank	1 Stück	35102510		
					Preis p	ro Ifdm.
seitliches Abschlussprofil	Alu-Abschlussprofil	pressblank	6000 mm	35102504		
Klemmleiste	Klemmprofil	pressblank	6000 mm	35102505		
Dichtung	TPE-Dichtung	grau, TPE	1 lfdm.	35102506		
Alu-Tape	30 mm, Stirnseitenabklebung		1 Rolle / 50 lfdm.	35102509		
					Preis pr	o 100 Stk.
Schraube A2, 4,2 x 32 mm	Verbindung mit Soganker	blank	100 Stück	35TS4232		
VLF-Spenglerschrauben A2, 4,5 x 55 mm	Befestigung auf Holz-UK	blank	100 Stück	35SP4555		

Kat.



MENDIGER Profil

Thermo / Thermo Klip Profil

Das hinterlüftete Unterprofil sorgt für eine thermische Trennung, sowohl von oben nach unten, als auch von außen nach innen (wichtig im Randbereich) und verhindert gleichzeitig die Kondensatbildung zwischen unterer Verlegeschiene und der Unterkonstruktion. Die entstehende Luftzirkulation beugt Schimmel- und Fäulnisbildung vor und verlängert somit die Lebensdauer der Unterkonstruktion.

Thermo / Klassik Klip Profil

Für die herkömmliche Verlegung wird das Oberprofil auch als Unterprofil eingesetzt. Thermische Trennung erfolgt von oben nach unten, aber nicht von außen nach innen. Dadurch gibt es im Randbereich weiterhin Wärmebrücken. Verzicht auf Luftzirkulation unter dem Unterprofil kann an dieser Stelle zu Schimmel- und Fäulnisbildung führen.

Thermo Schraubprofil

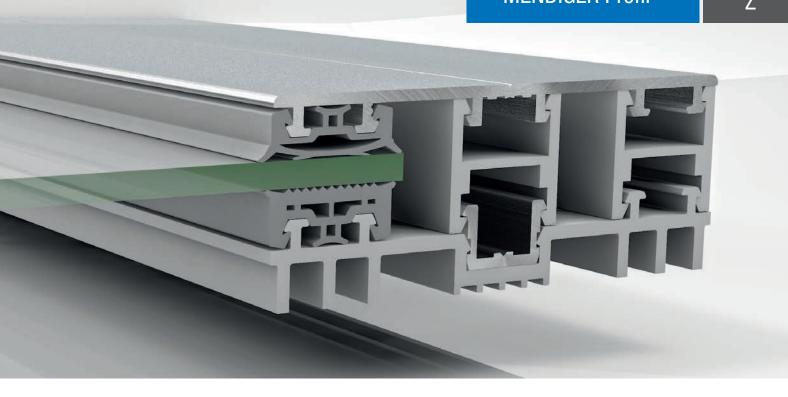
Preisgünstigere Lösung: Als unteres Profil, das TPE-Auflageband - darauf das MENDIGER Mittelprofil (bzw. Randprofil). Dieses wird dann von oben durch das Profil in die Unterkonstruktion verschraubt. Achtung: Es findet keine Belüftung zwischen Auflageband und Unterkonstruktion statt.

Die geprüfte Qualität

Wir haben ein unabhängiges Prüfinstitut, die MFPA Leipzig GmbH, mit einer umfangreichen Prüfung beauftragt. Dabei wude das MENDIGER Verlegeprofil auf aufnehmbare Windlasten getestet. Die erzielten Ergebnisse sind in der untenstehenden Tabelle zusammengefasst. Nach der Prüfung wurde das MENDIGER Verlegeprofil vom Prüfinstitut mit einem Gütesiegel ausgezeichnet. Ob Stegplatten aus Polycarbonat, Acrylglas oder schweres Verbundsicherheitsglas, dass MENDIGER Verlegeprofil steht für eine hohe und sichere Qualität.

- Geprüfte Qualität durch die MFPA Leipzig GmbH
- Verlegung von verschiedenen Bauprodukten

MENDIGER Verlegeprofil Thermo / Thermo									
Maximal aufnehmbare Last aus Winddruck	> 4,16 kN/m ²								
Maximal aufnehmbare Last aus Windsog	2,51 kN/m²								
MENDIGER Verlegeprofil Thermo / Classic									
MENDIGER Verlegepr	ofil Thermo / Classic								
MENDIGER Verlegepr Maximal aufnehmbare Last aus Winddruck	ofil Thermo / Classic > 4,07 kN/m ²								



Thermo / Thermo Klip Profil	Setpreis, pressblank, 16 mm	Artikelnummer	€/lfdm. ohne MwSt.	€/lfdm. mit MwSt.	Thermo / Thermo Klip Profil als Randprofil	Setpreis, pressblank, 16 mm	Artikelnummer	€/Ifdm. ohne MwSt.	€/Ifdm. mit MwSt.
	60 mm breit	46166000			THE LA IN	60 mm breit	47166000		
	70 mm breit	46167000				70 mm breit	47167000		

Thermo / Classic Klip Profil	Setpreis, pressblank, 16 mm	Artikelnummer	€/lfdm. ohne MwSt.	€/lfdm. mit MwSt.	Thermo / Classic Klip Profil als Randprofil	Setpreis, pressblank, 16 mm	Artikelnummer	€/lfdm. ohne MwSt.	€/lfdm. mit MwSt.
	60 mm breit	48166000				60 mm breit	49166000		
	70 mm breit	48167000			HE	70 mm breit	49167000		
gara	80 mm breit	48168000			THE PARTY OF THE P	80 mm breit	49168000		

Thermo Schraubprofil	Setpreis, pressblank, 16 mm	Artikelnummer	€/lfdm. ohne MwSt.	€/lfdm. mit MwSt.	Thermo Schraubprofil als Randprofil	Setpreis, pressblank, 16 mm	Artikelnummer	€/lfdm. ohne MwSt.	€/lfdm. mit MwSt.
	60 mm breit	44166000				60 mm breit	45166000		
	70 mm breit	44167000			FIE	70 mm breit	45167000		
	80 mm breit	44168000				80 mm breit	45168000		



	F.,			60	mm Breite	Э	70	mm Breite	Э	80 mm Breite		
Abbildung	Für Platten- stärke in mm	Länge in mm	~ I ⊨arne I	Artikel- nummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.	Artikel- nummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.	Artikel- nummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdn mit 19 % MwSt
Bitte bei der Bestellung	MENDIGER	Mittelpro	fil mit 1 x PVC-Adapter	und 2 x Dich	itung							
die Stärke der zu verlegenden Platten angeben (in mm), damit			pressblank gezogen	42116000			42117000			42118000		
wir Ihnen die passenden Adapter	6 - 11		weiß RAL 9016	42116020			42117020					
liefern können.		0000	perlgrim	42116033			42117033					
1111		2000, 2500,	pressblank gezogen	42156000			42157000			42158000		
	12 - 15	3000,	weiß RAL 9016	42156020			42157020					
		3500, 4000,	perlgrim	42156033			42157033					
		4500,	pressblank gezogen	42166000			42167000			42168000		
	16	5000, 6000, 7000	weiß RAL 9016	42166020			42167020					
			perlgrim	42166033			42167033					
			pressblank gezogen	42346000			42347000			42348000		
	17 - 34		weiß RAL 9016	42346020			42347020					
			perlgrim	42346033			42347033					
Bitte bei der Bestellung	MENDIGER	Randprof	fil mit 2 x PVC Adapter	und 1 x Dich	ung							
die Stärke der zu verlegenden Platten angeben (in mm), damit			pressblank gezogen	43116000			43117000			43118000		
wir Ihnen die passenden Adapter	6 - 11		weiß RAL 9016	43116020			43117020					
liefern können.			perlgrim	43116033			43117033					
THE RESERVE TO THE		2000, 2500,	pressblank gezogen	43156000			43157000			43158000		
	12 - 15	3000,	weiß RAL 9016	43156020			43157020					
		3500, 4000,	perlgrim	43156033			43157033					
		4500, 4500,	pressblank gezogen	43166000			43167000			43168000		
	16	5000,	weiß RAL 9016	43166020			43167020					
		6000, 7000	perlgrim	43166033			43167033					
			pressblank gezogen	43346000			43347000			43348000		
	17 - 34		weiß RAL 9016	43346020			43347020					
			perlgrim	43346033			43347033					



				60	0 mm Breite		70	mm Breite		80) mm Breite	;
Abbildung	Für Plattenstärke in mm	Länge in mm	Farbe	Artikel- nummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.	Artikel- nummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€/lfdm. mit 19 % MwSt.	Artikel- nummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
				MENDIGER	Thermo-Un	terprofil (P\	/C / Alu) mit	2 x Dichtu	ng			
Til Sin	alle	wie oben	weiß RAL 9016	41006020			41007020					
			N	MENDIGER The	ermo-Rand-	Unterprofil	(PVC / Alu) n	nit 1 x Dich	ntung			
The same of the sa	alle	wie oben	weiß RAL 9016	40006020			40007020					
				MEN	IDIGER Unte	erprofil (Alu) mit 2 x Dich	ntung				
西	alle	wie oben	pressblank gezogen	41006000			41007000			41008000		
				MENDI	GER Unter-F	Randprofil (A	Alu) mit 1 x [Dichtung				
Till 1	alle	wie oben	pressblank gezogen	40006000			40007000			40008000		
		Auflageband 60, 70 und 80 mm, selbstklebend, 25 Meter										
The same	alle	25 m	grau	35WG60			35WG70			35WG80		



Attika Profil

Das Attika Profil ist ein zusätzliches Element zur Ergänzung des Mendiger Verlegeprofils. Durch die einfache Einfassung des Attika Profils in das Mendiger Verlegeprofil besteht die Möglichkeit eines sauberen und optisch sehr ansprechenden Seitenabschlusses.

Dabei besteht eine Vielfalt an individuellen Gestaltungsmöglichkeiten des Attika Profils durch die große Auswahlmöglichkeit an Farben und Beschichtungen aus Stahl oder Aluminium (siehe Seite 9).

Die Bemaßungen können nach Ihren Anforderungen individuell angepasst werden. Ob die Sichtseite glatt oder gesickt, kurz oder lang sein soll, wir bieten Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung für Ihr Bauvorhaben, egal ob Carport, Terrasse oder Wintergarten.

- Individuell und maßgeschneidert
- Viele Farben und Beschichtungen
- Stahl oder Aluminium



					Ifdm. Preis	sortenrein		
Abwicklungsgrößen	Beschichtung	Stärke	0 - 25 m		25 -	50 m	über 50 m	
in mm		in mm	ohne MwSt.	mit 19 % MwSt.	ohne MwSt.	mit 19 % MwSt.	ohne MwSt.	mit 19 % MwSt.
	80 μm Shimoco	0,50						
	60 μm TTHD	0,50						
	35 µm Mattpolyester	0,50						
	25 µm Polyester	0,50						
bis 250	25 µm Polyester	0,63						
	25 µm Polyester	0,75						
	Holzoptik Ahorn 35 μm Strukturpolyester	0,50						
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50						
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70						



Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	Gesamtlänge in mm	Nutzlänge in mm	Gewicht in kg / Ifdm.	sonstige Details	Artikelnummer	Abwicklungs- breite in mm	Preis
Attika Profil glatt - Typ 1									
	80 µm Shimoco	0,50			1,05		5650K250		
	60 μm TTHD	0,50			1,05		5250K250		e)
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,05		5150K250	breite in mm bis 250	Tabelle
	25 µm Polyester	0,50			1,05	A = 10 mm	5050K250	breite in mm bis 250	
	25 µm Polyester	0,63		Lieferlänge	1,33	B = 18 mm	5063K250	breite in mm	nend 90
	25 µm Polyester	0,75	500 - 3500	minus 100 mm	1,58	C = x (max. 197 mm)	5075K250	breite in mm	enster Seite
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		100 111111	1,05	D = 15 mm E = 10 mm	505041K250	breite in mm	nebenstehende Seite 90
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50		1,05		505043K250	breite in mm		siehe
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,48		9070K250		

Abbildung	Bezeichnung	Stärke in mm	Gesamtlänge in mm	Nutzlänge in mm	Gewicht in kg / Ifdm.	sonstige Details	Artikelnummer	Abwicklungs- breite in mm	Preis
Attika Profil gesickt - Typ 2									
	80 µm Shimoco	0,50			1,05		5650K250		
	60 μm TTHD	0,50			1,05		5250K250		Ð
	35 µm Mattpolyester	0,50			1,05		5150K250		lpell
	25 µm Polyester	0,50			1,05	A = 10 mm	5050K250	breite in mm Preis	
	25 µm Polyester	0,63		Lieferlänge	1,33	B = 18 mm	5063K250		end 90
	25 µm Polyester	0,75	500 - 3500	minus	1,58	C = x (max. 197 mm)	5075K250		ensteh Seite
	Holzoptik Ahorn 35 µm Strukturpolyester	0,50		100 mm	1,05	D = 15 mm E = 10 mm	505041K250		neben St
	Holzoptik Eiche 35 µm Strukturpolyester	0,50			1,05		505043K250		
	Aluminium 25 µm Polyester	0,70			0,48		9070K250		



ZEVENER SPROSSE

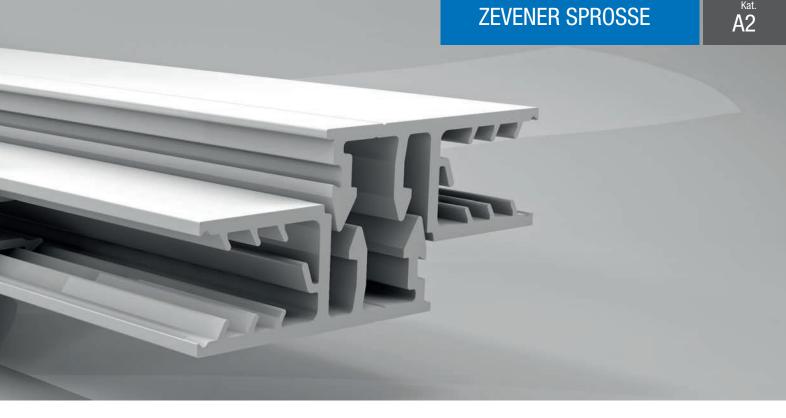
Mit der ZEVENER SPROSSE wird die Montage Ihrer Terrassenüberdachung zum Kinderspiel. Clip und fertig. Unser Baukastensystem macht es möglich.

Die ZEVENER SPROSSE besteht aus einem äußerst langlebigen PVC Kunststoff, der auch im Fensterrahmenbau verwendet wird. Die verdeckte Verschraubung rundet das optisch schöne Gesamtbild ab. Die coextrudierten Dichtlippen gewährleisten einen sicheren Halt und hohe Dichtigkeit der verwendeten Stegplatten.

Das Material der ZEVENER SPROSSE weist besonders vorteilhafte Eigenschaften in der Montage auf und ermöglicht ein leichtes Aufstecken der Stegplatten. Somit wird viel Zeit bei der Montage gespart. Die 70 mm breiten Profile ermöglichen eine extra große Einschubtiefe und erhöhen so den Sicherheitsspielraum bei der Ausdehnung von Kunststoffplatten.

Ihre Vorteile im Überblick:

- PVC Fensterqualität
- Weiß RAL 9016
- Coextrudierte Dichtlippen
- Der Abstandhalter verhindert das zu tiefe Einschieben der Platten.
- Die verbesserte Materialeigenschaft ermöglicht das einfache Aufstecken des Profils auf die Platte.
- 70 mm breite Profile ermöglichen eine extra große Einschubtiefe und erhöhen so den Sicherheitsspielraum bei der Ausdehnung von Stegplatten.
- Durch das Eckprofil und die Wandleiste als Wandverlegung geeignet.



Kunststoff	Profil ZEVENER SPROS	Profil ZEVENER SPROSSE 70 mm Breite						
Abbildung	Beschreibung	Länge in mm	Breite in mm	Stärke in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.	
	ZEVENER SPROSSE Verbindungsprofil		70	10	3610KSVKN			
	PVC-Mittelprofil 2-teilig, RAL 9016 Verkehrsweiß Verdeckte Schraubmontage	2020, 2520, 3020, 3520,	70	16	3616KSVKN			
	ZEVENER SPROSSE Randprofil	4020, 4520, 5020, 6020, 7020	70	10	3610KSRKN			
THE WAY	PVC-Randprofil 3-teilig, RAL 9016 Verkehrsweiß Verdeckte Schraubmontage		70	16	3616KSRKN	ohne		



ZEVENER ECKPFOFIL

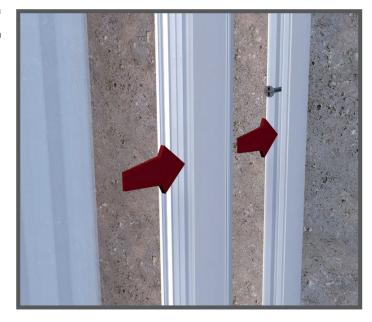
Wir haben am System der ZEVENER SPROSSE weitergearbeitet und unser Baukastensystem erweitert. Mit dem ZEVENER ECKPROFIL und der ZEVENER WANDLEISTE können wir unser Sortiment abrunden und im Bereich der Wandmontage, als Sichtschutz oder zur Raumabtrennung, neue Möglichkeiten aufzeigen.

Clip und fertig - ganz bequem.

ZEVENER WANDLEISTE

Als Ergänzung zur ZEVENER SPROSSE und dem ZEVENER ECKPROFIL haben wir die ZEVENER WANDLEISTE entwickelt. Die einfache Wandmontage ermöglicht eine schnelle und unkomplizierte Verlegung der Hohlkammerplatte mit dem ZEVENER ECKPROFIL.

Clip und fertig zur schnellen Verlegung.





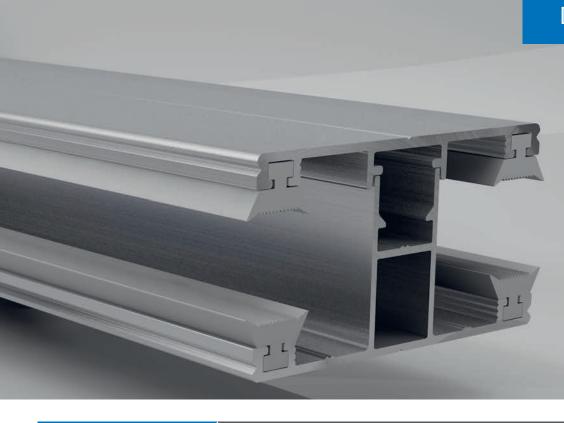
Kunststoff	ZEVENER SPROSSE Eckp	orofil - Z	ZEVEN	IER SP	ROSSE W	andle	eiste_
Abbildung	Beschreibung	Länge in mm	Breite in mm	Stärke in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
	ZEVENER SPROSSE Eckprofil PVC-Eckprofil 1-teilig, RAL 9016 Verkehrsweiß	2010, 2510, 3010, 3510,		16	3616KSEKN		
	ZEVENER SPROSSE Wandleiste PVC-Wandleiste 2-teilig, RAL 9016 Verkehrsweiß Verdeckte Schraubmontage	4020, 4520, 5020, 6020, 7020		16	3616KSWKN		



DUO Profil

Das DUO Profil besteht komplett aus Aluminium und profitiert somit von dessen erstklassigen und langlebigen Materialeigenschaften. Um wertvolle Zeit bei der Verlegung der Dachfläche zu sparen, sind alle Dichtungen für eine schnelle und unkomplizierte Verarbeitung vormontiert. Für das DUO Profil ist optional ein Klemmdeckel in verschiedenen farblichen Ausführungen erhältlich. Hiermit kann man die Verschraubung verdecken und die Optik verbessern. Des Weiteren ist die Verlegung des DUO Profils auf unserem Auflageband möglich.

- Langlebig
- Komplett aus Aluminium
- Vormontierte Dichtungen
- Verlegung auf Auflageband möglich



Aluminium	Profil DUO 60 mm Breit	е					
Abbildung	Beschreibung	Länge in mm	Breite in mm	Stärke in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
	VLF-KPLV60 Mittelprofil komplett mit Unterprofil,			10	3510ALVK		
	pressblank			16	3516ALVK		
	VLF-KPLV60 Mittelprofil ohne Unterprofil, pressblank				3516ALVD		
	VLF-KPLR60 Randprofil komplett mit Unterprofil,			10	3510ALRK		
	pressblank	2000, 2500, 3000,		16	3516ALRK		
	VLF-DPW60 Alu-Klemmdeckel,	3500, 4000, 4500, 5000, 6000,	60		3516ALD		
	pressblank, weiß, andere Farben auf Anfrage	7000			3516ALDW		
	VLF-OPV60 Alu-Ober-Mittelprofil,			10	3510AL0V		
	pressblank			16	3516AL0V		
	VLF-OPR60 Alu-Ober-Randprofil,			10	3510ALOR		
	pressblank			16	3516ALOR		
The same same	Auflageband 60 mm, selbstklebend	25 Meter		-	35WG60		



ECO Profil

Das neue ECO Profil besteht genau wie das DUO Profil komplett aus Aluminium und profitiert somit von dessen erstklassigen und langlebigen Materialeigenschaften. Durch die kleinere Bemaßung gegenüber dem klassischen DUO Profil, ist das ECO Profil preisgünstiger und stellt eine echte Alternative dar.

- Langlebig
- Komplett aus Aluminium
- Vormontierte Dichtungen
- Gleiche Einschubtiefe wie DUO Profil 60 mm



Aluminium	Profil ECO 50 mm Breito	e					
Abbildung	Beschreibung	Länge in mm	Breite in mm	Stärke in mm	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
3 3	VLF-KPLV50 Oberprofil komplett mit Unterprofil, pressblank				EC03516ALVK		
	VLF-KPLV50 Oberprofil ohne Unterprofil, pressblank	Länge Breite Stärke Artikelnummer in mm					
	VLF-OPV50 Alu-Unterprofil ohne Oberprofil, pressblank	4500, 5000, 6000,	50	16	ECO3516ALUV		
	VLF-OPV50 Randprofil komplett mit Unterprofil, pressblank				EC03516ALUR		

Zubehör für Stegplatten

Abbildung	Beschreibung	sonstige Details	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
	VLF-WA100, Alu-Wandanschlussprofil	pressblank	35ALWA		
	inkl. Lippendichtung, gekröpft Ausladung: 80 mm	weiß RAL 9016	35ALWWA		
	Lieferlängen: 4100, 5100, 6100 und 7100 mm	perlgrim	35ALPWA		
	VLF-WA100, Runddichtung	beidseitig klebend	35WARD		
	VLF-WA100	pressblank	35ALWAV		
\$	Wandanschlussverbinder	weiß RAL 9016	35ALWAVW	35ALWA 35ALWA 35ALWWA 35ALWWA 35ALWWA 35WARD 35ALWAV 55ALWAVW 35ALWAVP 35ALWAEP 35ALWAEP 35ALWAEP 35ALWAEP 35FPW125 35FPV 35FPW125 35FPV 35FPW 35FBW 35FPW 3	
	mit vier Bohrungen Set-Preis	perlgrim	Artikelnummer Ohne MwSt.		
	VLF-WA100	pressblank	35ALWAE		
	Endkappen links + rechts mit je	weiß RAL 9016			
teix	zwei Bohrungen Set-Preis	perlgrim			
	VLF-WA65, Alu-Wandanschlussprofil inkl. Lippendichtung Ausladung: 65 mm Lieferlängen: 4100, 5100, 6100 und 7100 mm	pressblank			
	VLF-FP125	pressblank	35FP125		
	Alu-Firstprofil mit vormontierten Dichtungen Schenkellänge: 125 x 125 mm	weiß RAL 9016	35FPW125		
4	Lieferlängen: 4100, 5100, 6100 und 7100 mm	perlgrim	35FPP125		
	VLF-FPV	pressblank	35FPV		
	Alu-Firstprofilverbinder	weiß RAL 9016			
	vier Bohrungen pro Schenkel Set-Preis	perlgrim			
學了	00111010	pressblank, 70 mm breit			
		pressblank, 80 mm breit			
	VLF-BW60	weiß RAL 9016, 70 mm breit			
	Alu-Bremswinkel 50 x 30 x 3	perlgrim, 70 mm breit			
	Stückpreis	pressblank, 60 mm breit		7	
110.00		pressblank, 50 mm breit		O V W	
		pressblank, 50 mm breit			
		pressblank, 60 mm breit			
		weiß RAL 9016, 60 mm breit			
	VLF-BW60	perlgrim, 60 mm breit			
	Alu-Bremswinkel 100 x 50 x 3	pressblank, 70 mm breit			
	Stückpreis	pressblank, 70 mm breit			
		weiß RAL 9016, 70 mm breit			
	VII.E. DIMZO. Als. Promosinkal 120 v. 20 v. 2. Chilaterraia	1 0 /			
	VLF-BW70, Alu-Bremswinkel 120 x 80 x 3, Stückpreis VLF-HP 10, 10 mm Alu-H-Profil	pressblank, 70 mm breit für 10 mm Stegdoppelplatten,	3010001710		
	70 mm breit, Lieferlänge: 4000 und 6000 mm	pressblank	35HP10		
	70 mm breit, Lieferlänge: 4000 und 6000 mm	für 16 mm Stegdoppelplatten, pressblank			
	VLF-WRA60 Alu-Wand- / Randabschlussprofil	10 mm, pressblank			
	Lieferlänge: 55 x 35 x 4100 oder 6100 mm	16 mm, pressblank	3310WKA		
		50 m x 35 mm	55AL535V		
	VLF-Aluminium-Klebeband	50 m x 50 mm	55AL550V		
1000	Preis pro Rolle	50 m x 75 mm	55AL575V		
(000)		100 m x 50 mm			
		100 m x 75 mm	55AL75V	ohne mit 19	
	VLF-Aluminium-Klebeband	35 mm, Preis pro Ifdm.	55AL35A		
	VLF-Aluminium-Kiebeband Fixlängen	50 mm, Preis pro Ifdm.	55AL50A		
4	, and the second	75 mm, Preis pro Ifdm.	55AL75A		
	VLF-Querpfettendichtung	25 x 1000 mm, Preis pro Stk.	55QP1000		
	. 2. dooptotondontaing	25 x 1200 mm, Preis pro Stk.	55QP1200		

Zubehör für Stegplatten

Abbildung	Beschreibung	sonstige Details	Artikelnummer	€ / Stk. ohne MwSt.	€ / Stk. mit 19 % MwSt.
		10 mm Stärke, 1050 mm breit, alu-natur	3510AS10		
		16 mm Stärke, 980 mm breit, alu-natur	3516AS98		
45		16 mm Stärke, 1200 mm breit, alu-natur	3516AS12		
	VLF-AS60, Alu-Abschlussprofil, ungeschlitzt, alu-natur	16 mm Stärke, 1250 mm breit, alu-natur	3516AS125	MwSt. MwSt.	
	7 la 7 lboomasoprom, angosomizi, ara matar	25 mm Stärke, 980 mm breit, alu-natur	3525AS98		
		25 mm Stärke, 1200 mm breit, alu-natur	3525AS120		
		32 mm Stärke, 1250 mm breit, alu-natur	3532AS125		
		10 mm Stärke, 1050 mm breit	3510WS10		
	VLF-AS60, Alu-Abschlussprofil, ungeschlitzt, weiß RAL 9016	16 mm Stärke, 980 mm breit	3516WS98		
	7 Ha 7 Boothidooptonii, dirigoodtiinizt, Wolld File 20010	16 mm Stärke, 1200 mm breit	3516WS12		
	VLF-AS60,	16 mm Stärke, 980 mm breit	3516PS98		
	Alu-Abschlussprofil, ungeschlitzt, perlgrim	16 mm Stärke, 1200 mm breit	3516PS12		
		10 mm Stärke, 1050 mm breit	3510AST10		
		16 mm Stärke, 980 mm breit	3516AST98		
		16 mm Stärke, 1200 mm breit	3516AST12		
	VLF-AST60,	16 mm Stärke, 1250 mm breit	3516AST125		
	Alu-Abschlussprofil, geschlitzt, alu-natur	25 mm Stärke, 980 mm breit	3525AST98		
		25 mm Stärke, 1200 mm breit	3525AST120		
		32 mm Stärke, 1250 mm breit	3532AST125		
		10 mm Stärke, 1050 mm breit	3510WST10		
	VLF-AST60,	16 mm Stärke, 980 mm breit	3516WST98		
	Alu-Abschlussprofil, geschlitzt, weiß RAL 9016	16 mm Stärke, 1200 mm breit	3516WST12		
	VLF-AST60,	16 mm Stärke, 980 mm breit	3516PST98		
	Alu-Abschlussprofil, geschlitzt, perlgrim	16 mm Stärke, 1200 mm breit	3516PST12		
		Eco-Pan Head A2, 6,0 x 60 mm, SIT 25 mit Bit	35ES606016		
		Kreuzschlitzschrauben A2 (für Holz UK), 4,2 x 32 mm	35TS4232		
98890		A2, 4,8 x 32 mm, selbstbohrend mit SIT-Bit	4832E12		
	VLF-Edelstahlschrauben	Sechskant 5,5 x 35 mm, selbstbohrend	5535E16		
	Preis- und Verpackungseinheit = 100 Stk.	Sechskant 6,5 x 65 mm	58656516		
A A A		Sechskant 6,5 x 75 mm	58657516		
		Stahlschraube (Stahl UK), 4,2 x 25 mm mit Bit	35LK4225		
		Statilistill aube (Statill ON), 4,2 X 23 mini mit bit	JJLN422J		
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	VLF-PAN-Torx, selbstschneidend Preis- und Verpackungseinheit = 100 Stk.	4,8 x 60 mm, weiß	602060		
a proposition of the same	riels- unu verpackungsennien = 100 sik.	4,8 x 60 mm, perlgrim	608060		
Communication of the second	VLF-SKH-Schrauben Sechskant Systemschraube, selbstschneidend	4,8 x 80 mm, weiß	582080		
())	Preis- und Verpackungseinheit = 100 Stk.	4,8 x 80 mm, perlgrim	587680		
	Passender Torx 20 Bit für die VLF-PAN-Torx	-	5800TX20		
	VLF-Silikon à 310 ml	Kunststoffverträglich, neutral vernetzt	35SICT310		
		6 mm	KLZ160006		
	Pilzbefestigung, aus Polyamid - weiß	8 mm	KLZ160008		
	natur, 52 mm Durchmesser, zur	10 mm	KLZ160010		
	Direktbefestigung von Stegplatten. Achtung: Entsprechend der	16 mm	KLZ160016		
	Länge der Platten groß genug				
	vorbohren!	25 mm	KLZ160025PB		
_		32 mm	KLZ160032PB		



Preisinformation für alle Massivplatten! Die Preise gelten für Abnahme ganzer Tafeln. Zuschnittkosten bei Abnahme ganzer Tafeln einschließlich **VLF Polycarbonat Standard** Reststück(en): + 20 % Schnittkosten. Bei Abnahme ohne die Reststück(e): + 50 % Schnittkosten ohne MwSt. mit 19 % MwSt. Abbildung Stärke Artikelnummer 2,00 mm 53PCMPUV2K 3,00 mm 53PCMPUV3K farblos 2050 x 3050 mm 4,00 mm 53PCMPUV4K Beidseitig 2050 x 1520 mm UV-Geschützt 5,00 mm 53PCMPUV5K 6,00 mm 53PCMPUV6K



Preisinformation für alle Massivplatten! Die Preise gelten für Abnahme ganzer Tafeln. Zuschnittkosten bei Abnahme ganzer Tafeln einschließlich Reststück(en): + 20 % Schnittkosten. **VLF Acrylglas XT** Bei Abnahme ohne die Reststück(e): + 50 % Schnittkosten mit 19 % Abbildung Stärke Artikelnummer MwSt. MwSt. 2,00 mm 53ACMP20K 3,00 mm 53ACMP30K 4,00 mm 53ACMP40K farblos 2050 x 3050 mm 53ACMP50K 5,00 mm 2050 x 1520 mm 6,00 mm 53ACMP60K 53ACMP80K 8,00 mm 3,00 mm 53ACMP300 opal

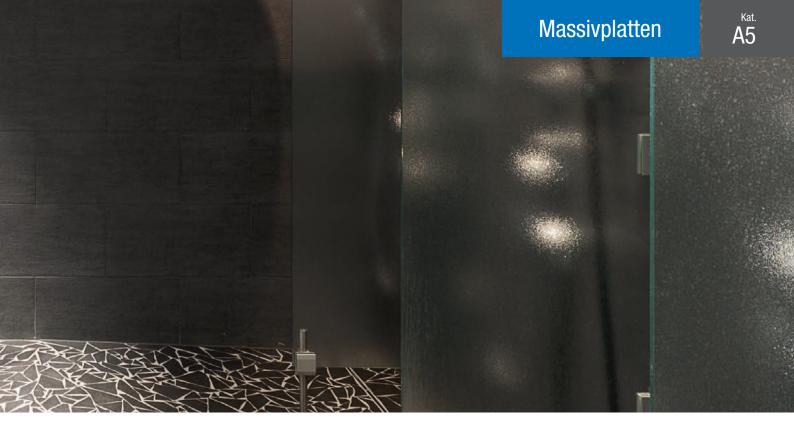


Acrylglas XT Strukturplatten

Preisinformation für alle Massivplatten!

Die Preise gelten für Abnahme ganzer Tafeln.
Zuschnittkosten bei Abnahme ganzer Tafeln einschließlich
Reststück(e): + 20 % Schnittkosten.
Bei Abnahme ohne die Reststück(e): + 50 % Schnittkoster

Abbildung	Stärke	Farben	Artikelnummer	Formate	€ / m² ohne MwSt.	€/m² mit 19 % MwSt.
Pyramid	6,00 mm	klar	53ACSTP6K	2050 x 3050 mm		
		bronze	53ACSTP6B			
Nigeria	6,00 mm	klar	53ACSTN6K			
		bronze	53ACSTN6B			



Acrylglas XT Strukturplatten Abbildung Stärke Rarben Artikelnummer About 53ACSTK6K 6,00 mm Preisinformation für alle Massivplatten! Die Preise gelten für Abnahme ganzer Tafeln. Zuschnittkosten bei Abnahme ganzer Tafeln einschließlich Reststück(e): + 20 % Schnittkosten. Bei Abnahme ohne die Reststück(e): + 50 % Schnittkosten MwSt. Klar 53ACSTK6K 6,00 mm bronze 53ACSTK6B

Zubehör ohne MwSt. Abbildung Bezeichnung Lieferlänge Artikelnummer für 6 mm VLF U-Aluabschlussprofil 6100 mm 35ALRP68 Massivplatten für 6 mm 35ALVP68 VLF H-Aluverbindungsprofil 6100 mm Massivplatten

Kräusel



Metalldachrinnensystem

Das hochwertige Metalldachrinnensystem aus unserem Hause, ist beidseitig mit 50 µm Polyurethan beschichtet. Die Beschichtung ist ein modifiziertes Polyamid auf Polyurethanbasis. Im Gegensatz zu den allgemein angewandten Beschichtungen ist diese frei von schädlichen chemischen Substanzen und daher sehr umweltfreundlich. Außerdem zeichnet sich die Puralbeschichtung durch extreme Farbstabilität aus.

Die Verformungstemperatur liegt zwischen -15° C und 120° C.

Beim Spezialklebstoff handelt es sich um einen Component-Elastomer auf Basis des MS-Polymer. Durch das Verbinden zweierlei Stoffe und der Luftfeuchtigkeit reagiert der Spezialkleber. Das zusammengeklebte Material erlangt höchste Stabilität und bleibt trotzdem elastisch. Die Klebestelle härtet innerhalb von 24 Stunden ca. 2-3 mm aus. Nach der Härtung ist der Klebstoff wasserfest und gegen UV-Strahlung beständig.

Das Produkt ist geruchslos. Das MS-Polymer bleibt im Temperaturbereich von -40° C bis 100° C beständig und elastisch.

Der Spezial-Metallklebstoff kann für folgende Materialien verwendet werden: Kupfer, Titanzink, verzinkter und farbbeschichteter Stahl, Glas, Holz, PVC, Aluminium und Beton.

Gebrauchsanweisung

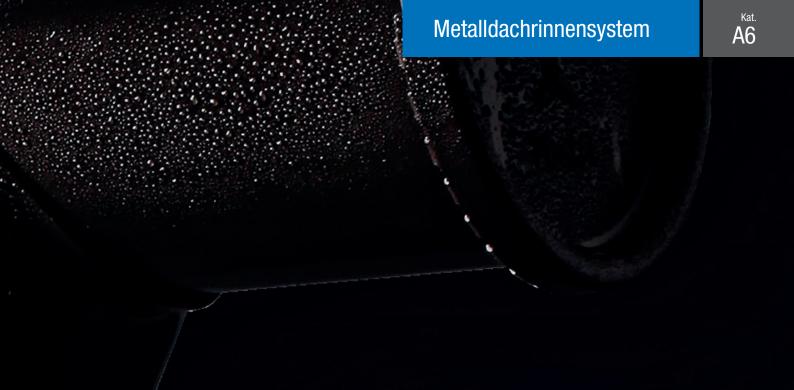
- Alle Untergründe sollen sauber und frei von Fett und Schmutz (wie Staub, alte Bindemittel etc.) sein
- Die nicht druckdichte Oberfläche kann man mit einem Grundanstrich grundieren
- Die druckdichte Oberfläche darf keine Grundierung haben
- Plastal Spezial-Metallklebstoff kann man manuell oder pneumatisch auftragen
- Die Klebestelle kann man mit einer Seifenlösung glätten

Lagerung

- 12 Monate ab Herstellungsdatum in einer luftdichten Verpackung, an einem trockenen und kühlen Ort, bei Temperaturen zwischen 5° C und 25° C lagern
- Vor Feuchtigkeit schützen

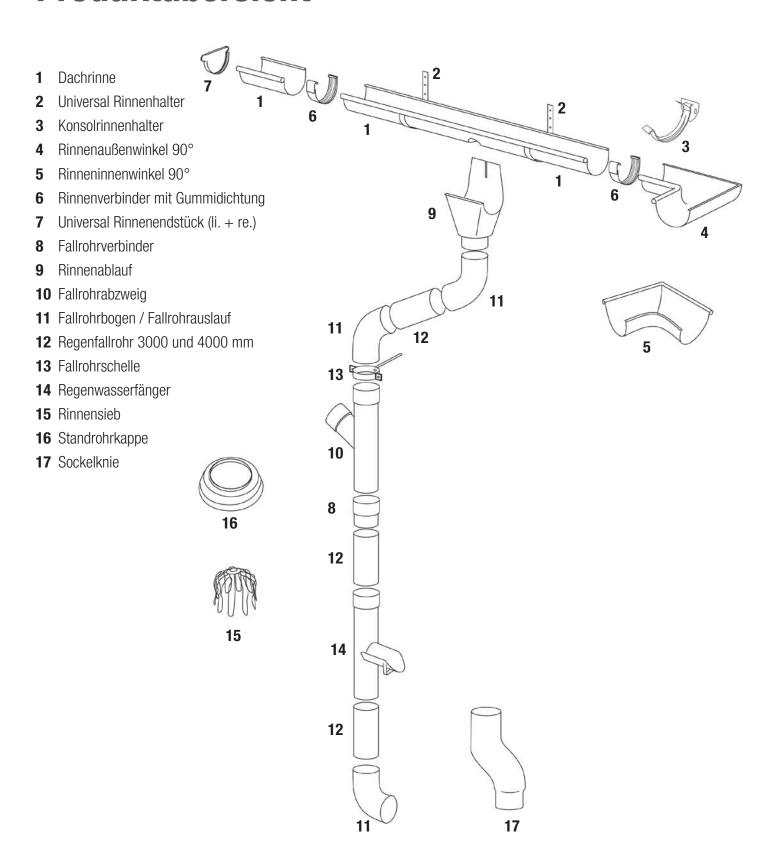
Hinweise zur Nutzung des Klebstoffes

- Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut
- Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser waschen
- Kann Augenreizungen verursachen
- Während der Anwendung den Raum gut lüften
- Vor Kindern fernhalten



...WEITER GEDACHT!

Produktübersicht



Metalldachrinnensystem

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
		Ø 125 mm	Graphit	4110231000		
		L = 3000 mm	Braun	4110431000		
	Dachrinne	Ø 125 mm	Graphit	4110241000		
	Bund = 5 Einheiten	L = 4000 mm	Braun	4110441000		
	Lieferlängen =	Ø 150 mm	Graphit	4110232000		
	3000 und 4000 mm	L = 3000 mm	Braun	4110432000		
		Ø 150 mm	Graphit	4110242000		
		L = 4000 mm	Braun	4110442000		
					€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.
		Ø 125 mm	Graphit	4164241000		
	Universal Rinnenhalter	V 125 IIIII	Braun	4164441000	ohne mit	
	Karton = 40 Stück	Ø 150 mm	Graphit	4164252000		
		Ø 130 mm	Braun	4164452000		
			l			
		Ø 125 mm	Graphit	4166241000		
	Konsolrinnenhalter Karton = 25 Stück		Braun	4166441000		
		Ø 150 mm	Graphit	4166252000		
			Braun	4166452000		
			Cranhit	4150001000		
		Ø 125 mm	Graphit	4159201000		
	Rinnenaußenwinkel 90° Karton = 10 Stück		Braun	4159401000		
	Nation = 10 Stank	Ø 150 mm	Graphit	4159202000		
			Braun	4159402000		
		Ø 125 mm	Graphit	4169201000		
	Rinneninnenwinkel 90° Karton = 10 Stück		Braun	4169401000		
	Narton — 10 oluuk	Ø 150 mm	Graphit	4169202000		
			Braun	4169402000		

Metallachrinnensystem

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne mit 19 % MwSt. MwSt.
		Ø 105 mans	Graphit	4140201000	
	Rinnenverbinder	Ø 125 IIIII	Braun	4140401000	
	Rinnenverbinder Braun				
		ווווו 130 ש	Braun	4140402000	
			Graphit	4144201000	
	Universal Rinnenendstück	Ø 125 mm		4144401000	
	rechts/links Karton = 50 Stück (125 mm)		Graphit	4144202000	
		Ø 150 mm	Braun 4140401000 Graphit 4140202000 Braun 4140402000 Graphit 4144201000 Braun 4144401000 Graphit 4144202000 Braun 4144402000 Graphit 4240270000 Braun 412245200 Graphit 4122272000 Braun 4122472000 Graphit 4122472000 Braun 4122472000 Braun 4122472000 Braun 4122472000 Braun 4122472000 Braun 4122472000 Braun 4122472000		
	rechts/links Karton = 50 Stück (125 mm) Karton = 40 Stück (150 mm) Fallrohrverbinder Karton = 10 Stück Rinnenablauf	Ø 100 mm	Graphit	4240270000	
			Braun	4240470000	
		9.405	Graphit	412225200	
	Fallrohrverbinder Karton = 10 Stück Ø 100 mm Graphit 4240270000				
	Karton = 25 Stück	Ø 150 mm	Braun 4140402000 Graphit 4144201000 Braun 4144401000 Graphit 4144202000 Braun 4144402000 Graphit 4240270000 Braun 4240470000 Graphit 412225200 Braun 412245200 Graphit 4122272000 Braun 4122472000 Braun 4122472000 Braun 4122472000 Braun 4122472000 Braun 412073000 Braun 4210473000		
		ווווו טכד ש	Braun	4122472000	
		Graphit 4140201000	ohne mit 19%		
			Graphit	4210273000	
	3000 und 4000 mm	3000 mm	Braun	4210473000	
			Graphit	4210274000	
		4000 mm	Braun	4210474000	

Metalldachrinnensystem

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck.
	Fallrohrabzweig	Ø 100 mm	Graphit	4256270000	
	Karton = 1 Stück	9 100 111111	Braun	4256470000	
	Fallrohrbogen auch verwendbar als Fallrohrauswurf	Ø 100 mm	Graphit	4227270000	
	Karton = 10 Stück (125 mm) Karton = 1 Stück (150 mm)	72°	Braun	4227470000	
		Ø 100 mm	Graphit	4827270000	
	Fallrohrschelle mit Schraubstift Karton = 25 Stück (125 mm) Regenwasserfänger Karton = 25 Stück	L = 140 mm	Braun	4827470000	
		Ø 100 mm	Graphit	4827271000	
		L = 200 mm	Braun	4827471000	
			Graphit	4259270000	
	Regenwasserfänger Karton = 25 Stück	Ø 100 mm	Braun	4259470000	
	Standrohrkappe		Graphit	4270270000	
	Karton = 1 Stück	Ø 100 mm	Braun	4270470000	
	Sockelknie	0.400	Graphit	4260270000	
	Karton = 1 Stück	Ø 100 mm	Braun	4260470000	
W VIR	Rinnensieb Karton = 1 Stück	Ø 100 mm		2583070000	
	Spezial-Metallklebstoff Deckereibindestoff 310 ml		Schwarz	D5291151200	



PLASTMO PVC Dachrinnensystem

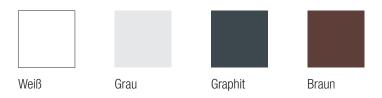
Plastmo Dachrinnen - warum?

Das Plastmo Dachrinnensystem wurde vor 40 Jahren in Dänemark entwickelt. Ständige Weiterentwicklungen konnten der Plastmo Dachrinne einen Standard vermitteln, der sowohl dem rauen skandinavischen Klima als auch dem UV starken mitteleuropäischen Klima gerecht wird. Alle Systemteile sind aus modifiziertem und thermoplastischem PVC ohne umweltschädliche Substanzen wie Cadmium- und Bleiverbindungen gefertigt. Die patentierte Plastmo Rinnenform verhindert das Überlaufen des Wassers und garantiert eine außerordentliche Stabilität.

Plastmo Dachrinnen - ein zuverlässiges System

Die Plastmo Rinnenelemente bilden ein zuverlässig arbeitendes System, welches die thermische Ausdehnung der Materialien berücksichtigt. Im Plastmo System wurden modernste Lösungen angewandt, die bei Temperaturschwankungen vollständige Dichtigkeit der Anlage gewährleisten. Aufgrund der modernen Materialzusammensetzung wird die Längenausdehnung auf ein Minimum reduziert, sodass auf Gummidichtungen verzichtet werden kann. Dank dieser Eigenschaften ist es möglich auch bei nicht typischen Dachkonstruktionen für eine sichere Dachentwässerung zu sorgen.

Die Plastmo PVC-Dachrinnen werden in vier Standardfarben hergestellt:



ACHTUNG: Dachrinnen und Fallrohre können sich im Glanzgrad vom Zubehör unterscheiden!

Plastmo Dachrinnen - Vollkommenheit ist unser Ziel

Alle unsere Produkte sind in Harmonie mit der Umwelt hergestellt. Sie entsprechen den internationalen Qualitätsnormen ISO 9001 und ISO 14001. Unsere Produkte verfügen über mehrere internationale Zulassungen wie auch über alle anderen Bescheinigungen, die zur Anwendung im Bauwesen benötigt werden.



Produktübersicht

- 1 Dachrinne
- 2 Konsolrinnenhalter
- 3 Universal Rinnenhalter
- 4 Rinnenablauf
- 6 Universal Rinnenendstück
- **7** Rinnenaußenwinkel
- 8 Rinneninnenwinkel
- 9 Rinnenverbinder
- **10** Rinnenverbinder mit Gummidichtung
- 11 Ausgleichsverbinder
- **12** Regenfallrohr
- 13 Fallrohrschellen
- 14 Fallrohrbogen
- **16** Fallrohrverbinder
- **17** Fallrohrreduktion
- **19** Fallrohrabzweig
- 21 Regenwasserfänger
- 22 Sockelknie
- 23 Standrohrkappe
- **26** Fallrohrauslauf
- 29 Keilkonsolrinnenhalter
- **30** Rinnensieb
- 31 Spezialkleber

- A Reingungsstutzen
- **B** Fallrohrbogen

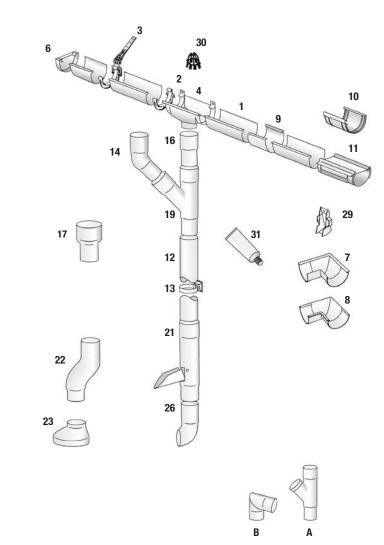


Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
			Graphit	51102200		
	Dachrinne Lieferlänge = 2000 mm Dachrinne Lieferlänge = 4000 mm	Ø 100 mm L = 2000 mm	Weiß	51103200		
		L = 2000 IIIII	Braun	51104200		
			Grau	51101210		
	Dachrinne Lieferlänge = 2000 mm Dachrinne Lieferlänge = 4000 mm	Ø 125 mm	Graphit	51102210		
2	Lieferlänge —	L = 2000 mm	Weiß	51103210		
			Braun	51104210	ohne	
			Grau	51101220		
	Dachrinne Lieferlänge = 2000 mm Dachrinne Lieferlänge = 4000 mm	Ø 150 mm	Graphit	51102220		
		L = 2000 mm	Weiß	51103220		
			Braun	51104220		
			Graphit	51102400		
		Ø 100 mm L = 4000 mm	Weiß	51103400		
		L = 4000 IIIII	Braun	51104400		
			Grau	51101410		
	Dachrinne	Ø 125 mm	Graphit	51102410		
		L = 4000 mm	Weiß	51103410		
			Braun	51104410		
	4000 111111		Grau	51101420		
		Ø 150 mm	Graphit	51102420		
		L = 4000 mm	Weiß	51103420		
			Braun	51104420		
					ohne	€ / Stck. mit 19 % MwSt.
			Graphit	71672400		
		Ø 100 mm	Weiß	71673400		
			Braun	71674400		
			Grau	71671410		
	Vldl	Ø 125 mm	Graphit	71672410		
	Konsoirinnennaiter	Ø 123 IIIII	Weiß	71673410		
			Braun	71674410		
			Grau	71671520		
		Ø 150 mm	Graphit	71672520		
		וווווו טפו ע	Weiß	71673520		
			Braun	71674520		

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.
•			Graphit	71682400		
		Ø 100 mm	Weiß	71683400		
			Braun	71684400		
	Universal Pinnenhelter		Grau	71681410		
	Ulliversal nilliellilaitei	Ø 125 mm	Graphit	71682410		
	Oak and a US a ma	9 120 11111	Weiß	71683410		
0.00			Braun	71684410		
3 3	Universal Rinnenhalter Schenkellänge = 240 mm Rinnenablauf Achtung! Rinnenablauf Ø 100 mm wird nicht verschraubt, sondern eingehängt. Universal Rinnenendstück		Grau	71681520		
9		Ø 150 mm	Graphit	71682520		
		Ø 100 mm	Weiß	Farbe Artikelnummer Graphit 71682400 Weiß 71683400 Braun 71684400 Grau 71681410 Graphit 71682410 Weiß 71683410 Braun 71684410 Grau 71681520		
			Braun	71684520		
			Graphit	51222400		
		Ø 100 / 75 mm		51223400	MwSt.	
				51224400		
	Rinnenablauf		Grau	51221510		
			Graphit	51222510		
	Achtung!	Ø 125 / 90 mm	Weiß	51223510		
	Rinnenablauf Ø 100 mm wird nicht verschraubt,		Braun	51224510		
			Grau	51221720		
		Ø 150 / 110 ·····	Graphit	51222720		
		Ø 150 / 110 mm	Weiß	51223720		
			Braun	51224720		
			Graphit	51442000		
		Ø 100 mm	Weiß	51443000		
			Braun	51444000		
			Grau	51441010		
		Ø 125 mm	Graphit	51442010		
14	Universal Rinnenendstück	W 125 IIIII	Weiß	51443010		
The second second			Braun	51444010		
and the second			Grau	51441020		
		Ø 150 mm	Graphit	51442020		
		וווווו טכו ש	Weiß	51443020		
			Braun	51444020		

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck.
			Graphit	51592000	
		Ø 100 mm	Weiß	51593000	
			Braun	51594000	
			Grau	51591010	
		Ø 105 mana	Graphit	51592010	
	Rinnenaußenwinkel	Ø 100 mm Weiß 51593000 Braun 51594000 Grau 51594000 Ø 125 mm Graphit 51592010 Weiß 51593010 Braun 51594010 Grau 51591020 Graphit 51592020 Weiß 51593020 Braun 51594020 Ø 100 mm Weiß 51692000 Ø 100 mm Weiß 51693000 Braun 51694000 Grau Ø 125 mm Graphit 51692010 Weiß 51693010 Braun Ø 150 mm Graphit 51692020 Weiß 51693020 Braun Ø 100 mm Weiß 51693020 Braun 51694020 Graphit Ø 100 mm Weiß 51403000 Braun 51404000 Graphit Ø 100 mm Weiß 51402000			
			Braun	\$1592000 \$1593000 \$1594000 \$1594000 \$1599010 \$1593010 \$1594010 \$1594010 \$1592020 \$1592020 \$1593020 \$1594020 \$1693000 \$1693000 \$1694000 \$51694010 \$51692010 \$51693010 \$51694010 \$51694020 \$51693020 \$51694020 \$51693020 \$51694020 \$51402000 \$51403000 \$51404000 \$51401010	
			Grau	51591020	
		0.150	Graphit	51592000 51593000 51594000 51591010 51592010 51593010 51594020 51593020 51593020 51693000 51693000 51693010 51692010 51692010 51693010 51693010 51693010 51694010 51694020 51694020 51402000 51403000 51404000 51404000 51404000 51404000 51403010 51404010 51402010 51403010 51404010 51403010 51404010 51403010 51404010 51403020 51403020	
		וווווו טכו ש	Weiß	51593020	
			Braun	51594020	
			Graphit	51692000	
		Ø 100 mm	Weiß	51693000	
			Braun	51694000	
Rinn		Ø 125 mm	Grau	51691010	
			Graphit	51692010	
	Rinneninnenwinkel		Weiß	51693010	
			Braun	51694010	
	Rinneninnenwinkel		Grau	51691020	
		0.150	Graphit	51692020	
		וווווו טכו ש	Weiß	51693020	
			Braun	51694020	
			Graphit	51402000	
		Ø 100 mm	Weiß	51403000	
			Braun	51404000	
			Grau	51401010	
		Ø 405	Graphit	51402010	
	Rinnenverbinder	Ø 125 mm	Weiß	51403010	
			Braun	51404010	
			Grau	51401020	
		0.150	Graphit	51402020	
		Ø 150 mm	Weiß	51403020	
			Braun	51404020	

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck.
_			Grau	51301010	
4	Rinnenverbinder	Ø 125 mm	Graphit	51302010	
	mit Gummidichtung	W 123 IIIII	Weiß	51303010	
			Braun	51304010	
			Graphit	51852000	
		Ø 100 mm	Weiß	51853000	
			Braun	51854000	
			Grau	51851010	
		Ø 125 mm	Graphit	51852010	
-	Ausgleichsverbinder	W 123 IIIII	Weiß	51853010	
1	10		Braun	51854010	
			Grau	51851020	
2000		Ø 150 mm	Graphit	51852020	
		Ø 150 mm	Weiß	51853020	
			Braun	51854020	
			Graphit	52102430	
		Ø 75 mm	Weiß	52103430	
			Braun	52104430	
	5 (")		Grau	52101530	
	Regentalironr	Ø 90 mm	Graphit	52102530	
	Regenfallrohr Lieferlänge = 3000 mm	90 111111	Weiß	52103530	
			Braun	52104530	
	0000 111111		Grau	52101730	
		Ø 110 mm	Graphit	52102730	
		ווווווטוווש	Weiß	52103730	
			Braun	52104730	
0.00		Ø 75	Graphit	52102440	
		Ø 75 mm	Weiß	52103440	
			Braun	52104440	
	Regenfallrohr		Grau	52101540	
	negenialironr	Ø 90 mm	Graphit	52102540	
	Liefoul"	D 50 IIIII	Weiß	52103540	
	Lieferlänge = 4000 mm		Braun	52104540	
	.555 mm		Grau	52101740	
	Ø 110 mm	Ø 110 mm	Graphit	52102740	
		ווווווטווע	Weiß	52103740	
			Braun	52104740	

					E / Ctol	€/Stck.
Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Sick. ohne MwSt.	e7 Sick. mit 19 % MwSt.
		Größe Farbe Artikelnummer ohne Mwst. n Ø 75 mm Graphit 52262400 52263400 Braun 52264400 52264400 6720 Grau 52261500 6720 67262500 6720 Weiß 52263500 52264500 6720 67				
	Artikelbeschreibung Größe Farbe Artikelnummer Ohm Mind					
1) 43			Braun	52264400		
		Artikelbeschreibung Größe Farbe Artikelnummer ohne Mwst make Miles Mil				
		Ø 00 mm	Graphit	52262500		
	Fallrohrbogen 60°	Ø 90 IIIII	Weiß	52263500		
			Braun	52264500		
			Grau	52261700	MwSt.	
		Ø 110 mm	Graphit	52262700		
		ווווו טוו ש	Weiß	\$2262400 \$52263400 \$52264400 \$52261500 \$52262500 \$52263500 \$52263500 \$52264700 \$52262700 \$52263700 \$52264700 \$52273400 \$52273400 \$52273500 \$52273500 \$52274500 \$52273500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274500 \$52274700		
			Braun	52264700		
			Graphit	52272400		
		Ø 75 mm	Weiß	52273400		
			Braun	52274400		
			Grau	52271500		
	-	Ø 90 mm	Graphit	52272500		
The state of the s	Fallrohrbogen 75°	90 111111	Weiß	52273500	264400 261500 262500 263500 264500 264500 263700 264700 272400 273400 274400 271500 274500 274700	
			Braun	52274400 52271500 52272500 52273500 52274500 52271700		
			Grau	52271700	52273400 52274400 52271500 52272500 52273500 52274500 52271700 52272700 52273700	
		Ø 110 mm	Graphit	52272700		
		9 11011111	Weiß	52273700		
			Braun	52274700		
				Artikelnummer ohne Mw/St. 52262400 52263400 52264400 52261500 52262500 52263500 52264500 52261700 52262700 52263700 52263700 52273400 52273400 52273500 52273500 52274500 52273500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274500 52274700		
			Graphit	52402400		
		Ø 75 mm	Weiß	52403400		
			Braun	52404400		
			Grau	52401500		
		Ø 00 mm	Graphit	52402500		
	Fallrobryorbinder 0 90 mm	52403500				
			Grau	52401700		
		Ø 110 mm	Graphit	52402700		
	Weiß 52263700 Braun 52264700 Graphit 52272400 Weiß 52273400 Braun 52274400 Grau 52271500 Graphit 52272500 Weiß 52273500 Braun 52274500 Weiß 52273500 Braun 52274500 Graphit 52272700 Weiß 52273700 Braun 52274700 Weiß 52273700 Braun 52274700 Weiß 52273700 Braun 5227400 Weiß 52403400 Braun 52404400 Graphit 52402400 Weiß 52403400 Braun 52404400 Graphit 52402500 Weiß 52403500 Braun 52404500 Braun 52404500 Graphit 52402700 Weiß 52402700 Weiß 52403700					
			Braun	52404700		

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.
			Graphit	78272400		
		Ø 75 mm	Weiß	78273400		
			Braun	78274400		
			Grau	78271500		
	Pallockocakallan	Graphit Farum Fazing F				
	Faiironrscheilen					
			Braun	78274500	mmer ohne MwSt. 400 400 400 400 500 500 500 700 7	
			Grau	78271700		
CAMPATTE BY		Ø 110 mm	Graphit	78272700		
		Ø 110111111	Weiß	78273700		
			Braun	78274700		
			Graphit	52492540		
		Ø 90 / 75mm	Weiß	52493540		
Fallrohrred			Braun	52494540		
			Graphit	52492740		
	Fallrohrreduktion	Ø 110 / 75 mm	Weiß	52493740		
			Braun	52494740		
1		Weiß 52493540 Braun 52494540 Graphit 52492740 Weiß 52493740 Braun 52494740 Braun 52494740 Grau 52491750 Graphit 52492750 Weiß 52493750 Braun 52494750	52491750			
	Fallrohrreduktion Ø 110 / 75 mm E Ø 110 / 90 mm	Braun	52494750			
		Graphit				
			Graphit	52562400		
		Ø 75 mm	Weiß	52563400		
			Braun	52564400		
			Grau	52561500		
		Ø 00	Graphit	52562500		
	Fallrohrabzweig 60°	Ø 90 mm	Weiß	52563500		
			Braun	52564500		
			Grau	52561700		
		0.440	Graphit	52562700		
		U IIU mm	Weiß	52563700		
			Braun	52564700		

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.
			Graphit	52592400		
		Ø 75 mm	Weiß	52593400		
			Braun	52594400		
			Grau	52591500		
		Graphit S2593400 S2593400 S2593400 S2593400 S2593400 S2593400 S2593400 S2593400 S2593400 S2593500 S2593700 S2593700				
	Regenwasserfänger					
			Braun	52594500		
			Grau	52591700	er ohne MwSt.	
		Ø 110 mm	Graphit	52592700		
		ווווווטוווש	Weiß	52593700		
			Braun	52594700		
			Graphit	52602400	ohne	
		Ø 75 mm	Weiß	52603400		
		Graphit 52592400 0 75 mm Weiß 52593400 Braun 52594400 Grau 5259500 Weiß 52593500 Braun 52594500 Graphit 52592500 Weiß 52593700 Braun 52594700 Weiß 52593700 Braun 52594700 Weiß 52603400 Braun 52604400 Graphit 52602400 Weiß 52603500 Braun 52604400 Graphit 52602500 Weiß 52603500 Braun 52604400 Graphit 52602500 Weiß 52603500 Braun 52604500 Graphit 52602500 Weiß 52603500 Braun 52604500 Graphit 52602500 Weiß 52603500 Braun 52604500 Graphit 52602700 Weiß 52603700 Braun 52604700 Weiß 52733400 Braun 52734400 Graphit 52732400 Weiß 52733500 Braun 52734400 Graphit 52722400 Weiß 52733500 Braun 52734500 Graphit 52722400 Weiß 52733500 Braun 52724400 Graphit 52722400 Weiß 52723500 Weiß 52723500 Graphit 52722400 Weiß 52723500 Graphit 52722400 Weiß 52723500 Weiß 52723500 Graphit 52722400 Sample 52724400 Graphit 52722400 Graphit 52722400 Weiß 52723500 Weiß 52723500				
			Grau	Graphit 52592400 Weiß 52593400 Braun 52591500 Graphit 52592500 Weiß 52593500 Braun 52594500 Graphit 52592700 Weiß 52593700 Braun 52594700 Graphit 52602400 Weiß 52603400 Braun 52604400 Grau 52601500 Graphit 52602500 Weiß 52603500 Braun 52604500 Grau 52601700 Graphit 52602700 Weiß 52603500 Braun 52604500 Grau 52601700 Graphit 52602700 Weiß 52603500 Braun 52604500 Grau 52601700 Graphit 52602700 Weiß 52603500 Braun 52604500 Graphit 52602700 Weiß 52733400 Braun 52734400 Grau 52734500 Graphit 52732400 Weiß 52733500 Braun 52734400 Grau 52734500 Graphit 52722400 Weiß 52734500 Graphit 52722400 Weiß 52723400 Braun 52724400 Grau 52721500 Graphit 52722500 Weiß 52723500		
	Sockelknie	Ø 90 mm	Graphit	52602500		
	Sockelknie		Weiß	52603500		
			Braun	52604500		
			Grau	52601700	52592400 52593400 52594400 52591500 52592500 52593500 52593500 52594500 52591700 52592700 52593700 52593700 52602400 52603400 52603500 52603500 52604500 52603700 52602700 52603700 52732400 52733500 52734500 52734500 52722400 52722400 52722500 52723500 52722500 52722500 52722500	
		Ø 110 mm	Graphit	52602700		
		ווווווטוווש	Weiß	52603700		
			Braun	52604700		
				Artikelnummer Ohne MwSt. 52592400 52593400 52594400 52591500 52592500 52592500 52593500 52594700 52592700 52593700 52593700 52602400 52603400 52604400 52603500 52604500 52604500 52603700 52603700 52603700 52732400 52733400 52734400 52734500 527224400 527224400 52722400 52722400 52722400 52722500 52722500 52722500 52722500		
			Graphit	52732400		
		Weiß 52593700 Braun 52594700 Graphit 52602400 Weiß 52603400 Braun 52604400 Braun 52604400 Grau 52601500 Graphit 52602500 Weiß 52603500 Braun 52604500 Grau 52601700 Grau 52601700 Graphit 52602700 Weiß 52603700 Braun 52604700 Weiß 52732400 Braun 52734400 Graphit 52732400 Graphit 52732500 Weiß 52733500 Braun 52734500 Weiß 52734500 Graphit 52732400 Weiß 52733500 Braun 52734500 Weiß 52734500 Graphit 52722400 Weiß 52722400	52733400			
	Sockelknie Sockelknie 0 90 mm 0 110 mm 0 75 / 110 mm 0 90 / 110 mm 0 90 / 110 mm	Grau	52731500			
		Ø 00 / 110 mm	Graphit	52732500		
		Ø 90 / 110 mm	Weiß	52591700 52592700 52592700 52593700 52594700 52602400 52603400 52604400 52601500 52602500 52603500 52604700 52602700 52602700 52603700 52604700 52732400 52732400 52734500 52732500 52732500 52732500 52722400 52722400 52721500 52722500		
			Braun	52734500		
*			Graphit	52722400	ohne	
		Ø 75 / 130 mm	Weiß	52723400		
			Braun	52724400		
1	Braun 5272440	52721500				
		Ø 00 / 100 mm	Graphit	52722500		
		ש 90 / 130 mm	Weiß	52731500 52732500 52733500 52734500 52722400 52723400 52724400 52721500 52722500 52723500		
			Braun	52724500		

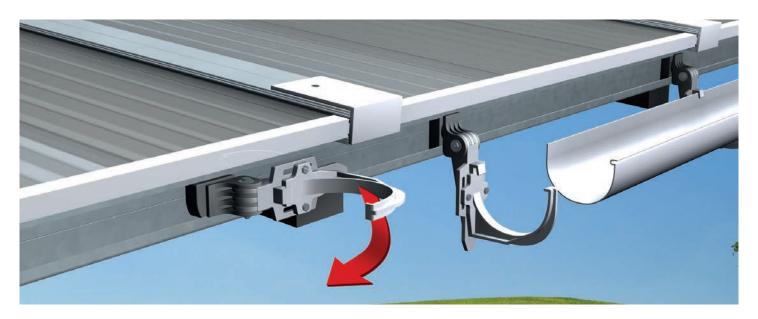
Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.		
	-		Graphit	52702400				
		Ø 75 / 150 mm	Weiß	52703400				
			Braun	52704400	er ohne mi N			
		Grau	52701500					
	Standrohrkappe	Ø 90 / 130 IIIII	Weiß	52702400 52703400 52704400 52701500 52702500 52703500 52704500 52702700 52702700 52703700 52752400 52753400 52751500 52752500 52753500 52753700 52754700 52754700 52754700 71711000 71712000 71713000 71714000				
			Braun	52704500	52702400 52703400 52704400 52701500 52702500 52703500 52703500 52704700 52702700 52703700 52752400 52753400 52752500 52752500 52752700 52753700 52752700 52753700 52753700 52753700 52753700 52753700 52753700 52753700 52753700 52753700 52753700 71711000 71711000 71711000 71711000 71711000 71711000			
			Grau	52701700				
		Ø 110 / 150 mm	Graphit	52702700				
		Ø 1107 130 IIIII	Weiß	52703700				
			Braun	52704700				
	Fallrohrauslauf		Graphit	52752400				
		Ø 75 mm	Weiß	52753400				
			Braun	52754400				
			Grau	52751500				
		Ø 90 mm	Graphit	52752500				
	Fallrohrauslauf	<i>y</i> 33 mm	Weiß	52753500				
			Braun	52754500				
	Fallrohrauslauf		Grau	52751700				
		Ø 110 mm	Graphit	52752700				
		9 110 111111	Weiß	52753700				
			Braun	52754700				
- 121	Standrohrkappe 0 110/15 0 75 m 0 99 m Note: The standard of the standard o							
*			Grau	71711000				
	Keilkonsolrinnenhalter		Graphit	71712000				
	nomonoum monutato.		Weiß	71713000				
			Braun	71714000				
		Ø 75 mm		95830400				
	Rinnensieh							
	Tillillollolo	Ø 90 mm		95830500				
		y 30 mill		55050500				
-/-								
	Spezialkleber	150 ml		52911510				
	Keilkonsolrinnenhalter Rinnensieb							

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.
*			Graphit	5241240704		
		Ø 75 mm	Weiß	5241340704		
			Braun	5241440704		
	Reinigungsstutzen		Grau	5241150705		
		5241250705				
		5241350705				
		Braun	5241450705			
			Grau	5241170705		
		Ø 110 mm	Graphit	5241270705		
		9 110 11111	Weiß	5241370705		
			Braun	5241470705		
			Graphit	522624090		
		Ø 75 mm	Weiß	522634090		
			Braun	522644090		
A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH				522615090		
		Ø 90 mm		522625090		
	Fallrohrbogen 90°	g 00 mm	Weiß	522635090		
			Braun	522645090		
				522617090		
		Ø 110 mm				
		9 110 11111	Weiß	522637090		
			Braun	522647090		





POWERDREH



So funktionert es:

- Tragschiene montieren.
 (Kann auch über Kopf angebracht werden.)
- 2. POWERDREH Adapter mit montiertem Rinnenhalter in die Tragschiene stecken und um 90° drehen. So oft wiederholen bis alle Rinnenhalter gesetzt sind. Ein leichtes Gefälle erhalten Sie durch die entsprechende Montage der Tragschiene oder durch die Justiermöglichkeiten am Rinnenhalter.
- 3. Rinne einsetzen.

- Das C-Pofil, in das später der POWERDREH-Halter eingesetzt wird, kann nach Bedarf (Neigung und Winkel) an Ihre Konstruktion geschraubt werden.
- 60 cm Abstand für Rinnenhalter kann immer eingehalten werden.
- Das C-Profil ausrichten.
- Der Ablaufstutzen und der Ausgleichsverbinder können auf kurzer Distanz von je zwei Rinnenhaltern gehalten werden.
- Ideal für Terrassenüberdachungen und Carports, weil dort die Sparrenabstände fast immer 100 cm betragen.
- Höhenverstellbare Rinnenhalter sorgen für das Bestimmen der Gefällerichtung.



Wir haben den Dreh raus.

POWERDREH kann auch um 180° gedreht mit dem Rinnenhalter verbunden werden.

- einfachste Montage
 - schneller Dreh
 - sicherer Halt

POWERDREH

Abbildung	Artikelbeschreibung	Größe	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.
			Graphit	71682400		
		Ø 100 mm	Weiß	71683400		
			Braun	71684400		
0)2			Grau	71681410		
		Ø 125 mm	Graphit	71682410		
[0] 9	Universal Rinnenhalter	Ø 123 IIIII	Weiß	71683410		
T			Braun	71684410		
			Grau	71681520		
		Ø 150 mm	Graphit	71682520		
		W 150 IIIII	Weiß	71683520		
			Braun	71684520		



Artikelbeschreibung	Längen in mm	Farbe	Artikelnummer	€ / Ifdm. ohne MwSt.	€ / Ifdm. mit 19 % MwSt.
POWERDREH Tragschiene	4000, 5000, 6000, 7000	alu pressblank	35PDT		



Artikelbeschreibung	Farbe	Artikelnummer	€ / Stck. ohne MwSt.	€ / Stck. mit 19 % MwSt.	
POWERDREH Adapter (für jeweiligen Universalrinnenhalter)	grau	35PDA			



WECKMAN Montageanleitung

Belastungstabellen Seite 129 - 141

Allgemeine Montageanleitung Seite 142 - 143

Die richtige Be- und Entlüftung Seite 144 - 145

Montage W-33/500 Esthetica Seite 146 - 147

Montage Trapezprofile Seite 148 - 150

Montage Vliesstoffbeschichtung Seite 151

Montage Dachpfannenprofil Seite 152 - 156

Montage Zubehörteile Seite 157 - 159

Montage Windschutz-Ortgang Seite 160

Montage Durchführungsmanschette Seite 161

Montage Fassadensysteme Seite 162 - 165



VLF Montageanleitung

Allgemeine Verlegehinweise Seite 166 - 167

Einschalige PVC & Polycarbonat Lichtplatten Seite 168 - 169

Einschalige Acrylglasplatten Seite 170 - 171

Flüsterdach Verlegesystem Seite 172 - 173

Stegplatten mit Profil ZEVENER SPROSSE Seite 174

Stegplatten mit Profil DUO Seite 175

Stegplatten mit Profil ECO Seite 176

Stegplatten mit Profil MENDIGER Seite 177

Stegplatten mit Profil ZEVENER SPROSSE / WAND Seite 178 - 179

Industrie-Lichtplatten Seite 180

PC Click Paneel / PC Multi-Funktions-Paneel Seite 181 - 183



Dachrinnensystem Montageanleitung

Montage Metalldachrinnensystem Seite 185

Montage PLASTMO PVC-Dachrinnensystem Seite 186 - 189



Das richtige Lesen der Lasttabellen

Im Folgenden beschrieben an einem Beispiel:

Eindeckung eines Gebäudes mit vorgeschriebener Belastung (Schneelast) von 100 kg / m² (1,00 kN / m²) bei einer Beschränkung der Durchbiegung auf max. L / 150. Die Plattenlänge beträgt 9,00 m, d. h. es sind mindestens 4 Auflagepunkte erforderlich (Dreifeld-Träger) - Profil 35/1035 (35/207).

Frage:

Mit welcher Materialstärke sind welche maximalen Stützweiten zu erreichen?

Und so wird's gemacht:

- 1. Entsprechend der Dachkonstruktion die richtige Tabelle wählen (Einfeld-, Zweifeld- oder Dreifeld-Träger). Im angenommenen Beispiel Dreifeldträger.
- 2. Der Spalte 1 entnehmen Sie die in Frage kommende Materialstärke, hier 0,75 mm, rechts neben der Materialstärke in Spalte 2 finden Sie das zur entsprechenden Stärke gehörende Flächengewicht 100 kg / m² $(1,00 \text{ kN} / \text{m}^2)$.
- 3. Suchen Sie jetzt das nächstliegende Gewicht aus der entsprechenden Spalte. Hier Spalte 2 (Stärke = 0,75) Beschränkung der Durchbiegung auf max. I / 150 (Zeile 2 - einschaliges Dach, einfachste Eindeckung als wasserführendes Dachblech). Dort steht: $1,23 \text{ kN} / \text{m}^2 = 2,75 \text{ m}$ oder $0.95 \text{ kN} / \text{m}^2 = 3.00 \text{ m}$. Da unser Beispielwert $1.00 \text{ kN} / \text{m}^2$ zwischen den aus der Tabelle abgelesenen Werten liegt, dürfen die abgelesenen Werte interpoliert werden.

4. Interpolation in unserem Beispiel:

 $1,23 \text{ kN} / \text{m}^2 = 2,75 \text{ m Stützweite}$ unser Wert $1,00 \text{ kN} / \text{m}^2 \text{ nach}$ $0.95 \text{ kN} / \text{m}^2 = 3.00 \text{ m}$ Stützweite J Interpolation 2,96 m

5. Achtung:

Sind keine Grenzstützweiten ausgewiesen, so dürfen Trapezprofile trotzdem als tragende Dachelemente eingesetzt werden. Allerdings dürfen diese dann nur mit lastverteilenden Hilfsmitteln, wie z. B. Laufbohlen, begangen werden. Beachten Sie hierfür auch die einschlägigen Regeln des Dachdeckerhandwerks.

6. Was bedeutet "Beschränkung der Durchbiegung auf maximal L / 150"?

Antwort:

Unterkonstruktionsabstand (Lattenabstand): 150 = maximale Durchbiegung. In unserem Beispiel 2960 mm : 150 = 19,733 mm.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

WECKMAN STAHL Sinusprofil W-1/1064 LR (Dach) / LA (Wand)

	Einfeldträg	er																E	ndauflag	erbreite	a ≥ 40 m	ım
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zι	ulässige	e chara	kteristis	sche Au	flast [kl	N / m²]	bei ein	er Stütz	zweite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,19	3,44	1,53	1,12	0,86	0,68	0,55	0,46	0,38	0,33	0,28	0,24	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12	0,11
0,50	0,047		2	5,10	2,15	0,64	0,40	0,27	0,19	0,14	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02	0,01	0,01
			3	2,55	1,08	0,32	0,20	0,13	0,09	0,07	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
			1	5,43	4,07	2,26	1,66	1,27	1,01	0,81	0,67	0,57	0,48	0,42	0,36	0,32	0,28	0,25	0,23	0,20	0,18	0,17
0,63	0,059		2	5,43	2,71	0,80	0,51	0,34	0,24	0,17	0,13	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02
			3	3,21	1,35	0,40	0,25	0,17	0,12	0,09	0,07	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
			1	5,66	4,24	2,83	2,15	1,65	1,30	1,06	0,87	0,73	0,62	0,54	0,47	0,41	0,37	0,33	0,29	0,26	0,24	0,22
0,75	0,070		2	5,66	3,23	0,96	0,60	0,40	0,28	0,21	0,16	0,12	0,09	0,08	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02
			3	3,82	1,61	0,48	0,30	0,20	0,14	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02	0,01	0,01	0,01

	Zweifeldträ	ger			4,78 3,22 1,53 0,97 0,65 0,45 0,33 0,25 0,19 0,15 0,12 0,10 0,08 0,07 0,06 0,05 0,04 0,04 0,0																	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zι	ulässige	chara	kteristis	che Au	flast [kl	N / m²]	bei ein	er Stütz	weite (m)				
[mm]	[kN / m²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	4,78	3,22	1,53	1,12	0,86	0,68	0,55	0,46	0,38	0,33	0,28	0,24	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12	0,11
0,50	0,047		2	4,78	3,22	1,53	0,97	0,65	0,45	0,33	0,25	0,19	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03
			3	4,78	2,59	0,77	0,48	0,32	0,23	0,17	0,12	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02
			1	5,30	3,62	2,02	1,60	1,27	1,01	0,81	0,67	0,57	0,48	0,42	0,36	0,32	0,28	0,25	0,23	0,20	0,18	0,17
0,63	0,059		2	5,30	3,62	1,93	1,22	0,82	0,57	0,42	0,31	0,24	0,19	0,15	0,12	0,10	0,09	0,07	0,06	0,05	0,05	0,04
			3	5,30	3,26	0,97	0,61	0,41	0,29	0,21	0,16	0,12	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02
			1	5,66	3,95	2,25	1,79	1,45	1,21	1,02	0,87	0,73	0,63	0,54	0,47	0,41	0,37	0,33	0,29	0,26	0,24	0,22
0,75	0,070		2	5,66	3,95	2,25	1,45	0,97	0,68	0,50	0,37	0,29	0,23	0,18	0,15	0,12	0,10	0,09	0,07	0,06	0,05	0,05
			3	5,66	3,89	1,15	0,72	0,49	0,34	0,25	0,19	0,14	0,11	0,09	0,07	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03	0,03	0,02

	Dreifeldträg	ger																			a ≥ 40 m eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zι	ulässige	e chara	kteristis	sche Au	flast [kl	N / m²]	bei ein	er Stütz	weite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,19	3,44	1,53	1,12	0,86	0,68	0,55	0,46	0,38	0,33	0,28	0,24	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12	0,11
0,50	0,047		2	5,19	3,44	1,20	0,76	0,51	0,36	0,26	0,20	0,15	0,12	0,09	0,08	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03	0,03	0,02
			3	4,81	2,03	0,60	0,38	0,25	0,18	0,13	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02	0,01	0,01
			1	5,43	4,07	2,26	1,66	1,27	1,01	0,81	0,67	0,57	0,48	0,42	0,36	0,32	0,28	0,25	0,23	0,20	0,18	0,17
0,63	0,059		2	5,43	4,07	1,52	0,95	0,64	0,45	0,33	0,25	0,19	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03
			3	5,43	2,56	0,76	0,48	0,32	0,22	0,16	0,12	0,09	0,07	0,06	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02	0,02
			1	5,66	4,24	2,66	2,13	1,65	1,30	1,06	0,87	0,73	0,62	0,54	0,47	0,41	0,37	0,33	0,29	0,26	0,24	0,22
0,75	0,070		2	5,66	4,24	1,80	1,14	0,76	0,53	0,39	0,29	0,23	0,18	0,14	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05	0,04	0,04
			3	5,66	3,05	0,90	0,57	0,38	0,27	0,19	0,15	0,11	0,09	0,07	0,06	0,05	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Belastungstabellen nach DIN EN 1993-1-3 für gleichförmige andrückende Belastungen und konstanten Stützweiten Endauflagerbreite: 40 mm Zwischenauflagerbreite: 60 mm

WECKMAN

ALUMINIUM Sinusprofil W-1/1064 LR (Dach) / LA (Wand)

	Einfeldträg	er																	En	dauflag	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,54	4,37	2,79	1,93	1,41	1,08	0,85	0,68	0,56	0,47	0,40	0,34	0,29	0,25	0,22	0,20	0,17	0,16	0,14	0,13
0.70	0,022		2	4,47	1,87	0,95	0,54	0,33	0,21	0,14	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,70	0,022		3	3,34	1,40	0,70	0,40	0,24	0,16	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	2,22	0,92	0,46	0,26	0,15	0,10	0,06	0,04	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Zweifeldträ	ger																			erbreite flagerbre		
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteris	stische	Auflas	t [kN/	m²] bei	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	6,99	4,37	2,79	1,93	1,41	1,08	0,85	0,68	0,56	0,47	0,40	0,34	0,29	0,25	0,22	0,20	0,17	0,16	0,14	0,13
0,70	0,022		2	6,99	4,37	2,30	1,32	0,82	0,54	0,38	0,27	0,20	0,15	0,11	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00
0,70	0,022		3	6,99	3,38	1,72	0,99	0,61	0,40	0,28	0,20	0,14	0,10	0,08	0,06	0,04	0,03	0,02	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00
			4	5,35	2,25	1,14	0,65	0,40	0,26	0,18	0,12	0,09	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Dreifeldträg	ger																			erbreite flagerbro		
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	i einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,54	4,37	2,79	1,93	1,41	1,08	0,85	0,68	0,56	0,47	0,40	0,34	0,29	0,25	0,22	0,20	0,17	0,16	0,14	0,13
0,70	0,022		2	7,54	3,56	1,81	1,04	0,65	0,43	0,29	0,21	0,15	0,11	0,08	0,06	0,05	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00
0,70	0,022		3	6,34	2,66	1,35	0,77	0,48	0,31	0,21	0,15	0,11	0,08	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	4,22	1,77	0,89	0,51	0,31	0,20	0,13	0,09	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 200

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

WECKMAN STAHL Trapezprofil W-20/1100 LR (Dach)

	Einfeldträg	er																	En	dauflag	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,48	3,06	1,95	1,34	0,97	0,74	0,57	0,46	0,37	0,31	0,25	0,21	0,18	0,15	0,13	0,11	0,10	0,08	0,07	0,06
0,50	0,04	0.00	2	5,48	2,41	1,21	0,68	0,41	0,26	0,17	0,11	0,07	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,50	0,04	0,00	3	4,31	1,79	0,90	0,50	0,30	0,19	0,12	0,07	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	2,86	1,18	0,58	0,32	0,18	0,11	0,06	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	7,50	4,60	2,93	2,02	1,47	1,11	0,87	0,69	0,56	0,46	0,39	0,33	0,28	0,24	0,21	0,18	0,15	0,13	0,12	0,10
0.63	0,06	0.00	2	7,50	3,33	1,68	0,95	0,57	0,37	0,24	0,16	0,10	0,07	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,03	0,00	0,00	3	5,96	2,48	1,24	0,69	0,42	0,26	0,17	0,10	0,06	0,04	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	3,96	1,64	0,81	0,44	0,26	0,15	0,09	0,05	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	8,38	6,00	3,82	2,63	1,92	1,45	1,14	0,91	0,74	0,61	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,18	0,16	0,14
0.75	0,07	0.00	2	8,38	4,24	2,14	1,21	0,74	0,47	0,31	0,21	0,14	0,09	0,06	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,73	0,07	0,00	3	7,60	3,17	1,59	0,89	0,54	0,34	0,22	0,14	0,09	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	5,04	2,09	1,04	0,57	0,34	0,20	0,12	0,07	0,04	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Zweifeldträ	ger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	i einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,48	3,06	1,95	1,34	0,97	0,74	0,57	0,46	0,37	0,31	0,25	0,21	0,18	0,15	0,13	0,11	0,10	0,08	0,07	0,06
0,50	0,04	0.00	2	5,48	3,06	1,95	1,34	0,97	0,69	0,47	0,33	0,24	0,17	0,13	0,09	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00
0,50	0,04	0,00	3	5,48	3,06	1,95	1,27	0,78	0,51	0,34	0,24	0,17	0,12	0,09	0,06	0,04	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	5,48	2,91	1,47	0,83	0,51	0,33	0,22	0,14	0,10	0,07	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	7,50	4,60	2,93	2,02	1,47	1,11	0,87	0,69	0,56	0,46	0,39	0,33	0,28	0,24	0,21	0,18	0,15	0,13	0,12	0,10
0,63	0,06	0.00	2	7,50	4,60	2,93	2,02	1,46	0,96	0,66	0,46	0,33	0,24	0,18	0,13	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00
0,03	0,00	0,00	3	7,50	4,60	2,93	1,76	1,08	0,71	0,48	0,33	0,24	0,17	0,12	0,08	0,06	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	7,50	4,02	2,03	1,15	0,70	0,45	0,30	0,20	0,14	0,09	0,06	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	8,38	6,00	3,82	2,63	1,92	1,45	1,14	0,91	0,74	0,61	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,18	0,16	0,14
0.75	0,07	0,00	2	8,38	6,00	3,82	2,63	1,87	1,23	0,84	0,60	0,43	0,32	0,24	0,18	0,13	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,00	0,00
0,75	0,07	0,00	3	8,38	6,00	3,82	2,24	1,39	0,91	0,62	0,43	0,31	0,22	0,16	0,11	0,08	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00
			4	8,38	5,13	2,59	1,47	0,90	0,58	0,39	0,27	0,18	0,13	0,08	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Dreifeldträ	ger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteris	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	i einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,48	3,06	1,95	1,34	0,97	0,74	0,57	0,46	0,37	0,31	0,25	0,21	0,18	0,15	0,13	0,11	0,10	0,08	0,07	0,06
0,50	0.04	0.00	2	5,48	3,06	1,95	1,33	0,82	0,53	0,36	0,25	0,18	0,13	0,09	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
0,50	0,04	0,00	3	5,48	3,06	1,73	0,98	0,60	0,39	0,26	0,18	0,12	0,08	0,06	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	5,44	2,27	1,14	0,64	0,39	0,25	0,16	0,10	0,07	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	7,50	4,60	2,93	2,02	1,47	1,11	0,87	0,69	0,56	0,46	0,39	0,33	0,28	0,24	0,21	0,18	0,15	0,13	0,12	0,10
0.63	0.06	0.00	2	7,50	4,60	2,93	1,84	1,14	0,74	0,50	0,35	0,25	0,18	0,13	0,09	0,06	0,04	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
0,03	0,00	0,00	3	7,50	4,60	2,40	1,36	0,84	0,54	0,36	0,25	0,17	0,12	0,08	0,05	0,03	0,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	7,50	3,14	1,58	0,89	0,54	0,34	0,22	0,15	0,10	0,06	0,04	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	8,38	6,00	3,82	2,63	1,92	1,45	1,14	0,91	0,74	0,61	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,18	0,16	0,14
0.75	0.07	0,00	2	8,38	6,00	3,82	2,34	1,45	0,95	0,65	0,45	0,32	0,23	0,17	0,12	0,09	0,06	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00
0,73	0,07	0,00	3	8,38	6,00	3,06	1,74	1,07	0,70	0,47	0,32	0,23	0,16	0,11	0,08	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	8,38	4,00	2,02	1,14	0,69	0,44	0,29	0,19	0,13	0,08	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 500

WECKMAN ALUMINIUM Trapezprofil W-20/1100 LR (Dach)

	Einfeldträ	ger																	En	dauflag	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] bei	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,66	4,30	2,74	1,90	1,39	1,06	0,83	0,67	0,55	0,46	0,39	0,33	0,29	0,25	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12
0.70	0,022	_	2	7,66	3,31	1,68	0,97	0,60	0,69	0,27	0,19	0,14	0,10	0,08	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,01	0,00	0,00
0,70	0,022	-	3	5,90	2,48	1,26	0,72	0,44	0,29	0,20	0,14	0,10	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	3,93	1,64	0,83	0,47	0,29	0,19	0,12	0,09	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Z	weifeldtr	äger																				a ≥ 40 m eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-			Zulässige charakteristische Auflast [kN / m²] bei einer Stützweite)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,14	4,30	2,74	1,90	1,39	1,06	0,83	0,67	0,55	0,46	0,39	0,33	0,29	0,25	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12
0.70	0,022	_	2	7,14	4,30	2,74	1,90	1,39	0,98	0,68	0,49	0,36	0,27	0,21	0,16	0,13	0,10	0,08	0,07	0,05	0,04	0,03	0,03
0,70	0,022	-	3	7,14	4,30	2,74	1,75	1,10	0,73	0,50	0,36	0,27	0,20	0,15	0,12	0,09	0,07	0,06	0,04	0,03	0,03	0,02	0,01
			4	7,14	3,97	2,02	1,16	0,72	0,48	0,33	0,23	0,17	0,13	0,09	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01	0,00

[Oreifeldträ	iger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteris	stische	Auflas	t [kN/	m²] bei	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,66	4,30	2,74	1,90	1,39	1,06	0,83	0,67	0,55	0,46	0,39	0,33	0,29	0,25	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12
0.70	0,022	_	2	7,66	4,30	2,74	1,85	1,15	0,77	0,53	0,38	0,28	0,21	0,16	0,13	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02
0,70	0,022	-	3	7,66	4,30	2,40	1,38	0,86	0,57	0,39	0,28	0,21	0,15	0,12	0,09	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01
			4	7,45	3,13	1,59	0,91	0,57	0,37	0,26	0,18	0,13	0,10	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00

 $\label{eq:Zeile} Zeile~1 = Zul\"{a}ssige~Belastung~f\"{u}r~den~Tragsicherheitsnachweis$

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 200

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

WECKMAN STAHL Trapezprofil W-20/1100 LA (Wand)

	Einfeldträg	er																	En	dauflag	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,74	3,21	2,04	1,40	1,02	0,77	0,60	0,48	0,39	0,32	0,27	0,23	0,19	0,16	0,14	0,12	0,10	0,09	0,08	0,07
0,50	0,04		2	5,74	3,21	1,64	0,93	0,57	0,37	0,24	0,17	0,11	0,08	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,30	0,04		3	5,74	2,42	1,22	0,68	0,41	0,26	0,17	0,11	0,07	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	3,84	1,60	0,80	0,44	0,26	0,16	0,10	0,06	0,03	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	7,50	4,89	3,11	2,15	1,56	1,18	0,92	0,74	0,60	0,50	0,42	0,35	0,30	0,26	0,22	0,19	0,17	0,15	0,13	0,11
0.63	0,06		2	7,50	4,46	2,25	1,28	0,78	0,51	0,34	0,23	0,16	0,11	0,07	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,03	0,00		3	7,50	3,33	1,68	0,95	0,57	0,37	0,24	0,16	0,10	0,07	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	5,29	2,20	1,10	0,61	0,36	0,22	0,14	0,09	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	8,38	6,27	4,10	2,83	2,06	1,56	1,22	0,98	0,80	0,66	0,55	0,47	0,40	0,35	0,30	0,26	0,23	0,20	0,18	0,15
0.75	0,07		2	8,38	5,10	2,58	1,47	0,90	0,58	0,39	0,26	0,18	0,12	0,08	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,73	0,07		3	8,38	3,81	1,92	1,08	0,66	0,42	0,27	0,18	0,12	0,08	0,05	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	6,06	2,52	1,26	0,70	0,42	0,26	0,16	0,10	0,06	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Zweifeldträ	ger			74 3,21 2,04 1,40 1,02 0,77 0,60 0,48 0,39 0,32 0,27 0,23 0,19 0,16 0,17 74 3,21 2,04 1,40 1,02 0,77 0,60 0,46 0,34 0,25 0,19 0,14 0,11 0,08 0,00 74 3,21 2,04 1,40 1,02 0,70 0,48 0,34 0,24 0,18 0,13 0,09 0,07 0,05 0,00 75 0,05 0,05 0,05 0,05 0,05 0,05 0,05 0,																	a ≥ 40 m eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,74	3,21	2,04	1,40	1,02	0,77	0,60	0,48	0,39	0,32	0,27	0,23	0,19	0,16	0,14	0,12	0,10	0,09	0,08	0,07
0,50	0,04		2	5,74	3,21	2,04	1,40	1,02	0,77	0,60	0,46	0,34	0,25	0,19	0,14	0,11	0,08	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,00
0,50	0,04		3	5,74	3,21	2,04	1,40	1,02	0,70	0,48	0,34	0,24	0,18	0,13	0,09	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00
			4	5,74	3,21	1,98	1,13	0,69	0,45	0,30	0,21	0,15	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	7,50	4,89	3,11	2,15	1,56	1,18	0,92	0,74	0,60	0,50	0,42	0,35	0,30	0,26	0,22	0,19	0,17	0,15	0,13	0,11
0,63	0,06		2	7,50	4,89	3,11	2,15	1,56	1,18	0,90	0,64	0,47	0,34	0,26	0,20	0,15	0,11	0,08	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01
0,03	0,00		3	7,50	4,89	3,11	2,15	1,46	0,96	0,66	0,46	0,33	0,24	0,18	0,13	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00
			4	7,50	4,89	2,73	1,55	0,96	0,62	0,42	0,29	0,20	0,14	0,10	0,07	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	8,38	6,27	4,10	2,83	2,06	1,56	1,22	0,98	0,80	0,66	0,55	0,47	0,40	0,35	0,30	0,26	0,23	0,20	0,18	0,15
0.75	0,07		2	8,38	6,27	4,10	2,83	2,06	1,49	1,03	0,73	0,53	0,39	0,30	0,22	0,17	0,13	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01
0,73	0,07		3	8,38	6,27	4,10	2,70	1,68	1,10	0,75	0,53	0,38	0,28	0,21	0,15	0,11	0,08	0,05	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00
			4	8,38	6,16	3,12	1,78	1,10	0,71	0,48	0,33	0,23	0,16	0,11	0,08	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Dreifeldträg	ger																		idauflag schenau			
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zuläss	ige cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,74	3,21	2,04	1,40	1,02	0,77	0,60	0,48	0,39	0,32	0,27	0,23	0,19	0,16	0,14	0,12	0,10	0,09	0,08	0,07
0.50	0.04		2	5,74	3,21	2,04	1,40	1,02	0,73	0,50	0,35	0,25	0,19	0,14	0,10	0,07	0,05	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00
0,50	0,04		3	5,74	3,21	2,04	1,33	0,82	0,54	0,36	0,25	0,18	0,13	0,09	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	5,74	3,05	1,54	0,87	0,53	0,34	0,23	0,15	0,10	0,07	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	7,50	4,89	3,11	2,15	1,56	1,18	0,92	0,74	0,60	0,50	0,42	0,35	0,30	0,26	0,22	0,19	0,17	0,15	0,13	0,11
0.63	0.06		2	7,50	4,89	3,11	2,15	1,53	1,01	0,69	0,49	0,35	0,26	0,19	0,14	0,10	0,08	0,05	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00
0,03	0,00		3	7,50	4,89	3,11	1,84	1,14	0,74	0,50	0,35	0,25	0,18	0,13	0,09	0,06	0,04	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	7,50	4,21	2,12	1,21	0,74	0,47	0,32	0,21	0,15	0,10	0,07	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			1	8,38	6,27	4,10	2,83	2,06	1,56	1,22	0,98	0,80	0,66	0,55	0,47	0,40	0,35	0,30	0,26	0,23	0,20	0,18	0,15
0.75	0.07		2	8,38	6,27	4,10	2,83	1,75	1,15	0,79	0,56	0,40	0,29	0,22	0,16	0,12	0,09	0,06	0,04	0,02	0,01	0,00	0,00
0,75	0,07		3	8,38	6,27	3,68	2,10	1,30	0,82	0,58	0,40	0,29	0,20	0,15	0,10	0,07	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	8,38	4,82	2,43	1,38	0,84	0,54	0,36	0,25	0,17	0,11	0,08	0,05	0,03	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 500

WECKMAN ALUMINIUM Trapezprofil W-20/1100 LA (Wand)

	Einfeldträg	er																	En	ıdauflag	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						:	Zulässi	ge cha	rakteris	stische	Auflas	t [kN/	m²] bei	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,66	4,30	2,74	1,90	1,39	1,06	0,83	0,67	0,55	0,46	0,39	0,33	0,29	0,25	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12
0,70	0,022		2	6,07	2,55	1,29	0,74	0,46	0,30	0,20	0,14	0,10	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
0,70	0,022		3	4,55	1,91	0,96	0,55	0,34	0,22	0,15	0,10	0,07	0,05	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			4	3,02	1,26	0,64	0,36	0,22	0,14	0,09	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

	Zweifeldträ	ger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,14	4,30	2,74	1,90	1,39	1,06	0,83	0,67	0,55	0,46	0,39	0,33	0,29	0,25	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12
0,70	0,022		2	7,14	4,30	2,74	1,80	1,13	0,75	0,52	0,37	0,27	0,21	0,16	0,12	0,10	0,07	0,06	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02
0,70	0,022		3	7,14	4,30	2,34	1,35	0,84	0,56	0,38	0,27	0,20	0,15	0,11	0,09	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01
			4	7,14	3,06	1,55	0,89	0,55	0,36	0,25	0,18	0,13	0,09	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00

	Dreifeldträg	ger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	i einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	7,66	4,30	2,74	1,90	1,39	1,06	0,83	0,67	0,55	0,46	0,39	0,33	0,29	0,25	0,22	0,19	0,17	0,15	0,14	0,12
0.70	0,022		2	7,66	4,30	2,47	1,42	0,89	0,59	0,40	0,29	0,21	0,16	0,12	0,09	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02	0,01	0,01
0,70	0,022		3	7,66	3,62	1,84	1,06	0,66	0,43	0,30	0,21	0,15	0,11	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00
			4	5,74	2,41	1,22	0,70	0,43	0,28	0,19	0,13	0,10	0,07	0,05	0,04	0,02	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 500

WECKMAN STAHL Trapezprofil W-35/1035 LR (Dach)

	Einfeldträg	er																E	ndauflag	erbreite	a ≥ 40 m	m
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zı	ulässige	e charal	kteristis	che Au	flast [kľ	V / m ²]	bei eine	er Stütz	weite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	6,45	4,22	1,87	1,38	1,05	0,83	0,67	0,56	0,47	0,40	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17	0,15	0,14
0,50	0,046		2	6,45	4,22	1,87	1,38	1,05	0,81	0,59	0,44	0,34	0,27	0,22	0,18	0,14	0,12	0,10	0,09	0,07	0,06	0,06
			3	6,45	4,22	1,37	0,86	0,58	0,41	0,30	0,22	0,17	0,13	0,11	0,09	0,07	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03	0,03
			1	10,26	7,03	3,12	2,30	1,76	1,39	1,12	0,93	0,78	0,67	0,57	0,50	0,44	0,39	0,35	0,31	0,28	0,26	0,23
0,63	0,057		2	10,26	7,03	3,12	2,14	1,44	1,01	0,73	0,55	0,43	0,33	0,27	0,22	0,18	0,15	0,13	0,11	0,09	0,08	0,07
			3	10,26	5,74	1,70	1,07	0,72	0,50	0,37	0,28	0,21	0,17	0,13	0,11	0,09	0,07	0,06	0,05	0,05	0,04	0,03
			1	14,45	9,70	4,31	3,17	2,42	1,92	1,55	1,28	1,08	0,92	0,79	0,69	0,61	0,54	0,48	0,43	0,39	0,35	0,32
0,75	0,068		2	14,45	9,70	4,01	2,53	1,69	1,19	0,87	0,65	0,50	0,39	0,32	0,26	0,21	0,18	0,15	0,13	0,11	0,09	0,08
			3	14,45	6,77	2,01	1,26	0,85	0,59	0,43	0,33	0,25	0,20	0,16	0,13	0,11	0,09	0,07	0,06	0,05	0,05	0,04

	Zweifeldträ	ger																			a ≥ 40 m eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zι	ulässige	e chara	kteristis	sche Au	flast [kľ	N / m ²]	bei ein	er Stütz	zweite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75												4,50	4,75	5,00	5,25	5,50		
			1	5,06	3,79	1,87	1,38	1,05	0,83	0,67	0,56	0,47	0,40	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17	0,15	0,14
0,50	0,046		2	5,06	3,79	1,87	1,38	1,05	0,83	0,67	0,56	0,47	0,40	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17	0,15	0,13
			3	5,06	3,79	1,87	1,38	1,05	0,83	0,67	0,54	0,41	0,32	0,26	0,21	0,17	0,15	0,12	0,10	0,09	0,08	0,07
			1	7,62	5,72	3,12	2,30	1,76	1,39	1,12	0,93	0,78	0,67	0,57	0,50	0,44	0,39	0,35	0,31	0,28	0,26	0,23
0,63	0,057		2	7,62	5,72	3,12	2,30	1,76	1,39	1,12	0,93	0,78	0,67	0,57	0,50	0,43	0,36	0,30	0,26	0,22	0,19	0,17
			3	7,62	5,72	3,12	2,30	1,73	1,21	0,89	0,67	0,51	0,40	0,32	0,26	0,22	0,18	0,15	0,13	0,11	0,10	0,08
			1	9,98	7,49	4,31	3,17	2,42	1,92	1,55	1,28	1,08	0,92	0,79	0,69	0,61	0,54	0,48	0,43	0,39	0,35	0,32
0,75	0,068		2	9,98	7,49	4,31	3,17	2,42	1,92	1,55	1,28	1,08	0,92	0,76	0,62	0,51	0,43	0,36	0,30	0,26	0,23	0,20
			3	9,98	7,49	4,31	3,04	2,04	1,43	1,04	0,78	0,60	0,48	0,38	0,31	0,25	0,21	0,18	0,15	0,13	0,11	0,10

	Dreifeldträg	ger																			a ≥ 40 m eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zι	ılässige	charal	kteristis	che Au	flast [kl	N / m²]	bei ein	er Stütz	zweite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	5,75													0,23	0,21	0,19	0,17	0,15	0,14
0,50	0,046		2	5,75	4,22	1,87	1,38	1,05	0,83	0,67	0,56	0,47	0,40	0,34	0,30	0,26	0,23	0,19	0,16	0,14	0,12	0,10
			3	5,75	4,22	1,87	1,38	1,05	0,77	0,56	0,42	0,32	0,25	0,20	0,17	0,14	0,11	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05
			1	8,66	6,50	3,12	2,30	1,76	1,39	1,12	0,93	0,78	0,67	0,57	0,50	0,44	0,39	0,35	0,31	0,28	0,26	0,23
0,63	0,057		2	8,66	6,50	3,12	2,30	1,76	1,39	1,12	0,93	0,78	0,63	0,51	0,41	0,34	0,28	0,24	0,20	0,17	0,15	0,13
			3	8,66	6,50	3,12	2,02	1,36	0,95	0,69	0,52	0,40	0,32	0,25	0,21	0,17	0,14	0,12	0,10	0,09	0,07	0,07
			1	11,35	8,51	4,31	3,17	2,42	1,92	1,55	1,28	1,08	0,92	0,79	0,69	0,61	0,54	0,48	0,43	0,39	0,35	0,32
0,75	0,068		2	11,35	8,51	4,31	3,17	2,42	1,92	1,55	1,23	0,95	0,75	0,60	0,49	0,40	0,33	0,28	0,24	0,20	0,18	0,15
			3	11,35	8,51	3,79	2,39	1,60	1,12	0,82	0,61	0,47	0,37	0,30	0,24	0,20	0,17	0,14	0,12	0,10	0,09	0,08

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

WECKMAN ALUMINIUM Trapezprofil W-35/1035 LR (Dach)

	Einfeldträg	er																	En	dauflag	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteris	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	6,97	5,22	3,66	2,54	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,52	0,45	0,39	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17
0,70	0,023		2	6,97	5,22	3,66	2,54	1,68	1,12	0,78	0,56	0,42	0,32	0,24	0,19	0,15	0,12	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03
0,70	0,023		3	6,97	5,22	349	2,01	1,26	0,83	0,58	0,42	0,31	0,23	0,18	0,14	0,11	0,08	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02
			4	6,97	4,55	2,32	1,33	0,83	0,55	0,38	0,27	0,20	0,15	0,11	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00

	Zweifeldträ	ger																			erbreite flagerbre		
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] bei	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN/m²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	6,11	4,26	3,17	2,46	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,52	0,45	0,39	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17
0.70	0,023		2	6,11	4,26	3,17	2,46	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,52	0,45	0,39	0,32	0,26	0,22	0,18	0,15	0,13	0,11
0,70	0,023		3	6,11	4,26	3,17	2,46	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,59	0,46	0,36	0,29	0,23	0,19	0,16	0,13	0,11	0,09	0,08
			4	6,11	4,26	3,17	2,46	1,86	1,35	0,94	0,68	0,50	0,38	0,30	0,23	0,18	0,15	0,12	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04

	Dreifeldträg	jer																			erbreite flagerbro		
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						:	Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	6,97	4,97	3,66	2,54	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,52	0,45	0,39	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17
0.70	0.000		2	6,97	4,97	3,66	2,54	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,48	0,38	0,30	025	0,20	0,17	0,14	0,12	0,10	0,08
0,70	0,023		3	6,97	4,97	3,66	2,54	1,86	1,42	1,12	0,81	0,60	0,46	0,35	0,28	0,22	0,18	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06
			4	6,97	4,97	3,66	2,54	1,59	1,06	0,74	0,53	0,39	0,30	0,23	0,18	0,14	0,11	0,09	0,07	0,06	0,05	0,04	0,03

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 500

WECKMAN STAHL Trapezprofil W-35/1035 LA (Wand)

	Einfeldträg	er																E	ndauflag	erbreite	a ≥ 40 m	im
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zι	ılässige	e chara	kteristis	sche Au	flast [kl	N / m²]	bei ein	er Stütz	zweite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	4,91	3,68	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,19	0,17	0,16	0,14	0,13
0,50	0,046		2	4,91	3,68	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,49	0,38	0,30	0,24	0,19	0,16	0,13	0,11	0,10	0,08	0,07	0,06
			3	4,91	3,68	1,51	0,95	0,64	0,45	0,33	0,25	0,19	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05	0,04	0,04	0,03
			1	8,58	6,25	2,78	2,04	1,56	1,24	1,00	0,83	0,69	0,59	0,51	0,44	0,39	0,35	0,31	0,28	0,25	0,23	0,21
0,63	0,057		2	8,58	6,25	2,78	2,04	1,56	1,12	0,82	0,61	0,47	0,37	0,30	0,24	0,20	0,17	0,14	0,12	0,10	0,09	0,08
			3	8,58	6,25	1,89	1,19	0,80	0,56	0,41	0,31	0,24	0,19	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05	0,04	0,04
			1	11,98	8,48	3,77	2,77	2,12	1,68	1,36	1,12	0,94	0,80	0,69	0,60	0,53	0,47	0,42	0,38	0,34	0,31	0,28
0,75	0,068		2	11,98	8,48	3,77	2,77	1,90	1,33	0,97	0,73	0,56	0,44	0,35	0,29	0,24	0,20	0,17	0,14	0,12	0,10	0,09
			3	11,98	7,58	2,25	1,41	0,95	0,67	0,49	0,36	0,28	0,22	0,18	0,14	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05	0,05

	Zweifeldträ	ger																			a ≥ 40 m eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zı	ulässige	e chara	kteristis	sche Au	flast [kl	N / m ²]	bei ein	er Stütz	zweite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	4,71	3,54	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,19	0,17	0,16	0,14	0,13
0,50	0,046		2	4,71	3,54	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,19	0,17	0,16	0,14	0,13
			3	4,71	3,54	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,51	0,43	0,36	0,29	0,23	0,19	0,16	0,14	0,11	0,10	0,09	0,07
			1	6,71	5,03	2,78	2,04	1,56	1,24	1,00	0,83	0,69	0,59	0,51	0,44	0,39	0,35	0,31	0,28	0,25	0,23	0,21
0,63	0,057		2	6,71	5,03	2,78	2,04	1,56	1,24	1,00	0,83	0,69	0,59	0,51	0,44	0,39	0,35	0,31	0,28	0,25	0,21	0,19
			3	6,71	5,03	2,78	2,04	1,56	1,24	0,99	0,74	0,57	0,45	0,36	0,29	0,24	0,20	0,17	0,14	0,12	0,11	0,09
			1	8,55	6,41	3,77	2,77	2,12	1,68	1,36	1,12	0,94	0,80	0,69	0,60	0,53	0,47	0,42	0,38	0,34	0,31	0,28
0,75	0,068		2	8,55	6,41	3,77	2,77	2,12	1,68	1,36	1,12	0,94	0,80	0,69	0,60	0,53	0,47	0,40	0,34	0,29	0,25	0,22
			3	8,55	6,41	3,77	2,77	2,12	1,60	1,17	0,88	0,68	0,53	0,43	0,35	0,29	0,24	0,20	0,17	0,15	0,13	0,11

	Dreifeldträg	ger																			a ≥ 40 m eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Zι	ulässige	e chara	kteristis	sche Au	flast [kl	N / m²]	bei ein	er Stütz	zweite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,75	1,00	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,50
			1	4,91	3,68	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,19	0,17	0,16	0,14	0,13
0,50	0,046		2	4,91	3,68	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,51	0,43	0,37	0,32	0,28	0,24	0,21	0,19	0,17	0,15	0,13	0,12
			3	4,91	3,68	1,72	1,27	0,97	0,77	0,62	0,46	0,36	0,28	0,22	0,18	0,15	0,13	0,11	0,09	0,08	0,07	0,06
			1	7,63	5,72	2,78	2,04	1,56	1,24	1,00	0,83	0,69	0,59	0,51	0,44	0,39	0,35	0,31	0,28	0,25	0,23	0,21
0,63	0,057		2	7,63	5,72	2,78	2,04	1,56	1,24	1,00	0,83	0,69	0,59	0,51	0,44	0,38	0,31	0,26	0,23	0,19	0,17	0,15
			3	7,63	5,72	2,78	2,04	1,51	1,06	0,77	0,58	0,45	0,35	0,28	0,23	0,19	0,16	0,13	0,11	0,10	0,08	0,07
			1	9,72	7,29	3,77	2,77	2,12	1,68	1,36	1,12	0,94	0,80	0,69	0,60	0,53	0,47	0,42	0,38	0,34	0,31	0,28
0,75	0,068		2	9,72	7,29	3,77	2,77	2,12	1,68	1,36	1,12	0,94	0,80	0,67	0,54	0,45	0,37	0,31	0,27	0,23	0,20	0,17
			3	9,72	7,29	3,77	2,67	1,79	1,26	0,92	0,69	0,53	0,42	0,33	0,27	0,22	0,19	0,16	0,13	0,11	0,10	0,09

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

WECKMAN ALUMINIUM Trapezprofil W-35/1035 LA (Wand)

	Einfeldträ	ger																	En	dauflage	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] bei	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	6,97	5,22	3,66	2,54	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,52	0,45	0,39	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17
0.70	0.023		2	6,97	5,22	3,49	2,01	1,26	0,84	0,58	0,42	0,31	0,23	0,18	0,14	0,11	0,08	0,07	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02
0,70	0,023		3	6,97	5,13	2,61	1,50	0,94	0,62	0,43	0,31	0,22	0,17	0,13	0,10	0,07	0,06	0,04	0,03	0,03	0,02	0,01	0,01
			4	6,97	3,41	1,74	0,99	0,62	0,41	0,28	0,20	0,14	0,10	0,08	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00

Z	weifeldtr	äger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN /	m²] bei	einer	Stützw	eite (m)				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	6,11	4,26	3,17	2,46	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,52	0,45	0,39	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17
0.70	0,023		2	6,11	4,26	3,17	2,46	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,59	0,46	0,36	0,29	0,23	0,19	0,16	0,13	0,11	0,09	0,08
0,70	0,023		3	6,11	4,26	3,17	2,46	1,86	1,42	1,06	0,77	0,57	0,43	0,34	0,26	0,21	0,17	0,14	0,11	0,09	0,08	0,06	0,05
			4	6,11	4,26	3,17	2,41	1,51	1,01	0,70	0,50	0,37	0,28	0,22	0,17	0,13	0,11	0,08	0,07	0,05	0,04	0,03	0,03

I	Dreifeldträ	iger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-							Zulässi	ge cha	rakteri	stische	Auflas	t [kN/	m²] be	i einer	Stützw	eite (m))				
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,60	0,80	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	4,40
			1	6,97	4,97	3,66	2,54	1,86	1,42	1,12	0,90	0,74	0,62	0,52	0,45	0,39	0,34	0,30	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17
0.70	0,023		2	6,97	4,97	3,66	2,54	1,86	1,42	1,12	0,81	0,60	0,46	0,36	0,28	0,22	0,18	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06
0,70	0,023		3	6,97	4,97	3,66	2,54	1,79	1,19	0,83	0,60	0,45	0,34	0,26	0,20	0,16	0,13	0,10	0,08	0,07	0,06	0,04	0,04
			4	6,97	4,97	3,30	1,90	1,19	0,79	0,55	0,39	0,29	0,22	0,17	0,13	0,10	0,08	0,06	0,05	0,04	0,03	0,02	0,02

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 500

WECKMAN STAHL Trapezprofil W-45/1000 LR (Dach)

	Einfeldträg	er																	En	ndauflag	erbreite	a ≥ 40 n	nm
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Z	Zulässig	je char	akteris	tische /	Auflast	[kN / n	n²] bei	einer S	Stützwe	ite (m)					
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00
			1	13,72	6,86	4,57	3,35	2,14	1,49	1,09	0,84	0,66	0,54	0,44	0,37	0,32	0,27	0,24	0,21	0,19	0,17	0,15	0,13
0.50	0.05		2	13,72	6,86	4,57	3,35	2,14	1,49	1,09	0,84	0,66	0,54	0,44	0,37	0,32	0,27	0,23	0,19	0,16	0,13	0,11	0,10
0,50	0,05		3	13,72	6,86	4,57	3,35	2,14	1,49	1,09	0,76	0,53	0,39	0,29	0,23	0,18	0,14	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05
			4	13,72	6,86	4,57	3,35	1,87	1,08	0,68	0,46	0,32	0,23	0,18	0,14	0,11	0,09	0,07	0,06	0,05	0,04	0,03	0,03
			1	21,48	10,74	7,16	5,37	3,44	2,39	1,76	1,35	1,06	0,86	0,71	0,60	0,51	0,44	0,38	0,34	0,30	0,27	0,24	0,22
0.63	0,06		2	21,48	10,74	7,16	5,37	3,44	2,39	1,76	1,35	1,06	0,86	0,71	0,60	0,48	0,39	0,32	0,26	0,22	0,18	0,16	0,13
0,03	0,00		3	21,48	10,74	7,16	5,37	3,44	2,39	1,55	1,04	0,73	0,53	0,40	0,31	0,24	0,19	0,16	0,13	0,11	0,09	0,08	0,07
			4	21,48	10,74	7,16	4,99	2,55	1,48	0,93	0,62	0,44	0,32	0,24	0,18	0,15	0,12	0,09	0,08	0,07	0,05	0,05	0,04
			1	29,92	14,96	9,97	6,98	4,47	3,10	2,28	1,75	1,38	1,12	0,92	0,78	0,66	0,57	0,50	0,44	0,39	0,34	0,31	0,28
0,75	0,07		2	29,92	14,96	9,97	6,98	4,47	3,10	2,28	1,75	1,38	1,12	0,92	0,74	0,58	0,47	0,38	0,31	0,26	0,22	0,19	0,16
0,73	0,07	1.	3	29,92	14,96	9,97	6,98	4,47	2,97	1,87	1,25	0,88	0,64	0,48	0,37	0,29	0,23	0,19	0,16	0,13	0,11	0,09	0,08
			4	29,92	14,96	9,97	6,01	3,08	1,78	1,12	0,75	0,53	0,38	0,29	0,22	0,18	0,14	0,11	0,09	0,08	0,07	0,06	0,05

	Zweifeldträ	ger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Z	'ulässio	ge char	akteris	tische <i>i</i>	Auflast	[kN/n	n²] bei	einer S	Stützwe	ite (m)					
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00
			1	12,76	6,38	4,25	2,72	1,87	1,36	1,04	0,82	0,65	0,53	0,44	0,37	0,31	0,27	0,23	0,21	0,18	0,16	0,15	0,13
0,50	0,05		2	12,76	6,38	4,25	2,72	1,87	1,36	1,04	0,82	0,65	0,53	0,44	0,37	0,31	0,27	0,23	0,21	0,18	0,16	0,15	0,13
0,50	0,03		3	12,76	6,38	4,25	2,72	1,87	1,36	1,04	0,82	0,65	0,53	0,44	0,37	0,31	0,27	0,23	0,21	0,18	0,16	0,14	0,12
			4	12,76	6,38	4,25	2,72	1,87	1,36	1,04	0,82	0,65	0,53	0,42	0,33	0,26	0,20	0,17	0,14	0,11	0,10	0,08	0,07
			1	19,88	9,94	6,37	3,96	2,71	1,97	1,50	1,16	0,92	0,74	0,62	0,52	0,44	0,38	0,33	0,29	0,26	0,23	0,21	0,19
0,63	0,06		2	19,88	9,94	6,37	3,96	2,71	1,97	1,50	1,16	0,92	0,74	0,62	0,52	0,44	0,38	0,33	0,29	0,26	0,23	0,21	0,19
0,03	0,00		3	19,88	9,94	6,37	3,96	2,71	1,97	1,50	1,16	0,92	0,74	0,62	0,52	0,44	0,38	0,33	0,29	0,26	0,22	0,19	0,16
			4	19,88	9,94	6,37	3,96	2,71	1,97	1,50	1,16	0,92	0,74	0,58	0,45	0,35	0,28	0,23	0,19	0,16	0,13	0,11	0,10
			1	27,62	13,81	8,50	5,26	3,59	2,06	1,98	1,52	1,20	0,97	0,80	0,67	0,57	0,49	0,43	0,38	0,34	0,30	0,27	0,24
0.75	0,07		2	27,62	13,81	8,50	5,26	3,59	2,60	1,98	1,52	1,20	0,97	0,80	0,67	0,57	0,49	0,43	0,38	0,34	0,30	0,27	0,24
0,73	0,07		3	27,62	13,81	8,50	5,26	3,59	2,60	1,98	1,52	1,20	0,97	0,80	0,67	0,57	0,49	0,43	0,38	0,31	0,26	0,23	0,19
			4	27,62	13,81	8,50	5,26	3,59	2,60	1,98	1,52	1,20	0,93	0,70	0,54	0,42	0,34	0,27	0,23	0,19	0,16	0,14	0,12

	Dreifeldträg	ger																				a ≥ 40 n eite ≥ 60	
Blechdicke	Eigenlast	Grenzstütz-						Z	ulässio	je char	akteris	tische <i>i</i>	Auflast	[kN / r	n²] bei	einer S	Stützwe	ite (m)					
[mm]	[kN / m ²]	weite [m]	m	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00
			1	14,50	7,25	4,83	3,63	2,64	1,83	1,35	1,03	0,81	0,66	0,54	0,46	0,39	0,34	0,29	0,26	0,23	0,20	0,18	0,16
0,50	0.05		2	14,50	7,25	4,83	3,63	2,64	1,83	1,35	1,03	0,81	0,66	0,54	0,46	0,39	0,34	0,29	0,26	0,23	0,20	0,17	0,14
0,50	0,05		3	14,50	7,25	4,83	3,63	2,64	1,83	1,35	1,03	0,81	0,66	0,51	0,38	0,29	0,22	0,17	0,13	0,10	0,08	0,06	0,05
			4	14,50	7,25	4,83	3,63	2,64	1,83	1,24	0,82	0,56	0,40	0,29	0,21	0,16	0,12	0,09	0,06	0,04	0,03	0,02	0,01
			1	22,59	11,29	7,53	5,65	3,72	2,59	1,90	1,45	1,15	0,93	0,77	0,65	0,55	0,47	0,41	0,36	0,32	0,29	0,26	0,23
0.63	0.06		2	22,59	11,29	7,53	5,65	3,72	2,59	1,90	1,45	1,15	0,93	0,77	0,65	0,55	0,47	0,41	0,36	0,32	0,29	0,26	0,23
0,03	0,00		3	22,59	11,29	7,53	5,65	3,72	2,59	1,90	1,45	1,15	0,93	0,76	0,58	0,46	0,37	0,30	0,25	0,20	0,17	0,15	0,13
			4	22,59	11,29	7,53	5,65	3,72	2,59	1,76	1,18	0,83	0,60	0,45	0,35	0,27	0,22	0,18	0,15	0,12	0,10	0,09	0,08
			1	31,38	15,69	10,46	7,58	4,85	3,37	2,47	1,89	1,50	1,21	1,00	0,84	0,72	0,62	0,54	0,47	0,42	0,37	0,34	0,30
0.75	0.07		2	31,38	15,69	10,46	7,58	4,85	3,37	2,47	1,89	1,50	1,21	1,00	0,84	0,72	0,62	0,54	0,47	0,42	0,37	0,34	0,30
0,75	0,07		3	31,38	15,69	10,46	7,58	4,85	3,37	2,47	1,89	1,50	1,21	0,91	0,70	0,55	0,44	0,36	0,30	0,25	0,21	0,18	0,15
			4	31,38	15,69	10,46	7,58	4,85	3,36	2,12	1,42	1,00	0,73	0,55	0,42	0,33	0,26	0,22	0,18	0,15	0,12	0,11	0,09

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150

Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 500

WECKMAN ALUMINIUM Trapezprofil W-45/1000 LR (Dach)

Einfeldträger														End	lauflagerbr	eite a ≥ 40 ı	mm
Blechdicke Eigenlast Grenzstütz	Grenzstütz-			Zulässige charakteristische Auflast [kN / m²] bei einer Stützweite (m)													
[mm]	[kN / m ²]		m	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60
			1	2,91	2,42	1,97	1,51	1,19	0,96	0,80	0,67	0,57	0,49	0,43	0,38	0,33	0,30
0.70	0,024		2	2,91	2,42	1,87	1,25	0,88	0,64	0,48	0,37	0,29	0,23	0,19	0,16	0,13	0,11
0,70	0,024		3	2,91	2,23	1,40	0,94	0,66	0,48	0,36	0,28	0,22	0,18	0,14	0,12	0,10	0,08
			4	2,57	1,49	0,94	0,63	0,44	0,32	0,24	0,19	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06

7													eite a ≥ 40 ı erbreite ≥ 6				
Blechdicke Eigenlast Grenzstütz-				Zulässige charakteristische Auflast [kN / m²] bei einer Stützweite (m)													
[mm]		weite [m]	m	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60
			1	2,33	1,95	1,67	1,46	1,23	1,00	0,83	0,69	0,59	0,51	0,44	0,39	0,35	0,31
0.70	0.70		2	2,33	1,95	1,60	1,07	0,75	0,55	0,41	0,32	0,25	0,20	0,16	0,13	0,11	0,09
0,70 0,024	0,024		3	2,33	1,91	1,20	0,80	0,56	0,41	0,31	0,24	0,19	0,15	0,12	0,10	0,08	0,07
			4	2,20	1,27	0,80	0,54	0,38	0,27	0,21	0,16	0,12	0,10	0,08	0,07	0,06	0,05

ı												dauflagerbro chenauflage					
Blechdicke Eigenlast Grenzstütz-			Zulässige charakteristische Auflast [kN / m²] bei einer Stützweite (m)														
[mm]	[kN / m²] weite [m]	weite [m]	m	1,00	1,20	1,40	1,60	1,80	2,00	2,20	2,40	2,60	2,80	3,00	3,20	3,40	3,60
			1	2,43	2,03	1,74	1,52	1,32	1,07	0,88	0,74	0,63	0,55	0,47	0,42	0,37	0,33
0.70	0.70		2	2,43	2,03	1,49	1,00	0,70	0,51	0,38	0,30	0,23	0,19	0,15	0,12	0,10	0,09
0,70 0,024	0,024		3	2,43	1,77	1,12	0,75	0,52	0,38	0,29	0,22	0,17	0,14	0,11	0,09	0,08	0,07
			4	2,04	1,18	0,74	0,50	0,35	0,26	0,19	0,15	0,12	0,09	0,08	0,06	0,05	0,04

Zeile 1 = Zulässige Belastung für den Tragsicherheitsnachweis

Zeile 2 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 150 Zeile 3 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 200

Zeile 4 = Zulässige Belastung für eine zulässige Durchbiegung von f \leq L / 300

Allgemeine Montageanleitung für Aluminium- und Stahlprofile

Be- und Entladen

Das Be- und Entladen von Profilblechen muss mit einem geeigneten Gabelstapler oder einem Kran, evtl. mit Ladetraversen, erfolgen. Beim Anheben der Profile mit Hebegurten oder Traversen ist darauf zu achten, dass die Kanten der Profile nicht beschädigt werden. Evtl. Kantenschutzwinkel verwenden. Beim Weitertransport auf der Baustelle sind die Profile grundsätzlich vom Stapel mit mindestens zwei Personen anzuheben und, je nach Länge der Elemente, hochkant zum Einbauort zu tragen. Um Oberflächenbeschädigungen zu vermeiden, dürfen die Profile nicht über bereits verlegte Flächen oder scharfe Kanten gezogen werden.

Lagerung

Transportverpackungen sind keine dauerhaften Lagerverpackungen. Bereits wenige Tage nach dem Eintreffen auf der Baustelle ist die Verpackung zu entfernen. Sollte die Verarbeitung dann noch nicht erfolgen, sind die Platten unbedingt trocken unter einer Überdachung zu lagern. Lagern Sie die Platten niemals direkt auf dem Boden, sondern auf Holzbalken. Bringen Sie den Plattenstapel in eine Schräglage, so dass eingedrungenes Wasser ablaufen kann. Sollte die Lagerdauer zwei Wochen überschreiten, empfehlen wir die Platten einzelnd belüftet (gestöckert) zu lagern. Bei nicht fachgerechter Lagerung kann eindringende Feuchtigkeit oder Kondensatfeuchtigkeit zu einer chemischen Reaktion führen, welche Korrosionsschäden hervorruft. Blankverzinkte Platten sind sofort nach dem Eintreffen auf der Baustelle zu verarbeiten oder aber einzeln belüftet zu lagern. Bitte beachten Sie, dass Korrosionsschäden durch unsachgemäße Lagerung nicht reklamiert werden können.

Vor Montage bitte beachten

Vor Montage sollte abgeklärt sein, ob Genehmigungen von Behörden nötig sind. Unsere Anleitungen sind Empfehlungen jahrelanger Erfahrungen, entsprechend unserem neuesten Wissensstand, jedoch trägt die Verantwortung für Ausführung und Konstruktion der ausführende Unternehmer oder der Bauherr selbst. Aufmaßhilfen unserer Außendienstmitarbeiter sind unverbindlich und unbedingt vom Bauherren oder verarbeitenden Unternehmern zu prüfen. Umtausch oder Rücknahme von auf Fixlängen gefertigtem Material ist ausgeschlossen. WECKMAN-Profile aus Aluminium sind nicht geeignet um mit unbehandelten Stahlkomponenten oder Kupfer verarbeitet zu werden. Der Kontakt zu Mörtel, Kalk, Natron, Ammoniak oder anderen ähnlich alkalischen Substanzen (Laugen) ist ebenfalls zu vermeiden, da es zu Korrosionsschäden führt. Die Verarbeitung mit verzinktem Stahl, Zink, Zinn, Blei, Kunststoff, Edelstahl und imprägniertem Holz ist unbedenklich. WECKMAN-Profile aus Stahl sollten nicht mit nassem Beton, nassem Holz, druckimprägniertem Holz, Erdreich und ständigen Feuchtigkeitsbereichen in permanentem Kontakt stehen. Stahlprofiltafeln dürfen keinen Kontakt mit Kupfer oder Flüssigkeitsemission aus Kupferbauteilen und auch keine chemische Beanspruchung wie z. B. Kontakt zu Düngemitteln haben.

Zuschneiden der Profile

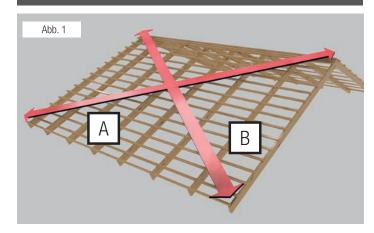
Um die Verzinkung Ihrer Profile an der Schnittkante nicht zu beschädigen, ist es wichtig Geräte zu verwenden, die keine Hitze entwickeln. Zu diesem Zweck eignen sich besonders Elektroknabber (nicht geeignet für Aluminiumprofiltafeln), Stichsäge, Elektroblechschere oder Handblechschere. Achtung! Bei Aluminiumprofiltafeln

eignen sich auch Winkelschleifer mit spezieller Trennscheibe. Die Vorgabe der Gerätehersteller bezüglich der Verwendung von Sägeblättern bzw. Trennscheiben sind zu beachten. Blankes Aluminium ist mit Handschuhen zu verarbeiten. Bei Verwendung von Geräten mit großer Hitzeentwicklung (Winkelschleifer) glüht die Verzinkung der Stahlprofiltafeln aus und es kommt zu Rostbildung. Trotz kathodischer Schutzwirkung bei fachgerechter Bearbeitung empfehlen wir die Nachbehandlung der Schnittkante mit Reparaturfarbe. Dies garantiert eine lange Lebensdauer Ihres Bleches. Achten Sie bitte darauf, dass Säge- und Bohrspäne sofort nach der Montage sorgfältig entfernt werden.

Vorbereiten der Dachfläche

Achten Sie darauf, dass Ihre Dachneigung mindestens zehn Grad beträgt. Unter zehn Grad muss grundsätzlich ein wasserführendes Unterdach eingebaut werden. Bei Pfannenblechen darf die Dachneigung trotz Unterdach sieben Grad nicht unterschreiten, da sonst kein Wasserablauf möglich ist. Es sind Unterkonstruktionen aus Metall und Holz möglich. Vor Anbringung der Profiltafeln die Holzunterkonstruktionen auf Verdrehungen überprüfen. Dimensionierungen entnehmen Sie der bauseitigen Statik. Achtung! WECKMAN-Profile aus Aluminium dürfen entsprechend DIN EN 1090 aufgrund der Längenausdehnung bei einer Untergurtbefestigung eine maximale Länge von 8 m nicht überschreiten. Weiterhin ist zu beachten, dass bei Aluminiumprofiltafeln durch Temperaturschwankungen ein Bewegungsspiel von +- 0,5 mm je Meter Konstruktionslänge anzusetzen ist. Denken Sie unbedingt an Kondensatschutz. Die Zwischenauflagebreite der Profile beträgt mindestens 60 mm, die Endauflagebreite 40 mm. Vor der Montage ist die Unterkonstruktion auf Materialverträglichkeit, Ebenheit und Rechtwinkligkeit zu prüfen. Unebenheiten sind unbedingt zu beseitigen. An der Traufe dürfen die Profile ohne besonderen Nachweis maximal einen freien, nicht unterstützten Überstand von 200 mm bei Stahl und 50 - 100 mm bei Aluminium haben. An First und Ortgang sollte dieser jedoch nicht mehr als 70 mm betragen.

Prüfen der Dachwinkel



Bevor Sie mit der Montage der WECKMAN-Profilbleche beginnen, empfehlen wir Ihr Dach auf Maßgenauigkeit zu prüfen. Zu diesem Zweck sollte das Dach diagonal ausgemessen werden (siehe Abb. 1). Eine Maßdifferenz zwischen Maß A und Maß B von bis zu 20 mm können Sie bei der Montage der Ortgangwinkel ausgleichen. Falls Sie größere Maßdifferenzen ermitteln sollten, empfehlen wir die Traufe als Bezugspunkt anzunehmen und entlang der Traufe eine Schnur zu spannen. Die entstehenden Überlängen an First und Ortgängen müssen dann nachgeschnitten werden.

Allgemeine Montageanleitung für Aluminium- und Stahlprofile

Lichtplatten

Die Lichtplatten sollten vor Sonnenlicht und Nässe geschützt und dementsprechend gelagert werden. Für Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Um Verfärbungen, Verformungen und Rissbildung durch Wärmestau zwischen den Platten zu verhindern, empfehlen wir folgende Lagerung: Die Platten sollten auf ebener Unterlage, gut belüftet gelagert werden und mit wasser- und lichtundurchlässigen hellen Abdeckungen, z. B. Planen abgedeckt werden. Achtung! Transportverpackungen sind bei längerer Lagerdauer zu entfernen und die Platten, wie oben beschrieben, zu lagern. PVC Platten dürfen zu keiner Zeit im Stapel, auch während der Montage, der Sonnenstrahlung und Feuchtigkeit (Brennglaswirkung) ausgesetzt werden. Siehe Lichtplatten Montage.

Begehbarkeit und Sicherheit

Mit entsprechender Vorsicht kann man ein Aluminium- und Stahlprofildach begehen. Diese dürfen nur für die Montage unter Anwendung lastverteilender Maßnahmen begangen werden abhängig von vorhandener Profilart, Materialstärke und Spannweite. Schuhwerk, Personengewicht und Laufen im Pfettenbereich sind weitere entsprechende Voraussetzungen. Des Weiteren sind die Unfallverhütungsvorschriften für Arbeiten an und auf Dächern zu beachten. Darüber hinaus empfehlen wir bei der Verlegung von WECKMAN-Profilen aus Stahl und Aluminium mit Schnittschutzhandschuhen zu arbeiten.

Reinigung, Ausbesserung, Wartung und Pflege

Für gelegentlich entstehende Beschädigungen bei der Montage sowie der späteren Pflege Ihrer Dachfläche und Schnittkanten, empfiehlt es sich bereits zu der Erstlieferung eine Dose Reparaturfarbe / Lackstift mitzubestellen. Die Reparaturfarbe ist lufttrocknend und kann daher im Farbton leichte Abweichungen zur Originalbeschichtung haben. Behandeln Sie daher die beschädigte Fläche so klein wie möglich. Vor der Verwendung ist der Untergrund zu säubern. Eine notwendige regelmäßige Wartung der Profile umfasst neben der Reinigung auch die Überprüfung und gegebenenfalls die Ausbesserung von Beschädigungen. Eingetretene Verschmutzungen sollten im frischen Zustand mit milder Seifenlösung und reichlich Nachspülen mit klarem Wasser entfernt werden. Gelegentlich entstehende Entspannungsgeräusche der Profilbleche aus Stahl, bedingt durch Temperaturunterschiede, verspannte Montage oder nicht verwindungsfreie Unterkonstruktionen, können nicht ausgeschlossen werden und sind kein Reklamationsgrund. Achtung! Aufgrund von temperaturbedingter Ausdehnung kommt es bei Aluminiumprofilen zu Ausdehnungsgeräuschen, die nicht reklamiert werden können.

WICHTIG!

Nach geltendem Recht und Normen ist es heute unerlässlich, Lasten durch Wind und Schnee für jedes Gebäude entsprechend der geltenden Wind- und Schnee-lastzonen zu berechnen. Die hierfür benötigten Angaben sollten sorgfältig von einem fachlich qualifizierten Bauplaner zusammengetragen und berechnet werden. Die entsprechenden Belastungstabellen unserer verschiedenen Profile finden Sie auf den Seiten 129 - 141. Für die fachgerechte Verlegung sind prüfbare Verlegepläne unverzichtbar.

Profiltafeln als Dacheindeckung										
Troilitatein als Dachemueckung										
Dachneigung in Grad	Überdeckungslänge in mm									
3 (Mindestdachneigung) bis 5	ohne Querstoß und ohne Durchdringung									
5 bis 7	200 mit zusätzlichen Maßnahmen									
7 (Regeldachneigung)	200									
≥ 7	200									
≥ 12	150									
≥ 20	100									

Die richtige Be- und Entlüftung für Aluminium- und Stahlprofile

Allgemeine Hinweise für die Be- u. Entlüftung Ihres Daches

Um die Entwicklung von Holzfäule und Schwamm in den Dachkonstruktionen zu vermeiden, sollte der Dachraum trocken gehalten werden. Dies wird mit einer wirkungsvollen Be- und Entlüftung erreicht.

Alle Dächer sollten belüftet werden

Temperaturunterschiede in der Außen- und Innenluft, wasserdurchlässige Stellen im Dach, Aktivitäten im Gebäude sowie Menschen, Pflanzen und Tiere können Feuchtigkeit verursachen. Das Risiko für eindringende Feuchte besteht besonders an Durchbrüchen durch die Dampfsperre, wie beispielsweise an Elektroinstallationen und Dunstabzügen, auch wenn ansonsten für eine vernünftige Be- und Entlüftung in Gebäuden und besonders in feuchten Räumen gesorgt worden ist. Die

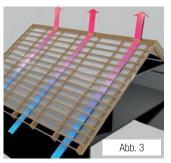
aufsteigende warme Luft stößt auf die Dachinnenseite, auf Wärmebrücken sowie andere kalte Flächen, und aufgrund des Temperaturunterschiedes bildet sich Kondenswasser. Dies sammelt sich an einigen Stellen und kann somit Holzfäule und Schwamm verursachen. Die Belüftung ist die beste Methode, um den Dachraum trocken zu halten und durch Feuchtigkeit verursachte Schäden zu vermeiden. Mit dem System-Zubehör aus unserem Lieferprogramm ist eine wirkungsvolle und architektonisch richtige Lösung kein Problem.

Allgemeine Regeln für eine gute Be- u. Entlüftung

Ein gutes Belüftungssystem sorgt für Feuchtigkeitsabfuhr und schützt vor zu starker Überhitzung des Dachraums. Verbesserte Wärmedämmung und Dichtigkeit von Gebäuden hat dazu geführt, dass der Ventilationsbedarf gestiegen ist. Dabei sind die Gesetze und Richtlinien der verschiedenen Länder einzuhalten.

Bitte beachten Sie unbedingt Folgendes:

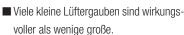
- Alle Abschnitte der Dachkonstruktion sind einer genauen Bewertung zu unterziehen.
- Der Lufteinlass am Dachüberstand (Traufe) muss über dessen gesamte Länge verlaufen. Eine freie Passage des Luftstroms in allen Sektionen muss gewährleistet sein, wobei zu beachten ist, dass die Luft immer den Weg des geringsten Widerstandes nimmt. Bei

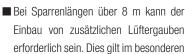


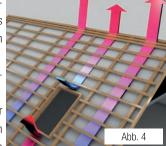
richtiger Montage kann die kalte Luft im Traufenbereich unter der Dachhaut eintreten, erwärmt sich und steigt als warme Luft unter der Dachhaut bis in den First / Pultbereich auf, wo sie zusammen mit der zu entlüftenden Feuchtigkeit durch die Entlüftung wieder aus dem Dach austritt.

■ Es muss gewährleistet sein, dass sowohl der Hohlraum zwischen Dach und

Unterdach als auch die gesamte Dachkonstruktion wirkungsvoll belüftet wird. Dies kann u. a. durch Lüftungsöffnungen im Unterdach an Traufe und First geschehen.







Maße für gedämmte Dächer, wo der Luftwiderstand relativ hoch sein kann.

- Wenn Dachfenster, Erker und dergleichen den freien Luftstrom hindern, kann der Einbau von Lüftergauben über und unter diesen Bauteilen notwendig sein.
- Luftein- und Luftauslass müssen im passenden Größenverhältnis zueinander stehen. Geltende Normen zum Feuchteschutz sind zu beachten.

Im Folgenden zeigen wir Ihnen einige Konstruktionsmöglichkeiten mit entsprechenden Lösungsvorschlägen. Beachten Sie bei der Montage, insbesondere auch für die Unterspannbahn und die vliesstoffbeschichteten Bleche, die geltenden Montagebestimmungen sowie die einschlägigen Regeln des deutschen Dachdeckerhandwerks.

Wählen Sie die passende Dachkonstruktion.

1. Nicht ausgebaute Dachkonstruktion mit Traufbe- und Firstentlüftung

a) Montage ohne Unterspannbahn und mit nicht vliesstoffbeschichteten Blechen:

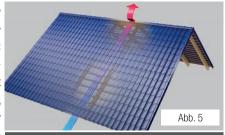
Je besser die Be- u. Entlüftung funktioniert (abhängig von Dachneigung und Dachtiefe), umso weniger Kondensat fällt an. Es ist davon auszugehen, dass bei dieser Montagevariante jedoch ein Abtropfen von Kondensat nie ganz vermieden werden kann. Achten Sie deshalb darauf, dass sowohl die Zuluft, als auch die Abluft immer ungehindert ein- und austreten kann.

b) Montage ohne Unterspannbahn und mit vliesstoffbeschichteten Blechen:

Das auf die Bleche kaschierte Vlies hat die Eigenschaft, je nach Vliesstärke, entsprechende Mengen von Feuchtigkeit zu speichern. Je dicker das Vlies, desto mehr Feuchtigkeitsaufnahme ist möglich (auch abhängig von der Dachneigung, siehe vliesstoffbeschichtete Bleche Seite 18). Somit wird ein Abtropfen der Kondensatfeuchtigkeit bis zur Grenze der Aufnahmemenge verhindert. Der mit der aufkaschierten Vliesbeschichtung eintretende "Speichereffekt" endet mit Sättigung der Kaschierung. Wichtig ist auch hier, dass die Be- u. Entlüftung ausreichend funktioniert, um das Vlies so schnell wie möglich wieder auszutrocknen. Ist der Sättigungsgrad der Vliesstoffbeschichtung überschritten, tropft es ebenfalls ab.

c) Montage mit Unterspannbahn und mit nicht vliesstoffbeschichteten Blechen;

Eine fachgerecht montierte Unterspannbahn, bei Dächern mit entsprechender Dachneigung, bietet den richtigen Schutz vor Kondensatfeuchtigkeit. Auch hier gilt: Die auf Konterlattung verlegten Profilbleche im Zwischenraum ausreichend zu belüften. Die eventuell anfallende Kondensatfeuchtigkeit wird



Achten Sie darauf, dass die Luft an der gesamten Dachfläche im Traufbereich ungehindert eintreten und am First ungehindert austreten kann. Eine Luftzirkulation erfolgt nur, wenn Be- u. Entlüftung funktionsfähig sind. Bei Dächern über 8 m Sparrenlänge oder sehr flachen Dächern ist die Belüftung gesondert zu prüfen.

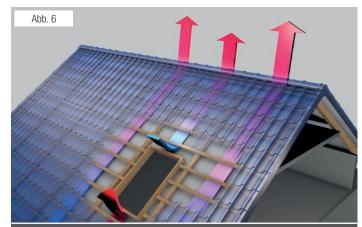
beim Abtropfen auf die Unterspannbahn, unter den Dachlatten durch in die Regenrinne abgeführt. Eine ausreichende Be- und Entlüftung sorgt für ein schnelles Austrocknen des Zwischenraumes. Die Montage von vliesstoffbeschichteten Blechen auf ein mit Unterspannbahnen verlegtes Dach ist unnötig und bringt keinen zusätzlichen Erfolg. Achten Sie darauf, eine den Anforderungen gerechte Unterspannbahn zu verwenden.

Die richtige Be- und Entlüftung für Aluminium- und Stahlprofile

2. Ausgebaute Dachgeschosse

Montage mit Unterspannbahn und mit nicht vliesstoffbeschichteten Blechen:

Bei Häusern mit ausgebauten Dachgeschossen oder Wandschrägen bis an die Traufkanten müssen die Profilbleche grundsätzlich mit Unterspannbahn und Konterlattung verlegt werden. Wird der Luftstrom nicht behindert und ist die Dachtiefe nicht wesentlich über 8 m, ist ein Lufteinlass an der Traufe und ein Luftauslass am First ausreichend. Ist ein freier Luftstrom nicht gewährleistet, z. B. durch Dachfenster oder Erker, werden zusätzliche Lüftergauben erforderlich. Lüftergauben, welche über und unter konstruktiven Besonderheiten angeordnet werden, sichern eine effektive Belüftung.



Die beste Lüftung wird erzielt, wenn sich zwischen Traufe und First keine Hindernisse befinden. Bei Hindernissen wie zum Beispiel Erker, Dachfenster usw. sind weitere Lüftergauben zur Be- u. Entlüftung vorzusehen.

3. Carport

a) Montage ohne Unterspannbahn und mit nicht vliesstoffbeschichteten Riechen:

Auch bei Carportdächern, die an vier Seiten offen sind, kann es zur Kondensatbildung kommen. Wenn eine Dachneigung von ca. 30 Grad bei der Planung der Konstruktion nicht gewählt werden kann, kommt es nicht ohne zusätzlichen Wind zu der gewünschten Luftzirkulation und dem damit verbundenem Abtragen von Feuchtigkeit. Bei entsprechender Witterung lässt sich ein Abtropfen bei den gewöhnlich sehr flachen Dächern nicht vermeiden.

b) Montage mit Unterspannbahn und mit nicht vliesstoffbeschichten Blechen:

Von der Verwendung einer Unterspannbahn bei sehr weiten Sparrenabständen oder zu flachen Dächern ist abzuraten. Da das Kondenswasser nicht einwandfrei von der Unterspannbahn ablaufen kann, kommt es recht häufig zu Ansammlungen, die zur Bildung von "Wassersäcken" zwischen den Sparren führen. Die dadurch ausgeweitete Unterspannbahn bietet eine gute Angriffsfläche für den Wind und wird in kurzer Zeit unansehnlich.

c) Montage ohne Unterspannbahn und mit vliesstoffbeschichteten Blechen:

Eine ideale Möglichkeit das Abtropfen von Kondensat zu vermindern bieten in diesem Fall vliesstoffbeschichtete Bleche.

Eigenschaften wie unter 1b beschrieben. Mit Vlies beschichtete Bleche finden insbesondere Anwendung bei Carport- und Garagendächern, Hallen und Lagerhallen mit nicht isolierten Dächern, Schlepp- und Schirmdächern sowie sämtlichen Außendächern, die über keine Wärmedämmung verfügen und wo aufgrund der weiten Binderabstände der Einsatz von Unterspannbahnen nicht möglich ist. Achtung! Nicht unter zehn Grad Dachneigung einsetzen. Bei Luftbewegung trocknet das Vlies schnell wieder aus.



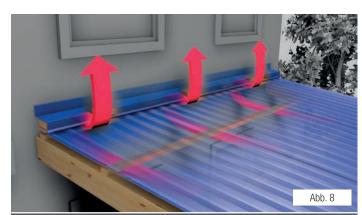
Feuchtigkeit steigt nach oben und bildet Kondenswasser, das ohne richtige Lüftung von dem Dach abtropfen kann. Deshalb muss für ausreichend Luftstrom gesorgt werden.

4. Schleppdach / Wandanschluss

Möglichkeiten der Eindeckung wie unter Punkt 3 a/b/c beschrieben. Auch angebaute Räume, wie z. B. Terrassenüberdachungen, müssen richtig be- und entlüftet werden. Hierfür ist der Luftaustritt am Wandanschluss unerlässlich. Eine Möglichkeit hierfür bietet der hinterlüftete Wandanschluss aus unserem Zubehörbereich.



Wandanschluss mit Entlüftungsschlitzen



Ein hinterlüfteter Wandanschluss sorgt für den nötigen Luftaustritt, damit sich die Kondensatwasserbildung verringert.

Montage Esthetica W-33/500

Montagevorbereitung

Prüfen Sie vor der Montage die vorhandene Unterkonstruktion auf Materialverträglichkeit, Unebenheiten, Auflagebreiten und Stabilität. Die Aufbringung des W-33/500 Esthetica Profils kann auf einem Dach mit Vollverschalung oder auch einem belüfteten Dach vorgenommen werden. Bei Vollverschalung ist eine Mindestprofilstärke von 0,75 mm (Stahl) Grundvoraussetzung. Hier beachten Sie bitte die Verwendung von strukturierten Trennlagen mit Wasser abführender Schicht. Dadurch wird vermieden, dass Feuchtigkeit in die Konstruktion zieht. Bei Stärken von 0,50 - 0,63 mm (Stahl) und 0,70 mm (Aluminium) ist die Lattenunterkonstruktion zu empfehlen.

Unterkonstruktionabstand und Ausschnürung

Richten Sie den Unterkonstruktionsabstand nach den vorhandenen Verlegeplänen aus. Beginnen Sie jetzt mit dem Ausschnüren der Trauflinie. An der Traufe dürfen die Profile ohne besonderen Nachweis maximal einen freien nicht unterstützten Überstand von 200 mm haben. Am First und Ortgang sollte dieser jedoch höchstens 70 mm betragen. Achten Sie auf genügend Überhang der Profile in die Dachrinne. Legen Sie unter Berücksichtigung dieser Faktoren jetzt die Trauflinie fest und schnüren diese als Verlegebezugspunkt aus. Um eine sichere Montage sowie die richtige Platzierung der Schrauben zu erreichen, ist eine genaue Einlattung der Unterkonstruktion unumgänglich. Die Trauflattung ist die erste Lattung und dient als Bezugspunkt für die weitere Montage. Die Dachlattenreihung erfolgt alle 400 mm als Regelabstand. Die Anordnung der obersten Latte (Firstlatte) richtet sich nach Sparrenlänge und Dachkonstruktion. In jedem Fall achten Sie bitte darauf, dass ein ausreichender Abstand zwischen den Profilen beider Dachseiten eingehalten wird, um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.

Verlegerichtung und Reihenfolge

Das W-33/500 Esthetica Profil kann sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links verlegt werden. Wir empfehlen Ihnen vor Beginn der Montage die Deckrichtung festzulegen. Die Deckrichtung ist abhängig von den baulichen Begebenheiten sowie von der Wetterrichtung. Wir empfehlen Ihnen, sofern die bauli-





chen Begebenheiten dies zulassen, entgegen der Wetterrichtung zu verlegen. Das W-33/500 Esthetica ist mit einer Antikapillarrille versehen die eine Dichtigkeit in der Längsüberlappung ermöglicht. Dabei sollte die Dachneigung min. 15° Grad betragen. Verwenden Sie für die Dichtung von Querüberlappungen unser Dichtungsband 2 x 12 mm aus unserem Zubehörprogramm und achten Sie darauf, dass die Antikapillarille nicht unterbrochen wird. Wichtig ist, dass Sie vor Beginn der Montage die erste Platte so herumdrehen, dass die Antikapillarrille zu der nächsten auflappenden Platte zeigt. Des Weiteren gilt es zwingend zu beachten, dass bei Dachlängen, wo eine Querüberlappung notwendig ist, die Kapillarrille nicht unterbrochen wird.

Verschraubung

Das W-33/500 Esthetica Profil kann auf dem Obergurt (Wellenberg) mit einer A2 Edelstahlschraube 6,0 (6,5) x 75 mm (mit oder ohne Kalotte) sowie mit A2 Edelstahlschrauben 6,0 x 38 mm im Untergurt (Wellental) verschraubt werden (siehe Abb. 23a, Abb. 23b, Abb. 23c). Die Verschraubung der Dachfläche kann wie nebenstehend vorgenommen werden (siehe Abb. 23). Wichtig ist, die Windangriffsflächen an den äußeren Dachkanten im Untergurt (Traufe und First) zu verschrauben. Verschrauben Sie die Längsüberlappung mit Edelstahlüberlappungsschrauben (Abb. 23d), sofern diese nicht schon durch eine oben genannte Befestigung erfolgt ist. Es sind nur Verbindungselemente gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen zu verwenden, bei denen die Verwendbarkeit für Holz- und Stahlunterkonstruktionen ausdrücklich vermerkt ist. Sie haben die Möglichkeit sowohl in Holzunterkonstruktionen als auch in Stahlunterkonstruktionen selbstbohrende Schrauben, gewindeverdrängende Schrauben oder gewindefurchende Schrauben zu verwenden, wobei Letztere vorgebohrt werden müssen.

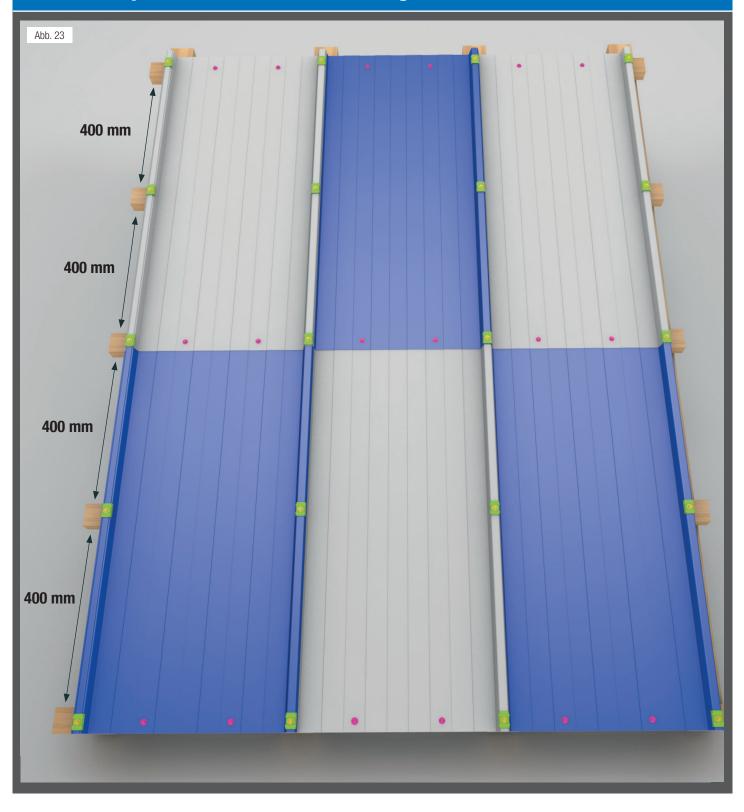
Überlappung

Um Verstauchungen der Profile auf Grund von unterschiedlichen Ausdehnungen zweier Profile zu vermeiden, werden Bleche mit einer Länge über 6 m mit einem Schiebestoß überlappt. Siehe Montage Trapezbleche DACH für Aluminium- und Stahlprofile "Längsüberlappungen (Wasserlauf)" Abb. 21 und Abb. 22.





Beispiel: Schraubenanordnung für W-33/500 Esthetica



Montage Trapezbleche DACH für Aluminium- und Stahlprofile



Montagevorbereitung

Aus den auf der Baustelle unverzichtbar vorliegenden prüfbaren Verlegeplänen müssen folgende Einzelheiten hervorgehen:

- vorgesehenes Profilblech mit Profilbezeichnung
- Blechstärken und -längen
- statische Systeme für die Profilbleche
- Montagerichtung
- vorgesehene Befestigungs- und Verbindungselemente mit Typenbezeichnung, Anordnung und Abständen sowie besondere Montagehinweise je nach Art der Verbindung
- Art und Einzelheiten der Unterkonstruktion, Konstruktionsabstände, Art und Ausführung der Auflager sowie Details von Längs- und Querrändern der Verlegeflächen
- Dehnfugen
- Öffnungen in den Verlegeflächen einschließlich erforderlicher Auswechselungen für z. B. Lichtkuppeln, Lichtbänder, Rauch- und Wärmeabzugseinrichtungen (RWA), Dachentwässerung, Notüberläufe usw.
- Aufbauten oder Abhängungen (z. B. für Rohrleitungen, Kabelbündel, Unterdecken)
- Einschränkungen bezüglich der Begehbarkeit der Profilbleche während der Montage

Prüfen Sie vor Montage die vorhandene Unterkonstruktion auf Materialverträglichkeit, Unebenheiten, Auflagebreiten und Stabilität. Vorhandene Unebenheiten sind auszugleichen. Denken Sie auch hier an Kondensatschutz und die richtige Belüftung. Vor der Montage müssen jegliche Verpackungs- und Schutzfolien entfernt werden. Achten Sie darauf, dass die Dachfläche nur mit lastverteilenden Laufbohlen betreten wird.

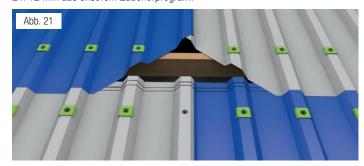
Unterkonstruktionsabstand und Ausschnürung

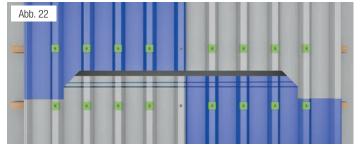
Richten Sie den Unterkonstruktionsabstand nach den vorhandenen Verlegeplänen aus. Beginnen Sie jetzt mit dem Ausschnüren der Trauflinie. An der Traufe dürfen die Profile ohne besonderen Nachweis maximal einen freien nicht unterstützten Überstand von 200 mm haben. Am First und Ortgang sollte dieser jedoch höchstens 70 mm betragen. Achten Sie auf genügend Überhang der Profile in die Dachrinne. Legen Sie unter Berücksichtigung dieser Faktoren jetzt die Trauflinie fest und schnüren diese als Verlegebezugspunkt aus.

Längsüberlappungen (Wasserlauf)

WECKMAN-Trapezbleche können bis zu einer Profillänge von 6 m auf einer Pfette oder Latte überlappt werden. Die Verschraubung beider Bleche erfolgt dann auf jedem Wellenberg (Obergurt) mittig der Überlappung in die Unterkonstruktion. Die

Überlappung beträgt im Dachbereich 200 mm. Um Verstauchungen der Profile auf Grund von unterschiedlichen Ausdehnungen zweier Profile zu vermeiden, werden Bleche mit einer Länge über 6 m mit einem Schiebestoß überlappt. Montieren Sie hierfür, wie in Abb. 21 u. 22 gezeigt, eine zweite Pfette oder Latte mit einem Abstand von ca. 25 cm zur Überlappungspfette der unteren Platte. Verschrauben Sie beide Platten oberhalb und unterhalb der Überlappung auf jedem Wellenberg (Obergurt). Verwenden Sie für die Dichtung von Querüberlappungen unser Dichtungsband 2 x 12 mm aus unserem Zubehörprogram.





Verlegerichtung und Reihenfolge

Da die WECKMAN-Trapezbleche sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links verlegbar sind, empfehlen wir Ihnen vor Beginn der Montage die Deckrichtung festzulegen. Die Deckrichtung ist abhängig von den baulichen Begebenheiten sowie von der Wetterrichtung. Wir empfehlen Ihnen, sofern die baulichen Begebenheiten dies zulassen, die Trapezbleche entgegen der Wetterrichtung zu verlegen (siehe Abb. 20). Die Profilbleche sind an der unterlappenden Seite mit einer Antikapillarrille versehen, dies garantiert eine zusätzliche Dichtigkeit in der Parallelüberlappung (Ausnahme W-35/1035 bzw. 35/207) sowie eine Unterbrechung der Kapillarwirkung. Sollte der Wind Wasser durch die Überlappung der Profilbleche drücken, so wird dieses Wasser windgeschützt durch die Antikapillarrille abgeführt (siehe Abb. 23). Bei Dächern unter 10 Grad Dachneigung ist eine zusätzliche Dichtung der Parallelüberlappung (Längsüberlappung) erforderlich. Verwenden Sie hierfür unser Dichtungsband 2 x 12 mm aus unserem Zubehörprogramm. Wichtig ist, dass Sie vor Beginn der Montage die erste Platte so herumdrehen, dass die Antikapillarrille zu der nächsten auflappenden Platte zeigt (siehe Abb. 25).

Montage Trapezbleche DACH für Aluminium- und Stahlprofile

Montage WECKMAN Sinus- und Trapezblech

Decken Sie das erste Profilblech entsprechend der bereits genannten Kriterien auf. Richten Sie die untere Kante des Bleches an der Schnur aus. Versetzen Sie das Blech so weit über den Ortgang, dass Sie eine komplette Abdeckung der Ortganglinie bis zum First erzielen. Sollte Ihr Dach nicht winklig sein, schneiden Sie später den entstandenen Überhang des Bleches ab (s. Montageanleitung Dachpfannenprofile). Die Schnittkante wird dann vom Ortgangwinkel verdeckt. Fixieren Sie das Blech mit der dem Gewicht der Platte angepassten Anzahl von Edelstahlschrauben auf dem Wellenberg (Obergurt). Legen Sie das nächste Profilblech auf. Achten Sie darauf, dass die Antikapilarrille immer unterlappt. Richten Sie auch dieses Blech an der Schnur aus. Verschrauben Sie jetzt die Längsüberlappung mit Edelstahlüberlappungsschrauben oder vernieten Sie diese. Lösen Sie ggf. einige Schrauben im ersten Blech und richten Sie die bereits verbundenen Bleche nochmals an der Traufschnur aus. Bei der Verlegung mit Querstoß wird immer erst eine durchgehende Reihe von der Traufe zum First verlegt, bevor mit der nächsten Reihe an der Traufe begonnen wird. Ausnahme: W35/1035 bzw. 35/207 haben keine Antikapilarrille und können daher auch zuerst an der Traufe durchgelegt werden.

Verschraubung

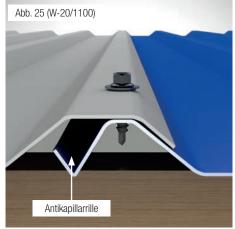
WECKMAN Sinus- und Trapezprofile können auf dem Wellenberg (Obergurt) mit Kalotten und Edelstahlschrauben mit E16 Dichtscheibe (Abb. 24a), sowie mit Edelstahlschrauben mit E19 Dichtscheibe ohne Kalotten auf dem Wellenberg (Obergurt) (Abb. 24b) oder im Wellental (Untergurt) mit Edelstahlschrauben mit E19 Dichtscheibe (Abb. 24c) (für Sinusprofile mit E12 Dichtscheibe) verschraubt werden. Wir empfehlen die WECKMAN Sinus- und Trapezprofile auf dem Wellen-

berg (Obergurt) mit Edelstahlschrauben und Kalotten auf der Unterkonstruktion zu befestigen. Anzahl und Größe der Schrauben richten sich nach der statischen Berechnung für Dach- und Wandelemente, welche einen entsprechenden Befestigungsmittelnachweis beinhalten und dem Verlegeplan zugrunde liegen. Es sind nur Verbindungselemente gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen zu verwenden, bei denen die Verwendbarkeit für Holz- und Stahlunterkonstruktionen ausdrücklich vermerkt ist. Liegt kein Befestigungsmittelnachweis vor, kann als unverbindlicher Richtwert für geschlossene "Normalgebäude" empfohlen werden, dass an den Auflagern der Bauelemente im Dachbereich mindestens auf jedem Wellenberg eine Schraube angebracht werden muss. Dies gilt ebenso für den gesamten Dachrandbereich. Sie haben die Möglichkeit sowohl in Holzunterkonstruktionen als auch in Stahlunterkonstruktionen selbstbohrende Schrauben, gewindeverdrängende Schrauben oder gewindefurchende Schrauben zu verwenden, wobei Letztere vorgebohrt werden müssen. In jedem Fall gilt auch hier der Befestigungsmittelnachweis der statischen Berechnung als verbindlich. Als unverbindlichen Richtwert kann ein Schraubendurchmesser von 6,5 mm angenommen werden. Die Schraubenlänge bei Holzunterkonstruktionen bemisst sich nach der Profilhöhe zuzügl. 50 mm Einschraubtiefe. Unterkonstruktionen, deren Stärke geringer als die Länge der verwendeten Schrauben ist, werden von den Befestigungselementen durchdrungen. Die Entfernung der hervorstehenden Spitzen ist nicht zulässig. Wir weisen ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass es sich hierbei nur um Richtwerte handelt, welche keinen Anspruch auf letztgültige statische Richtigkeit besitzen. In jedem Fall ist der einzig gültige Nachweis für Größe und Anzahl der Befestigungsmittel die statische Berechnung. Weitere Informationen über die Verlegung von Profilblechen erhalten Sie vom Industrieverband für Bausysteme im Metallleichtbau e. V. unter www.ifbs.de. Achtung! Für Fragen zur Montage steht Ihnen gerne unser Außen- und Innendienstteam zur Verfügung!













Montage Trapezbleche WAND für Aluminium- und Stahlprofile

Montagevorbereitung

Aus dem auf der Baustelle unverzichtbar vorliegenden prüfbaren Verlegeplänen müssen folgende Einzelheiten hervorgehen:

- vorgesehenes Profilblech mit Profilbezeichnung
- Blechstärken und -längen
- statische Systeme für die Profilbleche
- Montagerichtung
- vorgesehene Befestigungs- und Verbindungselemente mit Typenbezeichnung, Anordnung und Abständen sowie besondere Montagehinweise je nach Art der Verbindung
- Art und Einzelheiten der Unterkonstruktion, Konstruktionsabstände, Art und Ausführung der Auflager sowie Details von Längs- und Querrändern der Verlegefläche.
- Dehnfugen
- Aufbauten oder Abhängungen (z. B. für Rohrleitungen, Kabelbündel, Unterdecken)

Prüfen Sie vor Montage die vorhandene Unterkonstruktion auf Materialverträglichkeit, Unebenheiten, Auflagebreiten und Stabilität. Vorhandene Unebenheiten sind auszugleichen. Denken Sie auch hier an die richtige Belüftung. Vor der Montage müssen jegliche Verpackungs- und Schutzfolien entfernt werden.

Riegelabstand und Ausschnürung

Wir empfehlen Ihnen die Riegel anhand der Wandhöhe in jeweils gleich große Felder aufzuteilen. Der Abstand von Riegel zu Riegel richtet sich nach der geforderten Belastung (s. Verlegeplan Ihrer statischen Berechnung). Achten Sie darauf, dass Sie die Einteilung so vornehmen, dass Ihr Blech nach oben zur Traufe und nach unten zur Sockellinie ca. 50 mm über die Riegel hinausragt. So haben Sie später die Möglichkeit, Zubehörteile, wie z. B. Tropfleisten, unter das Blech auf den Riegel zu schieben und zu befestigen. Beginnen Sie mit dem Ausschnüren der Sockellinie. Nehmen Sie die ausgeschnürte und in die Waage gebrachte Sockelline als Verlegebezugspunkt.

Da die WECKMAN-Wandbleche sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links verlegbar sind, empfehlen wir Ihnen vor Beginn der Montage die Deckrichtung festzulegen. Die Deckrichtung ist abhängig von der baulichen Gegebenheit sowie von der Wetterrichtung. Wir empfehlen Ihnen, sofern die baulichen Begebenheiten dies zulassen, die Wandbleche entgegen der Wetterrichtung zu verlegen (siehe Abb. 26).

Montage Weckman-Wandbleche

Setzen Sie jetzt das erste Wandblech an. Richten Sie die untere Kante des Bleches an Ihrer Schnur aus. Versetzen Sie das Blech soweit über die Ecke, dass eine komplette Abdeckung der Ecke erzielt wird. Sollte Ihre Wand nicht im Winkel sein, schneiden Sie später den entstandenen Überhang des Bleches ab. Die Schnittkante wird dann von der Außenecke abgedeckt. Setzen Sie jetzt das zweite Blech an. Legen Sie beide Bleche im äußeren Wellental aufeinander und verlegen Sie weiter entlang der Schnur.

Verschraubung

WECKMAN Wandbleche werden im Wellental (Untergurt) mit Edelstahlschrauben auf die Unterkonstruktion geschraubt. Anzahl und Größe der Schrauben richten sich nach den statischen Berechnungen für Dach- und Wandelemente, welche einen entsprechenden Befestigungsmittelnachweis beinhalten und dem Verlegeplan zugrunde liegen. Liegt kein Befestigungsmittelnachweis vor, kann als unverbindlicher Richtwert empfohlen werden, dass jedes Wellental (Untergurt) an jedem Auflagepunkt einmal mit einer Fassadenschraube aus Edelstahl A2 befestigt wird. Bei größeren Riegelabständen empfehlen wir die Verwendung von Stoßverbindungsschrauben. In jedem Fall aber gilt auch hier der Befestigungsmittelnachweis der statischen Berechnung als verbindlich. Wir weisen ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass es sich bei den obigen Angaben nur um Richtwerte handelt, welche keinen Anspruch auf letztgültige statische Richtigkeit besitzen. In jedem Fall ist der einzig gültige Nachweis für Größe und Anzahl der Befestigungsmittel die statische Berechnung. Weitere Informationen über die Verlegung von Profilblechen erhalten Sie vom Industrieverband für Bausysteme im Metallleichtbau e.V. unter www.ifbs.de.





Eigenschaft

Die auf der Unterseite der WECKMAN-Profilbleche kaschierten Vliesstoffe haben die Eigenschaft, zeitweise auftretendes Kondenswasser zu speichern. Sie verhindern im Allgemeinen das Abtropfen. Die gespeicherte Feuchtigkeit wird bei geänderten Witterungsbedingungen und entsprechender Belüftung wieder an die Umgebung abgegeben. Vliesstoffbeschichtete Bleche eignen sich nicht für den Einsatz über Feuchträumen oder dort, wo eine ständige Befeuchtung ohne Ablüftung und Abtrocknung der vliesstoffbeschichteten Fläche stattfindet. Wird eine maximal mögliche Feuchtigkeitsaufnahme je nach Dachneigung und Aufnahmewerten der Vliesstoffe überschritten, kann es trotz Beschichtung zu Abtropfungen kommen.

Anwendungsgebiete

Hallen und Lagerhallen mit nichtisolierten Dächern, wo aufgrund der weiten Binderabständen der Einsatz von Unterspannbahnen nicht möglich ist. Garagen und Carportdächer, wo aufgrund der geringen Dachneigung der Einsatz von Unterspannbahnen nicht möglich ist. Schlepp- und Schirmdächer sowie sämtliche Außendächer, die über keine Wärmedämmung verfügen.

Profilart

Die lieferbaren Profiltypen entnehmen Sie bitte der Produktliste WECKMAN-Vliesstoffbeschichtung.

Abb. 27 Ohne Vlies: Kondeswasser tropft ab

Montage

Bitte beachten Sie bei der Montage, dass die Beschichtung beim Verlegen der Bleche nicht über die Dachlatten gezogen werden darf. Es muss darauf geachtet werden, dass der Vliesstoff bei der Montage nicht verschmutzt wird. Die Beschichtung darf nicht mit anderen absorbierenden Bauteilen in Kontakt kommen. Wir empfehlen die Dachlatten (Holz) mit einem Streifen z. B. EPDM-Band als Trennlage zu belegen. Achtung! Die kapillare Wirkung (Saugwirkung) unbedingt beachten. Vor der Montage empfehlen wir auf einer Breite von 15 cm die Vliesstoffbeschichtung im Bereich der Querstöße und im Traufbereich zu unterbrechen. Hierzu wird der Vliesstoff mit einem professionellen Heißluftgebläse (handelsüblicher Heißtluftpistole mit 1.500 - 2.000 Watt) bis zur sichtbaren Verflüssigung erhitzt, so dass durch die geschmolzenen Kunststoffvliesfasern kein Wasser mehr aufgenommen werden kann. Alternativ kann auch mit dem WECKMAN Vlieslack zur Unterbrechung der Kapilarwirkung gearbeitet werden.

(Verbrauch = ca. 110 g / m^2 für Typ 1100 Vlies). Nachdem der Vlieslack ausgehärtet ist, kann die Feuchtigkeit nicht zurückabsorbiert werden. Die längsseitige Überlappung ist nicht kaschiert. Die weitere Montage entnehmen Sie der Montage Trapezbleche.

Belüftung

Unbedingt für eine ausreichende Be- und Entlüftung sorgen, damit die in der Vliesstoffbeschichtung gespeicherte Feuchtigkeit wieder austrocknen kann.

Dachneigung

Nicht unter 10° Grad Dachneigung verlegen.

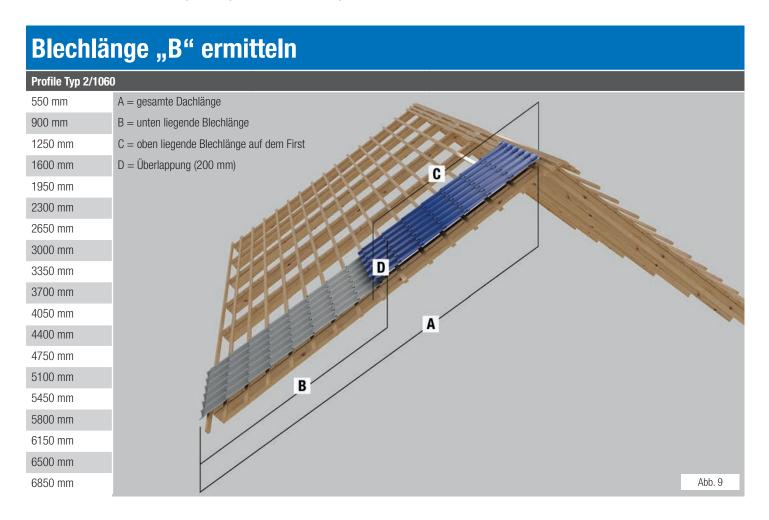


Mit Vlies: Kondeswasser wird aufgenommen und trocknet ab

Überlappungsvorschrift für Pfannenblech

Wenn die Dachlänge (A) mehr als 7,0 m beträgt, werden zwei Bleche benötigt. Beide Bleche werden mit einer Überlappung von mindestens 200 mm montiert. Errechnen Sie die richtigen Plattenlängen wie folgt: Halbieren Sie Länge A. Wählen Sie aus der nebenstehenden Tabelle die Länge, welche Ihrem Ergebnis am nächsten kommt. Die ermittelte Länge ist Länge B. Ziehen Sie von Länge A die

ermittelte Länge B ab und rechnen Sie dann dem verbleibendem Maß 200 mm (D) für die Überlappung hinzu. Das Ergebnis ist Länge C. Zur Kontrolle: B+C-D=A / Das Ergebnis ist wieder die Dachlänge! Achten Sie unbedingt darauf, dass die mit dem Maß B ermittelte Platte stets unten liegend montiert wird.



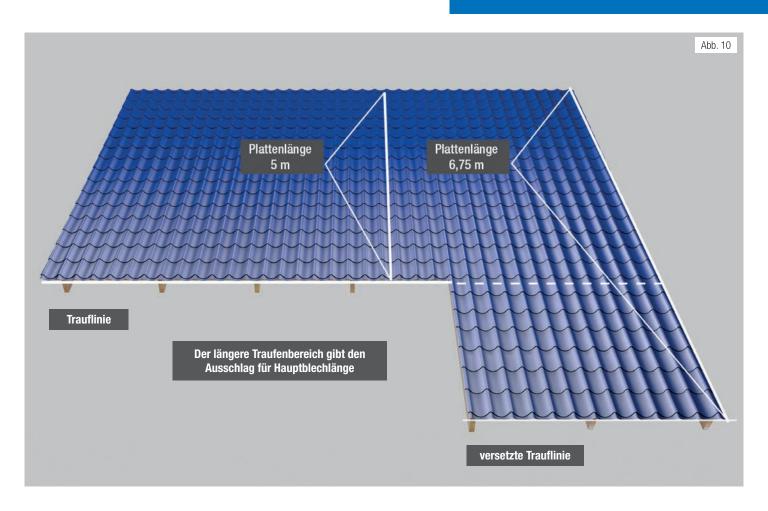
Berechnung der Plattenlängen bei versetzter Trauflinie

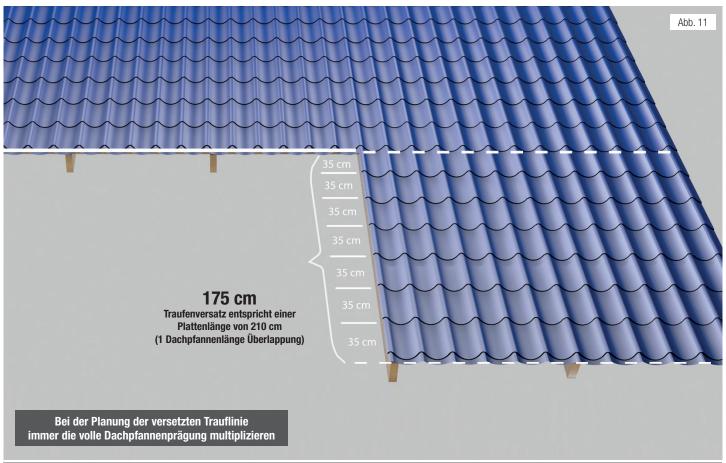
Wenn möglich sollte schon bei der Planung der Konstruktion darauf geachtet werden, dass die Sparrenlänge der versetzten Traufe dem möglichen Dachpfannenprofilraster angepasst wird. Um dies zu erreichen, muss von der Haupttrauflinie an abwärts in vollen Dachpfannenprägungen bis zur versetzten Trauflinie gerechnet werden. Für Profil Typ 2/1060 mit 35 cm pro Dachpfannenraster.

Beispiel für Typ 2/1060 (35 cm Dachpfannenraster) Blechlänge zwischen First und Haupttrauflinie 500 cm.

versetzte Trauflinie + 35 cm = Blechlänge 535 cm versetzte Trauflinie + 70 cm = Blechlänge 570 cm versetzte Trauflinie + 105 cm = Blechlänge 605 cm versetzte Trauflinie + 140 cm = Blechlänge 640 cm versetzte Trauflinie + 175 cm = Blechlänge 675 cm

Das Beispiel lässt sich beliebig fortführen. Bei Einhaltung der 35 cm Profilraster bleibt im Traufbereich immer eine voll ausgeprägte Pfanne. Lässt sich das Einhalten der Profilraster auf Grund von vorhandenen Gebäudelängen nicht ermöglichen, muss der Traufbereich an dieser Stelle nachgeschnitten werden. Wählen Sie daher immer die längste Trauflinie als Haupttrauflinie, um möglichst wenig nachzuschneiden.



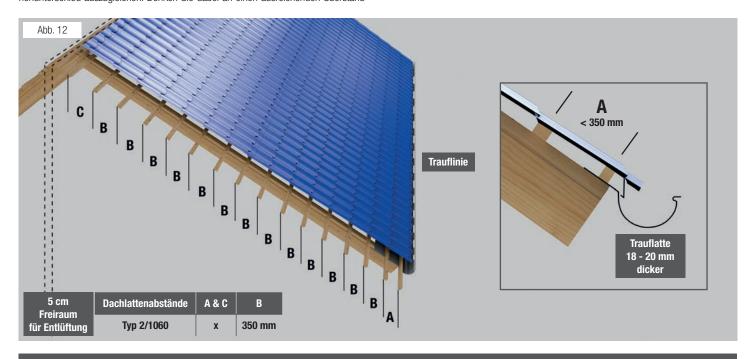


Dieses Maß zur Hauptplattenlänge addiert, ergibt die Gesamtplattenlänge, vorausgesetzt die Montage erfolgt in einer Plattenlänge. Andernfalls Überlappungsvorschrift (Abb. 9) genau beachten!

Dachlattenabstände

Um eine sichere Montage sowie die richtige Platzierung der Schrauben zu erreichen, ist eine genaue Einlattung der Unterkonstruktion unumgänglich. Montieren Sie zunächst die Trauflatte als Bezugspunkt. Ermitteln Sie jetzt die Überkragung der unteren Dachpfannenreihe in die Dachrinne und ordnen Sie die zweite Dachlattenreihe entsprechend des verbleibenden Abstandes zur ersten Querprägung an (Abstand A = variabler Abstand). Wichtig: Da die Schraube der unteren Dachpfannenreihe Aufgrund des Überstandes zur Dachrinne nicht direkt vor der Querprägung angeordnet werden kann, muss die Trauflatte ca. 18 bis 20 mm dicker als die Regellatte sein, um den Höhenunterschied auszugleichen. Denken Sie dabei an einen ausreichenden Überstand

des Profiles in die Dachrinne. Ab der zweiten Dachlattenreihe können Sie jetzt mit dem Regelabstand von 35 cm weiter einlatten. Für eine kraftschlüssige Verschraubung der Profile ist es wichtig, dass die Schrauben in der Fläche möglichst nahe an der Querprofilierung im Wellental angeordnet sind. Die Anordnung der obersten Latte (Firstlatte) richtet sich nach Sparrenlänge und Dachkonstruktion. Bei einer Satteldachkonstruktion ordnen Sie die Latte 5 cm unterhalb des Sparrenendes an. In jedem Fall achten Sie bitte darauf, dass ein ausreichender Abstand zwischen den Profilen beider Dachseiten eingehalten wird, um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.



Montage der WECKMAN-Profilbleche

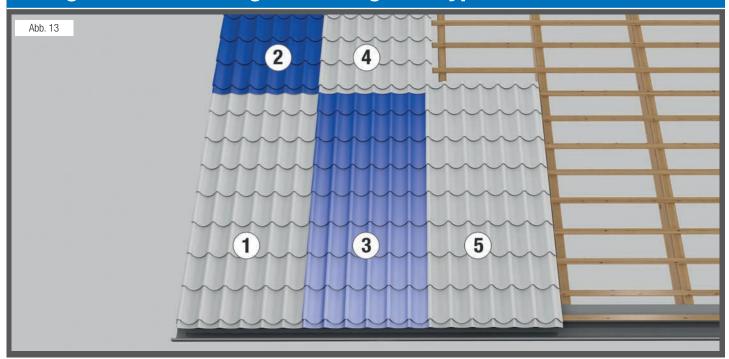
Die Verlegerichtung unseres Pfannenbleches Typ 2/1060 ist von links nach rechts. Achtung: Das Begehen der Profilbleche ist nur mit äußerster Vorsicht möglich. Treten Sie nur ins Wellental an den Punkten, wo die Bleche mit einer Schraube befestigt sind. Am sichersten ist das Begehen auf einer lastverteilenden Laufbohle. Bezugspunkt für die Montage ist in jedem Fall die Traufe. Richten Sie die Bleche nicht nach dem Giebel aus. Spannen Sie zunächst eine Schnur entlang der Traufe. Beachten Sie hierbei den bei der Einlattung ermittelten Überstand der Profilbleche in die Dachrinne. Decken Sie nun das erste Profilblech entsprechend des oben gezeigten Verlegeschemas auf. Richten Sie die untere Kante des Bleches an Ihrer Schnur aus. Versetzen Sie das Blech soweit über den Ortgang, dass Sie eine komplette Abdeckung der Ortganglinie bis zum First erzielen. Sollte Ihr Dach nicht winkelig sein, schneiden Sie später den entstandenen Überhang des Bleches ab. Die Schnittkante wird dann vom Ortgangwinkel verdeckt. Das so ausgerichtete Blech fixieren Sie mit zwei versetzten im Wellental angeordneten Schrauben. Ein Abrutschen des Bleches ist somit verhindert. Decken Sie jetzt das zweite Blech auf. Wichtig: Lappen Sie das Blech über die vorhandene Antikapillarrille (zusätzlich Wasser abführende Sicherheitsrinne für Längenüberlappung). Drücken Sie das Blech nach oben unter die Querprägung bis Sie an der Traufe eine Linie mit dem vorliegenden Blech erhalten.

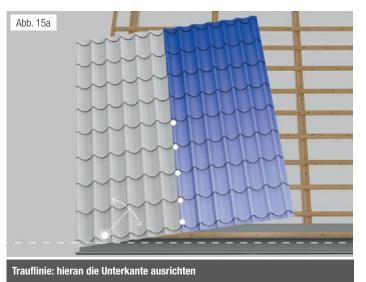
Verbinden Sie jetzt das Blech mit dem ersten Profil und zwar nur an der Überlappung wie in Abb. 15a dargestellt. Achtung: Ordnen Sie die Überlappungsschrauben stets so an, dass Sie nicht in die unten liegende Antikapillarrille schrauben. Lösen Sie eine der zwei Schrauben, welche Sie zum Fixieren in das erste Blech geschraubt haben.

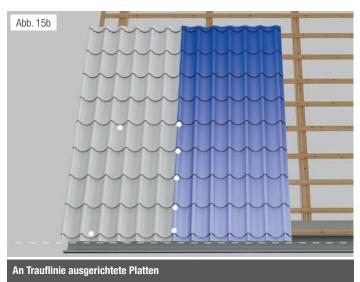
Sie können noch einmal die gesamte Einheit etwas besser an der Schnur ausrichten. Bei sehr großen Dachflächen ist es möglich drei Bleche an der Überlappung zu verbinden, um eine genauere Feinabstimmung an der Schnur vorzunehmen. Nach dem Ausrichten verschrauben Sie die erste Platte nach Schraubmuster (Abb. 19.) von links nach rechts durch. Setzen Sie keine vereinzelten Schrauben in der Fläche um später noch nachzuschrauben. Dies kann zu Verspannungen des Bleches und somit zu Knackgeräuschen führen. Schrauben Sie stets vollflächig von links nach rechts durch. Prüfen Sie anschließend die weitere Reihenfolge der Montage Ihrer Bleche. Bei mehreren übereinanderliegenden Blechen muss das Montageschema, wie auf Abb. 13 dargestellt, zunächst aufgeholt und dann eingehalten werden. Verschrauben Sie die Bleche entsprechend dem abgebildetem Schrauben-Schema (Abb. 19). Die weiteren Bleche montieren Sie

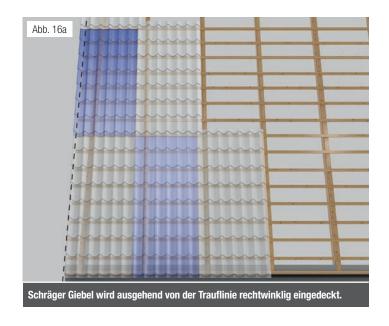
dann ebenso wie oben beschrieben. Achten Sie darauf, dass Sie immer zunächst die Überlappungen und dann erst die Flächenbefestigung vornehmen. Als letztes schneiden Sie, falls nötig die Überhänge an First und Ortgang nach. Bedenken Sie, dass nur Systemzubehör und die richtige Montage eine lange Lebensdauer Ihrer Profilbleche sichert. Materialunverträglichkeit, wie z. B. Legierung der Schraubenschäfte sowie falsch eingestellte Gewinde der Blechverbindungsschrauben, führen häufig zu Schäden und beeinträchtigen die Garantie!

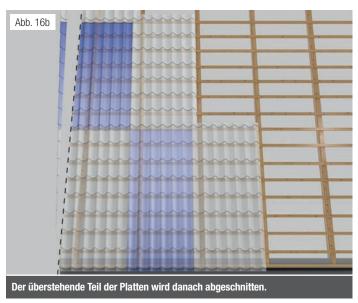
Verlegeschema / Verlegereihenfolge für Typ 2/1060 Deckrichtung von links nach rechts.









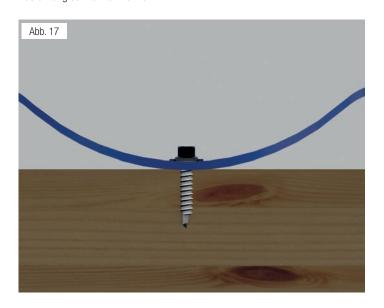


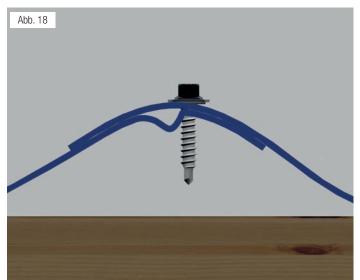
Befestigung der WECKMAN-Dachpfannenprofil

Um eine kraftschlüssige Befestigung Ihrer WECKMAN-Profilbleche auf der dafür vorgesehenen Unterkonstruktion zu sichern, empfehlen wir die Untergurtbefestigung (siehe Abb. 17). Verwenden Sie hierfür A2 Edelstahlschrauben. Wählen Sie für Holzunterkonstruktionen die 6,0 x 38 mm. Um eine ausreichende Verbindung der Bleche untereinander auf der Dachfläche herzustellen, werden die Längsüberlappungen mit A2 Edelstahlschrauben 4,8 x 20 mm verschraubt. Die Schraube ist so anzusetzen, dass sie die darunterliegende Antikapillarrille nicht beschädigt (siehe Abb. 18). Überlappungen werden nicht mit der Unterkonstruktion verschraubt. Die Verschraubung der Dachfläche erfolgt gemäß nebenstehender Abb. 19 - Schraubanordnung. Wichtig ist, die Windangriffsflächen an den äußeren Dachkanten in jedem Wellental (First u. Traufe) und jeder Dachlatte (Ortgang) zu verschrauben. Längsüberlappungen werden bei Pfannenblechen in jeder Pfannenprofilierung unterhalb der Querprägung einmal verschraubt. Bei den hier angegebenen Werten handelt es sich um Richtwerte, die je nach Dachkonstruktion und Ausführung schwanken können.

A2 Edelstahlschraube 6,0 x 38 mm für Untergurt - ca. 8,0 Stück / Ifdm.
 A2 Edelstahlschraube 4,8 x 20 mm für Überlappung - ca. 3,0 Stück / Ifdm.

Die Verschraubung von Formteilen erfolgt als Blech-auf-Blech-Montage und wird mit der A2 Edelstahlschraube 4,8 x 20 mm durchgeführt. Eine Verbindung der Schraube zur Unterkonstruktion darf nicht sein. Bei Verbindungen zu Holzunterkonstruktionen, z. B. Ortgangwinkel im Stirnbereich, verwenden Sie die A2 Edelstahlschraube 6,0 x 38 mm.







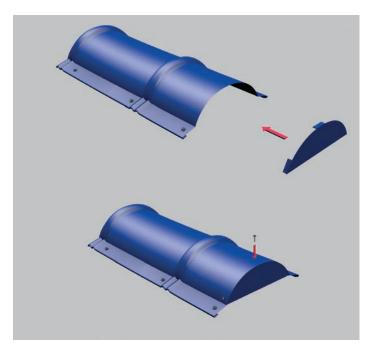
Montage des halbrunden Firstblechs

Legen Sie das Firstblech auf den First. Richten Sie das Firstblech entlang der Firstlinie aus. Verschrauben Sie den First auf jedem zweiten Wellenberg versetzt zur gegenüberliegenden Seite mit A2 Edelstahlschrauben. Am Anfang und Ende der Firstreihe setzen Sie zusätzlich auch auf der direkt gegenüberliegenden Seite eine Schraube (Schraubenbedarf ca. 8 Stück per Ifdm.). Legen Sie das zweite Firstblech so auf, dass es in der Profilierung aufeinander liegt. Bei richtiger Auflage erhalten Sie so gleichmäßige Abstände zwischen jeder Querprofilierung. Verschrauben Sie die Überlappung der Firstbleche auf beiden Seiten gleichmäßig. Beachten Sie in jedem Fall die Belüftung. Sollte eine wasser- u. schneedichte Firstgestaltung erforderlich sein, empfehlen wir Ihnen vor der Firstmontage die Montage unseres Lüftungsrollfirstes (siehe Seite 43). Bei Verwendung des Lüftungsrollfirstes bleibt eine ausreichende Entlüftung erhalten. Beim Einbau von Profilfüllern ist der Gebrauch von Firstentlüftern unerlässlich. Beachten Sie unsere Hinweise zur richtigen Be- u. Entlüftung auf Seite 144 - 145.



Montage des Firstblechendstücks

An dem Firstblechendstück für halbrunde Firstbleche befinden sich drei Schraublaschen, die bauseitig abgewinkelt werden müssen. Das Firstblechendstück wird in die halbrunde Öffnung des Firstbleches eingefügt und mit insgesamt 3 Stück A2 Edelstahlschrauben verschraubt.





Montage des Kehlblechs

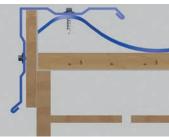
Wir empfehlen Ihnen die Kehle vor Montage der Kehlbleche vollflächig abzuschalen. Legen Sie das erste Kehlblech auf. Decken Sie von unten (Traufe) nach oben. Lassen Sie das untere Kehlblech so weit nach unten über die Traufe ragen, dass die Kehle voll abgedeckt ist. Schneiden Sie mittels Knabber die überragende Ecke entsprechend des Kehlwinkels aus. Heften Sie die Kehlbleche mit verzinkten Pappnägeln am äußeren Rand so fest, dass die Pappnägel später vom auflappenden Blech verdeckt werden. Achten Sie darauf, dass die Überlappung der einzelnen Kehlbleche 20 cm beträgt. Die an den Profilblechen erforderlichen Schrägschnitte werden mittels Knabber vorgenommen. Unter den zugeschnittenen Profilblechen werden Profilfüller montiert. Verschrauben Sie im Kehlbereich jedes Untergurtes mit A2 Edelstahlschrauben.

Montage Zubehörteile

Montage des Ortgangwinkels

Die Befestigung der Ortgangwinkel wird auf dem Wellenberg der Profilbleche und an dem Stirnbrett vorgenommen (siehe Skizze). Die Verschraubung auf dem Obergurt (Blech auf Blech) und die Verschraubung am Stirnbrett (Blech auf Holz) erfolgt mit den A2 Edelstahlschrauben. Der Schraubenbedarf liegt bei ca. 6 St. / Ifdm. Ortgangwinkel.

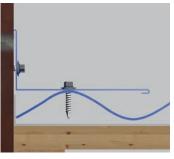




Montage der Anschlussleiste



Die Befestigung der Anschlussleiste wird sowohl bei einem längslaufenden Anschluss wie auch bei einem querlaufenden Anschluss auf dem Wellenberg vorgenommen. Lassen Sie stets den langen Schenkel auf das Dach decken. Auch hier wird die Blech-auf-Blechbefestigung mittels einer A2 Edelstahlschraube vorgenommen. Die Befesti-



gung der Anschlussleiste an der Wand richtet sich nach dem Wandbaustoff. Bei einer Holzausführung verwenden Sie ebenfalls eine A2 Edelstahlschraube. Um eine bessere Dichtigkeit zu erreichen, empfehlen wir Ihnen zusätzlich das Anbringen einer Alu-Anschlussleiste als Kappleiste (siehe Seite 35, Zubehör). Die Kappleiste bei Maueranschluss gegebenenfalls andübeln. In jedem Fall den Anschluss zusätzlich mit Silikon versiegeln. (Bei Abweichungen zu Standardmaßen siehe auch Seite 30, Sonderkantteile.) Noch ein kleiner Tipp: Bei einem sehr flachen Dach empfehlen wir bei einem querverlaufenden Anschluss mittels einer Dachdeckerzange den Untergurt unter der Anschlussleiste leicht aufzukanten. Achtung! Auch bei Wandanschlüssen muss die Be- u. Entlüftung beachtet werden (ab Seite 144 - 145).

Montage JA-Sanitärentlüfter mit ISO-Rohr (54S45)

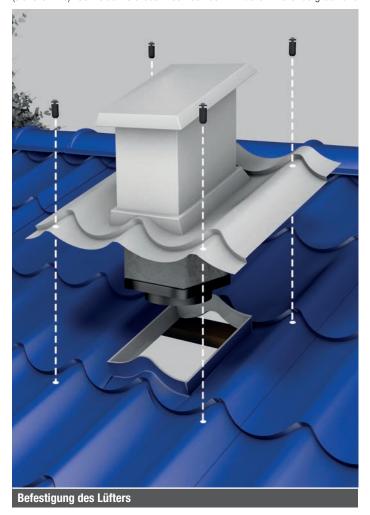
Der JA-Sanitärentlüfter verfügt über eine profilierte Grundplatte und läßt sich paßgenau von oben auf die Pfannenprofilbleche aufsetzen, jedoch nur entsprechend dem Pfannenprofilraster der Blechplatten. Der Sanitärentlüfter basiert in der Höhe auf 1 Pfannenraster (350 mm) zuzüglich der Überlappungsränder oben und unten von je 50 mm, die Gesamthöhe ist 450 mm. Der JA-Sanitärentlüfter



kann nur bei einer Dachneigung >=15° und <=45° montiert werden. Er ist nicht für Heißluft oder Abgase geeignet. Es dürfen keine Gasthermen- oder Kaminanschlüsse etc. mit heißen oder aggressiven Abgasen angeschlossen werden.

Gehen Sie nun wie folgt vor:

Verlegen Sie die Profilbleche nach Montageanleitung bis Sie an die Stelle gelangen, wo Sie den Sanitärentlüfter montieren wollen. Achten Sie darauf, dass sich unterhalb der Stelle, an der Sie den Sanitärentlüfter montieren wollen, kein Sparren befinden darf, damit Sie den Rohranschluss später ungehindert von unten an den Sanitärentlüfter anschließen können. Setzen Sie den Sanitärentlüfter von oben an der gewünschten Stelle auf die Profilbleche und zeichnen Sie sich die Position des Sanitärentlüfters auf den Profilblechen an. Bohren Sie auf dem mittleren Wellenberg ein Loch, um mit einem Blechschneider (Knabber) dort ansetzen zu können (siehe Skizze). Schneiden Sie das Blech auf dem mittleren Wellenberg auf und



erstellen Sie eine Öffnung, wo das mitgelieferte ISO-Anschlußrohr hindurchpasst. Achtung! Schneiden Sie das Blech nicht zu groß auf, damit Sie mittels einer Börtelzange einen ca. 20 mm hohen Kragen um die Öffnung im Blech herstellen können (siehe Skizze "Befestigung des Lüfters"). Schieben Sie nun das ISO-Anschlussrohr von unten in den Sanitärentlüfter hinein und setzen Sie den Sanitärentlüfter von oben auf das Profilblech auf. Bitte schieben Sie das Anschlussrohr ganz in den Sanitärentlüfter hinein, damit keine Wärmebrücken entstehen. Die Befestigung des Sanitärentlüfters erfolgt mit den Systemschrauben Master-Plug M5F 9,5 x 22 mm (Artikel-Nr. 5800M5F). Hierzu wird auf den Wellenbergen an allen vier Ecken ein 10 mm großes Loch mit einem handelsüblichen HSS-Bohrer vorgebohrt (siehe Skizze). Die Befestigung erfolgt mit 4 Stück Master-Plug M5F Schrauben. Die Master-Plug M5F Schrauben werden von oben in die bereits vorgebohrten 10 mm Löcher gesteckt und angezogen. Bitte ziehen Sie die Master-Plug Schrauben mit einem Schraubenschlüssel von Hand fest bis eine ausreichende Verbindung zwischen der Grundplatte des Sanitärentlüfters und den Blechplatten vorhanden ist. Bitte achten Sie darauf, dass keine weiteren Befestigungsschrauben der Bleche (SKH oder SKÜ-Schrauben) mit dem Sanitärentlüfter verbunden sind. Zuletzt können Sie unterhalb der Dachfläche Ihr Entlüftungsrohr anschließen. Die mitgelieferte Rohranschlussreduktion lässt sich auf alle gängigen Rohrmaße einstellen. Schneiden Sie hierzu den Rohranschluß nur an der entsprechenden Stelle ab. Hinweis: Die Montage des JA-Dachflächenentlüfter (54200) erfolgt wie vorstehend beschrieben, ohne Einbau und Anschluss des ISO-Rohranschlusses!

Schornstein-Abdichtung mit flexiblen Anschlussmaterial (Andiflex)

Bitte beachten Sie, dass oberhalb des Schornsteins eine Überlappung in den Profilblechen vorhanden sein muss, um das flexible Anschlussmaterial hier durchführen zu können. Es muss oberhalb des Schornsteins eine vollflächige Verschalung ca. 300 - 400 mm breit in der Stärke der Dachlattung aufgebracht werden. Die zu verklebenden Flächen am Schornstein und auf den Profilblechen, müssen trocken und sauber sein sowie frei von Fetten und Verunreinigungen. Sie sind vor der Montage zu reinigen. Flexible, selbstklebende Anschlussdichtungen sind nur bei Temperaturen von > 15 Grad Celsius zu verarbeiten. Weiterhin sollte Ihre Dachneigung >12° betragen um eine langfristige Dichtigkeit zu gewährleisten.

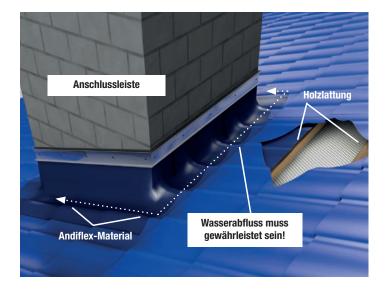
Gehen Sie nun wie folgt vor: Verkleben Sie mit unserer flexiblen Anschlussdichtung (Andiflex, Artikel-Nr. 55AF30) zuerst die untere Seite des Schornsteins, dann die Seitenflanken und zuletzt die obere Seite des Schornsteins. Hierbei wird das 300 mm breite Andiflex etwa 200 mm auf bzw. unter die Profilbleche gelappt und ca. 100 mm hoch an den Schornstein geklebt. Um die Ecken des Schornsteins verkleben Sie das Andiflex mindestens 200 mm überlappend. Das Andiflex wird oberhalb des Schornsteins unter die Profilbleche auf die Verschalung geklebt (Achtung! ggf. müssen hierzu die oberen Profilbleche wieder gelöst werden um sie anzuheben) zusätzlich wird es an die Seiten sowie unten von oben auf die Profilbleche geklebt. Um das Andiflex oben durch die Profilbleche zu verlegen, benötigt man oberhalb des Schornsteins die bereits erwähnte Überlappung in den Profilblechen. Bitte achten Sie darauf, dass das Andiflex möglichst passgenau an die Form der Profilbleche angeglichen wird. Zur Befestigung des Andiflex am Schornstein empfehlen wir unsere Alu-Anschlussleisten (Artikel-Nr. 66LUAS40300), welche am oberen Rand des Andiflex mit A2 Edelstahlschrauben (Artikel-Nr. 35SP4545) festgedübelt werden. Am oberen Rand der Alu-Anschlussleisten befindet sich eine Dichtungsfuge, die zusätzlich mit Silikon abgespritzt wird. Die Profilbleche oberhalb des Schornsteins, die auf das Andiflex lappen, werden zusätzlich mit einem Profilfüller, klein (Traufendichtungen) abgedichtet.

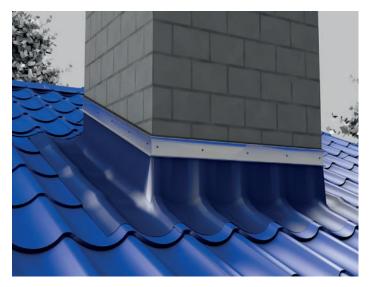
ACHTUNG!

Sollte Ihre Dachneigung 20° unterschreiten, muss oberhalb des Schornsteins ein zweiter Streifen Andiflex auf die Verschalung unter die Profilbleche überlappend auf den ersten Streifen Andiflex geklebt werden. Zusätzlich muss nach Montage der Profilfüller und Verschraubung der Profilbleche von oben über die Profilbleche auf das vorhandene Andiflex ein zusätzlicher Streifen Andiflex geklebt werden, um für garantierte Dichtheit zu sorgen. Es ist ebenfalls sehr wichtig, dass die Konstruktion keinerlei stehendes Wasser zulässt. Anfallendes Regenwasser muss rückstandslos abfließen können. Testen Sie dies nach Beendigung der Montage mit Wasser und beobachten Sie ob das Regenwasser rückstandslos abfließen kann. Ist dies nicht der Fall, so muss die Konstruktion geändert werden, oder Ihre Dachneigung ist zu gering!

Hinweis:

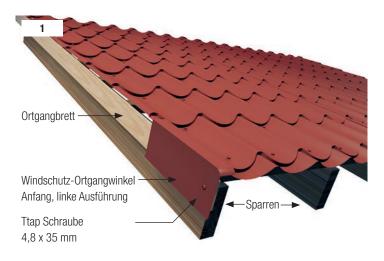
Anstelle des Andiflex können auch andere handelsübliche flexible Anschlussdichtungen (Walzblei) verwendet werden. Bitte achten Sie darauf, dass das verwendete Material für den Anwendungsbereich geeignet ist!





Montage Windschutz-Ortgang

Beispielmontage Windschutz-Ortgangwinkel

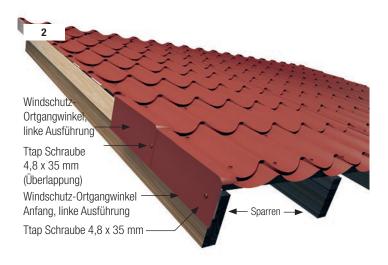


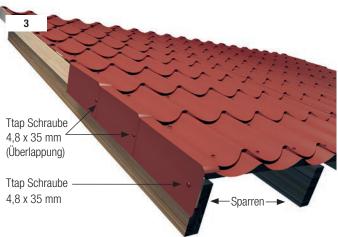
Verlegung

Grundsätzlich erfolgt die Montage der Windschutzortgänge beginnend von der Traufe zum First. Benötigt wird je Ortgangseite ein Windschutz-Ortgangwinkel Anfang (40 cm) rechte oder linke Ausführung und die entsprechende Anzahl Windschutz-Ortgangwinkel (38 cm) rechte oder linke Ausführung je Dachpfannenreihe.

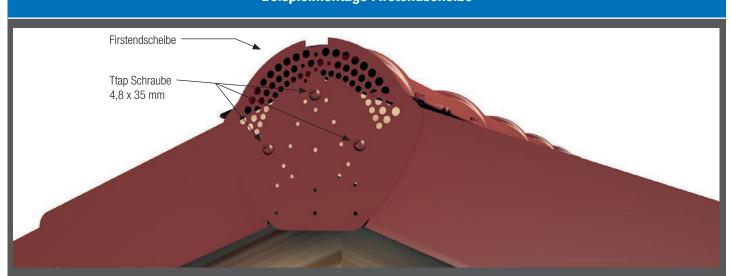
Verschraubung

Pro Windschutz-Ortgangwinkel wird zur Befestigung eine farbige Ttap Schraube 4,8 x 35 mm benötigt. Beginnend mit einem Windschutz-Ortgangwinkel Anfang (40 cm, rechte oder linke Ausführung) wird der Windschutz-Ortgang mit einem Abstand von ca. 4 cm zur Traufe mit einer Ttap Schraube 4,8 x 35 mm mit der Unterkonstruktion (Ortgangbrett) verschraubt. Es folgt je Dachpfannenreihe ein Windschutz-Ortgangwinkel (38 cm, rechte oder linke Ausführung) der mit einer Ttap Schraube 4,8 x 35 mm auf der Überlappung zum darunter liegenden Ortgangwinkel mit der Unterkonstruktion (Ortgangbrett) verschraubt wird. Die Befestigungsart wird bis zum First weitergeführt. Achtung! Wird die untere Befestigung nicht mit einer Ttap Schraube 4,8 x 35 mm sondern nur zum Beispiel mit einem Nagel ausgeführt, besteht die Gefahr, dass der Nagel sich im Laufe der Zeit lockert. Das kann zu möglichen Windgeräuschen (klappern) führen. Die Ausführung im Firstscheitelpunkt erfolgt mit einer Firstendscheibe, die ebenfalls mit Ttap Schrauben 4,8 x 35 mm verschraubt werden.





Beispielmontage Firstendscheibe



Montage Durchführungsmanschetten

Wahl & Zuschnitt

Wählen Sie eine entsprechende Durchführungsmanschette mit der Öffnung, die mindestens von 20 % bis 30 % kleiner als der Durchmesser des Rohres ist. Wenn es nötig ist, schneiden / verkleinern Sie die Öffnung um 20 % im Vergleich zum Durchmesser des Rohres.



Aufstecken

Stecken Sie die Durchführungsmanschette über das untere Teil wie z.B. Rohr (der Schmierstoff erleichtert die Installation).



Former

Passen Sie die Durchführungsmanschette der Formgebung bzw. die Geometrie des z. B. Daches an. Ein stumpfes Werkzeug hilft den Kragen an der Geometrie des Daches anzupassen.



Versiegeln

Verwenden Sie zum Abdichten der Durchführungsmanschette auf dem Untergrund eine geeignete Dichtmasse wie z. B. Silikon Dichtungsmittel.



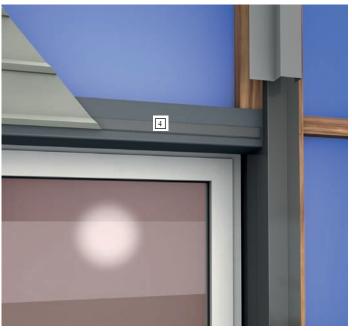
Verschrauben

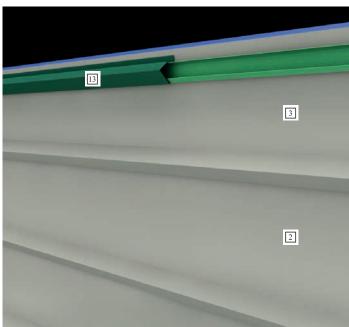
Verwenden Sie Befestigungselemente zum abschließenden befestigen. Der Abstand zwischen den Befestigungsmitteln darf nicht 38 mm überschreiten.



Montage Fassadensysteme









Aufbau unseres Fassadensystems

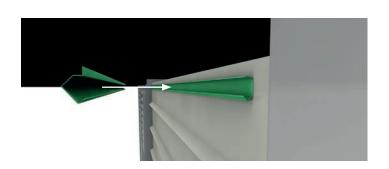
Die an dieser Stelle gezeigte Anwendung unserer Fassadenprofile und dem entsprechenden Zubehör soll als Beispiel dienen. Teilen Sie Ihre Fassade entsprechend Ihren baulichen Gegebenheiten ein.

Anhand der gezeigten Darstellung, können Sie jetzt überschlägig Ihre Bedarfsmengen ermitteln. Sonderprofile sind bis zu kantbaren Größen und Längen auf Anfrage lieferbar. Übertragen Sie die ermittelten Mengen in das abgebildete Kalkulationsschema (S. 163). Auf diese Weise haben Sie schnell eine Übersicht über die für Ihr Bauvorhaben benötigten Mengen und Preise.

Haben Sie Interesse an einem kompletten Angebot?

Senden Sie uns über Ihren Fachhandel eine Zeichnung Ihrer Fassade und wir erstellen kurzfristig ein Angebot.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Innen- und Außendienst gerne zur Verfügung.





Checkliste

Kostenermittlung für Ihr Projekt mit dem WECKMAN Fassadensystem

Projekt:

Diese Artikel finden Seite auf den Seiten 52 - 61		Stück	Länge in mm	Breite in mm	m²	Artikelnummer	€/lfdm. ohne MwSt.	€/lfdm. mit 19% MwSt.
Sinus-Profil (Wellplatte W-1/1064)	1							
QuickPaneel	2							
QuickPaneel oberes Abschl.paneel	3							
Starterprofilleiste	4							
Belüftetes Sockelprofil	5							
Außenecklisene	6							
Innenecklisene	7							
Verbindungslisene	8							
Oberteil Verbindungslisene-Fenster	9							
Unterteil Verbindungslisene-Fenster	10							
Fensterbank (Sohlbank)	11							
Fensterprofil (oben)	12							
Oberer Abschluss (Blende 2-teilig)	13							
Z-Übergangsprofil	14							
GESAMTSUMME								

Montage Fassadensysteme

Wesentliches



Die Montage Ihrer Fassadenprofile hängt im Wesentlichen von dem Aufbau Ihrer Wand ab. Lassen Sie sich bei der Planung Ihrer Fassaden von einem Fachbetrieb beraten (Architekt). Dämmstärken, Wandkonstruktion und Wandaufbau können entscheidend die Montage beeinflussen. Denken Sie stets an den richtigen Windund Feuchtigkeitsschutz (Abb. 1) sowie die richtige Belüftung. Die hier dargestellte Montage der Sanierung eines Altbaus ist nicht beispielhaft für andere Wandaufbauten. Unsere Anleitungen sind Empfehlungen jahrelanger Erfahrungen entsprechend unseres neuesten Wissensstandes, jedoch trägt die Verantwortung für die Ausführung und Konstruktion der ausführende Unternehmer.

Unterkonstruktion



Nachdem Sie die Aufteilung in Montagefelder vorgenommen haben, beginnen Sie mit der Montage der Unterkonstruktion. Beachten Sie die Auflagebreiten und maximalen Unterkonstruktionsabstände für das Sinusprofil. Bei dem QuickPaneel darf der Unterkonstruktionsabstand (Riegelabstand) 600 mm nicht überschreiten.

Montage der Systemprofile



Beginnen Sie mit der Montage der Systemprofile (Abb. 3/4). Denken Sie stets daran, dass die Systemprofile wie Sockelprofil, Inneneck-, Außeneck- und Verbindungslisenen zunächst nur mit wenigen Schrauben in der richtigen Position geheftet werden. Die eigentliche Befestigung erfolgt durch das Anschrauben der Sinusprofile/QuickPaneele. Setzen Sie als Erstes das belüftete Sockelprofil. Schneiden Sie hierzu den als Lüftung dienenden Schenkel entspre-



chend Ihrer Unterkonstruktion auf Maß. Achten Sie darauf, dass Sie den Winkel exakt waagerecht montieren.

Als Nächstes setzen Sie die Außenecklisenen und gegebenenfalls die Innenecklisenen. Achten Sie darauf, dass die Montage aller Lisenen exakt lotrecht erfolgt.

Fensterlaibung



Schneiden Sie als Nächstes die Fensterlaibungsprofile (Abb. 5) zu und kleiden Sie die linke und die rechte Fensterlaibung damit aus. Befestigen Sie jetzt oberhalb und unterhalb des Fensters das Lisenenunterteil. Anschließend setzen Sie das Lisenenoberteil auf und befestigen dieses. Heften Sie entsprechend Ihrer Montagefelder die Verbindungslisenen an die Wand. Für die Montage der QuickPaneele ist es erforderlich auf dem Sockelprofil zwischen den jeweiligen Eck- und Verbindungslisenen (Montagefelder) zunächst das Starterprofil zu befestigen. (Entfällt bei der Montage des Sinusprofils).

Montage der QuickPaneele



Montage Fassadensysteme

Schneiden Sie das Profil so auf Länge zu, dass bei der Montage an jeder Seite zur Lisene 15 mm Abstand bleiben (Abb. 7). Bei Ausdehnung vergrößert sich dieser Abstand entsprechend der Länge der Profiltafeln. Schrauben Sie das Profil waagerecht auf die Sockelleiste in der Höhe, in der Sie mit der Montage der Paneele beginnen möchten. Beginnen Sie mit der Montage ihrer Paneele bzw. Sinusprofilplatten. Um die Paneelstege / Sinuswellen Ihrer Fassadenprofile umlaufend auf gleicher Höhe zu verlegen, achten Sie darauf, dass die Optik der durchlaufenden Paneelstege / Wellen immer auf gleicher Höhe (Abb. 10) verläuft.



Beginnen Sie anschließend mit der 2. Reihe und dann so weiter. Enden Sie unter dem Fenster (Abb. 9) oder Gesims mit einem nicht vollen Paneel, so schneiden Sie dieses entsprechend auf Maß. Schrauben Sie auf die Schnittkante des Paneels waagerecht das Unterteil des zweiteiligen Ausgleichprofils.

Setzen Sie die Schraube mittig ins Profil. Drücken Sie jetzt das Oberteil des Ausgleichprofils auf das Unterteil und verdecken Sie so die Schraubenköpfe.

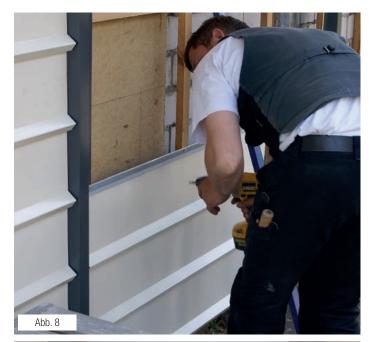
Wenn Sie oberhalb eines Fensters oder einer Tür mit einem nicht vollen Paneel starten müssen (immer durchlaufende Paneelstege / Sinuswellen beachten) haben Sie zwei Optionen:

1. Option

Sie haben an Ihrem Fenster einen Rolladenkasten (Abb. 10). Sie schneiden in diesem Fall einen Flachblechstreifen auf die gleiche Breite wie rechts und links (danebenliegende Montagefelder) das nächste Paneel verläuft. Schrauben Sie auf Höhe der Paneelstege im Nachbarfeld das nächste Starterprofil auf das Flachblech und beginnen Sie wieder die Montage mit einem vollen Paneel. Schrauben Sie direkt oberhalb des Rolladenkastens auf das Flachblech das Unterteil des zweiteiligen Ausgleichprofils. Setzten Sie die Schrauben mittig ins Profil. Drücken Sie jetzt das Oberteil des Ausgleichsprofils auf das Unterteil und verdecken Sie so die Schraubenköpfe.

2. Option

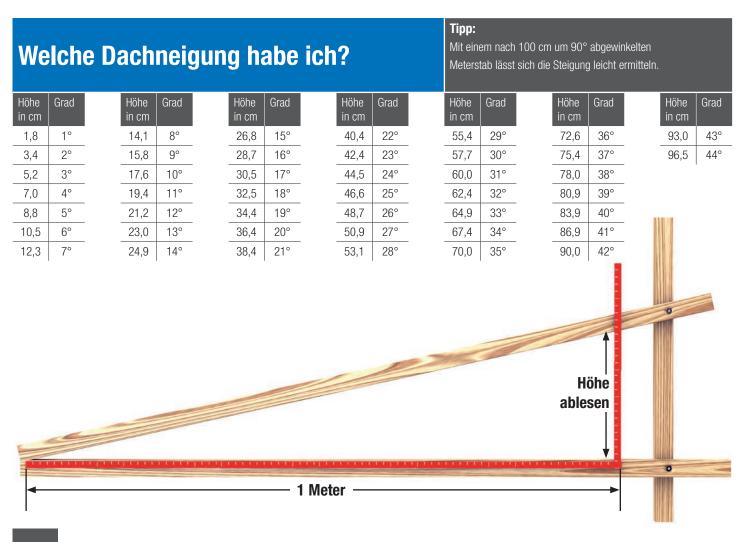
Sie haben keinen Rolladenkasten im Fenster. Kleiden Sie die Laibung mit dem Fensterprofil für oben aus. Schneiden sie hierzu den Profilschenkel auf Laibungsmaß ab. Setzen Sie auf dem an der Fassade sitzenden Schenkel in der entsprechenden Höhe der Paneelstege im Nebenfeld wieder ein Starterprofil und beginnen Sie ab hier wieder mit der Montage eines vollen Paneels. (Das Setzen von Starterprofilen entfällt bei der Montage von Sinusprofilen). Montieren Sie die Außenfensterbänke (Sohlbänke). Versiegeln Sie zuletzt alle Ecken, Anschlüsse und Verbindungen mit einem zu der Farbe Ihrer Fassade passenden Silikon. Auskünfte oder Hilfe zur Ermittlung von Mengen oder für die Montage erhalten Sie unter der Service-Telefon-Nummer: 0 42 81 - 95 15 - 0.











Allgemeine Verlegehinweise

Lagerung

Die Platten sollten vor Sonnenlicht und Nässe geschützt und dementsprechend gelagert werden (wichtig: PVC siehe Anmerkung auf Seite 168). Für Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Um Verfärbungen, Verformungen und Rissbildungen durch Wärmestau zwischen den Platten zu verhindern, empfehlen wir folgende Lagerung: Die Platten sollten auf ebener Unterlage gut belüftet gelagert werden und mit wasser- und lichtundurchlässigen hellen Abdeckungen, z. B. einer weißen PE-Folie abgedeckt werden. Transportverpackungen sind bei längerer Lagerdauer zu entfernen, um die Platten wie oben beschrieben lagern zu können.

Vor Montage bitte beachten:

Vor Einbau sollte abgeklärt sein, ob Genehmigungen von Behörden nötig sind! Unsere Anleitungen sind Empfehlungen jahrelanger Erfahrungen, entsprechend unserem neuesten Wissensstand, jedoch trägt die Verantwortung für Ausführung und Konstruktion der ausführende Unternehmer. Die Dachneigung der Stegplatten sollte mindestens 10° betragen. Ein Beschlagen der Hohlkammern ist kein Reklamationsgrund, da die Bildung von Kondensat in den Kammern der Stegplatten nicht vermeidbar ist. Acrylglas und Polycarbonat sind minimal gas- und dampfdurchlässig, dadurch kann es durch feuchte Luft in den Hohlkammern zu deren Beschlagen und Kondenswasserbildung kommen. Bei fachgerechter Montage wird das Kondensat zur Traufe abgeführt und tropft aus den geschlitzten Abschlussprofilen ab. Die Hohlkammer trocknet wieder aus. Vereinzeltes Eindringen von Insekten in die Hohlkammern der Stegplatten ist nicht auszuschließen und ist kein Garantiefall. Geräusche, die durch Ausdehnung der Platten entstehen, können nicht vermieden, jedoch durch Verlegung in geeignete Profilsysteme gemindert werden. Bei unterschiedlichen Lieferungen können durch Verwendung verschiedener Rohstoffe Farbabweichungen auftreten. Außerdem kann es durch Temperaturschwankungen zwischen Zuschnitt und Auslieferung zu variierenden Längen kommen, was kein Beanstandungsgrund ist. Bei Breitenzuschnitten können sich die Stegplatten in der Länge leicht krümmen. Eine geringfügige Veränderung der Aluminium-Profile behalten wir uns vor.

Vorbereitung der Unterkonstruktion für Stegplatten

Planen Sie Ihre Unterkonstruktion sorgfältig. Verwenden Sie verwindungsarmes Material bei Holzkonstruktionen zum Beispiel Leimholz. Bei der Planung der Binderabstände rechnen Sie bitte wie folgt:

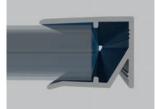
Der Abstand der Profile beträgt von Profilmitte zu Profilmitte Plattenbreite + 3 cm bzw. 4 cm (bei Zevener Sprosse) bzw. 2 cm (bei ECO-Profil). Bei einer 98 cm breiten Platte bedeutet dies, dass der Abstand 101 cm, 102 cm (bei Zevener Sprosse) oder 100 cm (bei ECO-Profil) von Profilmitte zu Profilmitte beträgt. Dieses gilt auch für die Randsprosse. Die Unterkonstruktion ist entsprechend anzuordnen. Ist Ihre Unterkonstruktion breiter als das von Ihnen verwendete Profil, so ist die der Stegplatte zugewandte Seite reflektierend anzulegen. Verwenden Sie zum Beispiel Alu-Klebeband oder eine weiße Dispersionsfarbe. Denken Sie daran: Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Farben oder Weich-PVC in der Nähe von Stegplatten (chemische Unverträglichkeit). Das Anbringen von Dämmstoffen oder Verschalungen im direkten Kontakt an der Unterseite der Stegplatten ist nicht zulässig. Beim zusätzlichen Anbringen von Sonnenschutzeinrichtungen muss ein Abstand von mind. 40 cm, abhängig von Qualität der Platte sowie der Raumgröße und Belüftung eingehalten werden. Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise besteht die Gefahr von Verformungen, Rissbildungen oder Verfär-

bungen. Das Begehen von Stegplatten ist nur auf Laufbohlen zulässig. Zuschnitte lassen sich am einfachsten mit einer schnell laufenden Handkreissäge mit Metallsägeblatt vornehmen.

Vorbereitung der Stegplatten

Bevor Sie die Platten, wie in den Montageanleitungen der Profile beschrieben, verlegen können, müssen die Stegplatten entsprechend vorbereitet werden.

- 1. Entfernen Sie die Schutzfolie an beiden Seiten ca. 10 cm vom Rand. Entfernen Sie die Folie noch nicht ganz. Zum einen schützen Sie dadurch die Platte während der Montage, zum anderen können Sie durch den Aufdruck auf der Folie beim Einbau die Wetterseite erkennen. Polycarbonat ist einseitig UV-beständig (Ausnahme PC-Stegdoppelplatte mit 32 mm Kammerbreite: beidseitig UV-beständig). Nach der Montage bitte die Folie sofort gänzlich entfernen.
- 2. Verschließen Sie jetzt die beiden Enden der Platte wie folgt (Kammerverschluss):
- Die obere Stirnseite verschließen Sie zum Schutz vor Schmutz und zur Unterbrechung der Luftzirkulation mit unserem Alu-Klebeband. Um einen dauerhaften Verschluss zu gewährleisten, drücken Sie jetzt das in der entsprechenden Stärke und Länge gewählte Alu-Abschlussprofil, ungeschlitzt, auf die



- obere Stirnseite über das Alu-Klebeband. Die der Traufe zugewandte Seite darf nicht abgeklebt werden. Drücken Sie lediglich das in der richtigen Stärke und Länge gewählte Alu-Abschlussprofil (geschlitzt) auf die Kammern.
- 3.Achtung: Beachten Sie bei der Montage unbedingt die Ausdehnung von Stegplatten! Die Platten dehnen sich in der Länge pro Meter ca. 5 mm aus. Da die Platten im Traufbereich durch den Bremswinkel (siehe Montage Verlegeprofile) in der Ausdehnung in eine Richtung gezwungen werden, muss bei der Montage das Ausdehnungsspiel beim First oder Wandanschluss entsprechend berücksichtigt werden.

Sollten Sie Fragen zur Montage haben, zögern Sie nicht uns anzurufen oder schauen Sie auf unsere Webseite unter www.von-lien.de.

Genaue Anleitungen für die verschiedenen Platten- und Profilvarianten finden Sie auf den folgenden Seiten.

Unterstützungabstände für Stegplatten bei 75 kg / m²			
Material	Stärke in mm	Plattenbreite in mm	Unterstützungs- abstand in mm
PC-Doppelsteg	4,5 - 6 - 10	1050	ohne Prüfung, keine Garantie
Alle PC-Dreifachsteg	16	980	6000
Alle PG-Dieliachstey	10	1200	2250
Nova-Lite	16	980	ohne Prüfung, keine Garantie
PC-Fünffachsteg	25	980	6000
		1200	3000
X-Tra stark	16	980	ohne
	10	1200	3000
PC Reflect	32	1250	6000
PC Stegdoppelplatte	16	980	6000
Alle Acrylglas	16	980	6000
Doppelstegplatten	10	1200	4000

Montage einschalige PVC & Polycarbonat Lichtplatten

für Profile Spundwand VLF 70/18, Spundwand VLF 76/18, Sinusprofil VLF 76/18 sowie die Profile VLF 130/30 und VLF 177/51. Die Montageanleitung für die Industrie-Lichtplatten Montage befindet sich auf der Seite 180.

Lagerung - unbedingt beachten!

Die Lichtplatten sollten vor Sonnenlicht und Nässe geschützt und dementsprechend gelagert werden (s. nebenstehenden Kasten). Für Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Um Verfärbungen, Verformungen und Rissbildungen durch Wärmestau zwischen den Platten zu verhindern, empfehlen wir folgende Lagerung: Die Platten sollten auf ebener Unterlage, gut belüftet gelagert werden und mit wasser- und lichtundurchlässigen hellen Abdeckungen, z. B. Planen, abgedeckt werden.

Achtung!

Transportverpackungen sind bei längerer Lagerdauer zu entfernen und die Platten wie oben beschrieben zu lagern.

Bohren:

Bei Platten von bis zu 3 m Länge sollten alle Befestigungslöcher eine Bohrweite haben, die 3 mm mehr beträgt als der Durchmesser des Befestigungsschaftes. Die Bohrweite vergrößert sich um 1 mm je zusätzlichem Meter Länge bei längeren Platten. Bitte Stufen- oder Kegelbohrer verwenden.

Schneiden:

Mit einer Handsäge mit feiner Zahnung oder mit einer elektrischen Handkreissäge (Geschw. 2.500 Umdrehungen / Min.) lassen sich die Platten leicht schneiden. Achtung: Während des Schneidens muss die Platte fixiert sein.

Plattenmontage:



(Bitte beachten Sie für Industrie-Lichtplatten die Montageanleitung auf Seite 180.) Die seitliche Überlappung muss entgegengesetzt der Wetterseite erfolgen, sodass starker Wind kein Wasser unter die Platten drücken kann. Für seitliche Überlappungen wird mindestens

eine komplette Überlappung des Obergurtes empfohlen, bei geringen Dachneigungen (3° bis 7°) oder bei Längen über 4 Meter sowie in Gegenden, wo mit erhöhtem Wind und/oder Schneeaufkommen zu rechnen ist, wird jedoch mindestens eine doppelte Überlappung empfohlen. Achtung! Hierdurch verringert sich die Nutzbreite. Überlappungen der Plattenlängen müssen mindestens 200 mm betragen (senkrechte Verlegung 150 mm). Auf jeder zweiten Welle sowie auf der Überlappung müssen die Platten mit Abstandhaltern mit der Unterkonstruktion verschraubt werden (ausgenommen PC Welle Wabe, siehe Acryl-Verlegung). Überprüfen Sie die Platten auf



Querschnitt Befestigung der Überlappung

gleichmäßige Auflage der Profile und nehmen Sie, wenn nötig, Feinanpassungen vor. Zum Befestigen eignen sich am besten unsere Spenglerschrauben aus A2 Edelstahl mit entsprechenden Abstandhaltern (siehe Zubehör). Die Schrauben bitte nur leicht komprimiert anziehen.

Plattenmontage: Gesonderte Hinweise zu VLF 177/51

Eine einfache bzw. doppelte Überlappung für PVC-Lichtplatten 177/51 ist durch die Systemzugehörigkeit zu Faserzementplatten nicht vorgesehen. Bitte beachten Sie daher, bei einer VLF 177/51 Verlegung ohne entsprechende Faserzementplatten, die Reduzierung der Nutzbreite durch z.B. eine einfache Überlappung.

Vorbereitung der Unterkonstruktion:

Die Unterkonstruktion sollte mit einer weißen Schutzfarbe behandelt werden. Danach den Anstrich gut ablüften lassen, da unter Umständen Lösungsmitteldämpfe die Platten beschädigen können. Zur Platte zeigende Konstruktionsteile müssen hell sein, damit keine gefährliche Hitze entstehen kann, die eine Verformung oder Verfärbung der Platten zur Folge hat. Bei der Montage von Industrie-Lichtplatten ist zusätzlich dafür Sorge zu tragen, dass die Stellen an denen die Lichtplatte auf das Blech lappt, ebenfalls mit Aluklebefolie abgeklebt werden. Hierzu eignet sich helle Dispersionsfarbe oder Aluklebefolie. (Ausnahme: Koscon / Stabilit PC Athermic: Durch die hoch reflektierende und verspiegelte Oberfläche ist bei dieser Platte kein Vorbehandeln der Unterkonstruktion nötig.) Die Platten dürfen nur auf einer Laufbohle betreten werden.

Achtung Hitzestau!

Bei Verlegung von Zwischendecken oder Sonnenschutzmaßnahmen muss ein Abstand der Ebenen von mindestens 40 cm eingehalten werden (abhängig von der Plattenqualität, der Raumgröße und der Belüftung), da ansonsten bei Sonneneinstrahlung ein zu großer Hitzestau entsteht, der die Platten zum Verformen oder Reißen bringen kann. Aus diesem Grund darf auch keine Wärmeisolierung unterhalb der Platten angebracht werden. Ebenso dürfen die Platten nicht auf einem vorhandenen durchgehenden Untergrund, wie z. B. einer Verschalung oder bestehenden Decke montiert werden. Es muss immer für genügend Luftzirkulation gesorgt werden (Traufbelüftung und Firstentlüftung). Nicht erlaubter Hitzestau kann auch durch hohe Sparren oder Pfetten entstehen. An Traufe, First oder Wandanschluss muss eine Belüftung von mind. 300 cm² / Ifdm. freier Querschnitt vorhanden sein.

Dachneigung:

Die Dachneigung sollte mindestens 7° betragen. Ab 10° macht sich der Selbstreinigungseffekt bemerkbar.

Diverses:

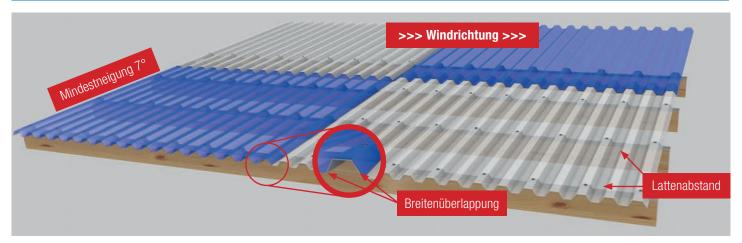
Durch Temperaturunterschiede arbeiten die Platten. Dies kann sich durch ein Knacken bemerkbar machen. Minimale Farbabweichungen sind durch unterschiedliche Rohstoffbeschaffungen möglich. Verwendete Abdichtungsmassen müssen mit PVC / PC verträglich sein.

PVC Platten dürfen **zu keiner Zeit im Stapel, auch während der Montage**, der Sonnenstrahlung und Feuchtigkeit (Brennglaswirkung) ausgesetzt werden. Die montierten Platten müssen von unten mindestens 40 cm belüftet sein. Alle nach oben zur Lichtplatte zeigenden Holzteile sollen mit Aluklebeband abgeklebt oder weiß gestrichen (PVC-kompatibel) werden. PVC Lichtplatten sind nur bis ca. 70° C formstabil. Verformungen durch Temperatureinfluss sind Hitzeschäden und werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Montage einschalige PVC & Polycarbonat Lichtplatten

für Profile Spundwand VLF 70/18, Spundwand VLF 76/18, Sinusprofil VLF 76/18 sowie die Profile VLF 130/30 und VLF 177/51.

Die Montageanleitung für die Industrie-Lichtplatten Montage befindet sich auf der Seite 180.



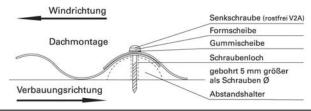
Materialeigenschaften			
Lichtdurchlässigkeit PVC	ca. 85 % bei klarbläulich		
Lichtdurchlässigkeit PC	ca. 90 % bei glasklar		
Lichtdurchlässigkeit PC Welle Wabe	ca. 71 % bei glasklar ca. 49 % bei bronze		
Durchschnittliche Dichte	1,32 g / cm		
Ausdehnungskoeffizient je Meter und °Celsius	0,07 bis 0,08		
Wärmeleitfähigkeit in Kcal/m.h. °C	0,14		
Gebrauchstemperatur für PVC Platten	bis 60 °C Verarbeitungstemperatur nicht unter 5 °C		
Gebrauchstemperatur für Polycarbonat Platten	bis 120 °C Verarbeitungstemperatur nicht unter -20 °C		
Toleranzen:			
Länge (Platten unter 5 m)	+/- 10 mm		
Länge (Platten über 5 m)	+/- 15 mm		
Breite	+/- 5 mm		
Stärke	+/- 0,2 mm		

Montage

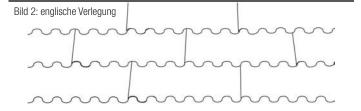
Verschraubung:

Wellplatten für Bedachungen müssen mit geeigneten Abstandhaltern und den dazugehörigen Schrauben in den Hochsicken fixiert werden.

Bild 1: Fixierung und Verbauungssystem



Wellplatten für die Verkleidung von Wänden können mit geeigneten Schrauben in den Tiefsicken fixiert werden.



Verlegeabstände der versch. Profile bei 75 kg max. Belastung pro m²			
Profil	Max. Lattenabstand für Dachverlegung in mm	Max. Riegelabstand für Wandverlegung in mm	
PRISMA Sinus VLF 76/18 PVC	950	700	
Spundwand VLF 70/18 PVC	700	800	
Spundwand VLF 76/18 PC	700	1000	
Sinus VLF 76/18 PC 0,9	700	1000	
Sinus VLF 76/18 PVC	700	800	
STRONG Sinus VLF 76/18 PVC	800	900	
Welle VLF 130/30 (Prof. 8)	1000	1000	
Welle VLF 177/51 (Prof. 5/6)	1200	1000	
PVC Welle 95/35	800	1000	
Welle Wabe 76/18 PC	850	850	
Sinus VLF 76/18 NoDrop PC	700	1000	
Sinus VLF 76/18 glatt PC 1,4	700	1000	
Sinus VLF 76/18 gekräuselt PC 1,4	700	1000	
Sinus / Trapez VLF PC 0,65	ohne Prüfung, keine Garantie		

Riegelabstände in Abhängigkeit der Windlast - Wand. In Gegenden, wo mit erhöhtem Wind und/oder Schneeaufkommen zu rechnen ist, sind die o.g. Abstände zu verringern und die Elemente mit mindestens 2 Wellen zu überlappen.

Verlegehinweise:

- Die Verlegung darf nicht unter 6 °C erfolgen (vorteilhaft: größer als 10 °C).
- Bei Anschlussmaßen (z. B. Wand, Sichtblenden etc.) ist auf die temperaturbedingte Ausdehnung von Wellplatten zu achten (Längenänderung: 0,8 mm / m je 10 °C).
- Montagebedingte Transporte einzelner Wellplatten bei Windgeschwindigkeiten nicht über 3 m / s (ca. 11 km / h) durchführen.
- Es sollte ein Plattenüberstand zwischen 80 und 100 mm eingehalten werden.
- Die min. / max. Längsüberlappung sollte bei 150 / 200 mm liegen (gemessen: Schraubenachse / Außenkante).
- Die Seitenüberlappung muss mindestens eine ganze Welle betragen.
- Längs- und Seitenüberlappungen sind grundsätzlich zu verschrauben.
- Bei der Überlappungsfixierung muss die letzte Schraube in einem Abstand von 80 mm zur Schnittkante gesetzt werden, die Pfetten sind dementsprechend auszurichten.
- Die Wellplattenverlegung und die seitlichen Überlappungen erfolgen entgegengesetzt zur Hauptwetterrichtung (Bild oben).
- Die örtlichen Baubestimmungen sind zu beachten; im Zweifelsfall Fachberater hinzuziehen.
- Empfehlungen entbinden den Anwender nicht von der Pflicht, unsere Produkte auf Eignung am Einsatzort zu überprüfen.
- PC Welle Wabe 76/18 Eckzuschnitt beachten (siehe Seite 171).

Montage einschalige Acrylglasplatten

für Sinus VLF 76/18, Spundwand VLF 76/18 und VLF 177/51

Lagerung – unbedingt beachten!

Die Lichtplatten sollten vor Sonnenlicht und Nässe geschützt und dementsprechend gelagert werden. Für Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Um Verfärbungen, Verformungen und Rissbildungen durch Wärmestau zwischen den Platten zu verhindern, empfehlen wir folgende Lagerung: Die Platten sollten auf ebener Unterlage gut belüftet gelagert werden und mit wasser- und lichtundurchlässigen hellen Abdeckungen, z. B. Planen, abgedeckt werden.

Achtung!

Transportverpackungen sind bei längerer Lagerdauer zu entfernen und die Platten wie oben beschrieben zu lagern.

Bohren:

Es sollte ein Stufen- oder Kegelbohrer verwendet werden (siehe Zubehör). Glatte Bohrlöcher sind wichtig, damit sich an dieser Stelle keine Risse bilden. Die Löcher sollten ca. 5 mm größer sein als die verwendeten Schrauben, damit die Platten sich ausdehnen können. Sofern Alu-Kalotten zum Einsatz kommen beträgt der Bohrdurchmesser 14 mm.

Schneiden:

Am besten geeignet ist eine Kreissäge mit einem ungeschränkten Vielzahlzahn-Sägeblatt für Hartmetalle. Ein Ausbrechen der Schnittkanten wird durch einen Anschlag verhindert.

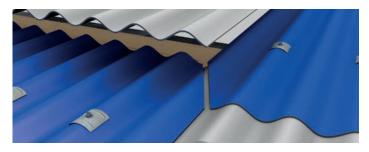


Verlegeabstände der versch. Profile bei 75 kg max. Belastung pro m²				
Profil	Stärke in mm	Maximaler Lattenabstand für Dachverle- gung in mm	Maximaler Riegelabstand für Wandverlegung in mm	
Sinus VLF 76/18 Acrylglas	1,8	600	800	
Wabenstruktur/	3	850	1000	
Klima-Blue	4,5	1000	1200	
Spundwand VLF 76/18	1,8	600	800	
Acrylglas	2,5	850	1000	
VLF 177/51 Acrylglas (Prof. 5)	3	1200	1300	



für Sinus VLF 76/18, Spundwand VLF 76/18 und VLF 177/51

Eckzuschnitt:



Um vierfach Überlappungen an den zueinander laufenden Ecken zu vermeiden, werden die Ecken der beiden mittleren Platten abgeschnitten. Zwischen den Eckschnittkanten sollte ein Freiraum von 10 mm gelassen werden.

Vorbereitung der Unterkonstruktion:

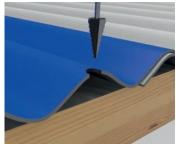
Die Unterkonstruktion muss aus verwindungsfreiem Material bestehen (z. B. Leimholz oder Metall), damit an den Platten keine ungewollten Spannungen entstehen, die zu Rissen oder Verformungen führen können. Die Platten dürfen nur auf einer Laufbohle betreten werden. Die Unterkonstruktion sollte mit einer weißen Schutzfarbe behandelt werden. Den Anstrich gut ablüften lassen, da unter Umständen Lösungsmitteldämpfe die Platten beschädigen können. Zur Platte zeigende Konstruktionsteile müssen hell sein, damit keine gefährliche Hitze entstehen kann, die eine Verformung oder Verfärbung der Platten zur Folge hat. Hierzu eignet sich helle Dispersionsfarbe oder Aluklebefolie.

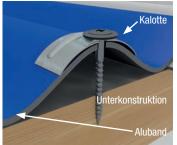
Plattenmontage:

Die seitliche Überlappung muss entgegengesetzt der Wetterseite erfolgen, sodass starker Wind kein Wasser unter die Platten drücken kann. Überlappungen der Plattenlängen müssen mindestens 200 mm betragen (senkrechte Verlegung 150 mm). An jeder dritten Welle müssen die Platten mit der Unterkonstruktion verschraubt werden. Schrauben Sie NICHT durch die Überlappung, sondern bei der auflappenden Platte eine Welle vor der Überlappung und bei der unterlappenden



Querschnitt: Vorbohrung von Acrylplatten





Querschnitt: Befestigung vor der Überlappung

Platte zwei Wellen nach der Überlappung (siehe Schema Seite 169). Die Platten auf gleichmäßige Auflage der Profile überprüfen und, wenn nötig, Feinanpassungen vornehmen. Zur Befestigung eignen sich am besten A2 Edelstahlschrauben mit einer EPDM-Dichtscheibe und den passenden Kalotten (siehe Zubehör), die auf den Wellenberg gelegt und anschließend verschraubt werden.

Achtung Hitzestau!

Bei Verlegung von Zwischendecken oder Sonnenschutzmaßnahmen muss ein Abstand der Ebenen von mindestens 40 cm eingehalten werden (abhängig von der Plattenqualität, der Raumgröße und der Belüftung), da ansonsten bei Sonneneinstrahlung ein zu großer Hitzestau entsteht, der die Platten zum Verformen oder Reißen bringen kann. Aus diesem Grund darf auch keine Wärmeisolierung unterhalb der Platten angebracht werden. Ebenso dürfen die Platten nicht auf einem vorhandenen durchgehenden Untergrund wie z. B. einer Verschalung oder bestehenden Decke montiert werden. Es muss immer für genügend Luftzirkulation gesorgt werden (Traufbelüftung und Firstentlüftung). Nicht erlaubter Hitzestau kann auch durch hohe Sparren oder Pfetten entstehen. An Traufe, First und Wandanschluss muss eine Belüftung von mind. 300 cm² / m freier Querschnitt vorhanden sein.

Dachneigung:

Die Dachneigung sollte mindestens 7° betragen. Ab 10° macht sich der Selbstreinigungseffekt bemerkbar.

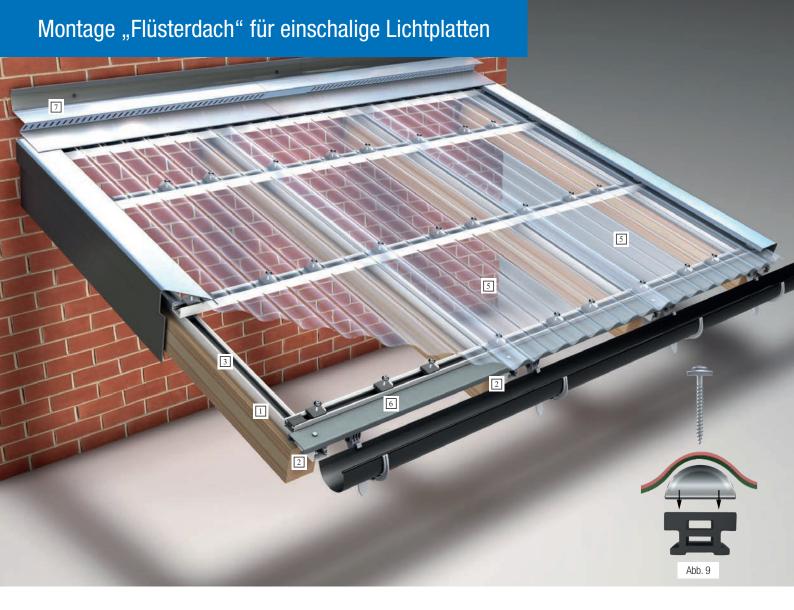
Reinigung:

Mit Seife und lauwarmen Wasser können Sie die Platten problemlos reinigen. Bitte keine chemischen Reiniger, Scheuermittel, Bürsten oder Hochdruckreiniger verwenden, da sonst die Platten verkratzen.

Diverses:

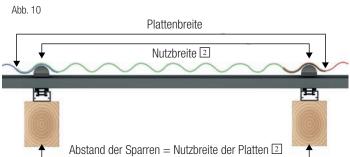
Durch Temperaturunterschiede arbeiten die Platten. Dies kann sich durch ein Knacken bemerkbar machen. Minimale Farbabweichungen sind durch unterschiedliche Rohstoffbeschaffungen möglich. Verwendete Abdichtungsmassen müssen mit Acrylglas verträglich sein.

Materialeigenschaften		
Lichtdurchlässigkeit Acrylglas unstrukturiert	ca. 90 % (glasklar)	
Lichtdurchlässigkeit Acrylglas strukturiert	ca. 85 % (glasklar) ca. 55 % (bronze)	
Toleranzen:		
Länge (Platten ≤ 5 m)	± 10 mm	
Länge (Platten ≥ 5 m)	± 15 mm	
Breite	± 5 mm	
Stärke	± 0,2 mm	



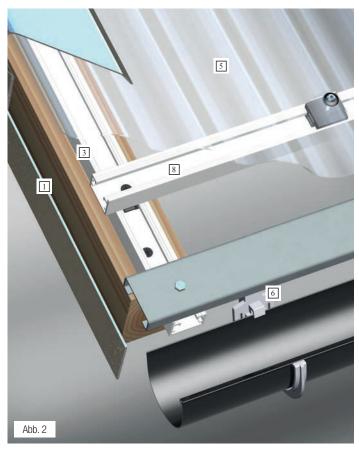
Schritt für Schritt zum Flüsterdach

In dieser Montageanleitung ist von Alu-Sparren-Gleitprofilen und Alu-Dachlatten-Gleitprofilen die Rede. Diese sind in der Ausführung vollkommen identisch, haben aber unterschiedliche Funktionen, deshalb werden beide Namen verwendet. Bevor Sie mit der Montage der Profile für das Flüsterdach beginnen, prüfen Sie die Unterkonstruktion auf Rechtwinkligkeit. Aus optischen Gründen ordnen Sie die Sparren 🗓 so an, dass die Überlappungen der Kunststoffplatten oberhalb der Sparren liegen: Abstand der Sparren ist identisch mit der Nutzbreite 2 der Kunststoffplatten (von Sparrenmitte zu Sparrenmitte 2). Die Angaben über die Nutzbreiten Ihrer Kunststoffplatten entnehmen Sie dem Katalog. Bohren Sie die Alu-Sparren-Gleitprofile mit einem 4,5 mm Bohrer in einem Abstand von 40 cm vor. Schrauben Sie diese mittig ausgerichtet mit einer Kreuzschlitzschraube 4,5 x 32 mm auf den Sparren 1. Schieben Sie die Flüsterdach-Gleitschlitten 4 in das Sparrengleitprofil 3 (Abb. 4). Die Anzahl der Flüsterdach-Gleitschlitten richtet sich nach der Dachlänge (Wasserfließrichtung) und nach dem Profil der Dachplatte. (Siehe Tabelle "Verlegeabstände" S. 169 bzw. S. 170). Um das Herausrutschen zu vermeiden, befestigen Sie an der Traufe einen Bremsschlitten, den Sie mit einer Schraube fixieren (Abb. 3). Sollte eine Regenrinne mittels unseres Powerdreh-Adapter-Systems montiert werden, dann ersetzt die dazugehörige Powerdreh-Tragschiene 6 die oben genannten Bremsschlitten. Nun werden die Dachlatten-Gleitprofile 8 mit einem 5 mm Bohrer vorgebohrt und auf dem Flüsterdach-Gleitschlitten mit einer VLF Spengler Schraube 4,5 x 25 mm verschraubt (Abb. 7). Am effektivsten ist es, alle Dachlatten-Gleitprofile im Traufbereich zu installieren. Danach können Sie die Dachlatten-Gleitprofile mühelos rauf und runter schieben



(Abb. 5). Pro Lichtplatte werden jetzt auf der horizontalen Ebene drei Gleitschlitten je Gleitprofil benötigt (bei 3mm Plattenstärke), die entsprechend von links oder rechts in das Dachlattengleitprofil eingeschoben werden. Bitte beachten Sie, dass hier zuvor der passende Abstandhalter auf den Gleitschlitten gesteckt wird (Abb. 9). Ein Gleitschlitten wird jeweils unter der Überlappung und zwei weitere Gleitschlitten mittig verteilt platziert (Abb. 10). Um das seitliche Herausrutschen zu vermeiden, wird an beiden Enden aller Dachlatten-Gleitprofile ein Bremsschlitten montiert. Ordnen Sie die Bremsschlitten so an, dass pro Meter Dachbreite mindestens 6 mm Ausdehnungsspielraum vorhanden ist. Jetzt legen Sie Ihre Kunststoffplatten [5] auf die vorbereitete Konstruktion. Bohren Sie an den Befestigungspunkten entsprechend der VLF-Montageanleitung mit einem Kegelbohrer die Platten vor (nicht größer!) entsprechend der Schraubenstärke, Verschrauben Sie die Platten mit der passenden VLF-Spenglerschraube 4,5 x 45 mm. Am Übergang vom Dach zum Haus sollte ein belüfteter Wandanschluss [7] verwendet werden. Weiteres Zubehör wie Ortgang, Abschlussbleche oder Dachrinnen finden Sie in unserem Katalog.

Montage Flüsterdach für einschalige Lichtplatten



WICHTIG

Beachten Sie bitte die Tabellen mit den entsprechenden Verlegeabständen auf S. 169 (PVC, PC) und S. 170 (Acryl).

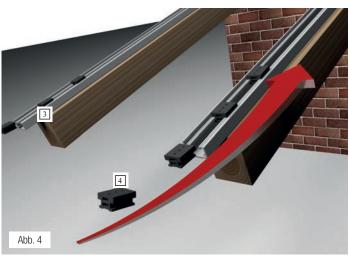
Fixierung der Konstruktion:

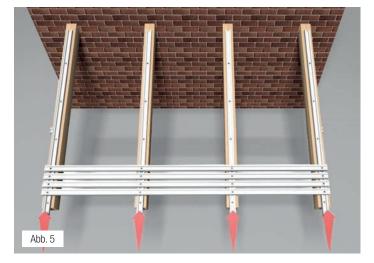
Das Flüsterdach kann durch die Blockierung eines Schlittens gezielt an dieser Stelle fixiert werden. Dadurch verhindern Sie ein Rausrutschen der Konstruktion und Sie können beeinflussen, in welche Richtung sich die Konstruktion bei Wärme ausdehnt. Ein VLF-Gleitschlitten wird zum Bremsschlitten, indem Sie diesen mit dem Kopf nach unten in das Gleitprofil einführen und NUR das Aluprofil mit einem 4,5 mm Bohrer seitlich vorbohren. Anschließend wird das Alu-Profil mit dem Bremsschlitten mittels einer Kreuzschlitzschraube 4,2 x 32 mm verschraubt.





Die hohe Kante des Gleitprofils dient zur Stabilität der Kunststoffdachplatten. Es sollte aus optischen Gründen in die Hauptblickrichtung montiert werden.





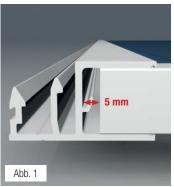


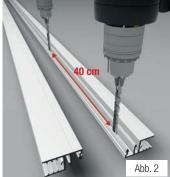




Verlegung mit 2-teiligem Kunststoffprofil

1. Aufbau der Konstruktion und Vorbereitung der Stegplatten we auf Seite 167 beschrieben. Beachten Sie, dass das Achsmaß von Profilmitte bis Profilmitte 4 cm größer als die Platte sein muss. Bei einer 98 cm breiten Stegplatte + 4 cm von Profilmitte zu Profilmitte gleich 102 cm.





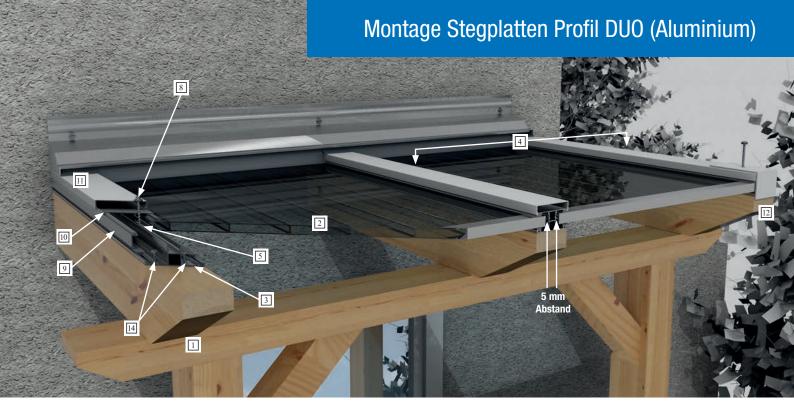
- 2. Die Zevener Sprosse 3 wird auf die Längsseiten der vorbereiteten Stegplatten 6 aufgestülpt. Beachten Sie bitte dabei, dass die Platte 5 mm Abstand (Abb. 1) zum Verlegeprofil behält. Achten Sie darauf, dass das Profil seitenverkehrt mit der gegenüberliegenden Seite aufgedrückt wird, damit Sie später die Profile ineinander "klippen" können. Die Platten müssen unbedingt mit der UV-geschützten Seite nach oben verlegt werden. (Polycarbonat hat einen einseitigen UV-Schutz)
- 3.Das später auf der Unterkonstruktion aufliegende Profilteil (also jedes 2. Profil) wird in das obere Profil "eingeklippt". Aus diesen Grund muss alle 40 cm mit einem 5-mm-Bohrer vorgebohrt werden (siehe Abb. 2).
- **4.**Legen Sie eine vorbereitete Platte (Element) auf die Unterkonstruktion. Richten Sie das Element entsprechend der Unterkonstruktion und dem Wasserlauf aus und schrauben Sie das erste Element fest (4,2 x 32 mm A2 Kreuzschlitzschraube). Nun wird das nächste Element in das bereits befestigte Profil "eingeklippt" und auf der anderen Seite wieder mit der Unterkonstruktion verschraubt. Wiederholen Sie den Vorgang, bis alle Elemente verlegt sind.

- **5.**Legen Sie nun den Bremswinkel auf das Profilende an der Traufe. Bohren Sie Bremswinkel und Profil vor, wie unter Punkt 4 beschrieben. Befestigen Sie den Bremswinkel (Abrutschsicherung für die Platten) mittels der VLF-PAN Torx Schraube , weiß, 4,8 x 60 mm, in der Unterkonstruktion.
- **6.** Verschließen Sie nun die rechte und die linke Zevener Sprosse mit der Zevener Randleiste 9.

Wandanschluss (für alle Profile)

Bereiten Sie den Wandanschluss 1 vor, in dem Sie die Runddichtung, Artikel-Nr. VLF-35WARD, in den dafür vorgesehenen Halbrundkanal 3 drücken. Jetzt wird der Wandanschluss an der Hauswand 4 mit einem Schraubenabstand 5 von 50 cm verschraubt. Die obere Versiegelungskante 6 wird dann mit Silikon als zusätzliche Sicherheit versiegelt. Die breite Lippendichtung 7 wird anschließend an den Profilkanten 8 so eingeschnitten, dass sie sowohl auf den Platten als auch auf dem Profil eng anliegt. Als optischer Abschluss wird nun das seitliche Wandabschlussteil 9 montiert. Achten Sie vor der Montage des Wandanschlusses darauf, dass die Stegplatten genügend Ausdehnungsspielraum zur Wand haben.





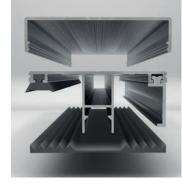
Verlegung mit Ober- und Unterprofil

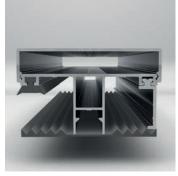
- **1.** Aufbau der Unterkonstruktion und Vorbereitung der Stegplatten wie auf s. 167 beschrieben
- 2. Zuerst wird das Unterprofil 3 auf der vorbereiteten Unterkonstruktion 1 ausgerichtet. Das Achsmaß 4 von Profilmitte bis Profilmitte beträgt 3 cm mehr als die Platte breit ist. Beispielrechnung einer 98 cm breiten Stegplatten: 98 cm + 3 cm = 101 cm. Jetzt muß das Unterprofil 3 im Abstand von 40 cm wechselseitig neben dem Mittelsteg 5 mit 4,5 mm vorgebohrt werden 4. Das ausgerichtete Profil wird abschließend mittels der VLF-Kreuzschlitzschraube A2 4,2 x 32 mm auf die Unterkonstruktion 1 aufgeschraubt.
- **3.** Führen Sie danach die Randabschlussschiene in die dafür vorgesehenen Kederkanäle an den jeweiligen Randseiten in ein. Für diesen Vorgang wurden die Schienen mit nur einer eingezogenen Dichtung geliefert.
- 4. Legen Sie die vorbereiteten Platten, wie auf Seite 167 beschrieben, auf die Dichtungen der Unterprofile. Achten Sie dabei darauf, dass Sie immer die UV-geschützte Seite nach oben legen (Polycarbonat einseitiger UV-Schutz). Die Platten 2 müssen parallel zum Mittelsteg 3 ausgerichtet werden. Beachten Sie hierbei, dass die Platten sich sowohl in der Länge (pro Meter ca. 5 mm) als auch in der Breite ausdehnen. Halten Sie entsprechend der Länge Ihrer Platten ausreichend Abstand zur Wand bzw. zum First ein. Die Platten sind mittig zwischen den Profilen mit einem Abstand von 5 mm zum Mittelsteg 3 anzuordnen.
- **5.** Setzen Sie als nächstes die Oberprofile 1 auf die Unterprofile 3. Die Befestigung des Oberprofils 1 erfolgt im Abstand von 30 cm mit selbstschneidenden Schrauben im Mittelsteg 5 des Unterprofiles 3. Benutzen Sie hierfür die VLF-Schrauben 4,8 x 32 mm E12 selbstschneidend. Alternativ besteht die Möglichkeit mittels der VLF-Schrauben 6,5 x 75 mm eine durchgehende Direktbefestigung auf die Unterkonstruktion 1 vorzunehmen. In diesem Fall muss das Profil in der dafür vorgesehenen Bohrrille im Abstand von 30 cm mit einem 8 mm Bohrer vorgebohrt werden. Schrauben Sie durchgehend in die Holzunterkonstruktion.
- **6.** Um das Abrutschen der Stegplatten 2 zu verhindern, befestigen Sie hierfür am unteren Ende der Profile die Bremswinkel 12. Verwenden Sie hierfür die

VLF-Schraube 5,5 x 35 mm aus Edelstahl, selbstbohrend. Falls das Haubenprofil verwendet wird, muss der Bremswinkel auf das Haubenprofil geschraubt werden und mit einer Schraube 6,5 x 75 mm von HAND angezogen werden. Achten Sie darauf, dass der Bremswinkel so montiert wird, dass eventuell anfallendes Kondensat aus dem Profilende austreten kann.

Alternativ-Verlegung mit Auflageband

- 1. Siehe "Verlegung mit Ober- und Unterprofil".
- 2. Das TPE-Auflageband auf der Unterkonstruktion fixieren.
- 3. Legen Sie die Platten auf das Auflageband mit einem Abstand zwischen den Platten in Wasserlaufrichtung von 3 cm. Beachten Sie die Ausdehnung wie bei der Montage des DUO-Profiles.
- **4.** Legen Sie das Alu-Ober-Mittelprofil mit dem Steg nach unten auf die Platten und richten Sie dieses aus. Das Profil wird nun mittig mit einem Abstand von 30 cm mit einem 8 mm Bohrer vorgebohrt. Zur Befestigung verwenden Sie die VLF-Edelstahlschrauben 6,5 x 64 mm E16. Für den Randabschluss fügen Sie die Randeinschubleiste in die eine Seite des Alu-Ober-Mittelprofils. Das Alu-Ober-Mittelprofil wurde zu diesem Zweck mit nur einer eingezogenen Dichtung geliefert. Legen Sie links und rechts vom Dach das Profil als Abschlussprofil auf und befestigen Sie dieses wie links beschrieben.
- **5.** Die weiteren Schritte entnehmen Sie der Verlegeanweisung des DUO-Profils, da diese identisch sind.

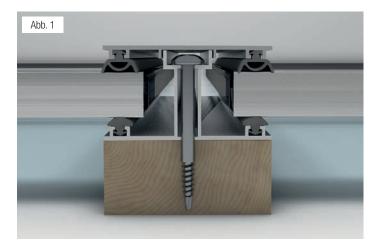




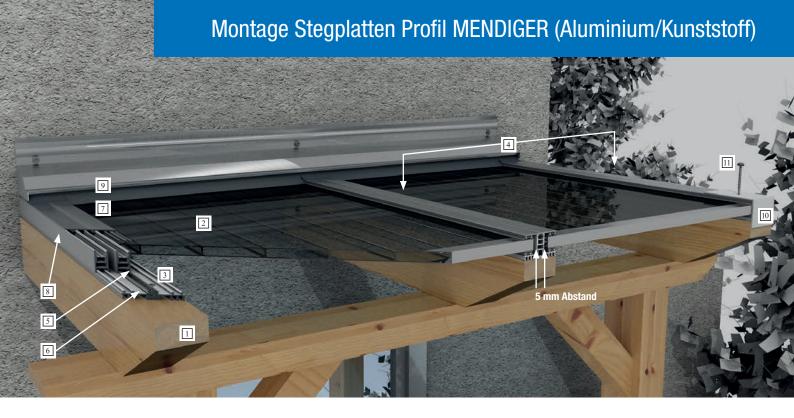


Verlegung mit ECO-Profil Ober- und Unterprofil

- **1.** Aufbau der Unterkonstruktion und Vorbereitung der Stegplatten wie auf S. 167 beschrieben.
- 2. Zuerst wird das Unterprofil 3 auf der vorbereiteten Unterkonstruktion 1 ausgerichtet. Das Achsmaß 4 von Profilmitte bis Profilmitte beträgt 2 cm mehr als die Platte breit ist. Beispielrechnung einer 98 cm breiten Stegplatten: 98 cm + 2 cm = 100 cm. Zur Fixierung des ECO-Verlegeprofils muss das Profil jeweils an beiden Enden mit einer Schrauben 7 6,0 x 60 mm (Abb. 1) befestigt werden. Hierzu entfernen Sie die Dichtscheibe der Schraube und bohren Sie die Profile im Mittelsteg vor.
- **3.** Führen Sie danach die Randabschlussschiene in die dafür vorgesehenen Kederkanäle an den jeweiligen Randseiten ein. Für diesen Vorgang wurden die Schienen mit nur einer eingezogenen Dichtung geliefert.
- 4. Legen Sie die vorbereiteten Platten, wie auf Seite 167 beschrieben, auf die Dichtungen der Unterprofile. Achten Sie dabei darauf, dass Sie immer die UV-geschützte Seite nach oben legen (Polycarbonat einseitiger UV-Schutz). Die Platten 2 müssen parallel zum Mittelsteg 6 ausgerichtet werden. Beachten Sie hierbei, dass die Platten sich sowohl in der Länge (pro Meter ca. 5 mm) als auch in der Breite ausdehnen. Halten Sie entsprechend der Länge Ihrer Platten ausreichend Abstand zur Wand bzw. zum First ein. Die Platten sind mittig zwischen den Profilen mit einem Abstand von 5 mm zum Mittelsteg 5 anzuordnen.
- **5.** Setzen Sie als nächstes die Oberprofile auf die Unterprofile . Die Befestigung des Oberprofils erfolgt im Abstand von 80 cm (bitte vorbohren) mit A2 Edelstahlschrauben im Mittelsteg des Unterprofiles . Benutzen Sie hierfür die VLF-Schrauben 8 6,0 x 60 mm (Abb. 2). Schrauben Sie durchgehend in die Holzunterkonstruktion.
- **6.** Um das Abrutschen der Stegplatten 2 zu verhindern, befestigen Sie hierfür am unteren Ende der Profile die Bremswinkel 12. Verwenden Sie hierfür die VLF-Schraube 5,5 x 35 mm aus A2 Edelstahl, selbstbohrend 13. Achten Sie darauf, dass der Bremswinkel so montiert wird, dass eventuell anfallendes Kondensat aus dem Profilende austreten kann und beachten Sie die untenliegende Befestigungsschraube 4.







Verlegung Ober- und Unterprofil mit thermischer Trennung

- **1.** Aufbau der Unterkonstruktion und Vorbereitung der Stegplatten wie auf S. 167 beschrieben.
- 2. Zuerst wird das Unterprofil 3 auf der vorbereiteten Unterkonstruktion 1 ausgerichtet. Das Achsmaß 4, von Profilmitte bis Profilmitte, beträgt 3 cm mehr als die Platte breit ist. Bei einer 98 cm breiten Stegplatte + 3 cm von Profilmitte zu Profilmitte gleich 101 cm. Jetzt muss das entsprechende Unterprofil 3 im Abstand von 40 cm im mittleren Kederkanal 5 mit einem Durchmesser von 4,5 mm vorgebohrt werden. Das ausgerichtete Profil wird jetzt mittels der VLF-Kreuzschlitzschraube 4,2 x 32 mm 6 in dem Alu-Kederkanal 5 auf die Unterkonstruktion 1 geschraubt.

- **5.** Setzen Sie als Nächstes die Oberprofile mit Schlauchdichtungen

 auf die Distanzprofile

 not des Oberprofils

 erfolgt durch Klippen des Oberprofils

 auf das Distanzprofil

 not des Oberprofils

 erfolgt durch Klippen des Oberprofils

 erf
- **6.**Um das Abrutschen der Stegplatten 2 zu verhindern, befestigen Sie jetzt am unteren Ende der Profile den Bremswinkel 0 (hierfür 8 mm vorbohren). Verwenden Sie die VLF-Schraube 1 6,5 x 64 mm (bzw. 75 mm / 90 mm) und schrauben Sie diese bis in die Unterkonstruktion. Bei farbigen Oberprofilen haben Sie die Möglichkeit unsere VLF-PAN-Torx Schrauben 4,8 x 60 mm in Ausführung perlgrim oder weiß zu verwenden. In diesem Fall ist mit 6 mm vorzubohren.

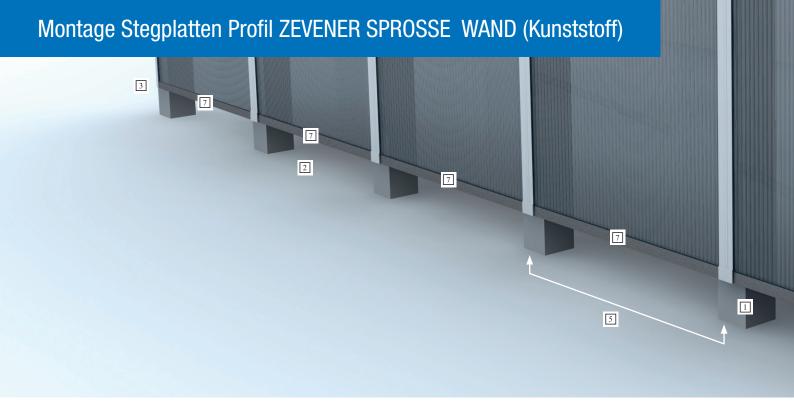
Alternativ-Verlegung Mendiger-Thermo-Profil mit Auflageband als Schraubprofil

WICHTIG!

Die Verlegung darf nicht unter 5 Grad Celsius erfolgen (vorteilhaft: 10 Grad Celsius oder höher)

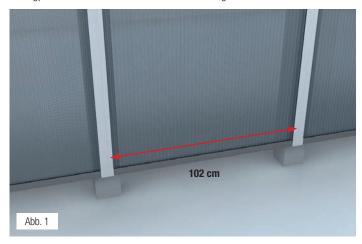


- **1.**Siehe "Verlegung Ober- und Unterprofil mit thermischer Trennung".
- 2. Das TPE-Auflageband auf der Unterkonstruktion fixieren.
- **3.** Schieben Sie die Distanzprofile $\boxed{7}$ mit der richtigen Seite nach oben (s. Richtungspfeil) in die Kederkanäle $\boxed{5}$ des Mittelprofils. An den jeweiligen Randseiten schieben Sie ein zweites Distanzprofil als Randabschluss $\boxed{8}$ ein. Für diesen Vorgang wurden die Schienen ohne Dichtung geliefert.
- **4.**Legen Sie die vorbereiteten Platten, wie auf S. 167 beschrieben, auf das Auflageband mit einem Abstand zwischen den Platten in Wasserlaufrichtung von 3 cm. Beachten Sie die Ausdehnung wie bei der Montage des Thermoprofils.
- **5.** Legen Sie das Mittelprofil mit dem Steg nach unten auf die Platten und richten Sie dieses aus. Das Profil wird nun mittig mit einem Abstand von 30 cm mit einem 8-mm-Bohrdurchmesser vorgebohrt. Zur Befestigung verwenden Sie die VLF-Edelstahlschrauben A2 6,5 x 75 mm für Stegplatten bis 16 mm und 6,5 x 90 mm für Stegplatten von 25 mm bis 32 mm. Für den Randabschluss verwenden Sie das vorgefertigte Randprofil mit gleicher Befestigung. Bei farbigen Deckelprofilen haben Sie die Möglichkeit unsere VLF-Pan-Torx- Schrauben 4,8 x 60 mm in Ausführung perlgrim oder weiß zu verwenden. In diesem Fall beachten Sie bitte, dass Sie nur mit einem Bohrdurchmesser von 6 mm vorbohren.
- **6.** Die weiteren Schritte entnehmen Sie der Verlegeanweisung des Mendiger / Thermo-Profils, da diese identisch sind.

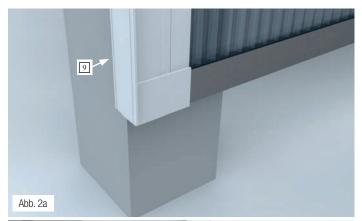


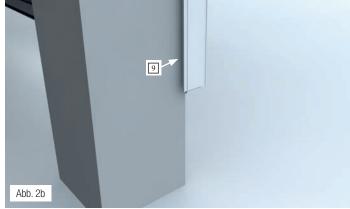
Verlegung mit Zevener Sprosse

1. Aufbau der Konstruktion ☐ und Vorbereitung der Stegplatten ② wie auf Seite 167 und 174 beschrieben. Beachten Sie, dass das Achsmaß von Profilmitte bis Profilmitte ⑤ 4 cm größer als die Platte sein muss. Bei einer 98 cm breiten Stegplatte + 4 cm von Profilmitte zu Profilmitte gleich 102 cm.



- **2.**Bitte beachten Sie bei der Verlegung mit der Zevener Randleiste 3, dass diese Aufgrund der Geometrie nicht mittig auf der Unterkonstruktion (Abb. 2a und Abb. 2b) montiert werden kann.
- 3. Bitte bohren Sie die Zevener Sprosse mit einem 5-mm-Bohrer alle 40 cm vor (Abb. 2c) und verwenden Sie zur Befestigung die 4,2 x 32 mm A2 Kreuzschlitzschraube. Verschließen Sie nach Montage Zevener Sprosse mit der Zevener Randleiste 9.
- **4.**Des Weiteren müssen alle Aluminium-Abschlussprofile die unten liegend sind mit einem 5-mm-Bohrer alle 40 cm vorgebohrt werden, damit anfallendes Kondensat ablaufen kann.

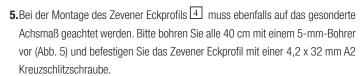


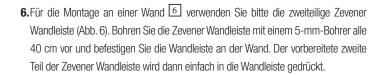


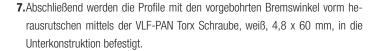


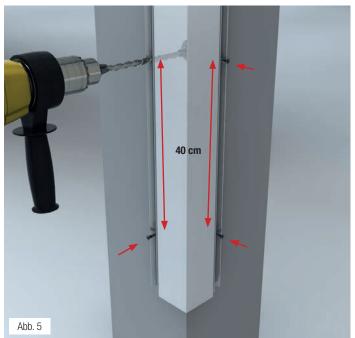




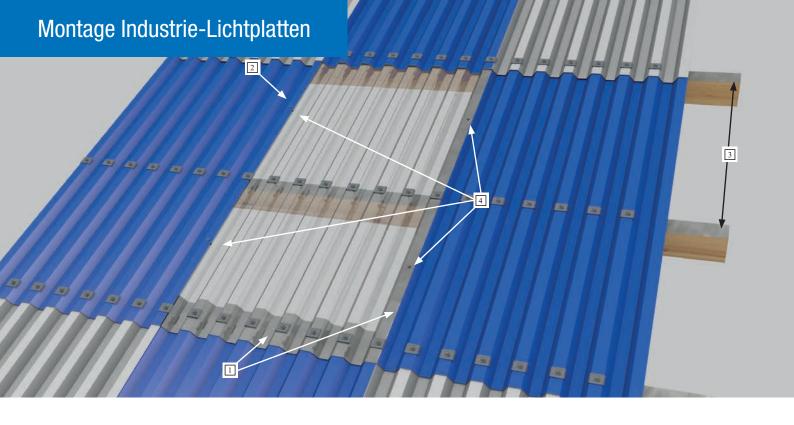












Achtung:

Bei der Verlegung von Industrie-Lichtplatten muss unbedingt beachtet werden, dass die Stellen an denen die Lichtplatte auf das Profilblech lappt, ebenfalls mit Alu-Klebefolie abgeklebt werden 1.

Hitzestau vermeiden:

Montierte Platten müssen von unten mindestens 40 cm frei belüftet sein.

Hinweis:

Beachten Sie die Montageanleitung für Profilbleche. Bedenken Sie, dass bei einer Profilblechlänge (Lichtplatte) von über 6 Meter, die Platten mit einer Schiebeüberlappung (s. Abb. 21 und 22 S. 152) verlegt werden sollen.

Montage:

Die seitliche Überlappung 2 sollte möglichst entgegen der Wetterseite erfolgen, sodass starker Wind kein Wasser unter die Platten drücken kann. Überlappungen in der Plattenlänge 1 müssen mindestens 200 mm betragen (senkrechte Verlegung 150 mm). Decken Sie die Lichtplatten entsprechend des Verlegeschemas der Profilbleche mit ein. Bohren Sie die Profilbleche bzw. Lichtplatten an den Über- bzw. Unterlappungen sowie in der Fläche der Lichtplatten an jedem Auflagepunkt auf dem Obergurt mit einem 16 mm Bohrer vor. Die Anzahl, Länge und Durchmesser der Schrauben richtet sich nach der statischen Berechnung für Dach- und Wandelemente, welche einen entsprechenden Befestigungsmittelnachweis beinhaltet. Liegt kein Befestigungsmittelnachweis vor, kann als unverbindlicher Richtwert für geschlossene "Normalgebäude" empfohlen werden jeden Wellenberg zu verschrauben. Verwenden Sie hierzu Edelstahlschrauben und Kalotten. Für die Schraubenabmessung (Durchmesser und Länge) gilt auch hier der Befestigungsmittelnachweis der statischen Berechnung als verbindlich. Als unverbindlicher Richtwert kann ein Schraubendurchmesser von 6,5 mm angenommen werden. Die Schraubenlänge bei Holzunterkonstruktionen bemisst sich nach der Profilhöhe + 50 mm Einschraubtiefe. Bei Unterkonstruktionsabständen 3 größer als 50 cm verbinden Sie die Auflagepunkte Profilblech und Lichtplatte mit einer Masterplug-Schraube 4 (Abstand mindestens alle 50 cm). Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den Schraubenabmessungen und Mengen nur um Richtwerte handelt, welche keinen Anspruch auf letztgültige statische Richtigkeit besitzen. In jedem Fall ist der einzig gültige Nachweis für Größe und Anzahl der Befestigungsmittel die statische Berechnung. Bei der Montage von Fassaden-Oberlichtbändern ist zwingend darauf zu achten, auf ein lotgerechtes und rechtwinkeliges Setzen der Oberlichtplatten zu achten, um eine Säbeloptik / Versatz zu vermeiden. Bei längeren Lichtbändern emfpehlen wir über die gesamte Höhe die Verwendung von Stahl- oder Aluminiumprofilen als Befestigungs- und Ausgleichshilfe (Rahmenoptik).

PVC Platten dürfen zu keiner Zeit im Stapel, auch nicht während der Montage, der Sonnenstrahlung und Feuchtigkeit (Brennglaswirkung) ausgesetzt werden. Die montierten Platten müssen von unten mindestens 40 cm belüftet sein. Alle nach oben zur Lichtplatte zeigenden Holzteile sollten mit Aluklebeband



abgeklebt oder weiß gestrichen (PVC-kompatibel) werden. PVC Lichtplatten sind nur bis ca 70 °C formstabil. Verformungen durch Temperatureinfluss sind Hitzeschäden und werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Befestigungsschema mit Masterplug-Schraube

Zu Abb. 4
Masterplug-Schraube 9,5 mm Durchmesser, vorbohren mit 12 mm Bohrer



Vorbohren ist nicht erforderlich. Die Mindestdachneigung sollte 10° betragen.



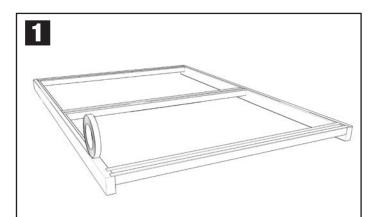




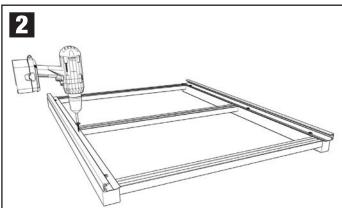


VLF-Click Belastungstabelle			
Belastung	Unterstützungsabstand		
60 kg / m² 600 N / m² entsprechen ca. 140 km / h Windgeschwindigkeit	1200 mm		
90 kg / m² 900 N / m² entsprechen ca. 140 km / h Windgeschwindigkeit	1000 mm		
120 kg / m² 1200 N / m² entsprechen ca. 160 km / h Windgeschwindigkeit	800 mm		

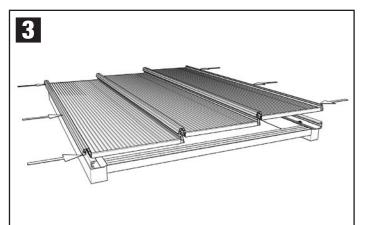
Montage PC Multi-Funktions-Paneele



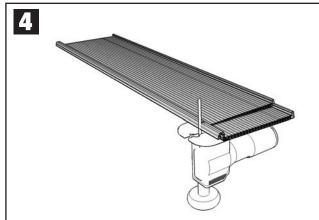
Die bauseitige Unterkonstruktion oder die Aluminium-Rahmenprofile sind durchgehend mit einem Dichtband zu versehen. So können Unebenheiten ausgeglichen und Kontaktkorrosion zwischen Aluminium und der Stahlunterkonstruktion vermieden werden. Die Mindestdachneigung sollte 7° betragen.



Das seitliche Aluminiumprofil muss ca. 5 mm länger sein als das Paneel. Das Profil sollte alle 30-50 cm ca. 20 % größer als der Schraubendurchmesser vorgebohrt werden, damit die Ausdehnung des Aluminiumprofils gewährleistet ist. Bei einem Stoß ist darauf zu achten, dass eine Dehnfuge von ca. 3-5 mm (dieser Wert gilt für eine Einbautemperatur von +20°C) vorhanden ist. Die Dehnfugen sind mit PC-Silikon abzudichten.

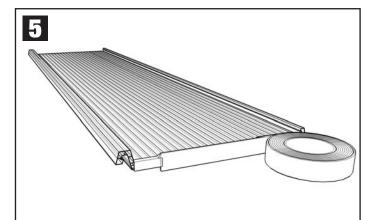


Wir empfehlen die Dachfläche vor Montage auszumitteln, um ca. gleich große Paneelstücke an den Seiten zu erhalten.

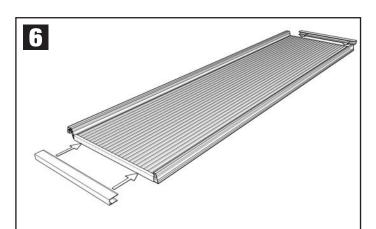


Die Paneele können mit handelsüblichen Werkzeugen,wie Stich- oder Kreissägen mit fein gezahnten Sägeblättern zugesägt werden. Anfallende Späne sollten mit öl- und wasserfreier Druckluft entfernt werden.

Falls die Paneele nicht auf Maß zugeschnitten geliefert wurden, müssen die Paneele auf das gewünschte Maß gekürzt werden.

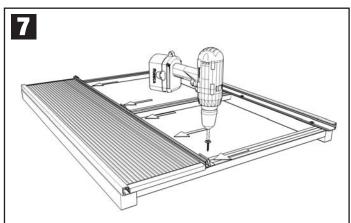


Die Stirnseiten der Paneele sind abzukleben. Die Stirnseiten können entweder beidseitig mit Alu-Tape, oder mit Alu-Tape an der unteren Stirnseite und mit einem anderen Tape an der oberen Stirnseite abgeklebt werden.

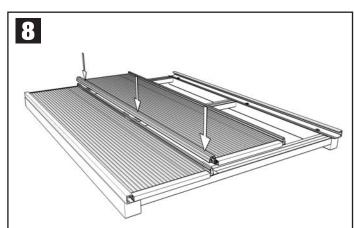


Die Abschlussprofile werden mittig auf beide Stirnseiten der Paneele gesteckt. Es ist darauf zu achten, dass die Tropfkante des U-Profils nach unten zeigt.

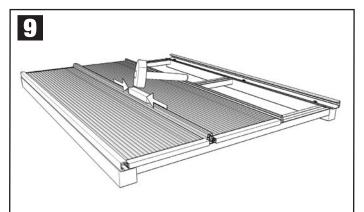
Montage PC Multi-Funktions-Paneele



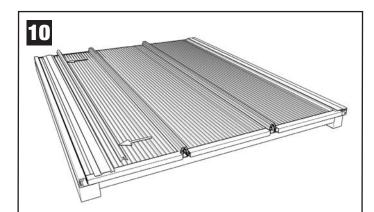
Das erste Paneel wird in das seitliche Rahmenprofil geschoben. Anschließend wird der Flachsoganker auf die Unterkonstruktion aufgesetzt. Dabei ist darauf zu achten, dass dieser an der Feder anliegt. Der Soganker ist mit einer Flachkopfschraube Schraube, A2 4,2 x 32 mm mit der Unterkonstruktion zu verschrauben.



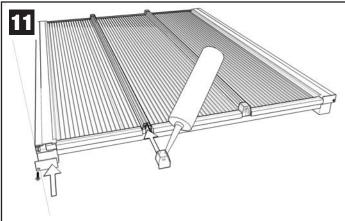
Die weiteren Paneele müssen ausgerichtet und an der Nut-und Federverbindung zusammen gefügt werden bis sie hörbar einrasten.



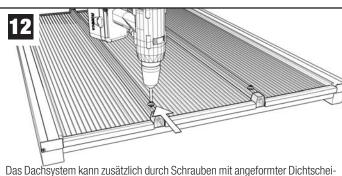
Für das Zusammenfügen der Paneele können Weichholz und Hammer zur Hilfe genommen werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Soganker exakt in der Sogankernut der Paneele sitzen.



Nachdem das letzte Paneel gesetzt wurde, wird die Aluminium-Klemmleiste in das Rahmenprofil gesteckt bis diese hörbar einrastet. Anschließend wird die Dichtung eingedrückt. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Dichtung nicht gedehnt, sondern gestaucht angebracht wird, um eine eventuelle temperaturbedingte Schrumpfung zu verringern.



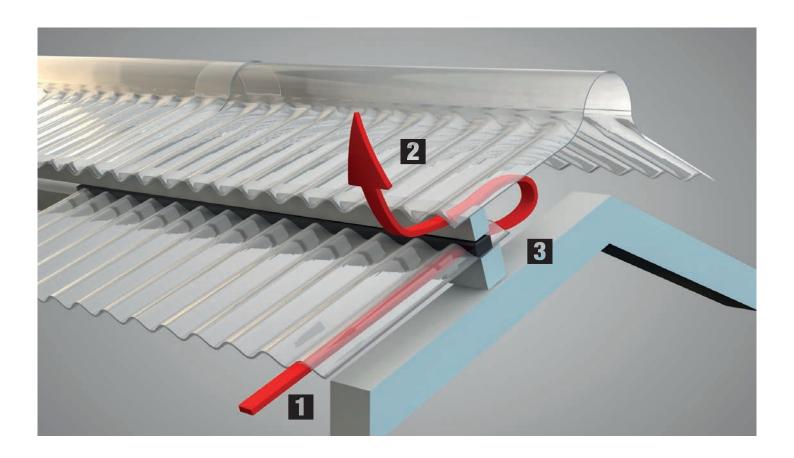
Die offenen Enden der Kupplungen werden mit PC Silikon versiegelt und die PC-Abschlusskappen aufgedrückt. Die seitlichen Abschlussbleche sind durch Schrauben mit dem seitlichen Profil zu verbinden.



be gesichert werden. Hierzu muss die Schraubverbindung durch die Kupplung der Paneele ca. 20 % größer vorgebohrt werden.

VLF MFP Belastungstabelle			
Belastung	Unterstützungsabstand		
70 kg/m² 0,7 KN/m² entsprechen	700 mm		

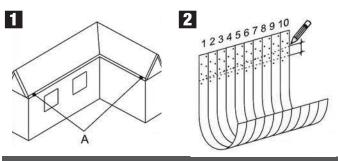
Anwendungsbeispiel: Montage von Formteilen für einschalige Lichplatten



Achtung: Die Verwendung von profilierten Formteilen wie, z.B. Firsthauben, Wandanschlüssen und Maueranschlüssen, beinträchtigt die Be- und Entlüftung Ihres Daches. Dieses kann zu Kondensatbildung und Überhitzung auf der Unterseite führen. Bei einer Dachneigung von 7° - 45° und einem offenen Terrassendach von 5 m - 10 m Länge, sollte mindestens eine Belüftung von 300 cm² / m am First oder Wandanschluss gegeben sein. Aufsteigende warme und feuchte Luft kann durch den Lüftungsbereich 2 entweichen. Durch den Profilfüller 3 wird ein Rücklauf von Feuchtigkeit, z. B. Schlagregen, verhindert. Alternativ: selbstentlüftender First (siehe Seite 38).

Metalldachrinnensystem Montageanleitung

Die Aufhängepunkte vom Rinnenablauf anzeichnen. A= niedrigster Punkt

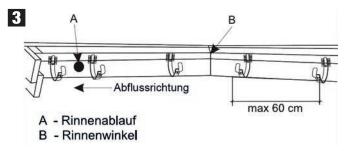


Die Biegepunkte markieren

Die Biegepunkte werden mind. 10 mm vom Hinterhalter markiert.

Durch das Verschieben des Knickpunktes nach unten erhält die Rinne das notwendige Gefälle (ca. 2 mm / Ifdm). Der Abstand zwischen den Rinnenhaltern sollte max. 60 cm betragen. Die Langrinnenhalter sind mit einer entsprechenden Zange oder im Schraubstock, der Dachneigung entsprechend, an den zuvor markierten Stellen zu biegen.

Achtung: Nur bei Zimmertemperatur biegen.

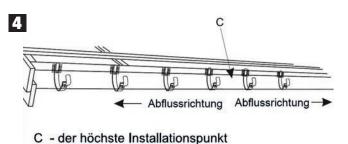


Montage Rinnenhalter

Die Montage wird mit den beiden äußersten Rinnenhaltern begonnen mit ca. 150 mm Abstand zum Stirnbrett. Spannen Sie jetzt eine Schnur zwischen den beiden äußeren Rinnenhaltern und richten Sie die übrigen Rinnenhalter entsprechend aus. Mit verzinkten Nägeln werden die Halter im Abstand von max. 60 cm befestigt.

Konsolrinnenhalter

Die Montage wird mit den beiden äußersten Konsolrinnenhaltern begonnen mit ca. 150 mm Abstand zum Stirnbrett. Anschließend wird eine Schnur zwischen dem am niedrigst liegenden Konsolrinnenhalter beim Rinnenablauf und der letzten Konsole beim Winkel (siehe Bild 3) oder zum letzten Konsolrinnenhalter, welcher bei dem höchsten Installationspunkt liegt (siehe Bild 4), gespannt.



Rinnenendstückmontage

Das mit einer Gummidichtung versehene Rinnenendstück wird auf das Ende der Dachrinne gestülpt und mit einem Gummihammer fixiert. Die farbbeschichteten und verzinkten Rinnen müssen mit dem Metall-Spezialkleber verklebt werden.



Dachrinnenmontage

Die Rinne wird jetzt mit dem Rinnenhalter verankert (siehe Darstellung).



Rinnenablaufmontage

Rinnenablauföffnung an der gewünschten Stelle mit einem Bleistift markieren und mit einer fein gezahnten Säge das Loch aussägen. Anschließend die Schnittkanten abschleifen. Der Rinnenablauf wird von unten an die zuvor zugeschnittene Öffnung der Dachrinne geklemmt. Dabei hakt sich der äußere Teil in der Dachrinne fest und auf der anderen Seite werden die abstehenden Blechverlängerungen (siehe Skizze) in die Rinne gebogen bzw. gedrückt.



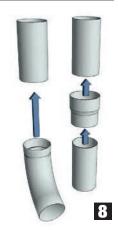
Dachrinnenverbindung

Der Rinnenverbinder mit Gummidichtung wird von außen um die beiden aneinanderstoßenden Dachrinnen gedrückt und mit dem Befestigungsverschluss straff an die Rinnen gezogen. Anschließend die Dachrinnen mit dem Metall-Spezialklebstoff verkleben.

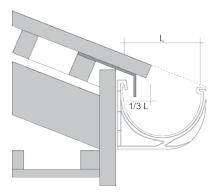


Regenfallrohrmontage

Das Regenfallrohr wird an die Wand des Gebäudes montiert. Zwischen zwei Bögen sollten mindestens 60 cm senkrechtes Fallrohr montiert sein, damit der Ablauf gut funktioniert. Der obere Sockel wird direkt unter dem Bogen montiert. Die obere Rohrschelle wird um das Fallrohr festgespannt. Pro Meter Fallrohr werden 2 Halter mit Schraubstiften (140 oder 200 mm Länge) montiert. Die Regenfallrohre können mit dem Regenfallrohrverbinder verbunden werden. Am unteren Ende des Fallrohres wird der Fallrohrauslauf installiert.



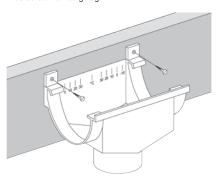
PLASTMO Montageanleitung



Richtig angeordnetes Plastmo-Rinnensystem

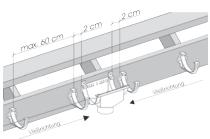
Rinnenablaufmontage

Die Auslaufstelle wird markiert und der Auslaufstutzen eingebaut. Eine detaillierte Montageanleitung ist jedem Auslaufstutzen beigelegt.



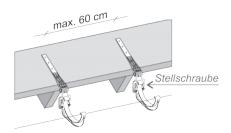
Montage der Konsolrinnenhalter

Die Konsolrinnenhalter werden am Stirnbrett mit einem max. Abstand von 60 cm montiert. Das Gefälle wird mit einer Schnur bestimmt (ca. 2 cm Gefälle auf 10 lfdm. Rinne).



Montage der Universalrinnenhalter

Universalrinnenhalter werden an der Dachkonstruktion mit einem max. Abstand von 60 cm montiert. Das Gefälle wird mit einer Schnur bestimmt (ca. 2 cm Gefälle auf 10 lfdm. Rinne). Achtung: Mittels der Stellschraube kann an die Dachneigung angepasst werden!



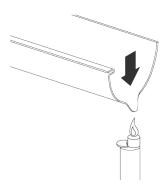
3

2

1

Rinnenmontage

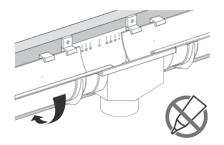
Beide Enden der im Ablaufstutzen zu montierenden Rinnen leicht erwärmen und "Tropfnasen" formen!



4

Rinnenmontage

Rinne in den Ablaufstutzen und den Rinnenhalter einsetzen. Auf der Temperaturskala des Ablaufstutzens Rinnenenden gemäß der Umgebungstemperatur am Montagetag einsetzen. Achtung: Keinen Kleber verwenden!



5

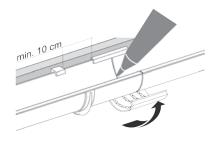
Montage der Rinnenverbinder

Auf das Verbindungsstück 4 Klebestreifen mit einer Breite von ca. 0,5 cm auftragen.



6

Aufgrund der normalen Ausdehnung der Rinne ist das Verbindungsstück mindestens 10 cm vom Rinnenhalter entfernt zu montieren. Die Stoßfuge der zu verbindenden Rinnen ist mit Kleber auszufüllen.

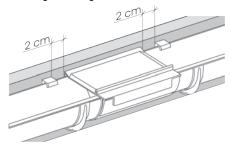


7

Montage der Ausgleichsverbinder

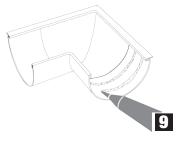
Wenn der Abstand zwischen den Auslaufstutzen größer als 15 m ist oder der Abstand zwischen zwei Dachecken größer als 6 m ist, wird es notwendig einen Rinnenausgleichsverbinder zu montieren. Eine detaillierte Montageanleitung ist jedem Ausgleichsverbinder beigelegt. Auf der Temperaturskala des Ausgleichsverbinders werden die Rinnenenden mit bereits montierten und geklebten Rinnenendstücken der Außentemperatur entsprechend eingestellt.

Achtung: Für die Montage des Ausgleichsverbinders keinen Kleber verwenden!



Montage der Außen- und Innenwinkel

Auf den Winkel zwei Klebestreifen mit einer Breite von ca. 0,5 cm auftragen und die Rinne einlegen.

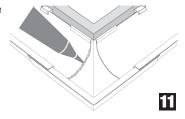


8

Kleber auf die zweite Seite des Rinnenwinkels auftragen und die Rinne einlegen.

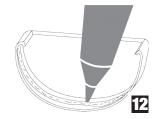


Stoßfugen zwischen Rinnenwinkel und Rinne mit Kleber ausfüllen.

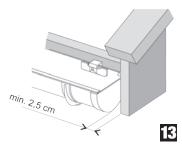


Montage der Rinnenendstücke

Auf dem Endstück einen Klebestreifen mit einer Breite von ca. 0,5 cm auftragen. Die Stoßfuge im Rinnenendstück mit Kleber ausfüllen.

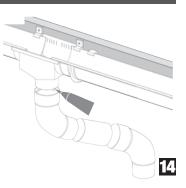


Einen Abstand von mindestens 2,5 cm vom Dachseitenbrett behalten.



Montage der Fallrohrbogen

Den oberen Bogen am Auslaufstutzen festkleben. Der untere Bogen wird ohne Klebeverbindung zwischen den beiden Fallrohren montiert.



Montage der Fallrohre

Das Fallrohr wird mittels einer speziellen Plastmo Fallrohrschelle, welche die natürliche Wärmeausdehnung zulässt, an der Wand montiert. Eine detaillierte Montageanleitung befindet sich auf jeder Verpackung!

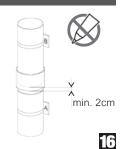
Achtung: Keinen Kleber verwenden!



Verbinden der Fallrohre

Die Fallrohre werden mit Muffen verbunden. Ca. 2 cm Dehnungsfuge einhalten.

Achtung: Keinen Kleber verwenden!



Montage Fallrohrauslauf

Als Abschluss der Fallrohre dient das Fallrohrauslaufstück, das mittels Kleber am unteren Ende des Fallrohres befestigt wird.



17

PLASTMO Montageanleitung

Trauflänge der Dachfläche (m) Die richtige Anordnung für Rinnenabläufe, Ausgleichsverbinder und Stopper bis 6 m **≺** (3) Rinnenablauf mit beliebter Position ∞ bis 6 m Rinnenablauf mit beliebter Position bis 8 m von 6 bis 16 m von 6 bis 8 m ZK Rinnenablauf mit beliebter Position bis 11 m bis 3 m von 6 bis 16 m von 8 bis 11 m ZK bis 6 m ∞ von 6 bis 16 m ZK von 11 bis 16 m bis 3 m bis 22 m bis 3 m bis 3 m bis 22 m bis 3 m von 16 bis 22 m bis 30 m **←**(S)→ bis 30 m Hinweis: Die oben aufgeführten Regeln haben Ihre Gültigkeit für alle Rinnenmontagen, welche mit Rinnenwinkel oder auch mit Rinnenendstücken, beginnen oder enden!

ZK AL

Ausgleichsverbinder

> Stopper - das entscheidene Element für die kontrollierte Ausdehung der Rinne:

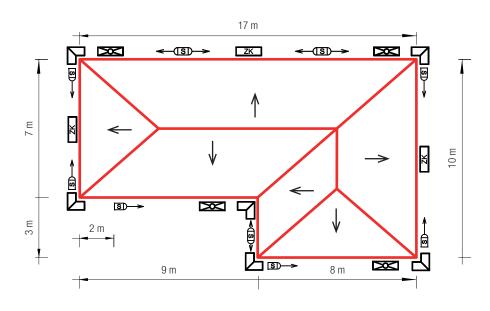
Der Pfeil gibt die Richtung der Rinnenausdehnung an!

WICHTIG!						
	Dachrinnen			Fallrohre		
Die gerechneten Entwässerungsflächen sind in m², bei einer Regenintensität von 75 mm pro Stunde angegeben!	100 mm	125 mm	150 mm	75 mm	90 mm	110 mm
Fallrohrmontage	Entwässerungsfläche in m²					
	177	235	380	217	355	614
	111	147	238	166	273	471
	89	118	190	149	245	423

Beispiel für die Anordnung von Rinnenabläufen, Verbindungsstücken und Stopper

Material	Stück/lfdm.
Dachrinne	54
Konsolrinnenhalter	104 - 108
Rinnenverbinder	6
Rinnenaußenwinkel	5
Rinneninnenwinkel	1
Rinnenendstück	0
Ausgleichsverbinder	3
Rinnenablauf	4
Stopper	9
Fallrohrbogen	8
Regenfallrohr	16
Fallrohrschellen	12
Fallrohrverbinder	0
Fallrohrauslauf	4
Universal Kleber	1

Beispiel: Dachhöhe 3,5 m / Dachüberstand 0,6 m



WECKMAN Garantie

Der Name WECKMAN steht seit über 50 Jahren für Produkte mit einem sehr hohen Qualitätsstandard sowie einer sehr langen Lebensdauer.

Aus diesem Grund geben wir für die auf unseren Profilieranlagen gefertigten Dach- und Wandbleche aus STAHL bis zu 30 Jahre Garantie.

Garantiezeiträume:

30 Jahre auf Durchrostung und Beschichtung 80 µm Shimoco 15 Jahre auf Durchrostung und Beschichtung 60 µm TTHD 10 Jahre auf Durchrostung und Beschichtung 35 µm Mattpolyester 5 Jahre auf Durchrostung 25 µm Polyester

Die Garantie umfasst das Abschälen und die Rissbildung der Beschichtung sowie erhebliche Farbänderungen innerhalb einer zusammenhängend gelieferten Charge bei Shimoco, TTHD und Mattpolyester beschichteten Blechen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es bei Nachbestellungen aufgrund von unterschiedlichen Chargen zu Farbtonabweichungen kommen kann, die keinen Reklamationsgrund darstellen.

Die Garantie setzt die Akzeptanz unserer Bedingungen zur Lagerung, Montage und Pflege voraus. Eine Anleitung zu diesen Punkten finden Sie in diesem Katalog unter dem Punkt "Allgemeine Verlegeanleitung". Sollte Ihnen der Katalog nicht zur Verfügung stehen, fordern Sie diese Seiten bitte direkt bei unserem Vertrieb Deutschland, Friedrich von Lien AG, Zeven an.

Die Garantie gilt ausschließlich unter folgenden Voraussetzungen:

- Die Dachneigung muss bei Pfannenblechen mindestens sieben Grad betragen.
- Das Wasser kann ungehindert von den Blechen ablaufen.
- Schmutz und sonstige Ablagerungen werden regelmäßig fachgerecht entfernt.
- Kein Kontakt mit nassem Beton, nassem Holz, druckimprägniertem Holz, Erdreich und ständigen Feuchtigkeitsbereichen.
- Kein Kontakt mit Kupfer oder Flüssigkeitsemission aus Kupferbauteilen.
- Keine chemische Beanspruchung, wie zum Beispiel Kontakt zu Düngemitteln.
- Sofortige Nachbehandlung von mechanischen Schäden der Farbbeschichtung, zum Beispiel bei Montage, mit Reparaturfarbe.
- Die Montage wurde fachgerecht nach unserer Montageanleitung vorgenommen.
- Das geeignete Befestigungs- und Dichtungsmaterial aus unserem Zubehörprogramm wurde verwendet.
- Auf Fremdprodukte und deren Reaktion mit/auf unser Material können wir keine Garantie übernehmen.
- Maßgebend sind die Richtlinien des deutschen Dachdeckerhandwerks.



Die Garantie gilt nicht für Schnittkanten der Bleche. Gelegentlich entstehende Entspannungsgeräusche der Profilbleche bedingt durch Temperaturunterschiede, verspannte Montage oder nicht verwindungsfreie Unterkonstruktionen können nicht reklamiert werden.

Eine weitere Voraussetzung für die Garantie ist, dass die Bleche unter normalen atmosphärischen Bedingungen verwendet werden. Die Garantie tritt nicht in Kraft für Bleche, die in aggressiver Atmosphäre, wie z. B. Luft mit hohem Salzgehalt, ständiger Verbindung mit Wasser, korrosiven Chemikalien, Rauch, aggressivem Kondensat oder Asche, Zementstaub, Ausdünstungen von Tierkot und Düngemitteln, verlegt wurden.

Die Voraussetzung für ein Garantieverfahren ist der Nachweis des Kaufes der Bleche mit Einkaufsbeleg aus dem Datum und Händleradresse hervorgehen. Um den Eintritt eines Garantiefalles zu klären, muss unseren Mitarbeitern ungehinderter Zutritt zur Besichtigung der beschädigten Fläche gewährt werden. Für vor der Besichtigung demontierte Bleche erlischt jegliche Garantie. Ein Garantiefall tritt nur ein, wenn die Beschädigung mindestens 10 % der Gesamtfläche beträgt. Sollte ein berechtigter Garantieanspruch unter Berücksichtigung obiger Voraussetzungen entstehen, machen wir von unserem Recht gebrauch, dem Käufer neues Material kostenlos als Ersatz für das Defekte zu liefern. Hieraus resultierende Farbabweichungen zu bereits verlegten Dachflächen sind möglich und nicht zu reklamieren. Die Garantie bezieht sich ausdrücklich nur auf die reklamierten Profilbleche und ist in der Höhe des Wertes auf den ursprünglichen Rechnungswert der reklamierten Profilbleche begrenzt. Folgekosten wie zum Beispiel für De- und Neumontage sind ausgeschlossen.

Die Friedrich von Lien AG übernimmt keine Haftung für eventuelle Folgeschäden, die aus beschädigten Profilblechen entstanden sind. Für Bleche, die auf Grundlage der Garantie bereits ersetzt worden sind, gilt die restliche Garantiezeit der ursprünglichen Lieferung.

Diese Garantie bezieht sich auf Deutschland, Österreich, Schweiz und die Beneluxländer.

Für die auf unseren Profilieranlagen gefertigten Dach- und Wandbleche aus ALUMINIUM können nur Garantieansprüche auf Einzelnachweis geltend gemacht werden.

Es gelten die original Garantiebedingungen des Herstellers, welche wir hier auszugsweise abdrucken. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne die Originalausfertigungen zur Verfügung.

Garantiezeiträume:

10 Jahre Garantie beginnend ab dem Tag der Auslieferung für Kunststoffdachrinnensystem (PLASTMO).

Hersteller und Lieferant der Plastmo-Produkte ist die Firma Plastmo. Sie erteilt eine 10-jährige Garantie auf die Beständigkeit der (PVC-Dachrinnensystem) beginnend mit dem Datum der Auslieferung.

Der Nachweis des Kaufdatums hat unter Vorlage des Einkaufbeleges zu erfolgen.

Für den Fall, dass während der Garantie technische Mängel am Rinnensystem auftreten, behält sich die Firma Plastmo vor, diese Mängel auf eigene Kosten zu beheben (ausgeschlossen Punkt Nr. 4). Der Erfüllungszeitraum der Schadensbehebung beträgt 21 Tage und beginnt am Tag der Reklamationsanerkennung der Firma Plastmo. Gleichzeitig behält sich die Firma vor, in begründeten Fällen den Termin zu verschieben.

Folgende Mängel umfasst die Garantie nicht:

- Das Rinnensystem wurde nicht entsprechend seiner Bestimmung eingesetzt.
- Das Rinnensystem wurde nicht ordnungsgemäß und entsprechend der Montageanleitung verlegt.
- Das Rinnensystem wurde nicht richtig betrieben.
- Das Rinnensystem wurde falsch transportiert oder gelagert.
- Die Ausführung von unsachgemäßen Reparaturen und Umbauarbeiten.
- Das Rinnensystem hat sich unter Einfluss von UV-Strahlen verfärbt.
- Einwirkung höherer Gewalt wie z. B. Naturkatastrophen

Reklamationen müssen schriftlich, unter Erläuterung des Mangels und unter Vorlage des Einkaufbelegs, erfolgen.

Achtung:

Wir empfehlen, die Montage von einem Fachbetrieb ausführen zu lassen, da die Anerkennung einer Reklamation diese voraussetzt.



VLF-Kunststoffe sind Qualitätsprodukte, die eine sehr lange Lebensdauer haben.

Das garantieren Ihnen namhafte Qualitätshersteller. Voraussetzung, um die Garantie in Anspruch zu nehmen, ist die Akzeptanz der Bedingungen der jeweiligen Hersteller. Auszüge dieser Bedingungen sind hier aufgeführt. Die Behandlung / Verlegung der Lichtplatten hat ausdrücklich nach unseren Lager- und Verlegehinweisen, die Sie in diesem Katalog auf den Seiten 166 / 167 finden, zu erfolgen. Die Garantien beziehen sich ausschließlich auf Produkte aus diesem Katalog. Auf Wunsch stellen wir Ihnen die original Garantiebedingungen der jeweiligen Hersteller zur Verfügung. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es bei Nachbestellungen aufgrund von unterschiedlichen Chargen zu Farbtonabweichungen kommen kann, die keinen Reklamationsgrund darstellen.

Allgemeine Garantiebedingungen

 Die Platten müssen werkstoffgerecht gelagert, bearbeitet und verlegt bzw. verwendet werden. Sie dürfen nicht thermisch umgeformt sein und nicht durch Verbindungs-, Befestigungs- und Abdichtungselemente nachteilig beeinflusst werden. Die Platten

Garantie auf Polycarbonat Lichtplatten

Der Hersteller gewährt auf 76/18 Sinusplatte Wabenstruktur und die VLF 16 mm Stegdoppelplatte mit 32 mm Kammerbreite:

10 Jahre Garantie auf

UV-Beständigkeit, Lichtdurchlässigkeit, Hagelbeständigkeit, Steifigkeit und Festigkeit. Bruch durch Hagel im Sinne dieser Garantie liegt dann vor, wenn durch Hagel Löcher in der Platte erzeugt werden.

■ uneingeschränkte Hagelschlag Garantie auf 2,8 mm PC Welle Wabe

Garantievoraussetzungen

Die Platten

- müssen werkstoffgerecht gelagert, transportiert, bearbeitet und verlegt (bzw. verwendet) werden
- dürfen nicht thermisch umgeformt sein
- dürfen durch Verbindungs-, Befestigungs- und Abdichtungselemente nicht (nachteilig) beeinflusst werden
- müssen vor nachteiliger Chemikalieneinwirkung geschützt sein
- dürfen nicht verkratzt sein

Garantiefall

Eine Beanstandung im Sinne dieser Garantie wird dann berücksichtigt,

- wenn sie sich trotz nachweislicher Beachtung der Garantievoraussetzungen während der Garantiedauer herausstellt
- wenn sie innerhalb der Garantiedauer unverzüglich schriftlich geltend gemacht wird
- wenn eine Rechnung des Verkäufers vorgelegt wird, aus der sich Name und Adresse des Käufers, das Kaufdatum, die vollständige Produktbezeichnung und die Produktmenge ergeben.

Bei berechtigter Beanstandung leisten wir dem Käufer kostenlosen Materialersatz ab Werk. Falls passendes Ersatzmaterial nicht mehr geliefert werden kann, erhält der Käufer den ursprünglichen Kaufpreis erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Garantiedauer

Diese Garantie beginnt mit dem Tag der Lieferung an den Verwender und endet für die UV-Beständigkeit, Lichtdurchlässigkeit und Hagelbeständigkeit 10 Jahre danach.

Zusätzlich gelten die allgemeinen Garantiebedingungen.

müssen vor nachteiliger Chemikalieneinwirkung geschützt werden. Bedingung für die Wirksamkeit der Garantie ist die Verwendung von original VLF-Montagezubehör.

- Der Nachweis über jeweilige Wetterverhältnisse der entsprechenden Region, insbesondere über Hagelkorngröße und Fallgeschwindigkeit hat kundenseitig über entsprechende Gutachten zu erfolgen.
- 3. Das Eindringen von Insekten in die Hohlkammern der Stegplatten ist von der Garantie ausgenommen.
- 4. Ein Garantieanspruch wird nur anerkannt, wenn uns die Reklamation unverzüglich unter Vorlage des Kaufbeleges nach Auftreten des Problems gemeldet wird und wir vor der Demontage die Möglichkeit hatten, die Reklamation zu besichtigen.
- 5. Produktlieferungen der genannten Hersteller setzen voraus, dass diese Platten von dem Hersteller verfügbar sind. Andernfalls behalten wir uns vor, Platten anderer Hersteller gleicher Qualität zu liefern.
- 6. Die Höhe der Garantie ist beschränkt auf den Plattenwert. Bei berechtigten Beanstandungen leisten wir dem Käufer kostenlosen Materialersatz ab Lager. Falls passendes Ersatzmaterial nicht geliefert werden kann, erhält der Käufer den ursprünglichen Kaufpreis erstattet. Alle übrigen Reklamationen, wie Folgeschäden bzw. Kosten für Um- oder Neueindeckung, sind von dieser Garantie ausdrücklich ausgeschlossen.

Garantie auf PVC Lichtplatten

Der Hersteller gibt auf, nur in Europa verkaufte, PVC Spundwand- und Sinuswellplatten folgende Garantien:

W-Qualität

Für diese Qualität gilt die gesetzliche Gewährleitungsfrist.

WHR-Qualität

10 Jahre auf Passgenauigkeit, Lichtdurchlässigkeit, Witterungsbeständigkeit und Schwerentflammbarkeit. Durch Witterungseinflüsse, insbesondere durch die natürliche UV-Strahlung kann die Haltbarkeit der Produkte im Laufe der Jahre beeinträchtigt werden. Die Lichttransmission wird nach 5 Jahren max. 12 % und nach 10 Jahren max. 25 % geringer sein als der Anfangswert. Die Garantie gegen Hagelschlag ist in der folgenden Tabelle für die dort festgelegten Bedingungen ersichtlich. Bruch durch Hagel liegt dann vor, wenn die Oberfläche der Produkte in einer gleichmäßigen und wiederholten Art von Hagelkörnern durchdrungen wurde. Für einen Garantiefall muss Hagelbruch eindeutig durch offizielle Daten des Deutschen Wetterdienstes nachweisbar sein (Datum, Ortsangabe, Hagelkorngröße, Windgeschwindigkeit). Sollten diese Angaben nicht nachvollziehbar sein, wird die Reklamation abgelehnt.

Produkt	5 Jahre	folgende 5 Jahre
WHR ab 1,2 mm	20 mm Ø / 70 km/h	-
Industrie Lichtplatte	20 mm Ø / 70 km/h	15 mm Ø / 60 km/h
Prisma	20 mm Ø / 70 km/h	15 mm Ø / 60 km/h
Strong	20 mm Ø / 70 km/h	15 mm Ø / 60 km/h

Zeitraum ab Kaufdatum	Garantie für Lichtdurchlässigkeit	Garantie für Hagelbeständigkeit
bis 5 Jahre	100 %	100 %
im 6. Jahr	75 %	50 %
im 7. Jahr	60 %	40 %
im 8. Jahr	45 %	30 %
im 9. Jahr	30 %	20 %
im 10. Jahr	15 %	10 %

 ${\bf Zus\"{a}tzlich\ gelten\ die\ allgemeinen\ Garantiebedingungen.}$



Garantie auf Polycarbonat Lichtplatten

Der Hersteller gewährt auf Polycarbonat Steg- und Spundwandplatten (ausgenommen 10 mm Stegdoppelplatte, Nova-Lite* sowie 4,5 und 6,0 mm Stegdoppelplatte) eine Garantie von 10 Jahren.

1. Lichtdurchlässigkeit und Vergilbung

Stegplatten ab einer Stärke von 8 mm und Spundwandplatten ab einer Stärke ab 0,8 mm behalten einen hohen Grad an Lichtdurchlässigkeit. A: Im Vergleich zu dem ursprünglichen Wert wird die Verminderung der, nach den Normen ASTM 1003 gemessenen Lichtdurchlässigkeit nicht höher als -3 % während der ersten zwei Jahre und -7 % innerhalb von 10 Jahren sein, für die Produkte der Farbe Klar. -6 % während der ersten 2 Jahre und -12 % innerhalb von 10 Jahren für die Produkte in einer lichtdurchlässigen Farbe. B: Die Veränderung des nach den Normen AS D 1925 gemessenen Vergilbungsindex wird nicht höher als: -8 Delta während der ersten 2 Jahre und -10 Delta innerhalb von 10 Jahren sein, im Vergleich zu dem ürsprünglichen Wert für die Produkte der Farbe Klar -10 Delta während der ersten 2 Jahre und -14 Delta innerhalb von 10 Jahren sein - im Vergleich zu dem ursprünglichen Wert für die Produkte in einer lichtdurchlässigen Farbe. Die unter A und B erwähnten Eigenschaften müssen auf einem gereinigten, kratzfreien und richtig behandelten Produkt gemessen werden.

2. Hagelbruch

Während der Garantie von 10 Jahren werden die Produkte Stegplatten mit einer Mindeststärke von 8 mm und Spundwandplatten mit einer Mindeststärke von 0,8 mm keinen Bruch durch Hagelschlag erleiden. Bruch durch Hagelschlag trifft nur zu, wenn die Oberfläche der Produkte mit Hagelkörnern in einer gleichmäßigen und wiederholten Art durchdrungen wurde. Diese Garantie gegen Bruch durch Hagelschlag ist an einen simulierten Hagelschlag Test mit künstlichen Polyamid Hagelkörnern von 20 mm Durchmesser und einer Aufprallgeschwindigkeit von 21m/s gebunden. Sollte dieser Test keinen Bruch der Oberfläche verursachen, wird die Reklamation abgelehnt.

*Nova-Lite Lichtplatte:

5 Jahre auf:

Lichttranssmission und Vergilbung wie oben beschrieben. KEINE Garantie auf Bruch durch Hagelschlag!

*4,5 mm und 6,0 mm Stegdoppelplatten:

Für diese beiden Stegdoppelplatten gilt die gesetzliche Gewährleitungsfrist. KEINE Garantie auf Bruch durch Hagelschlag! Auf Anfrage sind gesonderte Garantiebestimmungen möglich.

Zusätzlich gelten die allgemeinen Garantiebedingungen.

Garantie auf Acrylglas Lichtplatten

Der Hersteller gewährt für R.GLAS Steg- und Wellplatten

30 Jahre

Garantie für UV-Beständigkeit

Er gewährt für R.GLAS Steg- und Wellplatten

10 Jahre für:

- Lichtdurchlässigkeit
- Hagelbeständigkeit
- Steifigkeit und Festigkeit

Garantieaussagen:

Die R.GLAS Steg- und Wellplatten behalten Ihre Lichtdurchlässigkeit. Die Platten besitzen folgende Garantiewerte des Lichttransmissionsgrads, jeweils bei Anlieferung / nach 10 Jahren: R.Glas Steg- und Wellplatten klar ca. 87 %.

Bruch durch Hagel im Sinne dieser Garantie liegt dann vor, wenn bei einer Hagelsimulation, die nachfolgend beschrieben ist, bei 10 Beschussversuchen auf verschiedene Punkte der Oberfläche mindestens 5 Löcher in den Oberflächen der Steg- / Wellplatte entstanden sind.

Durchführung der Hagelsimulation:

Kugeln aus Polyamid PA66 mit 20 mm Durchmesser (Gewicht ca. 4,5g) werden mit einer Geschwindigkeit von 21 m/s, entsprechend einer kinetischen Energie von 1 Joule bei Raumtemperatur auf die bewitterte Oberfläche geschossen.

*2) Für Platten mit 2 mm Stärke und weniger gilt:

Bruch durch Hagel im Sinne unserer Garantie liegt dann vor, wenn bei einer anzunehmenden Hagelsimulation, die nachfolgend beschrieben ist, bei 10 Schußversuchen auf verschiedene Punkte der Oberfläche mindestens 6 Löcher in der Oberfläche der Wellplatte erzeugt werden. Es werden für die Hagel-Simulation Kugeln aus Polyamid PA 66 mit 10 mm Durchmesser, Gewicht ca. 2,25 g mit einer Geschwindigkeit von 10,5 m/s entsprechend einer kinetischen Energie von 0,5 Joule bei Raumtemperatur auf die bewitterte Oberfläche geschossen.

Zusätzlich gelten die allgemeinen Garantiebedingungen.



Wichtige Informationen

Herausgeber

Friedrich von Lien AG Moordamm 4 · 27404 Zeven Telefon: +49 4281- 95 15 - 0 Telefax: +49 4281- 95 15 - 50 info@von-lien.de

www.von-lien.de

Konzeption, Text und Design

Ronny Hollegien & Julia Sievert, Friedrich von Lien AG

Produktion

BerlinDruck GmbH + Co KG, Achim

Stand

März 2021

Preisinformationen WECKMAN Profilbleche

i i distili di iliadioni di Wedixinali i i dilibicono		
	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.
Anlieferung zum Händlerlager erfolgt frachtfrei. Bei Baustellenanlieferung mit einem Bestellwert unter 2.000,- € berechnen wir Versandkosten. Wenn vereinbart, erfolgt die Kranentladung ebenerdig neben dem Fahrzeug. Für 40 t Sattelzug frei befahrbare Baustelle.		
Produktionskostenzuschlag für Bestellungen Pfannenbleche Typ 2/1060 unter 20 m² pro Farbe und Beschichtung.		
Einmaliger Zuschlag für Vliesstoffbeschichtung aller Profile unter 20 m².		
Einwegpaletten für Flachbleche.		
Kleinteilversand durch Paketdienst möglich. Kosten je nach Aufwand.		
Frachtkostenzuschläge für Inseln und Lieferorte außerhalb unseres Liefergebietes.		
WECKMAN Profile aus Stahl zzgl. Verpackungskosten für Pakete bis 150 m² bei sortenreiner Abnahme pro Paket.		
WECKMAN Profile aus Aluminium zzgl. Verpackungskosten für Pakete bis 200 m² bei sortenreiner Abnahme pro Paket.		

Preisinformationen VLF Lichtplatten

•	€ ohne MwSt.	€ mit 19 % MwSt.
Anlieferung zum Händlerlager erfolgt frachtfrei. Bei Baustellenanlieferung mit einem Bestellwert unter 2.000,- € berechnen wir Versandkosten. Wenn vereinbart, erfolgt die Kranentladung ebenerdig neben dem Fahrzeug. Für 40 t Sattelzug frei befahrbare Baustelle.		
Längenzuschnitt für Lichtplatten pro Ifdm.		
Längenzuschnitt für Alu- und Kunststoffprofile pro Schnitt		
Kleinteilversand durch Paketdienst möglich. Kosten je nach Aufwand.		
Frachtkostenzuschläge für Inseln und Lieferorte außerhalb unseres Liefergebietes.		

Preisinformationen PLASTMO Dachrinnensysteme

€ ohne MwSt. € mit 19 % MwSt.

Anlieferung zum Händlerlager erfolgt frachtfrei. Bei Baustellenanlieferung mit einem Bestellwert unter 2.000,- € berechnen wir Versandkosten.

Die Bruttopreise verstehen sich inkl. 19 % Mehrwertsteuer. Sollte die Mehrwertsteuer erhöht werden, ergeben sich damit automatisch höhere Bruttopreise. Berechnet wird immer die geltende Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt der Auslieferung. Unverbindliche Preisempfehlung! Irrtümer vorbehalten. Bei Rücklieferung werden Verwaltungskosten in Höhe von 15 % des Auftragswertes einbehalten!

Haftungsausschluss

Friedrich von Lien AG – im Nachfolgenden VON LIEN genannt, übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen VON LIEN, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Datenschutzerklärung siehe Interseite www.von-lien.de.

Urheberrech

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Bilder, Grafiken, Texte unterliegen dem Urheberrecht bzw. anderen Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums. Eine Vervielfältigung, Veränderung oder Verwendung in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Friedrich von Lien AG nicht gestattet.

Hinweis auf Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten die Ihnen bereits bekannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen Ihres Fachhändler,s welche Ihnen auf Anfrage jederzeit zur Verfügung gestellt werden können.

Datenschutzerklärung

Die Datenschutzerklärung sind finden Sie unter www.von-lien.de.





www.von-lien.de/fanshop



Folgen Sie uns



